DIE PATIENTEN EINER UNIVERSITÄTSNERVENKLINIK

Möglichkeiten einer Aussage durch die Basisdokumentation.

INAUGURALDISSERTATION

zur Erlangung der Doktorwürde der
HOHEN MEDIZINISCHEN FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

vorgelegt von

Gottfried Lutteroth

Saarbrücken

1973

1974

AUS DER UNIVERSITÄTS-NERVENKLINIK HOMBURG/SAAR

(Direktor: Professor Dr. H.-H. Meyer)

DIE PATIENTEN EINER UNIVERSITÄTSNERVENKLINIK

Möglichkeiten einer Aussage durch die Basisdokumentation.

INAUGURALDISSERTATION

ZUR ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE

DER HOHEN MEDIZINISCHEN FAKULTÄT

DER UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

vorgelegt von

Gottfried Lutteroth

geb. am 28. 9. 1942

1973

Dekan: Professor Dr. med. G. A. Jutzler

Referenten: Professor Dr. med. W. Schmitt
Professor Dr. phil. L. Schmidt

UNIV.
LEIDEN
BIBL.

Tag der mündlichen Prüfung: 20. Februar 1974

Inhaltsangabe

	Seite
1. Einleitung	3
2. Entwicklung der Klinikdokumentation mit maschineller Datenverarbeitung in Deutschland und besonders in der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar	8
3. Methodik des Dokumentationsverfahrens	15
3.1 Beschreibung des Krankenblattkopfes und der Lochkarten	15
3.2 Ablauf des Dokumentationsverfahrens	20
4. Erfahrungen bei der Datengewinnung und Auswertung der Jahrgänge 1962 bis 1967	25
5. Aussagemöglichkeit bei speziellen Problemstellungen: Die Mehrfachaufnahmen	32
6. Darstellung der Jahrgänge 1962 bis 1967	41
6.1 Psychiatrie und Neurologie	41
6.2 Alle Diagnosen	52
7. Zusammenfassung	61
8. Literatur	65
9. Anhang: Der Krankenblattkopf Das Diagnosenschema Der Namensschlüssel Tabellen zur detaillierten Diagnosenstatistik	69

Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41547303_0008

1. Einleitung

Die Medizin ist eine Wissenschaft, die vorwiegend auf Erfahrungen aufbaut. Diese werden von den Ärzten gesammelt und sind die Basis, von der aus Gesetzmäßigkeiten erkannt und Regeln abgeleitet werden können.

Ein Problem der modernen Medizin ist, daß die zunehmenden diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten zu einem enormen Anwachsen der vom einzelnen Patienten bezogenen Informationen führten.

Wenn man nach EHLERS (1) zugrundelegt, daß 1965 über acht Millionen Patienten in der Bundesrepublik stationär behandelt wurden, so kann man ermessen, welche Menge an Informationsmaterial bei einer systematischen Erfassung zur Verfügung stehen könnte zur Gewinnung neuer Erkenntnisse und Zusammenhänge. Eine routinemäßige Auswertung dieses Wissensgutes muß zwangsläufig unterbleiben, da allein schon das Heraussuchen der Krankengeschichten sowie

das Entziffern der oft immer noch handgeschriebenen Anamnesen einen zu großen Zeitaufwand bedeutet (DERBOKOSKY, W.) (2).

Dieses Unvermögen, die Flut der anfallenden Informationen aufzunehmen, auf ihren Wert hin zu sichten, zu verarbeiten, rationell zu speichern und schließlich auch wieder zugänglich zu machen, bezeichnet LEIBER (3) treffend als die Ursache der "Krise der Information".

Die Notwendigkeit, neue Methoden der Dokumentation, d.h. nach der Definition der Deutschen Gesellschaft für Dokumentation, Dokumente systematisch zusammenzuführen, aufzuschließen und nutzbar zu machen, zu entwickeln und in der Praxis einzusetzen, wird wohl kaum noch bestritten. Um so unbegreiflicher ist es, daß die maschinelle Datenverarbeitung in der deutschen Klinik immer noch nicht die ihr zustehende Bedeutung erlangt hat, während sie in Wirtschaft und Technik zunehmend Verwendung findet. Die Analyse dieser Hemmnisse erscheint erforderlich, damit dieses

letztlich dem Patienten zugutekommende Hilfsmittel der Medizin weitere Verbreitung findet.

Ein wichtiger Faktor ist dabei die finanzielle Situation unserer Krankenhäuser, die selbst ihre ihnen primär gestellte Aufgabe, nämlich den Patienten zu heilen, besonders in der Psychiatrie nur unzureichend erfüllen können. Der finanziellen Schwäche der Krankenhäuser steht der immense Kostenaufwand für Personal und Apparatur der Datenverarbeitung gegenüber, der sich erst langfristig für den Patienten bezahlt macht. Einer gemeinsamen Nutzung solcher Einrichtungen steht oft der falsch verstandene Ehrgeiz Einzelner entgegen, die aus Renommiergründen eine eigene Datenverarbeitung in ihrer Klinik haben wollen.

Weiterhin wirkt erschwerend, daß in der Medizin eine Sprach- und Definitionsverwirrung herrscht. Zwar hat man angefangen, sich um normierte Nomenklaturen, Krankenblatt- und Kurvenführung u. a. zu bemühen. Doch fehlen meist noch entsprechende Vereinbarungen oder sind am Individualismus der Ärzte gescheitert. Auf dem Gebiet der Krankheitslehre existiert zudem keine einheitliche, logis

und nach exakt naturwissenschaftlichen Regeln aufgebaute Systematik (EHLERS, C. Th.) (WAGNER, G.) (4). Ein Vergleich der Symptomkorrelationen, Therapieergebnissen ist daher sehr schwierig.

Nicht zu unterschätzen sind außerdem die emotionalen Widerstände gegen den Einsatz von Computern in der Medizin. Das liegt daran, daß der Ärztestand von jeher konservativ eingestellt ist, Neuerungen sehr kritisch gegenübersteht, gewinnorientiert ist und völlig zu Unrecht eine Verdrängung aus seinen eigentlichen Funktionen fürchtet. Es wird durch den Einsatz von Computern eine Störung des persönlichen Vertrauensverhältnisses zwischen Arzt und Patient erwartet. Dahinter dürfte auch die unbegründete Angst stehen, daß eines Tages der Arzt ganz durch die Maschine ersetzt werden könne.

So ist - auch durch mangelnde Information und Aufklärung - der Computer in seinem Wert als Hilfsmittel des Arztes noch nicht erkannt worden. Daran wird sich vermutlich nichts ändern, solange in der medizinischen Ausbildung

eine Einführung in Statistik und Dokumentation, wie sie z. B. bei den Psychologen vorgenommen wird, fehlt.

Schließlich rühren gewisse Widerstände auch daher, daß man bei der Einführung der EDV eine Arbeitsmehrbelastung befürchtet. Das Beispiel einiger Kliniken, die mit unzureichendem Stellenplan und nur mangelhaft ausgebildetem Personal solche Versuche unternommen haben, zeigt, daß die Befürchtungen nicht ganz unberechtigt sind.

Erst seit kurzem gibt es den Beruf des medizinischen Dokumentationsassistenten (FRANZMANN, B.) (5), der dem Mangel an Fachkräften abhelfen soll.

Ziel dieser Arbeit soll es sein, die Entwicklung der EDV besonders in der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar aufzuzeigen, von den Erfahrungen bei dem Aufbau einer Basisdokumentation zu berichten, die gewonnenen Resultate der Jahrgänge 1962 bis 1967 darzustellen und die Aussagemöglichkeiten bei bestimmten Problemen zu beschreiben.

2. Entwicklung der Klinikdokumentation mit maschineller Datenverarbeitung in Deutschland und besonders in der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar

Bereits vor über 50 Jahren forderte KRAEPELIN (6) eine systematische und breit angelegte Dokumentation psychiatrischer Befunde: Es sei eine unabdingbare Voraussetzung psychiatrischer Forschung, den gesamten klinischen Beobachtungsstoff in verwertbarer Form aufzuspeichern. Er schilderte die von ihm benutzten Dokumentationshilfsmittel, nämlich Zähl-, Stamm- und Arbeitskarten sowie Forschungs- und Hilfskarten.

BLEULER (7) forderte 1921 die Anwendung exakter Methoden mathematisch-statistischer Art in der Psychiatrie:

"eine mathematische Exaktheit hat nur dann Wert, wenn die Grundlagen der Zahlen ihrer Genauigkeit entsprechen, wenn das Maß, das die Zahlen ausdrücken, ebenso genau ist, wie die Zahlen."

Die erste umfangreiche Krankenblattdokumentation wurde bereits 1939 im Zentralarchiv für Wehrmedizin in Berlin von Generalarzt Müller verwirklicht (MIKAT, B.) (8). Die Einführung des Lochkartenverfahrens für die Erfassung bei der Musterung anfallender Daten geht bis in das Jahr 1935 zurück. Die Sammlung der Krankengeschichten an einer zentralen Stelle führte zu einer systematischen Organisation der Archivierung und Dokumentation der Krankenblätter, wobei das Lochkartenverfahren als einzige Möglichkeit angesehen wurde, diese Aufgabe zu bewältigen. Leider wurde diese Sammlung von 15 Millionen Krankenblättern im Krieg vernichtet (KOLLER) (9).

Die eigentliche Ära der Anwendung des Computers in der Medizin begann 1940, als WIENER (10) die Grundprinzipien einer solchen Anlage veröffentlichte. Drei Jahre vorher war der Computer Mark I gebaut worden, der schon Lochkarten und Lochstreifen verwendete. Damit waren die technischen Voraussetzungen für die breite Anwendung der Datenverarbeitung in der Dokumentation vorhanden.

Ende der vierziger Jahre begannen HOSEMANN (11), PROPPE und WAGNER (12, 13, 14) mit der Erfassung klinischer Befunde auf Maschinenlochkarten als Datenträger. Dabei gelang es PROPPE und WAGNER (13) durch eine eigene maschinelle Gruppierung der Daten zugleich nach Lebensalter und Kalenderjahr der Krankheitsentstehung, die These, daß jugendliches Alter zu Lupus vulgaris prädisponiere, umzustoßen. Noch 1952 mußte PROPPE (15) auf dem Kongreß für prophylaktische Medizin in Meran Kritik hinnehmen, als er sich für eine maschinelle Auswertung klinischer Daten einsetzte.

1960 forderte der Wissenschaftsrat (16) in seinen "Empfehlungen zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen" die Errichtung von Schwerpunktinstituten für medizinische Statistik sowie Biostatistik und Dokumentation. Er fand, daß die medizinische Statistik einschließlich der zugehörigen Dokumentation für die medizinische Forschung unentbehrlich sei.

Mit der Entwicklung des allgemeinen Krankenblattkopfes durch GÖGLER, HOSEMANN, KOLLER, MÜLLER, NACKE, SCHRÖDER und WAGNER (17) wurde 1961 ein weiterer Fortschritt zur breiteren Anwendung der maschinellen Dokumentation erzielt. Gefördert wurde die Entwicklung weiter durch die Arbeit von KOLLER (18) über die Errichtung von Lehrstühlen für medizinische Statistik und Dokumentation. Auch die Forschung auf dem Gebiet der Psychopharmakologie führte - wie SCHMITT (19) beschreibt - zu einer weiteren Übernahme mathematisch-statistischer Methoden in die Psychiatrie.

Ein Zusammenschluß mehrerer Kliniken zu Forschungsgruppen zur Vereinheitlichung über Dokumentationssysteme sowie später die Zusammenarbeit zwischen fünf deutschen und fünf schweizerischen Universitätskliniken erbrachte 1965 das gemeinsam verwendete Dokumentationssystem der Arbeitsgemeinschaft für Methodik und Dokumentation in der Psychiatrie (AMP) (ANGST, J. u. a.) (20).

1971 schließlich legte die Deutsche Forschungs-Gemeinschaft eine Denkschrift "Elektronische Datenverarbeitung in der Medizin - Stand und Entwicklung" vor, in der - wie ÜBERLA (21) beschreibt - der Stand analysiert und daraus eine Förderungsstrategie entwickelt wird.

In der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar wurde zunächst nur das System manuell geführter Diagnosekarteien verwendet, um das Krankengut der Klinik darzustellen, wie KRIDDE (22) es 1956 bis 1958 tat. Die Aussagekraft derartiger Arbeiten stand jedoch nicht in einem vernünftigen Verhältnis zu dem erforderlichen Zeitaufwand und der angewandten Mühe des Untersuchers.

Erste Versuche, eine Dokumentation aufzubauen, die auch der Forderung nach Praktikabilität und angemessenem Zeitaufwand genügen sollte, begannen im Jahre 1958 (SCHMITT, W.) (23). Ziel war es, ein Verfahren zur statistischen Bearbeitung eines relativ großen Krankengutes zu finden, das folgenden Ansprüchen genügen sollte:

1. Geringe zusätzliche Belastung des Personals auf der Station.

2. Möglichst umfassende Dokumentation, d. h. auch Ergebnisse spezieller Untersuchungen, neurologischer Status, psychischer Befund, Laboratoriumsuntersuchungen, Behandlungsresultate.

3. Bei geringem Aufwand an Personal ein Optimum an Praktikabilität.

Problematisch waren die sogenannten "weichen" Daten, die ja in der Psychiatrie besonders häufig sind. In der bereits erwähnten Zusammenarbeit mit anderen Nervenkliniken wurden die heute für Markierungsleser gestalteten Dokumentationsbelege entwickelt, die im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft für Methodik und Dokumentation in der Psychiatri auch von fünf Schweizer und einer österreichischen Universitätsklinik verwendet werden und somit Vergleiche größeren Ausmaßes zulassen.

Für die Basisdokumentation wurde der gering abgeänderte "Dokumentationsgerechte Krankenblattkopf für stationäre Patienten aller klinischen Fächer" der Arbeitsgemeinschaft Medizin in der Deutschen Gesellschaft für Dokumentation übernommen.

Seit dem 1. Januar 1962 wird ein psychiatrisches Diagnoseschema verwendet, das im wesentlichen dem sogenannten "Würzburger Schema" entspricht, wie es von JUNG (24) und SCHEID (25) beschrieben wurde. Der neurologische Teil des Diagnosenschemas entspricht dem der Kölner Universitäts-Nervenklinik. Auf die Übernahme von Schemata, die als Zwischenlösungen zu betrachten sind, bis der Entwurf der WHO anerkannt ist, wurde verzichtet.

1965 schließlich berichtete dann QUINKENSTEIN (26) über erste Erfahrungen mit einem dokumentationsgerechten Krankenblattkopf in der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar.

3. Methodik des Dokumentationsverfahrens

3.1 Beschreibung des Krankenblattkopfes und der Lochkarten

Verwendet wird das Hollerith-Verfahren als das für diese Zwecke weitaus leistungsfähigste (ARNHOLDT, F.) (27), und zwar das System IBM.

Die maschinelle Apparatur umfaßt einen Schreiblocher, einen Lochprüfer und eine Sortiermaschine.

Der Krankenblattkopf enthält Zeilen für Namen, Vornamen, Geburtsort usw. sowie 80 Lochkästchen, die fortlaufend numeriert sind. Die dort eingetragenen Zahlen werden mit dem Schreiblocher in die Lochkarten eingelocht, die achtzig numerierte Spalten enthalten, jeweils mit einer senkrecht dazu angeordneten Zifferfolge von 0 bis 9.

In die Kästchen auf dem Krankenblattkopf wird eingetragen:

Kästchen 1 und 2: Die beiden letzten Ziffern des Jahres der ersten Aufnahme.

Kästchen 3 bis 6: Die Aufnahmenummer, die in fortlaufender Reihe jedem Patienten zugewiesen wird, wobei in jedem Jahr mit 1 begonnen wird. Bei einer Wiederaufnahme erhält der Patient seine alte Nummer (Unitsystem).

Kästchen 7 und 8: Hier wird das Jahr dieser Aufnahme eingetragen.

Dieses System hat den Vorteil, daß die Krankengeschichten eines Patienten an einer Stelle unter einer Krankenblattnummer gesammelt werden und zu finden sind. Die Kästchen 7 und 8 sind nötig, um die Lochkarten nach Aufnahmejahren ordnen zu können.

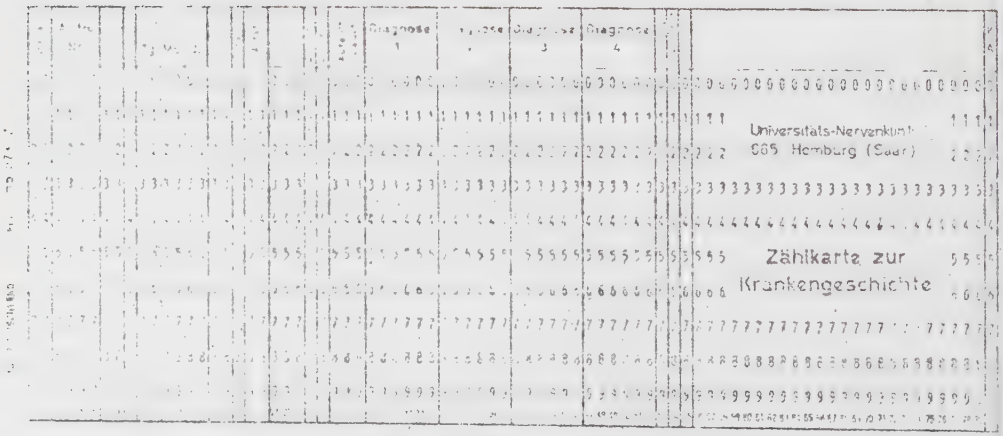


Abb. 1: Lochkarte

Kästchen 9: Eingetragen werden die Schlüsselzahlen für das Geschlecht und eventuelle Zwillingseigenschaften.

Kästchen 10 bis 15: Die entsprechenden Ziffern für Geburtstag, -monat und -jahr.

Kästchen 16 bis 17: Die Anfangsbuchstaben des Familiennamens, die mit zweistelligen Ziffern verschlüsselt wurden.

Die sogenannte I-Zahl ergibt sich aus den Zahlen der Kästchen 9 bis 17. Sie ist für jeden Patienten eine individuelle Größe.

Kästchen 18: Der Familienstand nach dem Schlüssel auf dem Krankenblattkopf.

Kästchen 19 bis 20: Das Alter in vollen Jahren.

Kästchen 21: Herkunft des Patienten, Einzugsgebiet der Klinik.

Kästchen 22: Wievielte Aufnahme des Patienten in der Klinik.

Kästchen 23: Einweisende Stelle.

Kästchen 24: Anlaß der Aufnahme.

Kästchen 25: Aufnahmemonat. Gelocht wird nach folgendem Schlüssel: Januar bis September = 1 bis 9, Oktober = 0, November und Dezember = Überlöcher über Oktober bzw. November.

Kästchen 26, 27, 28: Aufenthaltsdauer des Patienten in der Klinik in Tagen.

Kästchen 29 bis 52: Für insgesamt vier Diagnosen, die nach dem vierstelligen Diagnosenschema verschlüsselt werden. Bei mehr als vier Diagnosen werden nur die wichtigsten verschlüsselt.

Kästchen 53: Zahl der Diagnosen.

Kästchen 54: Behandlungsergebnis gemäß angegebenen Schlüssel.

Kästchen 55: Art der Therapie. Unter der Schlüsselzahl 6 wird die Pharmakotherapie eingetragen, wenn sie ausschließlich angewendet wird. Kombinierte Therapie bedeutet Pharmakotherapie mit Elektroschockbehandlung.

Kästchen 56: Heredität.

Kästchen 57 bis 59: Angewandte Pharmaka bei reiner Pharmakotherapie oder kombinierter Therapie.

Kästchen 60: Eintragung, falls der Patient suizidale Ideen äußert oder einen Suizidversuch unternommen hat.

Kästchen 61: Für psychopathologisch besonders interessante Fälle.

Kästchen 62 bis 75: Sie dienen den Ergebnissen der Diagnostik.

Kästchen 78 bis 80: Reservekästchen für weitere Daten, die sich noch als notwendig erweisen.

3.2 Ablauf des Dokumentationsverfahrens

Bei der stationären Aufnahme erhält der Patient eine Krankenblattnummer, eventuell seine alte, falls er schon früher in stationärer Behandlung in der Klinik war. Diese Nummern werden fortlaufend aus dem Aufnahmebuch, das noch Namen und Geburtsdatum enthält, vergeben.

Auf der Station wird vom Arzt die Krankengeschichte angefertigt, wobei auch der dokumentationsgerechte Krankenblattkopf ausgefüllt wird. "Dokumentationsgerecht" bedeutet hier, daß bei geringstmöglichem Aufwand eine größtmögliche Information erlangt wird.

SCHRÖDER (28) hat die Möglichkeiten, die sich aus dem dokumentationsgerechten Krankenblattkopf ergeben, zusammengefaßt:

1. Überblick über das Patientengut zwecks Selektierens interessanter Daten und Anfertigung von Statistiken.
2. Vergleichsmöglichkeiten mit anderen Kliniken, etwa bei der Prüfung neuer Pharmaka.

3. Verbesserung der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik durch bessere Erfassung der Krankheits- und Todesfälle.

Von dem Krankenblatt werden Durchschläge angefertigt - für männliche Patienten blaue, für weibliche rote. Ein Durchschlag wandert später in eine alphabetische Kartei, weitere je nach Anzahl der Diagnosen in die Diagnosenkartei.

Nach Abschluß der Krankengeschichte wird die Epikrise auch auf die Rückseite der Durchschläge geschrieben. Die Krankengeschichte wird im Archiv nach Aufnahmejahr und Aufnahmenummer abgelegt. Die Durchschläge gehen zunächst an die Dokumentationsstelle. Dort werden die in die Lochkästchen eingetragenen Zahlen mit dem Schreiblocher auf Lochkarten übertragen. Je nach der Eintragung auf dem Krankenblattkopf werden auf der Lochkarte die zugehörigen Ziffern eingelocht. Die nun fertig gestanzten Lochkarten werden nach Jahrgängen geordnet abgelegt. Mittels der Sortiermaschine können sie jederzeit rasch getrennt nach gewünschten Merkmalen wieder aussortiert werden und bieten damit die Möglichkeit, über sämtliche

in den Kästchen des Krankenblattkopfes vermerkten Daten eine zuverlässige Übersicht zu gewinnen.

Eine wichtige Aufgabe der Dokumentationsstelle ist ihre Kontrollfunktion, d. h. die Überprüfung sowohl der Datenerhebung als auch der Verschlüsselung und Ablochung auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Zuverlässigkeit der Daten ist eine Grundvoraussetzung für jede Statistik. Daher ist es unumgänglich, systematisch nach Fehlern zu suchen, sie zu korrigieren, deren Ursachen zu analysieren sowie Methoden zu entwickeln, die einmal eine Wiederholung der Fehler verhindern, zum anderen das Aufdecken von Fehlern und deren Korrektur erleichtern.

Das Auffinden von Fehlern geschieht in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum der Universität des Saarlandes in Saarbrücken.

Zunächst erfolgt eine Vollständigkeitskontrolle. Durch Ausdrucken der einzelnen Jahrgänge, geordnet nach der Krankenblattnummer, können einmal fehlende Nummern, zum anderen auch unvollständige Angaben bei den Merkmalen leichter entdeckt werden.

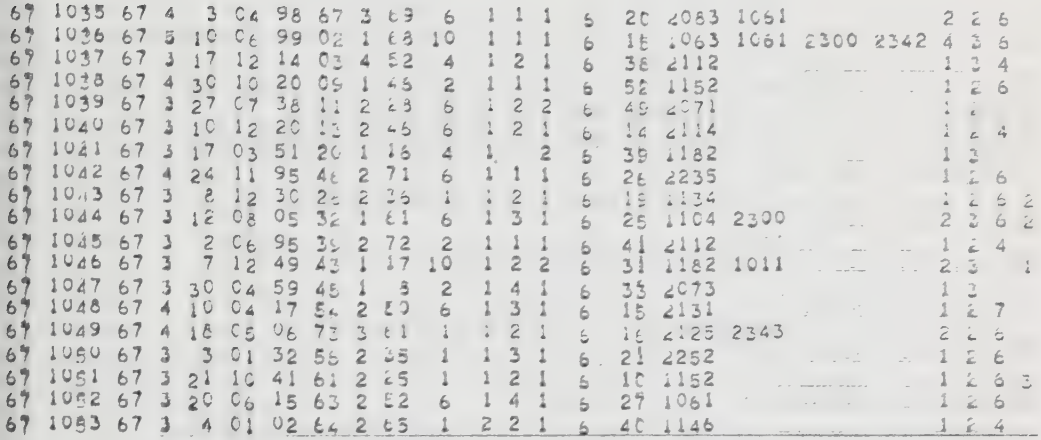


Abb. 2: Ausgedruckter Jahrgang

Schwerer durchführbar ist die Kontrolle der Daten auf ihre Eindeutigkeit sowie ihre richtige Zuordnung zu den Schlüsseln. Sie erfordert noch relativ großen Zeitaufwand.

Eine weitere Möglichkeit, Fehler aufzuspüren, bietet die Anwendung der automatischen Datenverarbeitung. Um logischen Widersprüchen bei den Merkmalen auf die Spur zu kommen, bedient man sich maschineller Plausibilitätskontrollen. Diese logische Prüfung zeigt einander ausschließende oder wenig wahrscheinliche Angaben auf. Mit einem System von unmöglichen und unwahrscheinlichen Merkmalskombinationen wird jeder Jahrgang auf falsche Eintragungen hin untersucht. Das Ergebnis sind sogenannte Fehlerlisten, deren Länge Anlaß geben sollte, die Dokumentationsmethoden zu verbessern.

4. Erfahrungen bei der Datengewinnung und Auswertung der Jahrgänge 1962 bis 1967

Ein zeitraubendes Problem bei der Datengewinnung war die enorm hohe Fehlerquote. So wurden z. B. bei Jahrgang 1967 fast in jeder dritten Lochkarte - insgesamt bei 2117 Lochkarten - Fehler entdeckt, auf die ich im einzelnen noch eingehen werde. Ca. 600 Korrekturen waren nötig, die einen erheblichen Zeitaufwand zur Folge hatten und zusätzliche Hilfskräfte erforderten.

Durch das Ausdrucken der Jahrgänge konnten zunächst fehlende Krankenblattnummern oder zweimal erscheinende Nummern gefunden werden. Das kam bei 57 Nummern vor. Die häufigsten Ursachen waren, daß die Krankenblattnummer falsch oder überhaupt nicht gelocht wurde, oder die Durchschläge des Krankenblattkopfes verloren gegangen waren. Seltener war die ganze Krankengeschichte verschwunden, die erst mühsam auf der Station oder im Archiv - z. B. falsch eingeordnet - aufgespürt werden mußte. Die Korrektur erfolgt durch Nachsuchen im alphabetischen Register

der Durchschläge der Krankenblattköpfe, durch Vergleich mit dem Aufnahmebuch, in das fortlaufend die Aufnahmenummer und der Name des Patienten eingetragen wird, und anhand der Krankengeschichte im Archiv.

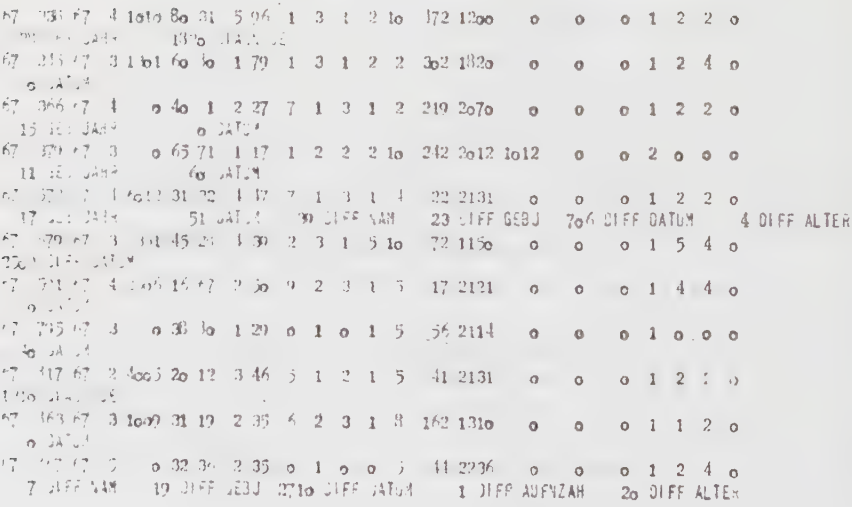


Abb. 3: Fehlerliste

Am häufigsten kam es vor, daß Angaben völlig fehlten oder fehlerhaft waren. Aufgedeckt wurden diese Fehler einmal durch Überprüfen des ausgedruckten Jahrgangs, weiter durch die maschinelle logische Kontrolle. Bekannt sind klassische Beispiele wie das "weibliche Prostata-

karzinom" oder der chronische Alkoholismus beim Kleinkind. Die Ursachen waren meist das unvollständige oder fehlerhafte Ausfüllen des Krankenblattkopfes durch Arzt oder Schreibkraft sowie Fehler bei der Übertragung vom Durchschlag des Krankenblattkopfes auf die Lochkarte. Die Korrektur erfolgte mit Hilfe des alphabetischen Registers, bei seltenen Diagnosen mit der Diagnosenkartei oder anhand der Krankengeschichte.

Bei den Korrekturarbeiten konnte ich immer wieder feststellen, daß trotz der angewandten Kontrollen weitere Fehler nur durch Zufall entdeckt wurden. So wurden Diagnosen einem falschen Schlüssel zugeordnet, die Aufenthaltsdauer war falsch ausgerechnet oder z. B. bei einer psychogenen Lähmung war die ursächliche Zweckreaktion nicht mit verschlüsselt.

Die hohe Fehlerquote und die immer noch vorhandenen Lücken im Kontrollsystem müßten meiner Ansicht nach Anlaß sein, nach Möglichkeiten zu suchen, die Fehler besser zu vermeiden.

Als eine wichtige Neuerung, die in einigen Kliniken praktiziert wird, ist der Markierungsbeleg anzusehen. Während die Daten bisher zunächst auf einem Beleg erfaßt und dann auf die Lochkarte übertragen werden, erfordert der Markierungsbeleg nur einen Arbeitsgang. Die Daten werden an vormarkierten Stellen des Belegs eingetragen, der Markierungsleser kann Schwärzungen an diesen Stellen erkennen und identifizieren.

OBERHOFFER (29) hat seine Erfahrungen in der Befunddokumentation wie folgt zusammengefaßt:

Das Formular, in das die klinischen Befunde eingetragen werden, ist zugleich Eingabemedium für den optischen Markierungsleser zu Übertragung der Daten in Lochkarten oder direkt in eine elektronische Datenverarbeitungsanlage. Die Erhebungsformulare sind so groß (fast DIN-A 4), daß die Gliederung der einzutragenden Befunde und Anordnung der Datenfelder durch üblichen Formular- bzw. Krankengeschichtendrucktechnik gestaltet werden kann, als es zu Klarheit und Übersichtlichkeit eines Formulars erforderlich oder wünschenswert ist; die Ausfüllung der Erhebungsformulare ist für den Klinikarzt leichter möglich, weil eine Codierung der Befunde weitgehend vermieden wird.

Diese Einsparung an Codierungsarbeit bedeutet ihrerseits einen erheblichen Zeitgewinn und eine Reduzierung der Fehler- und Irrtumsmöglichkeiten.

Die unmittelbare Übersichtlichkeit der registrierten Befunde auf den Formularen stellt einen weiteren Vorteil dar. Ganz wesentlich ist die Einsparung an Ablochungsarbeiten. Als Faustregel kann gelten, daß eine Maschine die Arbeit von drei bis vier geübten Locherinnen leistet.

Als psychologisches Moment ist für das Personal wichtig, daß die elektronische Datenverarbeitung nach dem Einspielen der neuen Organisationsform eine deutliche Arbeitserleichterung und keine Mehrbelastung mit sich bringt. Das fördert sicher die Bereitschaft, sorgfältiger und vollständiger zu arbeiten.

Weiterhin ist wichtig, daß alle, die nur irgendwie mit der Datenverarbeitung in Berührung kommen, mit dem Wesen der modernen maschinellen Datenverarbeitung vertraut sind und den ganzen Dokumentationsablauf verstehen können.

Hilfskräfte sollten die entsprechende Ausbildung als Dokumentationsassistent haben. Sie sollten in der Lage sein, Kontrollen z. B. auf Vollständigkeit selbständig durchzuführen. Flüchtig ausgefüllte Krankenblätter sollten konsequent an den jeweils verantwortlichen Arzt zurückgesandt werden. Die nachträgliche Korrektur von Fehlern nach Abschluß eines Jahrgangs sollte dadurch in ihrem Ausmaß gemindert werden, daß die Codierung auf dem dokumentationsgerechten Krankenblattkopf sowie die Lochkarten überprüft werden. Nur dadurch gelingt es, Fehler in einem frühen Stadium der Verarbeitung zu eliminieren.

Nach Abschluß und Korrektur der Jahrgänge 1962 bis 1967 ergeben sich erhebliche Vorteile (SCHMITT, W.) (23). Es ist nun möglich, ohne wesentlichen personellen Aufwand die klinische Jahresstatistik abzufassen. Diese gibt Auskunft über die Verteilung der einzelnen Diagnosen, der Geschlechter, des Familienstandes, des Wohnorts, der Zahl der Aufnahmen in der hiesigen Klinik, des Einweisungsmodus, des Aufnahmeanlasses, der Aufenthaltsdauer, das Behandlungsergebnis und die Therapie. Weiter ist eine Über-

sicht möglich über die häufigsten diagnostischen Untersuchungen, wobei nach normalem, pathologischem und Grenzbefund unterschieden wird.

Dieses Informationsmaterial kann für wissenschaftliche Publikationen, Promotionen und Habilitationen verwendet werden.

Die Entwicklung bestimmter Daten - zum Beispiel die Aufenthaltsdauer bei einer bestimmten Diagnose - kann über längere Zeit hinweg verfolgt werden. Das kann wichtig sein, um Trends zu erkennen, die zum Beispiel beim Ausbau der Klinik berücksichtigt werden müssen.

Zwischen den einzelnen Merkmalen kann nach Korrelationen gesucht werden, zum Beispiel zwischen bestimmten Erst- und Zweitdiagnosen. Die Entwicklung einzelner Krankheitsbilder zum Beispiel in Abhängigkeit von der Therapie ist möglich - kurz: eine Fülle von Problemen kann mit Hilfe dieser Basisdokumentation angegangen werden.

5. Aussagemöglichkeiten bei speziellen Problemstellungen: Die Mehrfachaufnahmen

An diesem Beispiel soll gezeigt werden, welche katamnestischen Möglichkeiten die Basisdokumentation bieten kann.

Früher war eines der Hauptprobleme der Nervenklinik die lange Verweildauer der Patienten. Durch den Einsatz neuer pharmakologischer Methoden, die zu einem rascheren Abklingen der Beschwerden führten, konnte die Aufenthaltsdauer gesenkt werden. Dafür taucht nun ein neues Problem auf, nämlich die hohe Rezidivhäufigkeit, die zu der sogenannten "Drehtürpsychiatrie" führt.

Ursache dafür ist einmal, daß sich moderne Erkenntnisse der Sozialpsychiatrie auch in Universitätsnervenkliniken nur sehr langsam gegen konservative Strukturen durchsetzen. Bewährte psychotherapeutische Methoden wie zum Beispiel Gesprächs- oder Gruppentherapie werden noch nicht praktiziert, die Nachsorge wie Patientenclubs, geschützte Arbeitsplätze u. a. ist unzureichend. Außerdem lassen bestimmte

konservative Klinikstrukturen den Aufbau zum Beispiel der "Therapeutischen Gemeinschaft" erst gar nicht zu.

Weiter ist zu beachten, daß einige pathogenetische Elemente psychischer Krankheiten wie Arbeitsplatz, familiäre Strukturen und Ausbildungsverhältnisse vom "klassischen" Psychiater fast völlig vernachlässigt und vom Sozialpsychiater nur schwer angehbar sind.

Die Basisdokumentation bietet nun die Möglichkeit, die Therapieerfolge in dieser Hinsicht zu kontrollieren, und die Grundlage dafür, selbstkritisch das Therapiekonzept zu überprüfen.

Tabelle 1: Gleiche I-Zahl in der Psychiatrie 1962 bis 1967

Gesamtzahl	1	2	3	4	5	6
8042	6698	950	257	76	29	32
100 %		11,8 %	3,2 %			

Wie die Tabelle 1 zeigt, muß auch in der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar von einer "Drehtürpsychiatrie"

gesprochen werden. Von 11,8 % aller im Berichtszeitraum behandelten Patienten taucht die I-Zahl ein zweites Mal auf, bei 3,2 % ein drittes Mal. Insgesamt ist bei fast 17 % der Patienten mindestens eine Wiederaufnahme nötig. Bei diesen Zahlen muß man außerdem bedenken, daß die Universitäts-Nervenklinik dazu neigt, chronische Fälle nicht anzunehmen und an die Landesnervenklinik zu verweisen.

Tabelle 2: Gleiche I-Zahl in der Neurologie 1962 bis 1967

Gesamtzahl	1	2	3	4	5	6
6538	5722	655	120	31	9	2
100 %		10 %	1,8 %			

Aber auch in der neurologischen Abteilung könnte man von einer "Drehtürneurologie" sprechen. Von ca. 10 % aller im Berichtszeitraum behandelten Patienten taucht die I-Zahl ein zweites Mal auf, bei 1,8 % ein drittes Mal. Insgesamt ist bei 12 % der Patienten mindestens eine Wiederaufnahme nötig gewesen.

"Dadurch, daß jeder Arzt und jedes Krankenhaus nach individueller Methode und Auswahl Daten dokumentiert und eine Kooperation auch auf diesem Gebiet nicht stattfindet, entsteht nicht nur ein Mehrfaches des erforderlichen Aufwands, sondern gleichzeitig auch eine Fülle nicht vergleichbarer, nicht zusammenführbarer und damit auch nicht auswertbarer Daten."

So pessimistisch äußert sich die WWI-Studie über "Die Gesundheitssicherung in der Bundesrepublik Deutschland". (30)

Das ist besonders bedauerlich, da zum Beispiel der Vergleich der Rezidivhäufigkeit bei den verschiedenen Krankheiten zwingend zur Übernahme entsprechender Erfahrungen und Methoden in die klinische Therapie und ambulanten Nachbehandlung führen mußte.

Tabelle 3: Gleiche I-Zahl ausgewählter Diagnosen der Psychiatrie 1962 - 1967

Diagnose Nr.	Gesamt	1	2	3	4	5	6	Gesamt %
1020	84	72	8	4				
			9,5 %	4,8 %				14,3 %
1030	112	59	26	16	8	3		
			23,2 %	14,3 %				47,3 %
1060	1099	958	113	25	2	1		
			10,3 %	2,3 %				12,9 %
1061	817	712	84	18	2	1		
			10,3 %	2,2 %				12,9 %
1090	78	68	8	1	1			
			10,3 %	1,3 %				13 %
1100	431	391	34	5	1			
			8,9 %	1,2 %				9,3 %
1130	1328	1117	150	43	10	3	5	
			11,3 %	3,2 %				15,9 %
1132	305	245	42	14	2		2	
			13,8 %	4,6 %				19,7 %
1133	337	269	48	12	5	2	1	
			14,5 %	3,6 %				20,1 %
1140	1479	1087	267	81	22	11	11	
			18 %	5,5 %				26,5 %
1141	353	249	73	25	4	2		
			23,5 %	7,1 %				29,5 %

Diagnose Nr.	Gesamt	1	2	3	4	5	6	Gesamt
1142	78	61	12	4	1			
			15,4 %	5,1 %				21,8 %
1143	168	121	27	9	6	2		
			16,1 %	5,4 %				28 %
1144	383	300	61	18	2	2		
			15,9 %	4,7 %				21,7 %
1145	302	195	63	21	7	5	11	
			20,9 %	7 %				35,4 %
1150	1069	795	167	56	26	10	15	
			15,6 %	5,2 %				25,6 %
1151	65	44	13	6	2			
			20 %	9,2 %				32,3 %
1152	961	726	148	45	23	9	10	
			15,4 %	4,7 %				24,5 %
1170	749	692	49	7	1			
			6,6 %	0,9 %				7,6 %

Die rechte Spalte der Tabelle 3 (Gesamt %) gibt an, wieviel Prozent der Patienten zur stationären Behandlung mindestens einmal wiederaufgenommen werden mußten.

Die meisten Wiederaufnahmen (47,3 %) werden bei der Diagnose Progressive Paralyse (Diagnosennummer 1030) verzeichne

Es folgen die Defektschizophrenie (Diagnosennummer 1145) mit 35,4 %, die manischen Phasen der Zyklothymie mit 32,3 % (Diagnosennummer 1151), die Schizophrenia simplex (1141) mit 29,5 %, die katatone Form der Schizophrenie (1143) mit 28 % Wiederaufnahmen; alle Formen der Schizophrenie (1140) haben zusammen 26,5 % Rezidive, die eine Aufnahme erfordern.

Tabelle 4: Gleiche I-Zahl ausgewählter Diagnosen der Neurologie 1962 - 1967

Diagnose Nr.	Gesamt	1	2	3	4	5	6	Gesamt %
2012	97	86	10	1				
			10,3 %	1,0 %				11,3 %
2020	106	75	16	8	5	2		
			15,1 %	7,5 %				29,2 %
2022	48	32	7	5	2	2		
			14,6 %	10,4 %				33,3 %
2023	30	18	6	3	3			
			20 %	10 %				40 %
2060	51	44	6	1				
			11,8 %	2 %				13,7 %
2070	657	535	83	23	7	3	2	
			12,6 %	3,5 %				18,6 %

Diagnose Nr.	Gesamt	1	2	3	4	5	6	Gesamt %
2071	587	475	78	22	7	3	2	
			13,3 %	3,8 %				19,1 %
2080	196	171	23	2				
			11,7 %	1 %				12,7 %
2083	100	86	10	2	2			
			10 %	2 %				14 %
2110	1180	1063	97	16	3	1		
			8,2 %	1,4 %				9,9 %
2112	622	561	48	10	2	1		
			7,7 %	1,6 %				9,8 %
2116	62	52	8	2				
			12,9 %	3,2 %				16,1 %
2120	904	753	128	20	3			
			14,3 %	2,2 %				16,7 %
2121	162	130	27	5				
			16,7 %	3,1 %				19,8 %
2122	80	61	19					
			23,8 %					23,8 %
2129	127	110	14	2	1			
			11 %	1,6 %				13,4 %
2130	654	558	80	13	2	1		
			12,2 %	2 %				14,7 %
2131	404	360	41	3				
			10,2 %	0,7 %				10,9 %
2136	66	53	8	5				
			12,1 %	7,6 %				19,7 %

Diagnose Nr.	Gesamt	1	2	3	4	5	6	Gesamt %
2140	237	198	29	10				
			12,2 %	4,2 %				16,4 %
2142	103	87	9	5	1	1		
			8,7 %	4,9 %				15,5 %
2150	171	137	26	5	3			
			15,2 %	2,9 %				19,9 %
2151	110	84	19	4	3			
			17,3 %	3,6 %				23,6 %

Mit vierzig Prozent Wiederaufnahmen steht die Lues cerebrospinalis (Diagnosennummer 2023) an erster Stelle. 33,3 % zählt die Tabes (2022), die syphilitischen Erkrankungen insgesamt haben 29,2 % stationär zu behandelnde Rezidive. Es folgen die Meningeome (2122) mit 23,8 %, die amyotrophe Lateralsklerose (2151) mit 23,6 %, die Gliome (2121) mit 19,8 %.

6. Darstellung der Jahrgänge 1962 bis 1967

6.1 Psychiatrie und Neurologie

Um die Veränderungen und die Entwicklung in den Jahren 1962 bis 1967 in der Neurologie und Psychiatrie aufzuzeigen, werden bestimmte Merkmale zum Vergleich nach Jahren geordnet wiedergegeben.

Die Tabellen sollen das Erkennen von globalen Trends erleichtern.

Tabelle 5: Zahl der weiblichen und männlichen Patienten 1962 - 1967 in Psychiatrie und Neurologie

		1962	1963	1964	1965	1966	1967	Gesamt
Psychiatrie	Männer	510	628	727	845	767	747	4224
	Frauen	526	583	684	669	655	701	3818
	Summe	1036	1211	1411	1514	1422	1448	8042
Neurologie	Männer	430	591	728	783	691	721	3944
	Frauen	261	391	476	477	478	511	2594
	Summe	691	982	1204	1260	1169	1232	6538
Summe Psych.+Neurol.		1727	2193	2615	2774	2591	2680	14580

Das Zahlenverhältnis zwischen Männern und Frauen änderte sich nicht entscheidend. Von 1962 bis 1965 sank der Anteil der Frauen (Männer : Frauen - 1962 0,97, 1963 1,08, 1964 1,07, 1965 1,26) und stieg dann wieder an (1966 1,17, 1967 1,06) in der Psychiatrie.

In der Neurologie ist eine leichte Zunahme an Frauen festzustellen (1962 1,65, 1963 1,51, 1964 1,59, 1965 1,64, 1966 1,45, 1967 1,41).

Bei 51,7 % der Männer handelt es sich um psychiatrische Patienten, bei 48,3 % um neurologische. Dagegen waren bei den Frauen 59,6 % psychiatrische Fälle und 40,4 % neurologische, wobei der neurologische Anteil langsam zunimmt.

Tabelle 6: Stand der Patienten 1962 - 1967 in Psychiatrie und Neurologie

		1962	1963	1964	1965	1966	1967
Psychiatrie	led.	302	362	424	483	463	504
	verh.	640	710	843	886	859	823
	verw.	73	97	103	95	78	77
	gesch.	21	42	41	50	22	44
Neurologie	led.	122	206	274	249	227	250
	verh.	514	681	826	914	841	864
	verw.	39	75	73	76	75	83
	gesch.	16	20	31	21	26	33

In der Tabelle 6 ist auffallend, daß der Anteil der Ledigen besonders in der Psychiatrie deutlich zunimmt.

Tabelle 7: Altersgruppenverteilung der Patienten in Psychiatrie und Neurologie

		1962	1963	1964	1965	1966	1967
1. Psychiatrie	0- 9	6	41	40	48	70	76
	10-19	80	108	120	143	138	186
	20-29	192	188	266	267	271	244
	30-39	209	218	263	294	272	286
	40-49	209	226	265	283	250	267
	50-59	213	252	274	307	255	240
	60-69	106	148	147	137	134	120
	70-79	20	25	30	33	27	24
	80-89	1	5	6	2	3	4
	90-99					2	
2. Neurologie	0- 9	2	22	43	41	42	47
	10-19	23	69	94	74	71	95
	20-29	90	119	135	158	134	147
	30-39	150	172	214	223	204	175
	40-49	140	193	235	250	266	256
	50-59	179	238	294	329	289	307
	60-69	93	141	154	156	127	162
	70-79	13	27	32	26	34	41
	80-89	1	1	3	3	2	2

Die höchsten Zuwachsraten haben in der Psychiatrie die Altersgruppen 10 bis 39 zu verzeichnen, während ab 60 kaum Veränderungen festzustellen sind.

In der Neurologie wächst besonders stark der Anteil der 40 bis 50jährigen, während ab 60 die entsprechenden Zahlen konstant sind.

Tabelle 8: Aufnahmemonat der Patienten in Psychiatrie und Neurologie

1. Psychiatrie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Jan.	99	91	149	142	115	168
Febr.	81	93	106	125	87	168
März	80	86	113	143	106	134
Apr.	70	82	117	117	87	177
Mai	88	94	110	134	115	136
Juni	76	106	116	130	110	136
Juli	95	120	126	154	96	112
Aug.	69	91	105	127	75	132
Sept.	79	119	122	119	114	124
Okt.	108	135	147	109	84	189
Nov.	104	143	81	191	105	143
Dez.	87	51	119	23	75	82

2. Neurologie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Jan.	67	83	124	114	115	118
Febr.	59	70	99	119	87	121
März	57	78	84	118	106	88
April	42	62	104	103	87	107
Mai	57	100	86	117	115	162
Juni	48	64	120	122	110	98
Juli	52	95	101	89	96	100
Aug.	56	95	89	107	75	98
Sept.	56	75	104	104	114	87
Okt.	58	97	97	100	84	125
Nov.	88	127	87	158	105	106
Dez.	51	36	109	9	75	87

Zu Beginn des Jahres sind die Aufnahmeziffern in der Neurologie und Psychiatrie erhöht, fallen dann etwas, sind in der Jahresmitte nochmals vermehrt und zeigen schließlich in den Monaten Oktober und November einen dritten Anstieg.

Wesentliche Veränderungen in den Jahren 1962 bis 1967 haben sich nicht ergeben.

Tabelle 9: Klinikeinweisung des Patienten in Neurologie und Psychiatrie erfolgte durch:

1. Psychiatrie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
ohne Einweisung	983	1190	387	148	122	74
Hausarzt	27	4	366	461	431	445
Facharzt	13	2	339	472	410	427
Klinik	3		115	134	122	153
Ambulanz	1		154	257	305	333
Gericht	9	15	50	42	32	16

2. Neurologie

ohne Einweisung	659	972	259	110	47	50
Hausarzt	20	2	300	311	340	315
Facharzt	8	2	262	298	235	283
Klinik	3	2	206	305	208	325
Ambulanz			171	224	323	253
Gericht	1	4	6	12	16	6

Eine starke Abnahme haben die Aufnahmen in Psychiatrie und Neurologie zu verzeichnen, die ohne Einweisung in die Klinik kommen.

In der Psychiatrie erfolgen in vermehrtem Maß die Einweisungen besonders durch die Ambulanz, aber auch durch den Hausarzt und Facharzt, die absolut an der Spitze stehen, sowie durch die Klinik.

In der Neurologie nahmen die Einweisungen durch Klinik und Ambulanz besonders stark zu, seit 1964 dagegen kaum noch die Einweisungen durch Hausarzt und Facharzt.

Tabelle 10: Anlaß der Aufnahme in die Klinik

1. Psychiatrie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Behandlung	943	1057	1159	1232	1170	1223
nur Diagnostik	11	52	74	79	87	104
Heilverfahren	16	5	6	5	7	7
Gutachten	63	86	141	81	73	37
Wissenschaft		2	1			
0	3	9	30	117	85	47

2. Neurologie

Behandlung	632	874	962	945	945	940
nur Diagnostik	7	62	131	114	110	208
Heilverfahren	2		4	2	3	3
Gutachten	43	37	65	69	35	31
Wissenschaft	1		1			
0	6	9	41	128	76	50

In der Psychiatrie ist der Hauptanlaß zur Aufnahme die Behandlung, andere Gründe spielen eine nur untergeordnete Rolle.

Auch in der Neurologie werden die meisten Patienten zur Behandlung aufgenommen. Die Fälle, die nur zur Diagnostik kommen, zeigen eine wachsende Tendenz.

Tabelle 11: Aufenthaltsdauer in Psychiatrie und Neurologie

1. Psychiatrie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
0- 9	161	188	269	242	230	173
10-19	181	190	266	311	284	342
20-29	222	256	315	382	314	378
30-39	184	229	242	254	249	214
40-49	112	148	130	131	137	120
50-59	63	92	82	76	80	68
60-69	46	40	39	39	46	45
70-79	28	24	19	32	21	39
80-89	13	13	19	19	28	26
90-99	9	8	12	10	10	13
länger	17	23	18	18	23	30

2. Neurologie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
0- 9	167	191	229	247	193	219
10-19	214	262	304	321	283	305
20-29	139	204	268	280	282	279
30-39	82	131	171	170	175	185
40-49	37	76	99	95	79	94
50-59	15	44	63	63	58	47
60-69	15	30	20	27	38	26
70-79	8	15	14	16	18	21
80-89	3	9	8	7	11	12
90-99	1	6	11	11	5	15
länger	10	14	17	25	27	29

In der Psychiatrie haben die Patienten mit einer Aufenthaltsdauer zwischen 10 und 29 Tagen einen immer größeren Anteil, während der Anteil der Patienten mit einer Aufenthaltsdauer zwischen 0-9 Tagen leicht zurückgeht.
Die Zahl der Patienten mit einer Aufenthaltsdauer von über 40 Tagen ist konstant geblieben.
In der Neurologie hat der Anteil der Patienten mit einer Aufenthaltsdauer zwischen 10 und 59 Tagen besonders stark zugenommen, bei einer längeren Aufenthaltsdauer ist die Anzahl konstant.

Tabelle 12: Therapieergebnis in Psychiatrie und Neurologie

1. Psychiatrie

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
nicht beh.	87	172	290	273	189	154
geheilt	42	28	53	53	52	46
gebessert	688	760	876	954	854	977
unverändert	206	228	175	211	308	249
schlechter	3	1	1	1	4	7
gestorben	11	22	16	22	15	13

2. Neurologie

nicht beh.	67	115	349	344	199	209
geheilt	33	18	23	35	14	15
gebessert	310	448	586	616	535	690
unverändert	249	353	196	204	358	298
schlechter	5	6	10	17	13	29
gestorben	27	42	40	44	50	61

In der Psychiatrie ist die Zahl der nicht behandelten Patienten rückläufig. Der Anteil der unverändert entlassenen Patienten hat bis 1965 abgenommen, 1966 zugenommen und ist 1967 wieder gefallen. Nach wie vor wird der größte Teil der Patienten gebessert entlassen.

In der Neurologie ist der Anteil der nicht behandelten Patienten bis 1964 ansteigend und dann fallend. Hoch ist der Anteil der unverändert entlassenen Patienten: 1962 - 1963 36 %, dann abfallend auf 16,2 % 1964 und 16 % 1965 und wieder ansteigend auf 30,7 % 1966 und 24,2 % 1967.

Tabelle 13: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Psychiatrie und Neurologie

1. Psychiatrie

1962	1963	1964	1965	1966	1967
35,32	32,62	28,71	29,19	30,43	30,21

2. Neurologie

23,55	28,03	26,57	27,28	29,06	29,21

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Psychiatrie fiel von 1962 (35,32) bis 1964 (28,71) ab und stieg dann wieder leicht an auf 30,43 Tage im Jahre 1966. 1967 ergibt sich ein geringer Rückgang auf 30,21 Tage.

In der Neurologie stieg die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 23,55 Tagen (1962) auf 28,03 (1963), fiel dann 1964 auf 26,57 Tage und hat seitdem langsam ansteigende Tendenz (1967 29,21).

6.2 Alle Diagnosen

Die folgenden Tabellen geben getrennt nach Diagnose das gesamte Krankengut von 1962 bis 1967 wieder. Sie ermöglichen eine Übersicht über die beschriebenen Merkmale bei 14 580 Patienten.

Alle Diagnosen Anzahl: 14580

Geschlecht		106	87	6579	5504	1483	821						
ZahlDiagn		11491	2740	320	29								
DiagKomb		7048	1253	136	6143								
Stand		3866	9401	944	367								
Alter	478	1201	2211	2680	2840	3177	1625	332	34	2			
GleichI	12418	1606	377	107	38	34							
Wohnort	4264	2228	860	508	488	276	3873	338	65	441	1100	65	76
ZahlAufn		11517	2165	539	184	84	39	18	13	9	6	4	2
AufnaMonat		1385	1215	1193	1155	1254	1236	1236	1114	1217	1333	1438	804
Einweisung	5001	3022	2751	1576	2021	209							
AufnaAnl	601	12082	1069	60	761	5							
Aufentdauer	2509	3263	3319	2286	1258	751	411	255	168	111	251		
Heredität	14259	103	48	28	142								
SuicSMV	14215	104	261										

Alter	Aufentholtsdauer										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Über
0- 9	50	131	116	89	30	21	15	5	6	7	8
10-19	167	296	252	196	97	66	39	15	20	12	41
20-29	425	530	443	283	196	103	66	52	44	20	49
30-39	500	625	610	385	223	135	66	58	23	20	35
40-49	531	602	672	482	237	135	74	33	17	14	43
50-59	526	674	743	519	301	163	95	56	35	25	40
60-69	254	323	398	270	148	100	47	31	16	10	28
70-79	47	71	78	56	23	27	8	5	7	3	7
80-89	6	10	7	6	3	1	1				
90-99	1	1									

Ergebnis

Alter	NOE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST		
0- 9	158	6	186	125	1	2		
10-19	292	41	615	244	5	4		
20-29	335	80	1282	493	7	14		
30-39	460	101	1559	524	9	27		
40-49	160	83	1667	568	19	43		
50-59	525	77	1778	649	30	118		
60-69	189	17	931	356	23	109		
70-79	27	5	190	68	3	39		
80-89	1	2	16	6		9		
90-99				2				
EEG	3241	1151	1193	804				
EMG	6320	22	38	9				
PEG	5601	304	295	189				
ROE Schäd	3141	2293	452	503				
Gestg PEG	6237	66	48	38				
Rö Wirbs	5276	320	535	253				
Angio	5671	259	274	185				
Rö sonst	3574	1818	612	385				
Echo	4851	1123	274	141				
Liquor	5429	721	131	108				
Isotopen	6056	190	80	63				
Therapie	8113	191	814	2186	619	133	1521	1002
Ergebnis	2448	412	32	3036	97	365		

Alter		Dauer		Korrelation	
+ 41.00+	16.63+	29.45 +	33.60-	0.01+	0.01

Häufigste Nebendiagnosen:

Interne Erkrankungen	718
Asthen Hypoch	131
Polyval Sucht	85
Chron. Alk. Mißbr.	63
Arthr. def.	61
Enceph. Dissem.	26
Akute Intox.	13
Wahnreaktion	11

Psychiatrie		Anzahl: 8042											
Geschlecht		68	43	3255	3343	901	432						
ZahlDiagn		6292	1551	178	21								
DiagKomb		7048	920	74									
Stand		2538	4761	523	220								
Alter	281	775	1428	1542	1500	1541	792	159	22	2			
GleichI	6698	950	257	76	29	32							
Wohnort	2424	1281	523	333	217	148	1952	201	44	223	626	34	36
Zahl Aufn		6075	1331	364	130	65	33	14	11	8	6	3	2
Aufna Monat		764	660	662	650	677	674	703	599	677	772	767	437
Einweisung	2904	1734	1663	527	1050	164							
Aufna Anl	291	6784	437	46	481	3							
Aufentdauer	1263	1574	1867	1372	778	461	255	163	118	62	129		
Heredität	7843	94	41	24	39								
Suic SMV	7695	95	253										

Alter	Aufenthaltsdauer										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Über
0- 9	27	86	67	61	15	10	2	3	3	4	3
10-19	108	186	167	136	67	33	24	11	16	7	20
20-29	254	297	292	196	134	77	54	43	38	13	30
30-39	261	298	362	234	153	96	49	37	19	13	20
40-49	236	279	369	287	146	82	39	25	10	6	21
50-59	245	262	356	285	172	96	52	29	18	13	13
60-69	105	123	215	139	80	55	27	15	11	5	17
70-79	22	35	34	30	10	12	7		3	1	5
80-89	4	7	5	4	1		1				
90-99	1	1									

Ergebnis

Alter	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0- 9	85	2	113	80		1
10-19	174	23	437	140	1	
20-29	177	58	913	275	2	3
30-39	207	59	1524	244	1	7
40-49	189	59	1507	231	3	11
50-59	236	57	980	238	5	25
60-69	80	14	532	134	4	28
70-79	15	1	95	28	1	19
80-89	1	1	8	5		7
90-99				2		

EEG	6510	560	582	390				
EMG	8029	8	4	1				
PEG	7518	199	200	125				
ROESchädel	6410	1274	146	212				
GESTG PEG	8016	10	8	8				
ROEN WIRBELS	7739	113	121	69				
ANGIOGRAPHIE	7882	82	22	56				
RÖNTG SONST	6651	976	227	188				
ECHOGRAPHIE	7406	547	44	45				
LIQUOR	7691	293	21	37				
ISOTOPEN	7960	61	6	15				
Therapie	4262	133	132	1249	304	116	1265	580
Ergebnis	1165	274	5109	1377	17	101		

Alter		Dauer		Korrelation	
+ 39.32	+ 16.71	+ 31.08	+ 36.26	+ 0.02	+ 0.01

Häufigste Nebendiagnosen:

Interne Erkra	368
AsthenHypoch	90
Polyval Sucht	63
Chron.Alk.Mißbr.	56
Arthros. def.	30
Wahnreaktion	11
Enceph. Dissem.	8
Akute Intoxik.	8

7. Zusammenfassung

Der Untersuchung liegen die Jahrgänge 1962 bis 1967 der Basisdokumentation der Universitäts-Nervenklinik Homburg/Saar zugrunde.

Bei der Arbeit kam es darauf an, von den Erfahrungen beim Aufbau der Basisdokumentation zu berichten, die Aussagemöglichkeiten bei bestimmten Problemen zu beschreiben und die gewonnenen Resultate von 6 Jahren darzustellen, die eine Übersicht über bestimmte Merkmale bei 14 580 Patienten ermöglichen.

Verwendet wird das Hollerithverfahren System IBM. Der dokumentationsgerechte Krankenblattkopf und die Lochkarte werden erklärt, sowie der Ablauf des Dokumentationsverfahrens von der stationären Aufnahme des Patienten bis zur Archivierung der Krankengeschichte, der Kontrolle und Aufbereitung der Daten durch die Dokumentationsstelle und die maschinelle Plausibilitätskontrolle.

Als Diagnosenschlüssel wird das Würzburger Schema verwendet, das jetzt ersetzt wurde durch den ICD-Code.

Wichtig für den weiteren Ausbau der Dokumentation ist die Analyse der Schwierigkeiten bei der Datengewinnung. Das Hauptproblem ist die enorm hohe Fehlerquote. Die Fehlerformen, ihre Ursachen sowie die Möglichkeiten, sie aufzuspüren und zu korrigieren, werden dargestellt. Die Fehler als auch die Lücken im Kontrollsystem erfordern eine Vereinfachung des Dokumentationsvorgangs, wie sie zum Beispiel der Markierungsbeleg bietet. Fehler könnten dadurch vermieden werden, daß das Personal die Datenverarbeitung als Erleichterung erfährt und über den Ablauf aufgeklärt ist, die Hilfskräfte eine Ausbildung als Dokumentationsassistenten haben, schließlich die Codierung auf dem Krankenblattkopf und die Lochkarten überprüft werden.

Als Beispiel für die erheblichen Vorteile der Basisdokumentation wird anhand der gesammelten Daten das Problem der Mehrfachaufnahmen dargestellt. Im Berichtszeitraum ist bei fast 17 % der psychiatrischen Patienten mindestens eine

Wiederaufnahme nötig gewesen, in der Neurologie bei fast 12 % der Patienten. Man kann also von einer "Drehtürpsychiatrie bzw. -neurologie" sprechen.

Bei der Aufschlüsselung nach Diagnosen steht in der Psychiatrie die Progressive Paralyse mit 47,3 % Wiederaufnahmen an der Spitze, gefolgt von der Defektschizophrenie (35,4 %) und den manischen Phasen der Zyklothymie mit 32,3 %. In der Neurologie müssen bei der Diagnose Lues cerebrospinalis 40 % der Patienten wieder aufgenommen werden, 33,3 % bei der Diagnose Tabes. Diese Zahlen sollten Anlaß geben, das Therapiekonzept in der Klinik und der ambulanten Nachbehandlung einer kritischen Überprüfung zu unterziehen.

Die Tabellen geben im ersten Teil die Entwicklung bestimmter Merkmale in den Jahren 1962 bis 1967 getrennt nach Psychiatrie und Neurologie wieder. Im zweiten Teil wird das gesamte Krankengut 1962 bis 1967 getrennt nach Diagnose dargestellt. Dieses Datenmaterial ermöglicht es nun, eine Übersicht über jede Diagnose zu gewinnen und ohne Mühe eine Vielzahl von Problemen, fraglichen Korrelationen, Therapieerfolge u. ä. anzugehen.

Die Dokumentation sollte dazu beitragen, unabhängig von finanziellen und ideologischen Interessen die Arbeit besonders in der Psychiatrie transparenter und als Folge davon hilfreicher zu gestalten.

8. Literatur

1) EHLERS, C. Th.: Dokumentation und Krankenhausinformationssystem.
Vortrag 1967, Bad Wörishofen

2) DERBOLOWSKY, U.: Das geistige Quantitativproblem in der Medizin und die mechanisierte Dokumentation als Lösungsversuch.
Klin. Wschr. 7, (1953), 825

3) LEIBER, B.: Grenzen der Computer-Diagnostik.
Med. Klin. 63, (1968), 10

4) WAGNER, G.: Computer - Hilfsmittel der modernen Medizin.
IBM-Nachrichten 180, (1966), 304-312

5) FRANZMANN, B.: Medizinischer Dokumentationsassistent.
Aspekte 5, (1971), 27

6) KRAEPELIN, E.: Die Erforschung psychischer Krankheitsformen.
Zschr. Neurol. Psychiat.
51, (1919), 224-246

7) BLEULER, E.: Das autistisch-undisziplinierte Denken in der Medizin und seine Überwindung.
Springer, Berlin, 1921

8) MIKAT, E.: Archivierung und Dokumentation der Krankenblätter im Zentralarchiv für Wehrmedizin.
Wehrmed. Mitteilungen 6, (1960), 15

9) KOLLER, S.: Der Versuch einer Entwicklung einer systematischen Klassifikation von Krankheiten nach Verlaufsformen und Komplikationen im Zentralarchiv für Wehrmedizin.
Wehrmed. Mitteilungen 6, (1960), 14

10) WIENER, N.: Cybernetics or Control and Communication in the Animal and Machine. Second Edit. Cambridge, 1961

11) HOSEMANN, H.: Das Lochkartensystem und einige wichtige statistische Resultate auf gynäkologisch-geburtshilflichem Gebiet. Bibl.gynaec. 10, (1951), 77-149

12) PROPPE, A.: Der Primat der Fragestellung für eine wissenschaftlich nutzbare Dokumentation. Med. Dokument. 4, (1960), 73-78

13) PROPPE, A., WAGNER, G.: Die Altersdisposition beim Lupus vulgaris. Zschr. Haut-Geschl.krkh. 14, (1953), 376-381

14) WAGNER, G.: Erfahrungen mit der maschinellen Befunddokumentation in der Klinik. IBM-Nachr. 154, (1962), 1659-1667

15) PROPPE, A.: Datenverarbeitung und Medizin. Vortrag, 1967, Bad Liebenzell

16) WISSENSCHAFTSRAT: Empfehlungen zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen. Bonn, 1960

17) GÖGLER, E., HOSEMANN, H., KOLLER, S., MÜLLER, H., NACKE, O., SCHRÖDER, J., WAGNER, G.: Ein dokumentationsgerechter Krankenblattkopf für stationäre Patienten aller klinischen Fächer (sogenannter Allgemeiner Krankenblattkopf). Med. Dokument. 5, (1961), 57-70

18) KOLLER, S.: Ein Institutsprojekt nach den Empfehlungen des Wissenschaftsrates zur Einrichtung von Lehrstühlen und Instituten für medizinische Statistik und Dokumentation. Med. Dokument. 5, (1961), 29-35

19) SCHMITT, W.: Psychopathologie - Dokumentation - Statistik: Versuch einer Synthese. In: H. Kranz (Hrsg.): Psychopathologie heute. Stuttgart, 1962, 38-48

20) ANGST, J., BATTEGAY, R., BENTE, D., BERNER, P. BROEREN, W., CORNU, F., DICK, P., ENGELMEIER, M.-P., HEIMANN, H., HEINRICH, K., HELMCHEN, H., HIPPIUS, H., PÖLDINGER, W., SCHMIDLIN, P., SCHMITT, W., WEIS, P.: Das Dokumentations-System der Arbeitsgemeinschaft für Methodik und Dokumentation in der Psychiatrie (AMP). Arzneim.-Forsch. 18, (1968), 3-8

21) ÜBERLA, K.: Elektronische Datenverarbeitung in der Medizin. DFG Mitteilungen 2, (1971), 45-48

22) KRIDDE, O.-E.: Das Krankengut der Psychiatrischen und Neurologischen Klinik der Universität des Saarlandes in den Jahren 1956 - 1958. Med. Diss., Homburg, 1961

23) SCHMITT, W.: Über die Dokumentation klinischer Daten und Befunde. Erfahrungen mit der elektronischen Datenverarbeitung in der Nervenklinik. Vortrag, 1968, Bad Kreuznach

24) JUNG, R.: Ein neurologisch-psychiatrisches Diagnosenschema. Nervenarzt 8, (1948), 552

25) SCHEID, W.: Klinische Arbeit, Diagnosenkartei und Diagnosenschema. Nervenarzt 6, (1960), 340

26) QUINKENSTEIN, H.: Erste Erfahrungen mit einem dokumentationsgerechten Krankenblattkopf an der Universitäts-Nervenklinik Homburg (Saar). Med. Diss., Homburg, 1965

27) ARNHOLDT, F.: Neue Krankenkartei mit Holerithlochkarten. MÜnch. med. Wschr., (1952), 2229

28) SCHRÖDER, J.: Ein dokumentationsgerechter Krankenblattkopf für stationäre Patienten aller klinischer Fächer. Med. Dokument., (1963), 85

29) OBERHOFFER, G.: Prinzipien und Methoden der klinischen Befunddokumentation unter besonderer Berücksichtigung des Markierungslese-Verfahrens. Elektro-Medizin 5, (1967), 165-170

30) JAHN, E., JAHN, H.J., KRASEMANN, E. O., MUDRA, W., ROSENBERG, P., RUDOLPH, F., THIEMEYER, T. Die Gesundheitssicherung in der Bundesrepublik Deutschland. Köln, 1971

9. Anhang

Krankenblattkopf

Diagnosenschema

Namensschlüssel

Zählkarte zur Krankengeschichte

Krankenblatt-Nummer: 1 2 3 4 5

Name: _____

geborene: _____

Vorname: _____

Geburtsort: _____

Beruf: (bzw. Beruf d. Mannes) _____

Religion: _____ Stand: 1 = ledig, 2 = verh., 3 = verwitwet, 4 = geschied. (18)

Wohnort: _____

Straße: _____

Einweisender Arzt: 1. _____

2. _____

1 = Kreis Saarbr., 2 = „ Hombg., 3 = „ Ingb., 4 = „ Wendel, 5 = „ Merzig, 6 = „ Saarlouis, 7 = „ Ottweiler, 8 = Pfalz, 9 = Frankr./Lux., 0 = andere

Kostenträger: _____ Reg.-Nr.: _____

Aufnehmender Arzt: _____ Station: _____

Aufgenommen am: _____

Entlassen am: _____

Diagnosen: 1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

Zwilling: ♂ ♀ — ja 1 2 — nein 3 4 — (5 6)

Jahr dies. Aufnahm.: 19 (7)

Geburtstag: Tag (9 10) Mon. (11 12) Jahr (13 14 15 16) — (J-Zahl)

Alter: (19 20) J.

Einweisung: 1 = Hausarzt, 2 = Facharzt, 3 = Klinik, 4 = Ambulanz, 5 = Gericht, 0 = ohne (21)

Wievielte Aufnahme (22)

Anlaß der Aufnahme: 0 = ohne Einweisung, 1 = prakt. Arzt, 2 = spez. Facharzt, 3 = and. Facharzt, 4 = homöop. Arzt, 5 = Heilpraktiker, 6 = allgem. KH, 7 = spez. Klinik, 8 = andere Fachklinik, 9 = ohne Angaben

Aufnahmemonat (35)

Aufenthaltsdauer (37 38 39)

WHO-Nr. (30 31 32 33)

WHO-Nr. (35 36 37 38)

WHO-Nr. (40 41 42 43)

WHO-Nr. (45 46 47 48)

Zahl der Diagnosen

EEG (62) EMG (63) (64)

PEG (65) Rö.-Schädel (66) (67)

Gast. PEG (68) Rö.-Wbs. (69) (70)

Angiogr. (71) Rö.-sonst (72) Rarität (73)

Echogr. (74) Liquor (75)

Isotop. (77)

0 = nicht ausgeführt, 1 = normaler Befund, 2 = path. Befund, 3 = Unterlagen

Kartenart (78 79 80)

Kostenträger (76): 0 = Sozial-Patient, 1 = RVO-Kasse, 2 = Ersatzkasse, 3 = Selbstzahler 3. Kl., 4 = RVO u. Zus. f. od. 2. Kl., 5 = Selbstz. 2. Kl., 6 = Selbstz. 1. Kl., 7 = Knappschaft, 8 = sonstige K., 9 = fehl. Angabe

Therapie: 0 = nicht beh., 1 = geheilt, 2 = gebessert, 3 = unverändert, 4 = schlechter, 5 = gestorben

Psychopharmaka: ja - 1 nein - 0

andere Medikam.: ja - 1 nein - 0

Psychotherapie: ja - 1 nein - 0

Sozialtherapie: ja - 1 nein - 0

physikal. Therapie: ja - 1 nein - 0

Heredität: 1 = Psychosen, 2 = Psychopath, 3 = Suicid, 4 = Neurolog. (57)

Beruf (58 59 60)

1 = Suicidal, 2 = SMV, 3 = Suicid (61)

Diagnosenschema *)

PSYCHIATRIE

NEUROLOGIE

*) auf der Grundlage der Schemata von Würzburg und Köln

I. PSYCHIATRIE

1.01. Angeborene und frühkindlich erworbene Schwachsinnszustände

1.01. 1 intellektuelle Minderbegabungen (Normvarianten im Sinne der Debilität)

1.01. 2 durch Hirnschädigung bedingte Schwachsinnsformen (auch nicht klassifizierbare Formen der Imbezillität und Idiotie)

1.01. 3 Schwachsinnsformen infolge nicht primärer Hirnschädigung (Mongolismus, Toxoplasmose, Stoffwechselstörungen)

1.02. Psychosen nach Hirnverletzungen

1.02. 1 akut (Kontusionspsychosen)

1.02. 2 chronisch (Demenz, Wesensänderung)

1.03. Progressive Paralyse

1.04.

1.05.

1.06. Psychische Störungen bei Hirnprozessen im mittleren und höheren Lebensalter

1.06. 1 bei Hirnarteriosklerose: Wesensänderung, Demenz, Verwirrtheit (soweit nicht unter 2.11.2 oder anderorts geführt)

1.06. 2 bei Hirnarteriosklerose: Paranoid-halluzinatorische Psychosen

1.06. 3 bei charakterisierten diffusen oder systematisierten Hirnatrophien (senile Demenz, M. Alzheimer, M. Pick u.a.)

1.06. 4 bei nicht charakteriesierbaren Hirnatrophien (auch depressive oder paranoide Bilder, soweit nicht andernort zu führen)

1.06. 5 nicht klassifizierbare Psychosen im höheren Lebensalter

1.07. Psychische Störungen bei heredodegenerativen Erkrankungen
(Chorea Huntington, Morb. Wilson)

1.08. Psychische Störungen, offenbar körperlich begründet, mit nicht gesicherter oder ungewöhnlicher Herkunft

1.08. 1 organischer Grundprozess nicht fassbar (Organische Wesensänderung unklarer Herkunft)

1.08. 2 Zuordnung zum fassbaren Prozess unsicher oder ungewöhnlich

1.09. Psychische Störungen bei Infektionen und anderen organischen Prozessen

1.09. 1 bei fieberhaften Erkrankungen, insbesondere Infektionskrankheiten

1.09. 2 bei definierten Störungen der inneren Sekretion (Diabetes, M. Addison, M. Cushing, aber nicht Kretinismus siehe 1.01.3)

1.09. 3 bei Erkrankungen der inneren Organe (sog. Pernizioso-Psychosen, sog. Kreislauf-Psychosen, Psychosen bei Uraemie, Eklampsie u. a.)

1.09. 4 im zeitlichen Zusammenhang mit dem Wochenbett (soweit nicht eindeutig unter 1.14; 1.15; 2.11.7 oder andernorts einzuräumen)

1.09. 5 nach Operationen (außer Hirnoperationen)

1.10. Psychische Störungen durch Alkohol

1.10. 1 Rauschzustände

1.10. 2 chronischer und periodischer Alkoholmissbrauch

1.10. 3 chronischer Alkoholismus

1.10. 4 Alkoholpsychosen (Delirium tremens) Halluzinose, Eifersuchtswahn, Demenz, Korsakow-Syndrom, auch Polioencephalitis haemorrhagica

1.11. Psychische Störungen durch Medikamente

1.11. 1 flüchtige Störungen bei akuter Intoxikation

1.11. 2 einfache und polyvalente Sucht (auch chronischer Medikamentenmißbrauch, einschl. der damit verbundenen körperlichen Intoxikationszeichen)

1.11. 3 Arzneimittelpsychosen (Delirien, Halluzinosen u. a.)

1.12. Psychische Störungen bei anderen Vergiftungen

1.12. 1 akute Psychosen und Folgezustände (Thallium, Kohlenoxyd, Schwefelkohlenstoff u. a.)

1.13. Hirnorganische Anfallsleiden (außer 2.25)

1.13. 1 ohne nachweisbare Ursache (sog. genuine Epilepsie)

1.13. 2 mit nachgewiesener Ursache

1.13. 3 offenbar symptomatische Epilepsie ohne nachgewiesene Ursache (auch mit isoliertem Herdbefund im EEG, hohem Manifestationsalter usw.)

1.13. 4 ungeklärte, aber wahrscheinlich hirnorganische Anfallsleiden (auch „z. B. Anfälle")

1.14. Schizophrenie

1.14. 1 simplex

1.14. 2 hebephren

1.14. 3 kataton

1.14. 4 paranoisch

1.14. 5 Defekt

1.14. 6 Verdacht

1.15. Zyklothymie

1.15. 1 manische Phasen

1.15. 2 depressive Phasen

1.15. 3 atypische Fälle

1.16. Psychopatische Persönlichkeiten

1.16. 1 asthenische, hypochondrische, depressive Persönlichkeiten

1.16. 2 anankastische Persönlichkeiten

1.16. 3 andere Formen (auch „Kriminelle" oder „Asoziale")

1.16. 4 abnorme Triebveranlagungen

1.17. Abnorme Erlebnisreaktionen

1.17. 1 wahnähnliche Reaktionen, paranoide Entwicklungen (auch „induziertes Irresein")

1.17. 2 Reaktionen mit Selbstmordversuch

1.17. 3 depressive und asthenische Reaktionen (ohne SMV)

1.17. 4 Zweckreaktionen (Renten- oder Haftreaktionen, Pseudo-Demenz u. ä. ohne SMV)

1.17. 5 andere Formen (z. B. psychogene Erregungs- oder Dämmerzustände)

1.18. Abnorme Kinder und Jugendliche, auch abnorme Erlebnisreaktionen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres

1.18. 1 abnorme Charakterzüge

1.18. 2 abnorme Erlebnisreaktionen

1.19. Ungeklärte Fälle (nicht einmal Verdachtsdiagnose möglich)

1.19. 1 psychische Störungen

1.19. 2 körperliche Störungen

1.19. 3 Selbstmord, psychiatrisch nicht einzuordnen (auch wenn Selbstmord fraglich)

1.21. Ohne besonderen körperlichen Befund und frei von seelischen Abweichungen

2. NEUROLOGIE

2.01. Angeborene und früh erworbene Hirn- und Rückenmarksveränderungen sowie Schädel- und Wirbelsäulen-Anomalien

2.01.1 Hirn- und Schädelmissbildungen, auch solche ohne neurologische Störungen (Balkenagenesie, Septum pellucidum Zyste, Turmschädel, basale Impression, Marfan-Syndrom)

2.01.2 Restzustände frühkindlicher Erkrankungen und ungeklärter Prozesse des Kindesalters (Little-Syndrom, Athetose, Hydrocephalus internus ungeklärter Ätiologie u. a.)

2.01.3 Rückenmarks- und Wirbelmissbildungen (Spina bifida, M. Klippel-Feil u. a.)

2.01.4 Adie-Syndrom und verwandte Pupillenstörungen. Konstitutionelle Areflexie

2.01.5 isolierte Kernaplasien und angeborene Muskeldefekte, kongenitaler Nystagmus, kongenitale Ptose u. a.

2.02. Syphilitische Erkrankungen

2.02.1 syphilitische Manifestationen ausserhalb des Nervensystems (Knochengummen, Mesaortitis syphilitica u. a.)

2.02.2 Tabes

2.02.3 Lues cerebrospinalis (hier auch isolierte Pupillenstörungen syphilitischer Herkunft)

2.02.4 Lues latens liquorpositiva

2.02.5 Lues latens seropositiva ohne Liquorveränderungen sowie völlig sanierte Fälle dieser Gruppe

2.03. Bakterielle Meningitiden und Meningitiden bei Nachbarschaftsprozessen sowie Folgezustände

2.03.1 Meningitis epidemica

2.03.2 Meningitis tuberculosa

2.03.3 Pneumokokkenmeningitiden (fortgeleitet oder metastatisch)

2.03.4 andere Meningitiden mit nachgewiesenem bakteriellem Erreger (fortgeleitet oder metastatisch)

2.03.5 eitrige, offensichtlich bakterielle Meningitiden ohne Erregernachweis

2.03.6 sympathische Meningitiden

2.03.7 Folgezustände nicht mehr klassifizierbarer Menigitiden

2.04. Poliomyelitis

2.04.1 frische Erkrankungen, einschl. abortiver Formen

2.04.2 Restzustände

2.05. Zoster

2.06. Weitere infektiöse Erkrankungen des Zentralnervensystems sowie Folgezustände, soweit nicht andernorts aufgeführt

2.06.1 Meningitiden und Meningo-Enzephalitiden: Enzephalitis A (v. Economo), St. Louis-Enz., Zentraleuropäische Enz., Japanische Enz., Fleckfieber-Enz. u. a.

2.06. 2 Meningitiden und Meningo-Enzephalitiden bei LCM-, Mumps-, Herpes simplex-, Coxsackie-, ECHO-Infektionen, bei infektiöser Mononukleose u. a.

2.06. 3 parainfektiöse Meningo-Enzephalitiden (Vakzination, Masern, Varizellen, Grippe u. a.)

2.06. 4 vermutlich virusbedingte Meningitiden und Meningo-Enzephalitiden, nicht klassifizierbar (ausser 2.08. 2 und 2.09. 5). Hämorrhagische Meningo-Enzephalitis, Purpura cerebri, wahrscheinlich infektiöser Herkunft

2.06. 5 Meningitiden und Meningo-Enzephalitiden durch andere Erreger: Leptospiren, Toxoplasmen, Malariaplasmodien, Zystizerken, Hefen u. a.

2.07. Enzephalitiden und Enzephalomyelitiden wahrscheinlich nicht-infektöser Herkunft

2.07. 1 Encephalomyelitis disseminata

2.07. 2 Encephalitis diffusa (Schilder, Krabbe, Pelizaeus-Merzbacher)

2.07. 3 isolierte retrobulbäre Neuritis und Neuritis optica unklarer Herkunft

2.07. 4 akute Querschnittsmyelitiden, Neuromyelitis optica, offensichtlich entzündliche Kauda- und Konussyndrome

2.07. 5 subakute sklerosierende Leukenzephalitis van Bogaert (einschl. Typus Pette-Döring, Dawson)

2.07. 6 granulomatöse Entzündungen und andere ungewöhnliche Formen (hier auch zerebraler M. Boeck, Hand-Schüler-Christian)

2.08. Neuritische und neuralgische Syndrome

2.08. 1 isolierte Hirnnervenlähmungen entzündlicher Genese (rheumatische Fazialislähmung u. a.)

2.08. 2 andere neuritische Syndrome (ausser Polyneuritiden), auch mit meningealer Beteiligung (Typus Bannwarth), Gradenigo-Syndrom entzündlicher Herkunft

2.08. 3 Trigeminusneuralgie

2.08. 4 andere Neuralgien (Glossopharyngeus Neuralgie, Okzipital-Neuralgie, Studer-Neuralgie, Kokzygodynie, Pudendus Neuralgie u. a.)

2.09. Polyneuritiden

2.09. 1 toxische Polyneuritiden

2.09. 2 idiopathische und infektiöse Polyneuritiden (hier auch „Typus: serogenetische Polyneuritis")

2.09. 3 infektiös-toxische Polyneuritiden: P. bei Diphtherie, bei Botulismus u. a.

2.09. 4 Polyneuritiden bei Stoffwechselstörungen und Avitaminosen (Diabetes, Porphyrie u. a.)

2.09. 5 nicht überzeugend klassifizierbare Polyneuritiden (hier auch Polyneuritiden mit dem Syndrom der Meningitis)

2.10. Funikuläre Spinalerkrankung

2.11. Gefäßprozesse des Nervensystems

2.11. 1 Massenblutungen des Gehirns

2.11. 2 neurologische Syndrome bei Hirnarteriosklerose

2.11. 3 Hirnembolien (auch embolische Herdenzephalitis)

2.11.4 zerebrale Durchblutungsstörungen bei Thrombangiitis obliterans, unklassifizierbare Gefässprozesse zumal Jugendlicher, Hypoxämieschäden bei Strangulation, Kollaps, Anämie u. a.

2.11.5 sackförmige Aneurysmen mit und ohne Subarachnoidealblutung. Spontane Subarachnoidealblutung ohne erwiesene Blutungsquelle

2.11.6 epi- und subdurale Blutungen (einschl. Pachymeningitis haemorrhagica), traumatische arterio-venöse Aneurysmen

2.11.7 Sinus- und Hirnvenenthrombosen

2.11.8 angiomatöse und andere Gefässmissbildungen des Gehirns, soweit noch nicht erwähnt (arteriovenöses Aneurysma. Sturge-Webersche Krankheit u. a.)

2.11.9 gefässabhängige Erkrankungen und Gefässmissbildungen des Rückenmarks (.Spontane' Hämatomyelie und Myelomalazie — einschl. Folgen der Aortenthrombose, Myelitis necroticans, Varicosis spinalis)

2.11.0 Periarteriitis nodosa, Arteriitis temporalis

2.12. Raumfordernde Prozesse des Gehirns und seiner Hüllen

2.12.1 Gliome (Glioblastoma multiforme, Astrozytom, Oligodendrogliom, Spongioblastom, Medulloblastom, Ependymom)

2.12.2 Meningeome, auch Meningo-Sarkome und andere primäre intrakranielle Sarkome

2.12.3 Neurinome, tuberöse Sklerose

2.12.4 Hypophysentumoren (einschl. Kraniopharyngeom), Epiphysentumoren

2.12.5 Metastasen (einschl. meningeoler Karzinose und Sarkomatose)

2.12.6 andere Hirngeschwülste (Cholesteatom, Lindau-Tumor, Chondrom)

2.12.7 extradurale Tumoren im Schädelbereich (Retothelsarkom, Karzinom, Osteom, eosinophiles Granulom)

2.12.8 andere raumfordernde Prozesse (intrakranielle, auch epidurale Abszesse und Tuberkulome, entzündliche Aquäduktstenose, Arachnitis u. a.)

2.12.9 Sichere raumfordernde intrakranielle Prozesse, artdiagnostisch nicht zuzuordnen

2.12.0 Verdacht auf intrakraniellen Prozess mit der Differentialdiagnose „Tumor" (auch entsprechende isolierte EEG-Befunde) und isolierte Stauungspapille nicht geklärter Herkunft

2.13. Raumfordernde Prozesse im Bereich des Spinalkanals

2.13.1 Bandscheibenvorfälle (auch Osteochondrose und Spondylolisthesis mit neurologischen Symptomen)

2.13.2 andere extramedulläre Kompressionen nicht-traumatischer Herkunft ausser 2.13.3 (Karzinom, Sarkom, Wirbelangiom, Epidermoid, Myelom, M. Hodgkin, epiduraler Abszeß, Spondylitis tbc., Arachnitis spinalis ungeklärter Genese, Kyphose)

2.13.3 extramedulläre Kompressionen durch Meningeome und Neurinome

2.13.4 intramedulläre Neubildungen (auch Ependymome im Kaudabereich)

2.13.5 spinale Gliose (Syringomyelie)

2.13.6 Verdacht auf raumfordernden spinalen Prozess. Nicht hinreichend geklärte spinale Prozesse

2.14. Vornehmlich extrapyramidale Erkrankungen

2.14.1 postenzephalitisches Parkinsonsyndrom

2.14.2 Paralysis agitans

2. 14. 3 Degeneratio hepato-lenticularis (Strümpell-Westphal, Wilson)

2. 14. 4 Torticollis spasticus, Torsionsdystonie

2. 14. 5 habitueller Tremor

2. 14. 6 Chorea minor, auch Chorea gravidarum

2. 14. 7 andere extrapyramidale Syndrome, Hemiballismus mit Hinweis auf Hauptdiagnose

2. 15. Systematische Degenerationen des Nervensystems und Myopathien

2. 15. 1 amyotrophe Lateralsklerose, progressive spinale Muskelatrophie, spastische Spinalparalyse, degenerative Bulbärparalyse

2. 15. 2 neurale Muskelatrophie

2. 15. 3 spino-cerebellare Heredo-Ataxie (Friedreich, Pierre Marie) und andere primäre Kleinhirnatrophien

2. 15. 4 isolierte Kernatrophien, chronisch progressive Ophthalmoplegie (Kernaplasien sowie angeborene Muskeldefekte im Hirnnervenbereich s. u. 2. 01. 5)

2. 12. 5 Dystrophia musculorum progressiva

2. 15. 6 myotone Dystrophie

2. 15. 7 Myotonia congenita (Thomsen), Paramyotonie

2. 15. 8 Systematrophien des Kindesalters (Werdnig-Hoffmann, Oppenheim, auch Foerster)

2. 16. Periphere Lähmungssyndrome bei faßbaren Stoffwechselstörungen

2. 16. 1 Myasthenia gravis pseudoparalytica

2. 16. 2 Paroxysmale Lähmung

2. 17. Tetanus

2. 18. Gedeckte Verletzungen des Gehirns und Rückenmarks, sowie deren Folgezustände, Schädelfrakturen und Schädelprellungen

2. 18. 1 Commotio cerebri

2. 18. 2 Contusio cerebri (hier auch traumatisches intrazerebrales Hämatom)

2. 18. 3 Schädelprellungen und Schädelfrakturen ohne Hirnbeteiligung

2. 18. 4 Contusio spinalis und andere gedeckte traumatische Mark- und Kaudaschäden mit und ohne Wirbelfraktur. Hier auch Elektro-Unfälle mit Rückenmarksbeteiligung

2. 19. Offene Verletzungen des Gehirns und Rückenmarks sowie deren Folgezustände

2. 19. 1 Hirnverletzungen

2. 19. 2 Rückenmarks- und Kaudaverletzungen (auch Injektionsschäden mit und ohne Arachnitis)

2. 20. Nicht-entzündliche Schädigungen und Geschwülste peripherer Nerven

2. 20. 1 Druckschäden, Halsrippensyndrome, Abduktor-Oppenens-Atrophie (auch Meralgia paraesthetica), Tumorinfiltrationen, soweit nicht unter 2. 12. 7, Verletzungen, Infektionsschäden u. a.

2. 20. 2 Geschwülste (auch M. Recklinghausen, Glomustumoren, Neurome)

2.21. Endokrine und vegetative Störungen

2.21.1 umschriebene endokrine Störungen (Dystrophia adiposogenitalis, Cushing-Syndrom, Thyreotoxikose, Myxödem, echte Tetanie), soweit nicht unter 2.12.4 und 2.18.2 bereits aufgeführt

2.21.2 pluriglanduläre Störungen: Magersucht, Fettsucht, Morgagni-Syndrom, Klimakterium

2.21.3 konstitutionelle vegetative Labilität, vegetativ-tetanische Übererregbarkeit und erworbene vegetative Fehlsteuerung, soweit nicht traumatischer oder toxischer Herkunft

2.21.4 lokalisierte vegetative Syndrome (isoliertes Hornersyndrom, Quadrantensyndrome, Kausalgie, Phantomschmerz, Brachialgia paraesthetica nocturna, Krampussyndrom)

2.22. Periphere Durchblutungsstörungen

2.22.1 Thrombangiitis obliterans

2.22.2 Arteriosklerose

2.22.3 andere, auch ohne fassbares Gefässleiden

2.23. Kopfschmerzen

2.23.1 echte Migräne

2.23.2 habituelle Kopfschmerzen

2.23.3 Prosopalgien unklarer Herkunft

2.23.4 zervikale Migräne

2.23.5 Kopfschmerzen bei Hypertonie und Hirnarteriosklerose, soweit nicht unter 2.11.2

2.23.6 ungeklärte und nicht klassifizierbare Formen

2.24. Vestibuläre Syndrome

2.24.1 Menière-Syndrom

2.24.2 andere vestibuläre Syndrome (zentral und peripher)

2.25. Anfallssyndrome (außer 1.13.)

2.25.1 Narkolepsie

2.25.2 Kreislaufkollaps, synkopale Anfälle, auch unklare Anfälle vermutlich nicht epileptischer Genese

2.25.3 Adams-Stokes-Anfälle, hypoglykämische, eklamptische Anfälle u. a.)

2.26. Toxische Schädigungen durch exogene Gifte (außer Polyneuritiden)
(Kohlenoxyd, Schwefelwasserstoff, Schwefelkohlenstoff, Blei, Salvarsan u. a.)

2.26.1 mit fassbaren neurologischen Ausfällen (auch hirnatrophische Prozesse und Anfälle)

2.26.2 vegetative Syndrome (und flüchtige Allgemeinerscheinungen einschl. isolierter Schädigungen der inneren Organe

2.27. Speicherkrankheiten mit Beteiligung des Nervensystems
(Amaurotische Idiotie, M. Gaucher, M. Niemann-Pick u. a.)

2.28. Raritäten

2.28.1 in grossen Gruppen bereits enthaltene Fälle

2.28.2 charakterisierte, aber nicht einzuordnende organische Prozesse

2.29. Psychogene körperliche Symptome

2.29. 1 psychogene Lähmungen, Sehstörungen, Hyperkinesen, Anfallszustände

2.29. 2 psychogene Sprachstörungen

2.29. 3 Enuresis nocturna, -diurna, psychogene Harnverhaltungen, Enkopresis

2.30. Interne Erkrankungen, soweit noch nicht erwähnt

2.31. Hauterkrankungen, soweit noch nicht erwähnt

2.32. Erkrankungen der Knochen, Gelenke, Muskeln und des Bandapparates

2.32. 1 Arthrosis deformans, Spondylosis und Spondylolisthesis, Kyphoskoliose u. a. ohne neurologische Reiz- und Ausfallserscheinungen

2.32. 2 Monarthritis

2.32. 3 Polyarthritis rheumatica, urica u. a.

2.32. 4 Periarthritis humeroscapularis

2.32. 5 Sudeck-Syndrom

2.32. 6 Myogelosen, Epikondylitis, Tendovaginitis und andere Überlastungsschäden ohne fassbare Skelettveränderungen

2.32. 7 andere Knochen-, Gelenk- und Muskelerkrankungen: Knochenmetastasen (ausser 2.12. 7), Luxationen, Frakturen, Stromschäden (ausser 2.18. 4), Osteomyelitiden, M. Scheuermann, M. Bechterew, Hyperostosis frontalis. Reine ischämische Kontrakturen

2.32. 8 statische Beschwerden

2.33. Augenerkrankungen, soweit noch nicht erwähnt

Brechungsfehler, Fundus hypertonicus, Stauungspapille bei Hypertonie oder aus orbitaler Ursache, Optikusscheidenhämatom, vaskuläre Optikusatrophie, Zentralvenenthrombose, Glaukom, exophthalmische Ophthalmoplegie, Ptose ungeklärter Herkunft

2.34. Nasen-, Hals- und Ohrenerkrankungen, soweit noch nicht erwähnt

2.34. 1 Nebenhöhlenprozesse

2.34. 2 Erkrankungen des Ohres

2.34. 3 Sonstige

Namens-Schlüssel

00 = Aa-Am
01 = An-Az

02 = Baa-Bat
03 = Bau-Beg
04 = Beh-Ber
05 = Bes-Bk
06 = Bi-Bog
07 = Boh-Bc
08 = Bra-Brh
09 = Bri-Bt
10 = Bu-Bz

11 = C

12 = Da-Dh
13 = Di-Dq
14 = Dr-Dz

15 = Ea-Ell
16 = Elm-Ez

17 = Fa-Fh
18 = Fi-Fj
19 = Fk-Frh
20 = Fri-Fz

21 = Ga-Gek
22 = Gel-Gln
23 = Glo-Gq
24 = Gra-Grn
25 = Gro-Gz

26 = Haa-Haj
27 = Hak-Hase
28 = Hasf-Heim
29 = Hein-Heum
30 = Heun-Hh
31 = Hia-Hiz
32 = Hoa-Hofm
33 = Hofn-Ht
34 = Hu-Hz

35 = I

36 = Ja
37 = Jb-Jz

38 = Kaa-Kas
39 = Kat-Kh
40 = Ki-Kk
41 = Kla-Klh
42 = Kli-Kn
43 = Koa-Kog
44 = Koh-Kq
45 = Kra-Krh
46 = Kri-Kum
47 = Kun-Kz

48 = La-Ld
49 = Le-Lh
50 = Li-Log
51 = Loh-Lz

52 = Maa-Mar
53 = Mas-Md
54 = Mea-Mer
55 = Mes-Miq
56 = Mir-Mülleq
57 = Müller-Mz

58 = Na-Nh
59 = Ni-Nz

60 = O

61 = Pa-Pe
62 = Pf-Pk
63 = Pl-Por
64 = Pos-Pz

65 = Q

66 = Ra-Reg
67 = Reh-Rh

68 = Ri-Rn
69 = Roa-Ros
70 = Rot-Rz

71 = Sa-Sog
72 = Scha-Schaq
73 = Schar-Schj
74 = Schk-Schmids
75 = Schmidt-Schmz
76 = Schn-Schq
77 = Schr-Scht
78 = Schua-Schul
79 = Schum-Schz
80 = Sci-Sh
81 = Si-Sj
82 = Sk-Ss
83 = Sta-Stek
84 = Stel-Stor
85 = Stos-Sz

86 = Ta-Th
87 = Ti-Tz

88 = U

89 = V

90 = Wa-Wi
91 = Wea-Weim
92 = Wein-Werl
93 = Werm-Wik
94 = Wil-Wn
95 = Wo-Wz

96 = X

97 = Y

98 = Z

99 = keine Angabe

Lebenslauf

28. 9. 1942 in Borsdorf geboren

Eltern: Ascan Lutteroth

Ursula geb. Moeller

Geschwister: 3

wohnhaft: in Lauffen a. N.

Schulische Ausbildung:

1949 - 1953 Volksschule Lauffen a. N.

1953 - 1962 Gymnasium Heilbronn

Hochschulausbildung:

1962 - 1963 Studium der Sozialwissenschaften

1964 - 1970 Studium der Medizin

Universität des Saarlandes

Klinische Ausbildung:

Ableistung der Medizinalassistentenzeit in Berlin.

Bis 31. 3. 1972 Vollassistent in der Psychiatrischen Abteilung Auguste-Viktoria-Krankenhaus Berlin.

Seitdem beteiligt am Aufbau einer Therapiekette für Drogenabhängige.

Danksagung

Ich möchte Herrn Professor Dr. med. W. SCHMITT für die Überlassung des Themas und besonders für seine freundliche Unterstützung und Geduld herzlich danken.

							54		65		39				
GESCHLECHT		2	3	175	101	30	10								
ZAHL D DIAGN		210	150	11											
DIAGN KOMBIN		270	19	3											
STAND		291	16	2	2										
ALTER	142	60	43	19	16	11	4								
GLEICHE IZAM	261	22	4	2											
KONSIL	61	58	16	3	6	7	73	6	1	30	34	2	2		
ZAHL D AUFNA		281	11	6	1	2									
AUFNA MONAT		39	24	53	21	10	33	23	10	30	32	32	14		
EINWEISUNG	94	51	27	21	46	22									
AUFNA ANLASS	10	140	113		4	2									
AUFENTHDAUER	86	57	58	37	12	5	5	4	2	2	4				
HEREDITAET	306	4	1		7										
SUICID SHV	326		2												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	22	56	35	22	5	2	1	1	1	2	1
10-19	18	23	16	9	5	2	3	1	1		
20-29	20	11	7	2		1					2
30-39	10	2	1	2	2		1				1
40-49	9	3	3	1							
50-59	7		3	1							
60-69	2							2			
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	60		43	56		1
10-19	41	1	43	20		
20-29	23		5	15		
30-39	10		4	5		
40-49	9		3	4		
50-59	4		5	2		
60-69	1			1		2
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	234	32	29	26											
E M G	326		1												
P E G	297	9	10	5											
RÖE SCHÄDEL	228	65	17	11											
GEFÄSS P E G	321														
RÖEN WIRBELS	314	5	1	1											
ANGIOGRAPHIE	316	2	1												
RÖENTG SONST	264	36	8	13											
ECHOGRAPHIE	291	23	1	2											
LICOR	297	13	8	3											
ISOTOPEN	321														
THERAPIE	282	9	2	23	1	3	27	4							
ERGEBNIS	182	1	38	133		3									

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 16.13 +	14.24 + 23.39 - 36.72 +	0.05 + 0.06

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ANFALL E UNGEK	11	SCHMW VERSCHW	6	KRIMINELL ASO	5	SCHIZPH DEFEKT 5
UNGEKL ANFALL	5	DEMENT ZERFALL	2	KNOCHEN SEL M	1	PSYCHOG LAEHM 1

DIAGNOSE MINDERBEGABUN	NUMMER 1011	ANZAHL VERDACHT 115		DEDUKTION		NUMMER 54	JAHRGANG 65	DIFFERENZ 11				
GESCHLECHT		1	61	33	17	3						
ZAHL D DIAGN		61	51	3								
DIAGN KOMBIN		105	10									
STAND		91	20	2	2							
ALTER	36	20	24	11	14	8	2					
GLEICHE IZAM	105	5		1								
KONSIL	34	20	6	1	2	2	28	2		8	14	1
ZAHL D AUFNA		102	11	1		1						
AUFNA MONAT		12	9	8	9	10	13	6	5	11	13	15 4
EINWEISUNG	37	27	15	7	13	16						
AUFNA ANLASS	5	46	34		30							
AUFENTHDAUER	42	30	25	10	2	2	1				3	
HEREDITAET	107	3	2		3							
SUICID SHV	113		2									

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	4	16	3	4	1		1			1
10-19	3	6	7	2		2				
20-29	15	5	4	1						1
30-39	5	2	1	1	1					1
40-49	8	5	2	1						
50-59	5		2	1						
60-69	2									
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	18		3	15		
10-19	9		7	4		
20-29	15		3	6		
30-39	6		2	3		
40-49	8		5	3		
50-59	2		4	2		
60-69	1			1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	91	12	4	8											
E M G	115														
P E G	107	2	2	4											
RÖE SCHÄDEL	88	19	4	4											
GEFÄSS P E G	115														
RÖEN WIRBELS	112	3													
ANGIOGRAPHIE	114	1													
RÖENTG SONST	100	10	1	4											
ECHOGRAPHIE	108	6	1												
LICOR	108	8		2											
ISOTOPEN	115														
THERAPIE	90	6	1	4	1		10	3							
ERGEBNIS	55		22	34											

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 23.11 +	16.81 + 23.36 +	55.10 - 0.10 + 0.09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

KRIMINELL ASO	5	SCHIZPH DEFEKT	4	WAHNREAKTION	4	ZWECKREAKTION 4
GEHOI EPILEPS	3	UNGEKL ANFALL	3	ANFALL M UNSA	2	NEUROL ATIPHAR 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBSERVATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHWERPUNKT	1012	164			57	64	19

GESCHLECHT		3	2	51	57	9	5						
ANZAHL DIAGN		155	60	6									
DIAGN KOMBIN		147	44	3									
STAND		162	4										
ALTER	93	42	16	5	2	1	2						
GLEICHE IZAM	155	11	2	1									
KOHORT	35	36	7	2	3	3	37	3	1	21	18	2	1
ZAHL D ALFA		147	14	3	1	1							
ALFA KOMAT		21	13	20	12	16	17	9	4	16	16	12	6
FINGERSING	44	54	31	9	26	5							
ALFA ANLASS	6	31	74		7								
ALFAENTDECK	31	55	33	23	9	3	1	4	1	2	1		
MORBIDITÄT	164	1	1		2								
SUICID SNV	164												

ALFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	16	34	13	13	3	2		1		2
10-19	10	17	5	4	5		1	1	1	
20-29	2	7	1	1		1				1
30-39	1				1					
40-49	1									
50-59			1							
60-69								2		
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GES	UNV	SCH	GST
0 - 9	46		14	30		1
10-19	23	1	10	14		
20-29	5		2	6		
30-39	3		3			
40-49	1			1		
50-59			1			
60-69					2	
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	114	15	18	16			
E M G	165		1				
P E G	153	5	7	1			
ROE SCHAEDEL	116	39	11	5			
GESTG P E G	166						
ROE WIRBELS	163	1	1	1			
ANGIOGRAPHIE	164	1	1				
ROENTG SONST	131	21	4	10			
ECHOGRAPHIE	143	15		2			
LIQUOR	151	7	7	1			
ISOTOPEN	166						
THERAPIE	125	2	1	17	3	16	1
ERGEBNIS	66	1	29	53	3		

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 11,82 +	10,91 +	23,92 +	20,35 +	0,07 +	0,08

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ANFALL P VASA	9	SCHPM VERDACH	4	FRUEHK RESTZU	3	KNOCHEN GEL M	1
99999 LAEHM	1	KOHORT SCHEMA	1	SCHPM SIMPLEX	1	EXTR PTR SYND	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBSERVATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHWERPUNKT	1013	32			62	62	0

GESCHLECHT				19	9	2	2						
ANZAHL DIAGN		27	3	2									
DIAGN KOMBIN		28	4										
STAND		30	2										
ALTER	18	9	4	2		1							
GLEICHE IZAM	24	8	2										
KOHORT	11	2	3		3	2	6	1				4	
ZAHL D ALFA		24	6	2									
ALFA KOMAT		6	2	4		2		7	1	1	1	4	4
FINGERSING	14	4	1	5	4								
ALFA ANLASS	6	22	14		2	2							
ALFAENTDECK	5	9	6	4	1		2		1				
MORBIDITÄT	24				2								
SUICID SNV	33												

ALFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	4	6	5		1				1	
10-19	3	2		1			1			
20-29	1	1								
30-39				1			1			
40-49										
50-59	1									
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GES	UNV	SCH	GST
0 - 9	2		5	11		
10-19	6		1	2		
20-29	1			1		
30-39				2		
40-49						
50-59	1					
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	24		7	1			
E M G	32						
P E G	31		1				
ROE SCHAEDEL	23	6	1	2			
GESTG P E G	32						
ROE WIRBELS	31	1					
ANGIOGRAPHIE	32						
ROENTG SONST	24	4	3	1			
ECHOGRAPHIE	31	1					
LIQUOR	31		1				
ISOTOPEN	32						
THERAPIE	29			2		1	
ERGEBNIS	10		6	16			

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 11,53 +	10,66 +	22,31 +	20,05 +	0,04 +	0,18

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

HAUTERKRANKUN	2	SCHPM VERDACH	2	HYPOPHY TUMOR	1	ANFALL DR LRS	1
ENDOKRINE STG	1						

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCHOSE MIT	1020	84			53	55	16

GESCHLECHT		2		47	7	28								
ZAHL D DIAGN		55	25	3	1									
DIAGN KOMBIN		67	14	3										
STAND		29	32	1	2									
ALTER	1	7	41	21	11	20	3							
GLEICHE IZAH	74	8	4											
WOHNORT	21	9	4	9	6	1	22	2		3	6	1	1	
ZAHL D AUFNA		67	11	4	2									
AUFNA MONAT		6	10	9	6	3	5	12	7	7	8	5	3	
EINWEISUNG	33	14	5	23	8	1								
AUFNA ANLASS	1	66	3		12									
AUFENTHDAUER	16	11	13	16	12	5	3	7			1			
HEREDITAET	84													
SUICID SNV	84													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19		1		2	1			2		1
20-29	1	1	3	7	3	1	2	3		
30-39	4	5	2	4	5	1				
40-49	4	1	2		1		1	2		
50-59	6	2	5	3	2	2				
60-69	1		1			1				
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	1					
10-19			5	1		
20-29	2		14	1		
30-39	3		16	3		
40-49	3		4	3	1	
50-59	7		10	3		
60-69	1		2			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	53	2	24	5										
E M G	64													
P E G	76	2	2	2										
ROE SCHAEDEL	60	17	5	2										
GESTG P E G	84													
ROEN WIRBELS	80	1	2	1										
ANGIOGRAPHIE	75	3		2										
ROENTG SONST	60	12	5	2										
ECHOGRAPHIE	77	4	3											
LIQUOR	74	6												
ISOTOPEN	84													

THERAPIE	81		3	10	14			9	3					
ERGEBNIS	17		55	11	1									

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 37.73	+ 14.31	+ 32.74	+ 24.04	= 10.30	+ 0.11

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DRUCKSCHAEDEN	3	ERKRANKUNG EL	3	ZWECKREAKTION	2	INTERNE ERKRA 2
KNOCHEN GEL M	2	UNGEKL ANFALL	1	CHRO ALK MISS	1	ANFALL M URSA 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
AKUTE PSYCHOS	1021	33			61	63	2

GESCHLECHT		2		14	3	20								
ZAHL D DIAGN		29	8	2										
DIAGN KOMBIN		31	6	2										
STAND		18	20	1										
ALTER	1	4	16	10	4	3	1							
GLEICHE IZAH	38	1												
WOHNORT	11	5	3	2	1		14	1			1		1	
ZAHL D AUFNA		37	2											
AUFNA MONAT		1	5	2	3	1	2	6	4	5	5	4	1	
EINWEISUNG	14	4		19	2									
AUFNA ANLASS	1	35	1		2									
AUFENTHDAUER	2	3	5	9	7	5	3	5						
HEREDITAET	35													
SUICID SNV	35													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19				1	1			2		
20-29		1	2	5	3	1	2	2		
30-39	1	1	1	3	3	1				
40-49	1		1				1	1		
50-59			1			2				
60-69						1				
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	1					
10-19			4			
20-29			15	1		
30-39			10			
40-49			3		1	
50-59			2	1		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	24	1	13	1										
E M G	35													
P E G	35	2	1	1										
ROE SCHAEDEL	20	10	3	1										
GESTG P E G	35													
ROEN WIRBELS	36		1											
ANGIOGRAPHIE	36	2		1										
ROENTG SONST	27	7	4	1										
ECHOGRAPHIE	31	3	3											
LIQUOR	34	5												
ISOTOPEN	35													

THERAPIE	16		4	6	6			4	3					
ERGEBNIS	1		35	2	1									

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 31.51	+ 13.20	+ 41.95	+ 19.70	= 10.00	+ 0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	2	CORTICALISATR	2	KNOCHEN GEL M	1	LUES LATENS S 1
PSYCHOS LAEHM	1	MI ATRIOSEPT	1	DRUCKSCHAEDEN	1	EPISUBDURA BL 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PROG PSYCHOS	1022	45			53	65	14

GESCHLECHT					33	4	8								
ZAHL D FAELLE			26	17	1	1									
DIAGN WERTIG			26	8	1										
STAND			11	32		2									
ALTER			3	5	11	7	17	2							
GLEICHE IZAN		24	9	4											
NUMMER		10	4	1	7	4	1	8	1		5	8	1		
ZAHL D AUFNA			30	9	6	2									
AUFNA MONAT			4	5	7	3	2	3	4	3	2	3	4	2	
EINWEISUNG		13	17	5	4	6	1								
AUFNA KLASS		2	31	2		10									
AUFENTHALTSD		14	6	6	7	5			2			1			
MEHRDIAGN		43													
SUICID SNV		45													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1		1						1
20-29	1		1	2				1		
30-39	3	4	1	1	2					
40-49	3	1	1		1			1		
50-59	6	2	4	5	2					
60-69	1		1							
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	REE	SEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			2	1		
20-29	2		3			
30-39	3		3	3		
40-49	3		1	3		
50-59	7		3	2		
60-69	1		1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	25	1	11	4			
E M G	45						
P E G	43		1	1			
RCE SCHAEDEL	30	7	2	1			
GESTG P E G	45						
RCEN WIRBELS	44	1	1	1			
ANGIOGRAPHIE	41	1		1			
RCENTG SONST	36	5	1	1			
ECHOGRAPHIE	44	1					
LIQUOR	44	1					
ISOTOPEN	45						
THERAPIE	27		1	4	8	5	
ERGEBNIS	16		20	9			

ALTER	DAUER	KORRELATION
43,11	13,12	24,76	24,80	-0,31	0,15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ZIRKREAKTION	2	DRUCKSCHAEDEN	2	EPISUBDURA BL	2	UNGEKL ANFALL 1
CHRO ALK MISS	1	ANFALL N URSA	1	UNGEKL PSYCHI	1	ARTHROS DEFOR 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PROG PARALYS	1030	112			56	63	39

GESCHLECHT					61	34	12	5							
ZAHL D FAELLE			98	14											
DIAGN WERTIG			101	11											
STAND			7	50	4	6									
ALTER			1	1	35	45	19	11							
GLEICHE IZAN		55	26	16	8	3									
NUMMER		56	6	6	1	2	1	26	2		4	5		1	
ZAHL D AUFNA			43	32	18	9	4	2	2	1	1	1			
AUFNA MONAT			10	11	7	9	14	5	2	9	9	10	12	6	
EINWEISUNG		61	25	11	4	9	2								
AUFNA KLASS		1	45	6	5	1									
AUFENTHALTD		43	15	20	16	5	5	2	3		1	2			
MEHRDIAGN		112													
SUICID SNV		111	1												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19				1						
20-29	1									
30-39	21	3	5	2		1	1	1		1
40-49	14	7	10	9	2	1	1			1
50-59	3	3	3	3	3	2	1	1		
60-69	4	2	2	1		1				1
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	REE	FEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29				1		
30-39	7		21	7		
40-49	5		23	14		
50-59	1		7	10	1	
60-69	1		6	4		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	103	3	5	1			
E M G	112						
P E G	109		1	2			
RCE SCHAEDEL	103	5	1	1			
GESTG P E G	113						
RCEN WIRBELS	110	1	1				
ANGIOGRAPHIE	111			1			
RCENTG SONST	107	4	1				
ECHOGRAPHIE	85	4	19	4			
LIQUOR	111	1					
ISOTOPEN	111			1			
THERAPIE	70			38	1	2	1
ERGEBNIS	14		86	41	1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
44,65	8,91	31,62	94,63	-0,21	0,09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

TABES	7	ZYKLOT DEGRES	1	MI ART DEMENZ	1	BANDSCHEIBENV	1
CHRO ALK MISS	1	PSYCHOS LAEMM	1	LUES CEREBROS	1	ENCEPH DISSEM	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HF ART DEMENZ	1050	1095			50	55	170
GESCHLECHT		7	5	453	456	122	56
ZAHL D DIAGN		748	238	44	9		
DIAGN KOMBIN		817	230	32			
STAND		76	732	213	28		
ALTER			1	5	62	437	465
GLEICHE DIAG	908	113	35	2	1		
WOHNORT	693	172	76	22	41	22	284
ZAHL D AUFNA		601	167	35	6	5	3
AUFNA MONAT		105	78	73	103	101	97
ENTWEISUNG	356	667	217	77	154	18	
AUFNA ANLASS	41	920	31	2	75		
AUFENTHDAUER	146	192	233	224	108	56	30
HEREDITAET	1093	4		1	1		
SUICID SMV	1074	7	18				

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29			1							
30-39			1	2	3	1				1
40-49	5	12	16	12	6	1	1		2	1
50-59	67	70	59	66	39	16	10	11	2	3
60-69	49	63	141	93	50	23	14	3	4	1
70-79	16	33	10	25	7	9	4		3	1
80-89	4	7	5	4	1		1			
90-99	1	1								

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29					1	
30-39				7	1	
40-49	10	1	27	12	1	1
50-59	70	5	224	86	2	10
60-69	44	1	312	87	3	18
70-79	10	1	73	24		13
80-89	1	1	3	5		7
90-99				2		

E E G	774	103	126	96
E M G	1035	3		
P E G	980	10	55	15
ROE SCHAEDEL	759	216	33	49
GESTG P E G	1094		3	2
ROEN WIRBELS	1074	14	37	14
ANGIOGRAPHIE	1074	11	1	13
ROENTG SONST	842	126	53	48
ECHOGRAPHIE	977	106	2	14
LIQUOR	1080	40	2	7
ISOTOPEN	1084	10	1	4
THERAPIE	809	5	15	203
ERGEBNIS	138	3	637	198

							153	2	151	61
							6	54		

ALTER	DAUER	KORRELATION
* 61.09 *	8.39 * 29.97 *	22.73 * *0.01 * 0.03

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	140	NEUROL ERKRAN	36	ARTHROS DEFOR	12	ASTHEN HYPOCH	10	
ZYKLOT DEPRES	5	SCHPH VERLAUF	3	CHRO ALKOHOLI	3	PSY GRUND N F	2	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HF ART DEMENZ	1051	817			50	64	122
GESCHLECHT		4	1	344	330	95	43
ZAHL D DIAGN		539	238	34	6		
DIAGN KOMBIN		588	202	27			
STAND		55	597	153	22		
ALTER					35	287	357
GLEICHE IZAN	712	84	18	2	1		
WOHNORT	195	117	60	30	35	18	225
ZAHL D AUFNA		666	113	24	6	3	3
AUFNA MONAT		74	63	56	77	75	69
ENTWEISUNG	246	204	148	67	133	17	
AUFNA ANLASS	25	703	20	2	63		
AUFENTHDAUER	123	158	223	157	65	38	18
HEREDITAET	813	3		1			
SUICID SMV	795	6	12				

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39										
40-49	6	9	8	5	5	1	1			
50-59	57	53	72	61	19	8	6	10	1	
60-69	44	55	112	66	37	20	5	5	3	1
70-79	16	31	27	21	3	9	2		2	1
80-89	4	6	4	4	1		1			
90-99	1	1								

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39						
40-49	5	1	23	5		1
50-59	60	2	173	40	1	6
60-69	38	1	233	66	2	10
70-79	10	1	67	20		15
80-89	1	1	8	4		6
90-99				2		

E E G	563	86	38	80
E M G	614	3		
P E G	751	12	43	11
ROE SCHAEDEL	569	166	26	36
GESTG P E G	615			2
ROEN WIRBELS	754	11	32	12
ANGIOGRAPHIE	732	8		10
ROENTG SONST	621	103	58	35
ECHOGRAPHIE	745	68	1	3
LIQUOR	785	29		3
ISOTOPEN	807	9	1	1
THERAPIE	377	5	11	156
ERGEBNIS	114	6	514	139

							113	1	105	49
							3	41		

ALTER	DAUER	KORRELATION
* 62.11 *	8.11 * 27.72 *	21.39 * *0.07 * 0.03

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	113	NEUROL ERKRAN	31	ARTHROS DEFOR	10	ASTHEN HYPOCH	10	
ZYKLOT DEPRES	5	PSY GRUND N F	2	HI ATR N CHAR	2	SCHPH VERDACH	1	

DIAGNOSE MI ATROP RHAND	NUMMER 1062	ANZAHL 62	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER 53	JAHRGANG 65	DIFFERENZ 13					
GESCHLECHT		1	2	14	57	4	5					
ZAHL D DIAG		67	12	4								
DIAGN KOMBIN		69	11	3								
STAND		10	36	36	1							
ALTER				1	1	28	42	9	2			
GLEICHE IZAH	71	9	3									
HÄMIORT	16	21	4	4	2	2	23	1		3	5	1
ZAHL D AUFNA		68	5	5		1						
AUFNA MONAT		11	4	3	5	10	6	6	10	6	4	6 6
EINWEISUNG	18	24	28	2	11							
AUFNA ANLASS	6	74	1		2							
AUFENTHALDAUER	2	9	22	18	12	5	5	4	2	1	3	
HERKUNFT	83											
SUICID SMV	80	1	2									

AUFENTHALTSDAUER ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39										1
40-49				1						
50-59	1	4	8	3	6	1	1	1	1	1
60-69	1	2	13	13	4	4	3	3		2
70-79		2	2	1	2		1		1	
80-89		1	1							
90-99										

ERGEBNIS ALTER	NEE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			1			
40-49			1			
50-59	1	1	13	5	1	1
60-69			15	4		2
70-79			2	4		
80-89				1		1
90-99						

E E G	56	7	11	9								
E M G	83											
P E G	74	2	6	1								
RCE SCHAEDEL	60	15	2	6								
GESTG P E G	83											
ROEN WIRBELS	75	1	1	2								
ANGIOGRAPHIE	83											
ROENTG CONST	65	7	10	1								
ECHOGRAPHIE	74	8		1								
LIQUOR	81	2										
ISOTOPEN	83											
THERAPIE	22		1	18	12		25	4				
ERGEBNIS	1	1	52	14	1	4						

ALTER	DAUER	KORRELATION
62,07	7,57	40,39 24,45 -0,13 0,11

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	7	NEUROL MINAR	2	ANANKASTENISC	1	ENDOKRINE STG 1
ARTERIOSKLERO	1	EPITE MIGRAEN	1	PLURIGLAND ST	1	CHRO ALK MISS 1

DIAGNOSE MI ATROP CHAR	NUMMER 1063	ANZAHL 63	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER 52	JAHRGANG 64	DIFFERENZ 11					
GESCHLECHT			1	34	19	8	3					
ZAHL D DIAG		42	17	5	1							
DIAGN KOMBIN		50	13	2								
STAND		4	55	3	3							
ALTER				3	6	28	26					
GLEICHE IZAH	55	4	2									
HÄMIORT	20	10	4	5	2	1	15			1	7	
ZAHL D AUFNA		51	11	3								
AUFNA MONAT		3		2	9	4	11	9	4	9	4	5 5
EINWEISUNG	20	14	11	5	9							
AUFNA ANLASS	3	55	3		4							
AUFENTHALDAUER	6	15	19	12	9	1	1	1		1		
HERKUNFT	64	1										
SUICID SMV	65											

AUFENTHALTSDAUER ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39				2	1					
40-49	1	2	2	1	1					1
50-59	4	8	6	6	3	1				
60-69	1	5	11	3	4		1	1		
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS ALTER	NEE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			3			
40-49	2		3	3	1	
50-59	3		12	10		2
60-69	2		11	8	1	4
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	51	2	10	2								
E M G	65											
P E G	51		14									
RCE SCHAEDEL	47	15	1	2								
GESTG P E G	63		2									
ROEN WIRBELS	53	1	1									
ANGIOGRAPHIE	62	3										
ROENTG CONST	50	7	4	4								
ECHOGRAPHIE	50	12		3								
LIQUOR	58	4	2	1								
ISOTOPEN	62	1		2								
THERAPIE	30		1	10	13		9	2				
ERGEBNIS	7	1	29	20	2	6						

ALTER	DAUER	KORRELATION
58,69	8,33	27,62 16,25 -0,04 0,13

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	10	MI ART DEMENZ	4	CHRO ALK MISS	2	ANFALL M URSA 2
CHRO ALKOHOLI	1	ARTHROS DEFOR	1	SCHMA VERDACH	1	PERIPH DURCHB 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MI ART N GEF	1064	123			56	64	23

GESCHLECHT		2	1	60	42	14	4						
ZAHL D DIAG		90	26	1	2								
DIAGN KOMBIN		101	22										
STAND		7	56	18	2								
ALTER			1	4	18	60	34	6					
GLEICHE IZAH	107	14	2										
WOHNORT	51	23	6	3	2	1	19	1	1	4	9	1	
ZAHL D AUFNA		97	22	3		1							
AUFNA MONAT		15	12	11	10	11	7	17	9	13	8	2	8
EINKEISUNG	57	26	27	3	10	1							
AUFNA ANLASS	3	100	7		6								
AUFENTHDAUER	5	9	28	32	20	12	6		1	3	3		
HEREDITAET	122				1								
SUICID SMV	115		4										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29			1								
30-39			1		2	1					
40-49	2	1	6	5	2					1	1
50-59	5	5	11	17	10	6	3			2	1
60-69	2	3	5	6	4	5	2		1		1
70-79			1	2	2		1				
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29				1		
30-39			3	1		
40-49	3		10	5		
50-59	6	1	42	10		1
60-69	4		41	7		2
70-79			6			
80-89						
90-99						

E E G	94	8	16	5		
E M G	121					
P E G	93	1	26	3		
RCE SCHAEDEL	90	21	4	5		
GESTS P E G	122		1			
ROEN WIRBELS	119	1	3			
ANGIOGRAPHIE	117		1	3		
RCENTG SONST	96	9	11	7		
ECHOGRAPHIE	97	18	1	7		
LIQUOR	115	5		3		
ISOTOPEN	122	1		1		

THERAPIE	71		2	14	15	1	10	6
ERGEBNIS	11	1	82	24		3		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 66,65 +	8,41 +	38,35 + 28,00 + 0,02 + 0,09

HAEUFIGSTE (ES)DIAGNOSE(N)

INTERNE ERKRA	9	CHRO ALK VIOS	2	RAUMF PROZ MI	1	ARTHROS DEFOR 1
AKUTE INTOXIK	1	ZYKLOT DEPRES	1	LUES LATENS L	1	SCHPH VERDACH 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCH N KLASS	1065	8			62	62	1

GESCHLECHT				1	6	1							
ZAHL D DIAG		6	2										
DIAGN KOMBIN		7	1										
STAND			5	3									
ALTER						3	4	1					
GLEICHE IZAH	6	2											
WOHNORT	4	1					2						1
ZAHL D AUFNA		6	2										
AUFNA MONAT				1	1		1	2		1	2		
EINKEISUNG	6		3		1								
AUFNA ANLASS		8											
AUFENTHDAUER		1	1	4	1								1
HEREDITAET	3												
SUICID SMV	3												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29											
30-39											
40-49											
50-59			1		1						1
60-69		1		3							
70-79				1							
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39						
40-49						
50-59			3			
60-69			4			
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	7		1			
E M G	8					
P E G	8					
RCE SCHAEDEL	7	1				
GESTS P E G	8					
ROEN WIRBELS	8					
ANGIOGRAPHIE	6					
RCENTG SONST	7			1		
ECHOGRAPHIE	6					
LIQUOR	8					
ISOTOPEN	3					

THERAPIE	5			1		2
ERGEBNIS			8			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 60,50 +	7,85 +	42,00 + 34,45 + 0,38

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE(N)

RAUMF PROZ MI	1	MI ART DEMENZ	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HERZINFARKT	1220	9			64	64	1

GESCHLECHT								5	1	1																
ZAHL D DIAGN					5	2																				
DIAGN KOMBIN					5	2																				
STAND						6	1																			
ALTER							1	1	4	1																
GLEICHE IZAM		6	1									5				1										
ANAMNESE			1																							
ZAHL D AUFNA			6	1																						
AUFNA MONAT							2			1			2		1		1									
EINGEISUNG			3	3			1																			
AUFNA ANLASS			6				1																			
AUFENTSDAUER		1	1	4	1																					
HERZINFARKT		8					2																			
SUICID SNV		7																								

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29											
30-39				1							
40-49				1							
50-59	1	1	2								
60-69					1						
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	ABE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			1			
40-49			1			
50-59	1		2	1		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	4	3				
E M G	9					
P E G	6			1		
ROE SCHAEDEL	4	3				
GESTG P E G	7					
ROEN WIRBELS	7					
ANGIOGRAPHIE	7					
ROENTG SONST	3	1	2	1		
ECHOGRAPHIE	5	2				
LIQUOR	7					
ISOTOPEN	7					
THERAPIE	2			4	1	
ERGEBNIS	1		5	1		

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 51.71 +	7.48 +	21.43 +	10.74 +	-0.21 +	0.44

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

NEUROL MIRNAR	1	INTERNE ERKRA	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCH KOEPERL	1030	35			59	65	4

GESCHLECHT								13	14	3	5															
ZAHL D DIAGN			26	7	2																					
DIAGN KOMBIN			65	6	1																					
STAND			2	26	4	1																				
ALTER		1		9	0	6	10	5																		
GLEICHE IZAM		34	1																							
ANAMNESE		17	7	1		1	1	4								1	3									
ZAHL D AUFNA			30	5																						
AUFNA MONAT			3	2	4	3	5	3	2	3	3	4	1	2												
EINGEISUNG		21	3	5	4	1	1																			
AUFNA ANLASS		1	27	2		5																				
AUFENTSDAUER		6	6	0	6	4	2	1																		
HERZINFARKT		35																								
SUICID SNV		34		1																						

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9			1								
10-19											
20-29		1	1	1	1	1					
30-39	2	1	1	1		1					
40-49	2		2	1	2		1				
50-59	3	3	1	2	1						
60-69	1	1	2	1							
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19						
20-29			1	3		1
30-39	1		2	3		
40-49	2		5	1		
50-59	3		3	3		1
60-69	1		3			1
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	31	1		3		
E M G	33					
P E G	34		1			
ROE SCHAEDEL	33	1		1		
GESTG P E G	35					
ROEN WIRBELS	34		1			
ANGIOGRAPHIE	35					
ROENTG SONST	34		1			
ECHOGRAPHIE	34	1				
LIQUOR	35					
ISOTOPEN	35					
THERAPIE	26	1			2	
ERGEBNIS	7		15	10	3	

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 44.11 +	14.96 +	25.03 +	17.30 +	0.16 +	0.17

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	5	HI ART OEDEMZ	1	NEUROL MIRNAR	1	ENCEPH DISSEM 1
SCHPH VERDACH	1	PSYCHOG LAEMM	1	SENIL EPILEPS	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY GRUND UNS F	1081	30			56	64	2

GESCHLECHT				8	7	2	3						
ZAHL D DIAGN		18	2										
DIAGN KOMBIN		18	2										
STAND		2	16	1	1								
ALTER	1		5	4	5	4	1						
GLEICHE IZAH	22												
WOHNORT	8	6	1		1		4						
ZAHL D AUFNA		17	3										
AUFNA MONAT		1	2	3	1	3	1	1	2	3	2	1	
EINWEISUNG	12	3	2	1	1	1							
AUFNA ANLASS		14	1		5								
AUFENTHDAUER	6	3	4	3	2	1	1						
HEREDITAET	20												
SUICID SMV	20												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9			1							
10-19										
20-29		1	1	1	1	1				
30-39	2	1	1							
40-49	2		1		1		1			
50-59	1	1		2						
60-69	1									
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19						
20-29			1	3		1
30-39	1			3		
40-49	2		2	1		
50-59	1		2	1		
60-69	1					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17	1		2		
C M G	20					
P E G	20					
RCE SCHAEDEL	19	1				
GESTG P E G	20					
RDEN WIRBELS	19		1			
ANGIOGRAPHIE	20					
RCENTG SONST	20					
ECHOGRAPHIE	20					
LIQUOR	20					
ISOTOPEN	20					
THERAPIE	16	1			1	2
ERGEBNIS	5		6	8		1

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	37.65 +	14.05 +	24.05 + 19.65 = 0.15 + 0.23

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	1	PSYCHOG LAEHM	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY GRUND UNS	1042	13			53	65	2

GESCHLECHT				5	6	1	1						
ZAHL D DIAGN		6	5	2									
DIAGN KOMBIN		8	4	1									
STAND			11	2									
ALTER				2	3	6	2						
GLEICHE IZAH	12	1											
WOHNORT	7	1				1					1	3	
ZAHL D AUFNA		11	2										
AUFNA MONAT		2			1	2	2	1	1		2		3
EINWEISUNG	7		3	3									
AUFNA ANLASS	1	11	1										
AUFENTHDAUER	2	3	3	2	2	1							
HEREDITAET	13												
SUICID SMV	12		1										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39				1		1				
40-49			1	1	1					
50-59	2	2	1		1					
60-69		1	1							
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			2			
40-49			3			
50-59	2		1	2		1
60-69			2			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	12			1		
C M G	12					
P E G	12		1			
RCE SCHAEDEL	12			1		
GESTG P E G	13					
RDEN WIRBELS	13					
ANGIOGRAPHIE	13					
RCENTG SONST	12		1			
ECHOGRAPHIE	12	1				
LIQUOR	13					
ISOTOPEN	13					
THERAPIE	6				1	4
ERGEBNIS	2		8	2		1

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	50.62 +	9.96 +	25.69 + 15.15 = 0.53 + 0.26

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	4	MI ART DEFIZ	1	NEUROL MIRNAR	1	ENCEPH DISSEM	1
SCHPH VERDACH	1	GENU EPILEPS	1				

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY B SCHIZ PARA	1050	76			51	66	7

GESCHLECHT			2	14	41	13	6							
ZAHL D DIAGN		53	20	4	1									
DIAGN KOMBIN		64	11	1										
STAND		9	3	7	3									
ALTER		3	17	13	21	15	6	1						
GLEICHE DIAG	66	6	1	1										
KOMBINAT	26	12	5	2	2	1	2	2		1	4			
ZAHL D AUFNA		66	10	1	1									
AUFNA MONAT		6	10	3	6	6	10	4	8	8	9	6	3	
EINWEISUNG	24	15	11	45	6									
AUFNA ANLASS	3	72		1										
AUFENTHALTSDAUER	13	23	17	14	2	3		1	3	2	2			
HEREDITAET	93													
SUICID SNV	75	1	2											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1	2							
20-29	2	2	7	3	1	1			1	
30-39	1	6		4	1			1		
40-49	3	6	7	5		1				1
50-59	4	2	1	5		1			2	1 1
60-69	3	4		1						
70-79		1								
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	ABE	GEH	WEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19		1	2			
20-29	1	4	10	2		
30-39		1	12	1		1
40-49		4	13	4		
50-59		1	11			3
60-69		1	3	3		1
70-79						1
80-89						
90-99						

E E G	66	6	3	1		
E M G	76					
P E G	73		2	1		
ROE SCHAEDEL	65	11		2		
GESTG P E G	79					
ROEN WIRBELS	74	1	1	2		
ANGIOGRAPHIE	77			1		
AGENTG SONST	62	6	6	1		
ECHOGRAPHIE	71	6	1			
LIQUOR	76	2				
ISOTOPEN	78	1	1			

THERAPIE	34		1	18	3	1	13	4	
ERGEBNIS	1	12	49	10		6			

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 41.83 +	14.06 +	28.04 +	23.65 =	-0.02 +	0.11

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ENTERNE ERKRA	6	ATYPISCH DEPRES	3	TOXISCH POLYN	2	CHRO ALKOHOLI	2
HIRNATROPHIE	2	MINDERBEGABUNG	2	MENING TUBERC	1	PSY B INFEKTI	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY B INFEKTI	1051	12			62	62	

GESCHLECHT				2	3	7	1							
ZAHL D DIAGN			11	1	1									
DIAGN KOMBIN			11	2										
STAND			2	10		1								
ALTER			2	2	3	3	2	1						
GLEICHE DIAG		13												
KOMBINAT		5	2	2					3	1				
ZAHL D AUFNA			13											
AUFNA MONAT			1	1	1	1	2	2	1	2		1		1
EINWEISUNG		5	5		3									
AUFNA ANLASS			13											
AUFENTHALTSDAUER		2	5	3	2		1							
HEREDITAET		13												
SUICID SNV		13												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1	1							
20-29			1			1				
30-39		1		2						
40-49		2	1							
50-59	1	1								
60-69	1									
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	ABE	GEH	WEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			2			
20-29		1	1			
30-39		1	1	1		
40-49		1	1	1		
50-59		1			1	
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	5	3		1		
E M G	13					
P E G	12		1			
ROE SCHAEDEL	9	4				
GESTG P E G	13					
ROEN WIRBELS	12	1				
ANGIOGRAPHIE	13					
AGENTG SONST	9	3	1			
ECHOGRAPHIE	9	3	1			
LIQUOR	12	1				
ISOTOPEN	13					

THERAPIE	6		1	2	1			1	
ERGEBNIS		4	6	2		1			

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 38.31 +	15.30 +	22.62 +	13.59 =	-0.48 +	0.26

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

MENING TUBERC	1	ALKO DELIRIUM	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY B IAN SEK	1092	19			57	65	4
GESCHLECHT			1	4	12	2	
ZAHL D DIAGN		11	8				
DIAGN KOMBIN		15	4				
STAND		5	9	4	1		
ALTER			3	2	4	8	2
GLEICHE IZAH	14	3	1	1			
WOHNORT	2	3	1		1	1	8
ZAHL D AUFNA		13	4	1	1		
AUFNA MONAT		2	2		1	1	2
EINWEISUNG	2	4	1	9	3		
AUFNA ANLASS	1	18					
AUFENTHDAUER	4	3	4	4		1	
HEREDITAET	12						
SUICID SNV	15						

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY B IAN ORG	1093	25			62	62	2
GESCHLECHT			1	6	15	5	2
ZAHL D DIAGN		17	9	2	1		
DIAGN KOMBIN		22	7				
STAND		2	23	3	1		
ALTER			4	4	13	3	4
GLEICHE IZAH	25	4					
WOHNORT	9	4	1	2		10	1
ZAHL D AUFNA		25	4				
AUFNA MONAT		1	4	1	2	2	3
EINWEISUNG	5	5	6	7	2		
AUFNA ANLASS	2	26		1			
AUFENTHDAUER	4	12	5	4	1	1	
HEREDITAET	25						
SUICID SNV	26	1	2				

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29		1	1						1	
30-39		1		1						
40-49	1		2	1						
50-59	2	1	1	1		1			1	1
60-69	1			1						
70-79										
80-89										
90-99										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29		1	1	1	1					
30-39		3		1						
40-49	2	4	4	1		1				1
50-59	1			1			1			
60-69	1	3								
70-79		1								
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			1	2		
30-39			2			
40-49		1	2	1		
50-59			7		1	
60-69			1	1		
70-79						
80-89						
90-99						

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29		1	3			
30-39			3			1
40-49		1	10	2		
50-59			2			1
60-69			1	2		1
70-79						1
80-89						
90-99						

E E G	17	1	1			
E M G	18					
P E G	17		1	1		
ROE SCHAEDEL	15	2		2		
GESTG P E G	15					
ROEN WIRBELS	16			1		
ANGIOGRAPHIE	16			1		
ROENTG SONST	14	2	2	1		
ECHOGRAPHIE	17	2				
LIQUOR	18	1				
ISOTOPEN	17	1	1			
THERAPIE	3			9		7
ERGEBNIS		1	13	4	1	

E E G	24	3	2			
E M G	29					
P E G	29					
ROE SCHAEDEL	25	4				
GESTG P E G	29					
ROEN WIRBELS	27		1	1		
ANGIOGRAPHIE	29					
ROENTG SONST	24	2	3			
ECHOGRAPHIE	29					
LIQUOR	29					
ISOTOPEN	29					
THERAPIE	18			5	2	3
ERGEBNIS		2	19	4	4	1

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 46.42 +	12.31 + 34.00 +	31.22 + 0.02 + 0.24

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.38 +	13.03 + 26.03 +	22.79 + 0.17 + 0.19

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE!

SONST EPILEPS	3	INTERNE ERKRA	2	ENDOKRINE STG	2	HI ART DEMENZ	1	
AKO DELIRIUM	1							

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE!

INTERNE ERKRA	4	TOXISCH POLYN	2	CHRO ALKOHOLI	2	ZYKLOT DEPRES	2	
HIRNEMBOLIEN	1	PSY B INFEKTI	1	HI ART DEMENZ	1	ASTHEN HYPOCH	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY B WOCHENB	1064	11		62	82	

GESCHLECHT						6		3						
ZAHL D DIAGN		9	1	1										
DIAGN KOMBIN		10		1										
STAND			11											
ALTER		1	5	2										
GLEICHE IZAH	10	1												
GEHAERT	6	2	1		1		5							
ZAHL D AUFNA		10	1											
AUFNA MONAT		1	2		1	1	1	2	1		1	1		
EINWEISUNG	3	1	4	3										
AUFNA ANLASS	2	9												
AUFENTHALER	2	1	5	2	1									
HEREDITAET	11													
SUICID SNV	11													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19			1							
20-29	2		4	2						
30-39		1			1					
40-49										
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19		1				
20-29	1	3	5			
30-39			2			
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	11													
E M G	11													
P E G	11													
KOE SCHAEDEL	11													
GESTG P E G	11													
AUEN WIRBELS	11													
ANGIOGRAPHIE	11													
AUENTG SONST	11													
ECHOGRAPHIE	11													
LIQUOR	11													
ISOTOPEN	11													
THERAPIE	6						1	2	2					
ERGEBNIS	1	3	7											

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.45 +	4.03 + 23.00 +	12.55 + 10.23 + 0.32

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

SCHEN VERDACH 1 EXTR PYR SYND 1 TOX M NEUR AU 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSY A4 OPERAT	1058	6		51	66	1

GESCHLECHT				2	3	1								
ZAHL D DIAGN		5	1											
DIAGN KOMBIN		6												
STAND			6											
ALTER				2	1	2	1							
GLEICHE IZAH	6													
GEHAERT	3	1					2							
ZAHL D AUFNA		5	1											
AUFNA MONAT		1	1	1			2		1					
EINWEISUNG	3			3										
AUFNA ANLASS		6												
AUFENTHALER	1	1		2				1	1					
HEREDITAET	6													
SUICID SNV	6													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39	1							1		
40-49				1						
50-59				1					1	
60-69		1								
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			2			
40-49		1				
50-59			2			
60-65		1				
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	5	1												
E M G	6													
P E G	6													
KOE SCHAEDEL	5	1												
GESTG P E G	6													
AUEN WIRBELS	6													
ANGIOGRAPHIE	6													
AUENTG SONST	5	1												
ECHOGRAPHIE	6													
LIQUOR	6													
ISOTOPEN	6													
THERAPIE	1			2			1							
ERGEBNIS		2	4											

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 47.33 +	11.65 + 39.83 +	31.28 + 10.01 + 0.50

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ZYKLOT DEPRES 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG		DIFFERENZ
PSY C ALKOHOL	1120	431			47	65		33

GESCHLECHT		1		216	66	126	22						
ZAHL D DIAGN		293	112	22	4								
DIAGN KOMBIN		366	67	8									
STAND		67	112	26	26								
ALTER		5	54	135	123	74	24						
GLEICHE IZAH	391	34	5	1									
WOHNORT	134	81	40	25	5	7	99	6	2	6	23	3	
ZAHL D AUFNA		363	49	8	5		1						
AUFNA MONAT		30	28	37	34	45	37	41	42	29	37	47	23
EINWEISUNG	161	122	92	51	31	2							
AUFNA ANLASS	6	391	7	13	14								
AUFENTHDAUER	68	63	119	69	50	22	8	3	4		8		
HEREDITAET	415	3	8	1									
SUICID SMV	417	3	11										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	3	2									
20-29	13	14	18	12	6						1
30-39	21	25	33	22	19	9	3	1	1		1
40-49	18	23	43	22	14	7	2	1			2
50-59	9	15	22	12	9	3	1	1	2		
60-69	4	4	6	1	2	3	2		1		1
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1	2	2			
20-29	3	11	43	4		1
30-39	12	10	103	7		3
40-49	13	8	54	11	1	2
50-59	5	4	82	12		1
60-69	1	2	13	3		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	342	19	20	30		
E M G	431					
P E G	405	2	11	9		
ROE SCHAEDEL	326	82	8	15		
GESTG P E G	431					
RGEN WIRBELS	426	4	4	2		
ANGIOGRAPHIE	428	3	2	1		
RGENTG SONST	323	72	20	11		
ECHOGRAPHIE	344	39	2	1		
LIQUOR	421	9		1		
ISOTOPEN	429	1		1		
THERAPIE	201	3		95	59	
ERGEBNIS	32	37	214	37	1	7

											42	31	

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 26.65 +	10.77 +	68.95 +	29.73 +	0.04 +	0.08

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

POLYVAL SUCHT	23	ARTHEN-HYPOCH	16	TOXISCH POLYN	15	CHRO ALK MISS	3	
ANDEREN SEL M	2	RAUSCHZUSTAND	2	AKUTE INTOXIK	1	SCHZPH DEFEKT	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG		DIFFERENZ
RAUSCHZUSTAND	1101	12			47	65		3

GESCHLECHT		1		7		4							
ZAHL D DIAGN		8	2	1	1								
DIAGN KOMBIN		11		1									
STAND		6	4	1	1								
ALTER		4	4	1	3								
GLEICHE IZAH	12												
WOHNORT	4	2	2				2	1			1		
ZAHL D AUFNA		9	1		2								
AUFNA MONAT		1			1			2	2			2	4
EINWEISUNG	8	3				1							
AUFNA ANLASS		7	2		3								
AUFENTHDAUER	9	2		1									
HEREDITAET	12												
SUICID SMV	12												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	3	1									
20-29	3	1									
30-39	1										
40-49	2			1							
50-59											
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1	2	1			
20-29	1	2	1			
30-39	1					
40-49	2		1			
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	10	2				
E M G	12					
P E G	12					
ROE SCHAEDEL	10	2				
GESTG P E G	12					
RGEN WIRBELS	12					
ANGIOGRAPHIE	12					
RGENTG SONST	10	2				
ECHOGRAPHIE	11	1				
LIQUOR	12					
ISOTOPEN	12					
THERAPIE	11			1		
ERGEBNIS	4	3	4	1		

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 27.00 +	9.64 +	8.67 +	10.59 +	0.47 +	0.26

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

AKUTE INTOXIK	1	CHRO ALK MISS	1	POLYVAL SUCHT	1	SCHZPH DEFEKT	1	
INTERNE ERKRA	1	AUGENERKRANKU	1	ABNORME TRIEB	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
CHRO ALK PSYS	1202	129			50	69	19

GESCHLECHT				65	26	33	5							
ZAHL D DIAGN		81	41	7										
DIAGN KOMBIN		116	12	1										
STAND		21	34	5	4									
ALTER			27	38	39	19	6							
ANZAHL IZAM	114	12	2	1										
[illegible]	46	27	11	10	1	3	20	2	2	2	6			
ZAHL D AUFNA		109	26	3	1									
AUFNA MONAT		6	6	15	13	16	9	5	15	7	11	14	5	
EINWEISUNG	57	31	20	7	6									
AUFNA ANLASS	2	112	2	8	5									
AUFENTHALTER	20	20	47	20	13	8					1			
WEITERTAET	129		1											
SUICID SNV	124	1	6											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29	5	6	10	5	1						
30-39	7	4	12	5	8	2					
40-49	5	5	17	7	2	3					
50-59	2	4	7	3	2	1					
60-69	1	1	1			2					1
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1	3	22	1		
30-39	4	2	31	1		
40-49	6	1	27	5		
50-59	2	1	14	2		
60-69			4	2		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	116	5	8	6		
E M G	129					
P E G	121	1	1	6		
RCE SCHAEDEL	100	20	2	7		
GESTG P E G	129					
RCEN WIRBELS	126	2	1			
ANGIOGRAPHIE	126	1	2			
RCENTG SONST	103	18	4	4		
ECHOGRAPHIE	120	9				
LIQUOR	127	2				
ISOTOPEN	128	1				

THERAPIE	81	2		26	3		7	10		
ERGEBNIS	13	7	95	11						

	ALTER	DAUER	KORRELATION	
*	39.61 *	10.62 *	26.22 *	16.46 * 0.20 * 0.09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

POLYVAL SUCHT	12	ASTHEN HYPOCH	10	ALKO DELIRIUM	6	INTERNE ERKRA
HI ART DEMENZ	7	ARTIFIZIELL ABO	2	RAUSCHZUSTAND	1	CHRON PSYCHOS

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
CHRO ALKOHOLI	1103	100			51	65	14

GESCHLECHT				64	14	17	5							
ZAHL D DIAGN		67	25	5	4									
DIAGN KOMBIN		67	15	2										
STAND		14	69	7	10									
ALTER		1	14	32	28	19	6							
GLEICHE IZAM	91	7	1											
NEUROST	36	21	10	4	2		20	1		1	1	2		
ZAHL D AUFNA		86	12	2										
AUFNA MONAT		7	3	5	9	11	12	10	12	11	10	5	4	
EINWEISUNG	41	25	16	5	12	1								
AUFNA ANLASS	4	86	2	2	6									
AUFENTHALTER	16	19	24	22	6	6	2	1	1		1			
WEITERTAET	97	1	2											
SUICID SNV	96	2	2											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1									
20-29	3	2	4	4	1						
30-39	5	9	5	7		3	1		1		1
40-49	6	4	6	7	3	1	1				
50-59	2	2	7	4	2	1		1			
60-69	2	1	2			1					
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			1			
20-29	2	2	3	2		
30-39	4	2	23	3		
40-49	3	1	20	3		1
50-59	2		12	5		
60-69	1		5			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	82	7	2	9		
E M G	100					
P E G	97		2	1		
RCE SCHAEDEL	72	24		4		
GESTG P E G	100					
RCEN WIRBELS	96	1	2	1		
ANGIOGRAPHIE	100					
RCENTG SONST	78	18	5	2		
ECHOGRAPHIE	93	5	2			
LIQUOR	100					
ISOTOPEN	100					

THERAPIE	47	1		21	17		10	4		
ERGEBNIS	12	5	69	13		1				

	ALTER	DAUER	KORRELATION	
*	41.77 *	10.91 *	28.26 *	23.66 * 0.01 * 0.10

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

TOXISCH POLYN	7	ALKO DELIRIUM	7	INTERNE ERKRA	7	POLYVAL SUCHT
HI ATROP CHAR	3	HI ART DEMENZ	6	UNBEKL ANFALL	2	NEBENNIERENE

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HERZ DELIRIUM	1104	190		52	55	24	

GESCHLECHT				60	26	72	12						
ZAHL D DIAGN		137	43	8	1								
DIAGN KOMBIN		156	30	4									
STAND		26	140	13	11								
ALTER			19	64	59	36	12						
GLEICHE IZAH	173	15	2										
HERKUNFT	44	36	17	11	2	4	57	2		3	13	1	
ZAHL D AUFNA		164	20	3	2		1						
AUFNA MONAT		16	17	13	11	18	16	24	17	11	19	25	6
EINWEISUNG	57	62	20	39	11								
AUFNA ANLASS	4	186	1	3									
AUFENTHDAUER	24	42	48	26	31	8	5	2	3		3		
HEREDITAET	162	2	5	1									
SUICID SMV	187		3										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	2	5	4	3	4					1
30-39	8	12	15	10	11	4	2	1		
40-49	5	14	17	7	9	3	1	1		2
50-59	5	9	8	5	5	1	1		2	
60-69	1	2	3	1	2		2		1	
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29		5	13			1
30-39	3	6	43	3		3
40-49	2	6	45	3	1	1
50-59	1	3	26	5		1
60-69		2	9	1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	160	5	10	15
E M G	150			
P E G	178	1	8	2
ROE SCHAEDEL	144	36	6	4
GESTG P E G	150			
ROEN WIRBELS	167	1	1	1
ANGIOGRAPHIE	187	2		1
ROENTG SONST	140	34	11	5
ECHOGRAPHIE	165	24		1
LIQUOR	182	7		1
ISOTOPEN	185			1

THERAPIE	62			47	39	23	17
ERGEBNIS	6	22	143	12	1	6	

ALTER	DAUER	KORRELATION
ø 41.94 ø	10.23 ø	32.43 ø 38.52 ø '0.01 ø 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	12	ASTHEN HYPOCH	6	TOXISCH POLYN	5	ARZNEIM PSYCH 3
POLYNEUROPAT	3	ANGINEN GEN M	5	MAJOR PARALYS	1	VIRUS MENINGI 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MEDIK PS STOE	1110	186		51	86	27	

GESCHLECHT		1	1	55	87	22	20						
ZAHL D DIAGN		113	63	10									
DIAGN KOMBIN		151	32	3									
STAND		42	127	8	9								
ALTER	1	7	23	37	67	41	8	2					
GLEICHE IZAH	164	19	3										
HERKUNFT	42	44	13	3	1	3	40	8		7	15	1	
ZAHL D AUFNA		152	24	9	1								
AUFNA MONAT		18	12	16	14	14	17	15	17	16	22	19	6
EINWEISUNG	60	47	36	23	19	1							
AUFNA ANLASS	7	167	7	1	4								
AUFENTHDAUER	84	38	41	18	15	12	1	3		1	3		
HEREDITAET	184		2										
SUICID SMV	177	1	8										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1									
10-19	4	3								
20-29	12	5	4	1				1		
30-39	8	10	7	3	4	2		1		2
40-49	15	15	14	8	3	6		1		1
50-59	8	8	9	6	8	4			1	
60-69	5		2				1			
70-79	1		1							
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9		1				
10-19	2		4	1		
20-29	4	5	11	3		
30-39	6	3	24	4		
40-49	7	5	50	4		1
50-59	5	1	26	5	1	1
60-69	1		3	1		2
70-79	1		1			
80-89						
90-99						

E E G	151	11	14	10
E M G	150		1	
P E G	174	8	4	2
ROE SCHAEDEL	150	22	2	6
GESTG P E G	180			
ROEN WIRBELS	170	2	6	
ANGIOGRAPHIE	183	1		2
ROENTG SONST	160	21	3	2
ECHOGRAPHIE	174	13	1	
LIQUOR	176	6	1	1
ISOTOPEN	180	1		

THERAPIE	101		2	40	11	1	23	8
ERGEBNIS	26	15	122	18	1	4		

ALTER	DAUER	KORRELATION
ø 42.32 ø	12.00 ø	24.24 ø 21.51 ø '0.10 ø 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	13	ASTHEN HYPOCH	11	HI ART DEMENZ	4	KRIMINELL ASO	3
ARTHROS DEFOR	8	PARALL H UNLA	1	INTNAHR PROI	1	ENDOKRINE STO	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLEGT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ANGIO PATORIA	1111	35			62	62	3
GESCHLECHT			1	7	15	7	5
ZAHL D DIAGN		24	11				
DIAGN KOMBIN		29	6				
STAND		13	17	3	2		
ALTER	1	5	8	7	7	3	2
GLEICHE IZAM	31	4					
WOHNORT	10	7	3	2		2	5
ZAHL D AUFNA		30	4	1			
AUFNA MONAT		4	1	4	4	2	2
EINWEISUNG	15	9	2	5	4		
AUFNA ANLASS		29	5		1		
AUFENTHALTD	14	9	4		2		1
MERKMALE	35						
SUICID SKV	34		1				

AUFENTHALTSDAUER										
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1									
10-19	3	2								
20-29	6	2								
30-39	2	1	3		1					
40-49	4	3								
50-59	2	1	1		1					
60-69	1					1				
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS						
ALTER	ABE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9		1				
10-19	1		4			
20-29	1	3	4			
30-39	1	1	5	1		
40-49	2	1	4			
50-59	1	1	3			
60-69	1				1	
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	29		4	3		
E M G	30					
P E G	33	1		1		
ROE SCHAEDEL	25	4		2		
GESTG P E G	35					
ROEN WIRBELS	24		1			
ANGIOGRAPHIE	34			1		
AGENTS SONST	30	4	1			
ECHOGRAPHIE	33	2				
LIQUOR	31	2				
ISOTOPEN	35					
THERAPIE	22			7	1	3	2
ERGEBNIS	7	7	19	1		1	

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	36.49 +	14.72 + 14.23 + 13.90 +	0.38 + 0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN							
INTERNE ERKRA	2	ARTHROSE PRIM HI	2	DEPRESS REAKT	2	WAHNREAKTION	1
ARTERIELL ASO	1	CONTUS CEREBR	1	EXTRA PYR SYND	1	MINDERBEGABUN	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLEGT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
POLYVAL SUCHT	1112	108			81	86	19
GESCHLECHT			36	50	7	12	
ZAHL D DIAGN		62	35	6			
DIAGN KOMBIN		64	19	2			
STAND		21	74	4	6		
ALTER		2	8	24	35	26	4	2				
GLEICHE IZAM	93	10	2									
WOHNORT	23	23	9	1	1		31	6		3	8	
ZAHL D AUFNA		83	16	5	1							
AUFNA MONAT		7	10	8	7	8	11	11	7	7	13	11	5
EINWEISUNG	34	23	20	8	13	1							
AUFNA ANLASS	4	56	1	1	3								
AUFENTHALTD	24	18	29	15	8	6		2			1		
MERKMALE	105												
SUICID SKV	101		4										

AUFENTHALTSDAUER										
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1	1								
20-29	4	2	2							
30-39	6	6	3	3	1	1		1		1
40-49	7	5	13	8	1	4		1		
50-59	3	2	5	4	6	3				
60-69	2		2							
70-79	1		1							
80-89										
90-99										

ERGEBNIS						
ALTER	ABE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1			1		
20-29	3	1	2	2		
30-39	5	2	14	3		
40-49	4	2	31	2		
50-59	3		17	4	1	1
60-69			3	1		
70-79	1		1			
80-89						
90-99						

E E G	81	10	10	4		
E M G	103		1			
P E G	93	7	4	1		
ROE SCHAEDEL	75	22	1	3		
GESTG P E G	105					
ROEN WIRBELS	99	2	4			
ANGIOGRAPHIE	103	1		1		
AGENTS SONST	81	16	2	1		
ECHOGRAPHIE	94	10	1			
LIQUOR	100	4		1		
ISOTOPEN	104	1				
THERAPIE	62		2	23	7		7	4	
ERGEBNIS	17	5	58	13	1	1			

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	43.87 +	11.00 + 25.03 + 18.18 +	0.13 + 0.10

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN							
ASTHEN HYPOCH	5	INTERNE ERKRA	9	ANFALL M ORSA	1	INTRAKR PROZ	1
ARTHROS DEFOR	1	DURCHBLST O G	1	NEURIT SYNDRO	1	SCHIZOPH DEFEKT	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT OBDUKTION			NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ARZNEI PSYCH	1113	46			53	66	5

GESCHLECHT		1		12	22	8	3						
ZAHL D DIAGN		27	17	2									
DIAGN KOMBIN		35	7	1									
STAND		8	36	1	1								
ALTER			7	6	21	10	2						
GLEICHE IZAH	40	5	1										
WOHNORT	9	14	1			1	13	2		2	4		
ZAHL D AUFNA		39	4	3									
AUFNA MONAT		7	1	4	3	4	4		8	4	6	8	
EINWEISUNG	11	15	8	10	2								
AUFNA ANLASS	3	42	1										
AUFENTHDAUER	11	11	6	3	5	4		1		1	2		
HEREDITAET	44		2										
SUICID SMV	42	1	3										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29	2	1	2	1				1			
30-39		1	1		2	1				1	
40-49	4	7	5		2	2				1	
50-59	3	2		2	1	1			1		
60-69	2										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29		1	5	1		
30-39			5			
40-49	1	2	15	2		1
50-59	1		8	1		
60-69			1			1
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	42	1		3				
E M G	46							
P E G	46							
ROE SCHAEDEL	42	2	1	1				
GESTG P E G	46							
ROEN WIRBELS	45		1					
ANGIOGRAPHIE	45							
RCENTG KONST	44	1		1				
ECHOGRAPHIE	45	1						
LIQUOR	46		1					
ISOTOPEN	46							
THERAPIE	17			10	3	1	13	2
ERGEBNIS	2	3	35	4		2		

ALTER	DAUER	KORRELATION	
+ 43,52 +	30,04 +	29,64 =	0,20 + 0,15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ANFALL GENUIN	2	ASTHEN HYPOCH	2	HAMNREA M SMV	2 ENDOKRINE STS
HIRNARTERIOSKLEROSE	1	GENUI EPILEPS	1	KAR BER ENTHA	1 ARTHROS DEFOR

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT OBDUKTION			NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NI MEDIK VERG	1120	12			62	62	1

GESCHLECHT				5	5	1	1						
ZAHL D DIAGN		8	4										
DIAGN KOMBIN		9	3										
STAND		4	7	1									
ALTER		2	3	2	1	3	1						
GLEICHE IZAH	9	5											
WOHNORT	5	1	2	3		1							
ZAHL D AUFNA		9	3										
AUFNA MONAT				1	3	1	1				5		1
EINWEISUNG	5	2	2	1	1	1							
AUFNA ANLASS		8	2		2								
AUFENTHDAUER	5	2	1			3					1		
HEREDITAET	12												
SUICID SMV	12												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1	1								
20-29	2										1
30-39		1				1					
40-49	1										
50-59	2					1					
60-69						1					
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1	1				
20-29	2		1			
30-39			1	1		
40-49	1					
50-59	2		1			
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	8		1	3				
E M G	12							
P E G	11		1					
ROE SCHAEDEL	10	1		1				
GESTG P E G	11			1				
ROEN WIRBELS	11	1						
ANGIOGRAPHIE	11		1					
RCENTG KONST	10		1	1				
ECHOGRAPHIE	10	1	1					
LIQUOR	11	1						
ISOTOPEN	11			1				
THERAPIE	10			1	1			
ERGEBNIS	6	1	4	1				

ALTER	DAUER	KORRELATION	
+ 36,50 +	18,52 +	43,92 +	80,67 = 0,12 + 0,31

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

H N D ERKRANK	1			INTERNE ERKRA	1 POLYVAL SUCHT 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DUPLIKATION	KOMMEN	JAHRGANG	DIFFERENZ
AKUTE APPENDIZITIS	1121	6			62	62	1

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GENUIN EPILEPS	1131	449			50	64	91
GESCHLECHT		10	4	193	172	40	30
ZAHL D DIAGN		394	51	4			
DIAGN KOMBIN		403	44	2			
STAND		015	206	17	9		
ALTER	23	95	104	105	66	40	16
GLEICHE IZAH	356	38	10	3	1	2	
WOHNORT	147	54	37	14	12	11	116
ZAHL D AUFNA		344	75	13	6	3	2
AUFNA MONAT		41	31	35	39	36	40
EINWEISUNG	161	91	51	23	88	3	
AUFNA ANLASS	13	380	28	2	21		
AUFENTHDAUER	66	162	116	34	23	16	4
HEREDITAET	436	1	1	1	12		
SUICID SMV	447		2				

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		7	5	6	2	2		1		
10-19	9	31	21	15	9	6	2		1	1
20-29	20	37	24	11	5	3	1	2	1	
30-39	20	37	31	10	4	2		1		
40-49	8	29	21	7		1				
50-59	7	16	10	5	1	1				
60-69	2	5	4		2	1	1	1		
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			13	4		
10-19	7	1	72	14	1	
20-29	11		40	44		
30-39	19	1	54	30		1
40-49	8		42	16		
50-59	8		13	12		1
60-69	4		9	3		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	297	21	126	25
E M G	448	1		
P E G	366	42	16	23
RCE SCHAEDEL	329	95	13	12
GESTG P E G	446	3		
ROEN WIRBELS	431	1	11	6
ANGIOGRAPHIE	430	13	1	5
ROENTG BONST	361	65	11	12
ECHOGRAPHIE	363	73	4	7
LIQUOR	400	43	1	5
ISOTOPEN	445	3	1	
THERAPIE	230		2	139
ERGEBNIS	57	2	264	123

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	36.70 + 14.45 +	22.98 + 17.38 +	10.19 + 0.05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	13	CONTUS CEREBR	4	PERIARTR HUME	3	KNOCHEN GEL M 3
HIRNVERLETZN	8	SCHAED PRELL	1	ARTERIOSKLERO	1	CHRON PSYCHOS 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ARFALL M URSA	1132	305			50	67	70
GESCHLECHT		9	4	171	100	21	
ZAHL D DIAGN		199	39	7			
DIAGN KOMBIN		223	70	2			
STAND		159	137	10	9		
ALTER	33	72	30	55	39	41	14
GLEICHE IZAH	245	42	14	2	2		
WOHNORT	87	41	9	10	13	3	88
ZAHL D AUFNA		216	61	21	4		1
AUFNA MONAT		42	24	23	24	22	26
EINWEISUNG	109	70	35	12	57	2	
AUFNA ANLASS	0	256	18	3	22		
AUFENTHDAUER	47	62	41	49	22	13	5
HEREDITAET	238			1	6		
SUICID SMV	301	1	3				

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		2	11	13	4	1				
10-19	4	14	23	18	6	3	1	1		2
20-29	11	19	9	7		2			1	1
30-39	13	16	10	3	6	4	2			
40-49	5	14	7	4	2	2	1			1
50-59	7	11	18	2	1	1	1			
60-69	3	6	3	1	1					
70-79				1						
80-89										
90-99										

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	1		24	3		
10-19	12	1	43	11		
20-29	6		43	20	1	
30-39	14		30	11		
40-49	8		25	6		
50-59	7		20	14		
60-69	3	1	4	6		
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	181	12	96	16
E M G	303	1	1	
P E G	242	21	29	13
RCE SCHAEDEL	211	53	28	13
GESTG P E G	304		1	
ROEN WIRBELS	294	7	3	1
ANGIOGRAPHIE	286	5	6	6
ROENTG BONST	244	48	9	4
ECHOGRAPHIE	239	60	1	5
LIQUOR	261	33	7	4
ISOTOPEN	294	10	1	
THERAPIE	145	2	3	87
ERGEBNIS	51	2	174	77

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	30.03 + 17.01 +	26.61 + 38.39 +	10.09 + 0.06

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

CONTUS CEREBR	11	INTERNE ERKRA	9	HIRNVERLETZN	6	CHRON PSYCHOS 6
FRUEHK RESTAU	3	ZYKLOT OLPHES	3	INTRAKR ABSAE	2	SACKANEURISME 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
AUFALL GH UHS	1133	337			51	65	66

GESCHLECHT		1		195	119	10	12							
ZAHL D DIAGN		263	70	4										
DIAGN KOMBIN		281	53	3										
STAND		141	112	9	5									
ALTER	25	75	55	34	59	51	17	1						
GLEICHE IZAM	466	48	2	5	2	1								
KOMCRT	66	49	23	17	13	9	105	8	1	13	31	2	2	
ZAHL D AUFNA		254	54	18	4	3	1	1	2					
AUFNA MONAT		35	30	24	16	23	33	27	25	36	36	29	21	
EINWEISUNG	82	63	75	14	75	4								
AUFNA ANLASS	14	268	30	1	16									
AUFENTHDAUER	53	54	38	54	17	9	6	1			8			
MERKMITAET	331		1		8									
SUICID SKV	336	1												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1	7	8	7	2					
10-19	8	17	14	18	5	4	2	1		2
20-29	7	17	12	11	3	1	2			2
30-39	10	18	13	5	3	2				
40-49	13	15	20	8	3	2				1
50-59	9	16	17	6	1		2			
60-69	4	4	7	2						
70-79	1									
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2		69	4		
10-19	13		47	15		
20-29	5		64	22		
30-39	6		61	25		
40-49	12		64	32		1
50-59	8		64	19		
60-69	3		13	4		
70-79	1					
80-89						
90-99						

E E G	410	22	77	28				
E M G	337							
P E G	271	28	18	20				
RDE SCHAEDEL	444	74	6	16				
GESTG P E G	330	4	2	1				
ROEN VERFAHR	319	5	7	6				
ANGIOGRAPHIE	255	17	6	13				
ROENTG SONST	272	51	9	5				
ECHOGRAPHIE	264	64	5	4				
LIQUOR	260	47		10				
ISOTOPEN	316	15	1	5				

THERAPIE	146	1	2	128	4	26	22	6		
ERGEBNIS	56		159	121		1				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 32.83 +	17.06 + 27.01 + 47.71 +	0.06 + 0.05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

RAUMF PROZ HI	16	INTERNE ERKRA	13	NEUROL MINAR	5	HIRNSCHAEDIGU	5
HI ART DEMENZ	6			CHRO ALKOHOLI	1	SONSTIGE KRO	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
UNGLKL ANFALL	1134	223			58	64	21

GESCHLECHT		1	2	138	66	14	8							
ZAHL D DIAGN		191	34	3	1									
DIAGN KOMBIN		203	24	2										
STAND		87	136	4										
ALTER	12	36	51	46	43	30	6	1						
GLEICHE IZAM	200	22	7											
KOMCRT	63	30	14	4	7	10	69	8	2	6	15	1		
ZAHL D AUFNA		197	24	7	1									
AUFNA MONAT		29	12	15	24	12	27	18	18	20	28	15	14	
EINWEISUNG	75	35	46	18	51	4								
AUFNA ANLASS	10	167	37	1	14									
AUFENTHDAUER	46	66	73	27	10	5	1	1		1				
MERKMITAET	224		1	1	3									
SUICID SKV	223													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	2	2	5	2		1				
10-19	5	9	13	6	7	1				
20-29	10	17	15	6	1	1	1			
30-39	10	14	16	7			1			
40-49	8	13	13	5	2	1				1
50-59	6	10	14							
60-69	3	1		1		1				
70-79	1									
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	5		3	4		
10-19	11		14	13		
20-29	12		18	21		
30-39	14		13	21		
40-49	5		14	24		
50-59	9		11	10		
60-69	2		1	3		
70-79	1					
80-89						
90-99						

E E G	143	25	36	22				
E M G	225	1						
P E G	167	25	6	11				
RDE SCHAEDEL	166	48	6	9				
GESTG P E G	226	1	1	1				
ROEN VERFAHR	215	7	6	1				
ANGIOGRAPHIE	213	10	3	3				
ROENTG SONST	181	37	5	6				
ECHOGRAPHIE	176	46	2	3				
LIQUOR	201	26		2				
ISOTOPEN	215	8	1	1				

THERAPIE	163	1	6	38	2	3	15	1		
ERGEBNIS	56		74	96						

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 32.73 +	18.27 + 20.51 + 13.45 +	0.16 + 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

RAUMF PROZ HI	8	INTERNE ERKRA	7	HIRNGESCHWUEL	1	OHRENKRANKHEI	1
HIRN U SCHAED	1	PSYCHOG ERREG	1	KRIMINELL ASO	1	ASTHEN AFFEC	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHIZOPHRENIE	1140	1475			80	63	461

GESCHLECHT		19	5	470	776	134	76							
ZAHL D DIAGN		1376	76	7										
DIAGN KOMBIN		1426	49	4										
STAND		701	656	48	44									
ALTER	2	129	331	430	285	138	23	1						
GLEICHE IZAH	1087	207	31	32	11	11								
WOHNORT	445	231	34	78	35	25	357	49	8	32	120	3	8	
ZAHL D AUFNA		922	357	115	42	25	10	2	2	1	1	2		
AUFNA MONAT		132	125	112	126	125	116	130	113	122	147	140	75	
EINWEISUNG	543	320	349	77	151	19								
AUFNA ANLASS	527	1362	14	5	46									
AUFENTHDAUER	130	105	275	299	208	140	105	71	51	13	52			
HEREDITAET	1421	31	1	4	2									
SWICIC SMV	1400	33	46											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9					1				1		
10-19	4	14	16	31	15	9	10	5	7	3	15
20-29	33	44	83	81	64	49	43	31	29	8	19
30-39	24	46	67	84	46	41	29	20	8	2	13
40-49	40	45	55	70	41	24	11	10	5		3
50-59	17	11	31	23	20	14	11	5			
60-69	2	5	3	4	1	3	1		1		1
70-79											1
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			2			
10-19	8	2	93	20		
20-29	24	6	403	65		
30-39	22	5	315	57		1
40-49	23	5	215	39		3
50-59	15	2	91	28		2
60-69			13	7		1
70-79					1	
80-89						
90-99						

E E G	1383	72	8	20										
E M G	1476	1	1	1										
P E G	1461	13	1	4										
ROE SCHAEDEL	1275	176	8	18										
GESTG P E G	1478		1											
ROEN WIRBELS	1454	12	3	10										
ANGIOGRAPHIE	1477	2												
ROENTG SONST	1471	169	14	25										
ECHOGRAPHIE	1451	25		3										
LIQUOR	1468	10		1										
ISOTOPEN	1475	3												

THERAPIE	669	4	7	149	5	14	360	270						
ERGEBNIS	93	20	1140	219	1	7								

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 33.87 +	11.54 + 42.00 +	37.93 = 0.06 + 0.03

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	22	MINDERBEGABUN	16	ENCEPH DISSEM	3	CHRO ALKOHOLI	3	
HAMBREA M SMV	3	HIRNSCHAEDIGU	2	PSY GRUND UMS	1	TORTICOLLIS S	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHPH SIMPLEX	1121	353			51	67	102

GESCHLECHT		9	3	112	177	37	15							
ZAHL D DIAGN		346	7											
DIAGN KOMBIN		350	3											
STAND		125	146	6	13									
ALTER		28	159	97	49	17	3							
GLEICHE IZAH	240	73	25	6	2									
WOHNORT	119	44	20	9	6	7	89	10			6	37	2	2
ZAHL D AUFNA		222	56	29	12	4								
AUFNA MONAT		23	39	34	38	24	24	33	27	37	31	27	16	
EINWEISUNG	139	76	78	15	39	6								
AUFNA ANLASS	13	326	3	1	10									
AUFENTHDAUER	14	32	62	75	82	39	27	21	9	3	9			
HEREDITAET	343	9		1										
SWICIC SMV	336	5	10											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	1	3	4	7	4	3	2	2			2
20-29	6	13	22	27	34	20	14	10	8	2	3
30-39	4	9	21	24	13	11	6	6		1	2
40-49	2	6	11	12	5	4	3	1	1		1
50-59	1	1	3	4	3	1	2	2			
60-69			1	1							1
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	3		22	3		
20-29	8	2	122	17		
30-39	6		64	7		
40-49	3	1	37	7		1
50-59	1	1	18			
60-69			1	1		1
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	330	16	1	6										
E M G	351													
P E G	343	5												
ROE SCHAEDEL	306	41	2	4										
GESTG P E G	353													
ROEN WIRBELS	345	1	1	2										
ANGIOGRAPHIE	352	1												
ROENTG SONST	306	40	2	5										
ECHOGRAPHIE	349	3		1										
LIQUOR	351	2												
ISOTOPEN	353													

THERAPIE	167		2	43		6	73	56						
ERGEBNIS	22	4	291	35		2								

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 31.03 +	9.86 + 43.40 +	33.68 + 0.03 + 0.05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

MINDERBEGABUN	2	INTERNE ERKRA	2	HIRNSCHAEDIGU	1	EXTR PYR SYND	1	
HI ART DEMENZ	1							

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHMERZ BEHANDLUNG	1142	72			60	62	12

GESCHLECHT		2		46	21	5	2						
ZAHL D DIAGN		74	4										
DIAGN KOMBIN		77	1										
STAND		70	6										
ALTER		29	44	5									
GLEICHE IZAM	61	12	4	1									
HORMONT	21	9	4	4	2	2	30	1	1	1	2	1	
ZAHL D AUFNA		62	13	4	1								
AUFNA MONAT		5	7	5	4	8	7	12	11	7	6	5	1
ENTLASSUNG	27	14	32	4	11								
AUFNA ANLASS	3	72	1										
AUFENTHALTDAUER	6	5	8	16	14	5	7	3	4	2	7		
HEREDITAET	72	6											
SUICID SMV	71	4	1										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		2	3	9	3	3	2		1	1 5
20-29	6	3	4	6	10	1	5	3	2	1 2
30-39			1	1	1	1			1	
40-49										
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEM	VER	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19		1	24	6		
20-29	3		34	7		
30-39			5			
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	73	4		1		
E M G	73					
P E G	77	1				
ROE SCHAEDEL	53	19	1	2		
GESTG P E G	74					
ROEN WIRBELS	76	2				
ANGIOGRAPHIE	76					
ROENTG SONST	53	19		1		
ECHOGRAPHIE	77			1		
LIQUOR	78					
ISOTOPEN	78					

THERAPIE	22		1	12		3	16	18	
ERGEBNIS	1	1	63	11					

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 21.78 +	4.70 + 48.68 +	28.73 + 0.10 + 0.11

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

MINDERBEGABUN	2	HIRNSCHAEDIGU	1	GEFAESSMIG MI	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHMERZBEHANDLUNG	1143	160			51	58	46

GESCHLECHT				57	70	32	6						
ZAHL D DIAGN		145	19	1									
DIAGN KOMBIN		154	10	1									
STAND		79	64	1	1								
ALTER		17	70	39	29	9	1						
GLEICHE IZAM	121	27	9	6	4								
HORMONT	59	25	5	9	1	1	44	5	1	1	14		
ZAHL D AUFNA		105	35	13	7	3	2						
AUFNA MONAT		11	0	11	15	14	22	12	12	17	19	13	11
ENTLASSUNG	67	36	10	15	14	1							
AUFNA ANLASS	5	160											
AUFENTHALTDAUER	7	10	26	36	29	16	12	8	13	4	3		
HEREDITAET	165	3											
SUICID SMV	155	3	3										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1	3	2	3		2	1	3	1 1
20-29	1	5	11	11	13	7	5	5	6	3 1
30-39	3	2	5	10	5	7	2	2	1	1
40-49		2	6	10	7	1	2		1	
50-59				6	3		1			
60-69						1				
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEM	VER	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			15	2		
20-29	2	3	62	3		
30-39		2	30	6		1
40-49	1	1	46			1
50-59			7	1		1
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	152	10	2	1		
E M G	165					
P E G	161	2				
ROE SCHAEDEL	139	26	1			
GESTG P E G	165					
ROEN WIRBELS	161	1		3		
ANGIOGRAPHIE	165					
ROENTG SONST	137	25	2	1		
ECHOGRAPHIE	160	5				
LIQUOR	163	2				
ISOTOPEN	165					

THERAPIE	76			9	1	2	26	51	
ERGEBNIS	2	6	141	12		3			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 31.11 +	10.76 + 45.82 +	25.52 + 0.23 + 0.08

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

SCHZPH DEFEKT	6	INTERNE ERKRA	6	POLIOM RESTZU	2	MINDERBEGABUN 2
HIRNVERLETZUN	2	PSY GRUND UNS	1	KNOCHEN GELEN	1	DEGEN NERV ER 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHZPH PARANOI	1124	383			50	63	107
GESCHLECHT		2	1	104	224	29	24
ZAHL D DIAGN		361	22				
DIAGN KOMBIN		370	13				
STAND		116	225	19	13		
ALTER		11	35	122	110	51	4
GLEICHE IZAH	300	61	18	2	2		
KOMMORT	97	78	22	18	14	4	87
ZAHL D AUFNA		261	35	25	6	4	1
AUFNA MONAT		40	34	29	32	27	27
EINWEISUNG	116	74	125	21	39	6	
AUFNA ANLASS	13	358	4		8		
AUFENTHDAUER	15	42	84	79	80	35	31
HEREDITAET	355	22	1	2	2		
SUICID SMV	366	10	13				

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19				3	1	2			3	2
20-29	3	7	13	9	12	12	6	7	5	5
30-39	4	13	27	24	17	6	15	8	2	1 5
40-49	4	16	23	31	12	9	6	5	2	
50-59	3	4	14	11	8	5	4	2		
60-69	1		2	1		1				
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	NOE	GEH	GED	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19		1	3	1		
20-29	3	1	75	3		
30-39	4	2	102	14		
40-49	3	2	89	15	1	
50-59	4	1	32	14		
60-69			3	1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	365	6	2	4
E M G	382	1		
P E G	379	2		2
ROE SCHAEDEL	345	28	2	5
GESTG P E G	383			
ROEN WIRBELS	382		1	
ANGIOGRAPHIE	382	1		
ROENTG SONST	344	26	3	10
ECHOGRAPHIE	376	7		
LIQUOR	383	1		
ISOTOPEN	384	1		

THERAPIE	153		1	31	2	3	103	90
ERGEBNIS	14	7	313	46		1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
37,59	41,57	23,83	0,25	0,05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

INTERNE ERKRA	7	SCHZPH DEFEKT	2	LUES LATENS S	2	HIRNEMBOLIEN	1	
G-BS GEFAESS	1	AKUTE INTOXIK	1	SCHMH KATATON	1	ADIPOSYNDROM	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHZPH DEFEKT	1145	302			51	64	160
GESCHLECHT			2	94	166	24	14
ZAHL D DIAGN		269	31	2			
DIAGN KOMBIN		286	14	2			
STAND		150	124	18	10		
ALTER		9	73	94	62	46	13 1
GLEICHE IZAH	196	93	21	7	5	11	
KOMMORT	102	35	26	29	8	7	51 5 6 8 25
ZAHL D AUFNA		228	37	38	14	12	6 2 2 1 1 1
AUFNA MONAT		35	28	21	22	37	27 27 23 17 25 27 9
EINWEISUNG	125	77	56	11	22	5	
AUFNA ANLASS	10	261	3	2	26		
AUFENTHDAUER	41	48	52	44	36	30	15 10 8 1 15
HEREDITAET	256	6					
SUICID SMV	285	5	11				

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1		2	2		1			2
20-29	10	7	10	7	13	5	8	5	6	1 6
30-39	9	17	20	17	9	13	2	2	1	4
40-49	10	13	11	10	9	5		2		2
50-59	11	5	9	6	5	6	3	1		
60-69	1	5	2	2		1	1		1	
70-79										1
80-89										
90-99										

ALTER	NOE	GEH	GED	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			7	1		
20-29	4		46	26		
30-39	12	1	59	22		
40-49	10		33	13		
50-59	5		25	11		1
60-69			8	5		
70-79					1	
80-89						
90-99						

E E G	285	12	1	4
E M G	302			
P E G	293	2	1	1
ROE SCHAEDEL	263	33	2	4
GESTG P E G	301		1	
ROEN WIRBELS	297	3	1	1
ANGIOGRAPHIE	302			
ROENTG SONST	262	30	6	4
ECHOGRAPHIE	295	4		
LIQUOR	301	1		
ISOTOPEN	301	1		

THERAPIE	162	3	3	34	1		63	36
ERGEBNIS	35	1	134	80	1	1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
37,71	42,11	41,09	63,18	0,02	0,06

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

MINDERBEGABUN	5	INTERNE ERKRA	5	TORTICOLLIS S	1	HAMNSEA M SMV	1	
ENDOKRM DISSEM	1	WANDSCHRITTAN	1	TOX M NEUR AU	1	PST M INFEKTI	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLAUF	DURATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHIZOPHRENIE	1140	195			55	65	33

GESCHLECHT			2	54	116	8	16						
ZAHL D DIAGN		179	13	4									
DIAGN KOMBIN		187	8	1									
STAND		67	36	4	7								
ALTER	2	36	34	42	35	15	2						
SCHIZOPHRENIE IZAH	156	31	4	2									
KOMMORT	46	40	7	9	5	4	5	9		9	7		1
ZAHL D AUFNA		145	40	6	2	2	1						
AUFNA MONAT		14	21	12	15	10	11	16	14	16	22	19	18
ERKRANKUNG	62	41	55	31	26	1							
AUFNA ANLASS	8	181	3	2	2								
AUFENTHALTER	21	28	41	44	14	15	13	7	5	2	6		
HEREDITÄRT	155	5		1									
SUICID SNV	165	8	6										

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9					1				1	
10-19	3	7	6	8	2	1	3	2		1 3
20-29	8	9	14	19	1	4	5	1		1 2
30-39	4	5	13	7	5	3	4	2	3	1
40-49	4	6	5	7	5	5		2	1	
50-59	2	1	3	3	1	2	1			
60-69				1		1				
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			2			
10-19	5		22	9		
20-29	4		82	10		
30-39			14	6		
40-49	6	1	24	4		
50-59	1		12	2		
60-69			2			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	172	20		4			
E M G	194		1	1			
P E G	156	1		1			
ROE SCHAEDEL	162	31		3			
GESTG P E G	199						
ROEN WIRBELS	187	5		4			
ANGIOGRAPHIE	196						
RGENTG SONST	162	29	1	4			
ECHOGRAPHIE	185	6		1			
LIQUOR	191	4		1			
ISOTOPEN	195	1					

THERAPIE	81	1		20	1		74	19		
ERGEBNIS	16	1	146	33						

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 30.61 +	12.37 + 35.92 +	25.31 + 0.03 + 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

EINGEM LEBER	2	EMMENKRANKHEI	2	MINDERBEGABUN	1	CHRO ALKOHOLI	1
ALGENERKRANKU	1	PSYCHIM PSYCH	1	LUES LATENS S	1	PSY B INN SEK	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLAUF	DURATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ZYKLOTHYMIE	1150	1063			50	64	342

GESCHLECHT		9	5	263	652	65	55						
ZAHL D DIAGN		912	145	10	2								
DIAGN KOMBIN		1003	54	2									
STAND		74	614	95	20								
ALTER	1	4	38	180	274	356	141	15					
SCHIZOPHRENIE IZAH	755	167	56	26	16	15							
KOMMORT	376	165	55	45	23	17	259	36	1	14	81	3	4
ZAHL D AUFNA		673	633	77	37	20	11	6	4	3	2	1	4
AUFNA MONAT		87	90	102	66	81	91	111	74	79	96	100	74
ERKRANKUNG	436	215	230	38	137	1							
AUFNA ANLASS	33	1020	8	4	7								
AUFENTHALTER	41	94	230	250	171	110	59	32	33	24	25		
HEREDITÄRT	1042	19	1	7									
SUICID SNV	1012	25	32										

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19		1			1		1		1	
20-29	8	13	16	15	11	10	2	3	4	3 3
30-39	6	13	54	44	26	20	7	7	8	5
40-49	8	24	64	72	43	24	15	9	5	3 7
50-59	15	30	60	85	65	42	23	10	11	8 7
60-69	4	11	32	30	22	12	8	3	5	4 8
70-79		1	2	4	3	2	3			
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19			4			
20-29	3	7	72	5	1	
30-39	5	16	156	8		
40-49	7	23	233	3		1
50-59	16	29	251	15	1	2
60-69	3	7	120	7	1	3
70-79			13	2		
80-89						
90-99						

E E G	979	53	6	31			
E M G	1068	1					
P E G	1058	4	3	6			
ROE SCHAEDEL	951	98	4	16			
GESTG P E G	1067			2			
ROEN WIRBELS	1047	5	10	7			
ANGIOGRAPHIE	1065	3		1			
RGENTG SONST	942	89	15	23			
ECHOGRAPHIE	1056	13					
LIQUOR	1059	9		1			
ISOTOPEN	1060	1					

THERAPIE	549	4	8	95	4	7	293	103		
ERGEBNIS	40	64	894	42	3	6				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 47.20 +	11.91 + 42.17 +	34.58 + 0.04 + 0.03

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

HI ART DEMENZ	52	INTERNE ERKRA	36	ANAMNASTENISC	4	NEUROL MINAR	3
ENDO VEGE STG	2	ZEREB DURCHBL	2	GEDAECHTNISST	1	PSYCHOG LAEHM	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ZYKLOT MANIE	1131	65			59	65	22
GESCHLECHT		2		25	20	10	6
ZAHL D DIAGN		59	4	2			
DIAGN KOMBIN		62	3				
STAND		12	30	1	2		
ALTER			11	7	19	20	7	1
GLEICHE IZAH	44	13	6	2			
WOHNORT	25	9	2	3	3	3	10	5			5	
ZAHL D AUFNA		40	13	9	2	1						
AUFNA MONAT		8	2	2	3	8	8	8	4	3	9	4
EINWEISUNG	25	16	12	6	2							
AUFNA ANLASS	5	59		1								
AUFENTHDAUER	4	4	10	9	14	11	3	3	1	4	2	
HEREDITAET	62	2		1								
SUICID SMV	63	1	1									

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29		1		1	1	3	1			2	2
30-39			2	1	1	1				2	
40-49		1	1	3	6	3	1	1	1		
50-59	4	2	3	4	4	1	1	1			
60-69			2		2	2		1			
70-79						1					
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			11			
30-39	1	1	4	1		
40-49		2	17			
50-59	2		13	2		1
60-69		1	6			
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	62	2		1		
E M G	63					
P E G	61		2			
ROE SCHAEDEL	57	6		1		
GESTG P E G	65					
ROEN WIRBELS	64	1				
ANGIOGRAPHIE	64			1		
ROENTG SONST	53	8	2	2		
ECHOGRAPHIE	63	2				
LIQUOR	65					
ISOTOPEN	65					
THERAPIE	57	1	2	7		1	14	3
ERGEBNIS	3	4	54	3		1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45,45 +	13,14 +	46,16 + 28,04 = 0,37 + 0,12

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

HI ART D CHR	1	INTERNE ERKRA	1	ZYKLOT DEPRES	1	FRUEHK RESTZU	1
HI ART DEMENZ	1	KNOCHEN GELK	1	SCHMH VERDACH	1	CHRO ALKOHOLI	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ZYKLOT DEPRES	1152	961			50	64	299
GESCHLECHT		7	5	246	804	35	44
ZAHL D DIAGN		819	132	8	2		
DIAGN KOMBIN		898	61	2			
STAND		56	736	92	17		
ALTER		4	74	172	240	325	132	14				
GLEICHE IZAH	726	148	45	23	5	10						
WOHNORT	340	132	55	41	19	14	230	30	1	13	74	2	6
ZAHL D AUFNA		613	213	62	31	18	11	5	3	2	1		2
AUFNA MONAT		77	32	56	79	69	79	97	67	73	87	91	64
EINWEISUNG	400	193	213	30	124	1							
AUFNA ANLASS	26	921	4	3	7								
AUFENTHDAUER	35	68	215	230	146	57	56	27	28	18	21		
HEREDITAET	938	16	1	6									
SUICID SMV	910	20	31										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1			1		1				
20-29	7	12	14	14	10	7	1	3	4	1	1
30-39	6	13	51	39	23	19	7	6	5	3	
40-49	7	23	60	65	31	19	14	8	3	3	7
50-59	11	27	56	60	58	41	22	8	11	6	5
60-69	4	11	32	28	20	10	8	2	5	4	6
70-79		1	2	4	3	1	3				
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			4			
20-29	3	6	53	5	1	
30-39	6	16	141	7		
40-49	7	21	206	5		1
50-59	16	29	267	11	1	1
60-69	2	6	113	7	1	3
70-79			12	2		
80-89						
90-99						

E E G	877	49	6	29		
E M G	960	1				
P E G	956	4	1	6		
ROE SCHAEDEL	852	90	4	15		
GESTG P E G	955			2		
ROEN WIRBELS	940	4	10	7		
ANGIOGRAPHIE	958	3				
ROENTG SONST	848	76	13	21		
ECHOGRAPHIE	950	11				
LIQUOR	953	7		1		
ISOTOPEN	960	1				
THERAPIE	499	3	4	83	4	6	270	92
ERGEBNIS	36	78	852	37	3	8		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 47,57 +	11,81 +	41,61 + 35,22 + 0,06 + 0,03

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

HI ART DEMENZ	51	INTERNE ERKRA	37	ASTHMA HYPOCH	14	ANANKASTENISC	4
NEUROL MINAR	3	ENDO VERS STG	2	ZEREB DURCHBL	2	PSYCHOG LAEHM	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ZYKLOTHYMIE	1153	41		51	67	19

GESCHLECHT					12	26		3						
ZAHL D DIAGN			33	8										
DIAGN KOMBIN			41											
STAND			6	33	1	1								
ALTER		1		3	11	15	10	1						
GLEICHE DIAG		24	6	4	1	1	5							
NEBENDIAT		3	4	6	1	1		15	1		1	1	1	
ZAHL D AUFNA			20	7	4	4	1		1	1	1	1	1	
AUFNA MONAT			2	6	3	4	3	4	6	3	2	4		4
EINWEISUNG		9	5	15	2	10								
AUFNA ANLASS		1	39	1										
AUFENTHDAUER		2	2	5	10	11	2		1	4	2	2		
HEREDITAET		40	1											
SUICID SNV		37	4											

ALTER	AUFENTHALTSDAUER										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9		1									
10-19											
20-29	1		2								
30-39			1	4	2			1	3		
40-49	1		1	4	6	2			1		
50-59		1	1	1	3					2	2
60-69				1							
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19						
20-29		1	2			
30-39		1	13			
40-49			15			
50-59			5	2		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	35	2				
E M G	41					
P E G	41					
RCE SCHAEDEL	39	2				
SESTG P E G	41					
RDEN, KIEBELS	41					
ANGIOGRAPHIE	41					
RZENTG SONST	39	2				
ECHOGRAPHIE	41					
LIQUOR	39	2				
ISOTOPEN	41					
THERAPIE	13		2	3		16 8
ERGEBNIS		2	37	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 40,83 +	10,26 +	44,22 + 28,07 + 19,23 + 0,16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
ASTHEN HYPOCH 5 HAUPTREAKTION 1 SCHIZPH DEFEKT 1 SCHPH VERDACH 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCHOPATEN	1160	783		50	66	132

GESCHLECHT			4	3	345	261	108	42						
ZAHL D DIAGN			524	237	30	2								
DIAGN KOMBIN			667	90	6									
STAND			244	564	24	31								
ALTER			49	219	226	164	109	15	1					
GLEICHE DIAG		680	68	10	3	1	1							
NEBENDIAT		248	145	38	34	18	16	155	17	6	22	54	3	4
ZAHL D AUFNA			624	106	18	4	2	2						
AUFNA MONAT			68	75	65	55	52	61	53	58	50	69	80	37
EINWEISUNG		286	121	174	31	104	45							
AUFNA ANLASS		27	610	33	3	90								
AUFENTHDAUER		192	178	139	124	58	24	7	4	8	4	8		
HEREDITAET		749	5	11	2									
SUICID SNV		727	6	28										

ALTER	AUFENTHALTSDAUER										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	12	13	8	8	2	4	1		2	1	1
20-29	53	64	52	30	10	3	1	1	3		2
30-39	52	45	45	27	21	7	2	3	2	3	1
40-49	39	30	35	36	14	5	2				2
50-59	32	22	14	23	11	3	1		1		2
60-69	4	1	6	3		1					
70-79						1					
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	14		27	8		
20-29	42	3	122	46		
30-39	46	3	112	42		
40-49	33	4	93	32		
50-59	31	6	43	23		3
60-69	3		13	2		
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	649	75	11	28		
E M G	763					
P E G	742	13	3	5		
RCE SCHAEDEL	622	122	3	16		
SESTG P E G	761	1		1		
RDEN, KIEBELS	718	24	16	8		
ANGIOGRAPHIE	755	7		1		
RZENTG SONST	637	101	13	12		
ECHOGRAPHIE	737	24	1	1		
LIQUOR	743	19		1		
ISOTOPEN	755	2		2		
THERAPIE	467	17	39	81	4	2 108 45
ERGEBNIS	177	16	416	150	1	3

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 36,06 +	11,95 +	28,06 + 40,84 + 19,04 + 0,04

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:
INTERNE ERKRA 35 DEPRESS REAKT 24 POLYVAL SUCHT 21 ZWECKREAKTION 5
MINDERBEGABUN 6 ARTHROS DEFOR 5 NEUROL KRANKH 2 ENCEPH DISEOR 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ASTHEN HYPOCH	1161	590			50	65	100
GESCHLECHT		3	3	273	218	57	36
ZAHL D DIAGN		395	173	21	1		
DIAGN KOMBIN		304	30	6			
STAND		170	351	16	23		
ALTER		26	161	170	135	88	10
GLEICHE IZAH	536	49	7	2	1	1	
WOHNORT	178	117	29	25	13	12	131
ZAHL D AUFNA		463	12	15	6	2	2
AUFNA MONAT		65	58	78	44	43	48
EINWEISUNG	218	107	137	24	91	16	
AUFNA ANLASS	23	501	30	1	45		
AUFENTHDAUER	121	141	137	105	48	16	5
HEREDITAET	5824	2	5	1			
SUICID SMV	557	3	20				

	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
AUFENTHALTSDAUER										
ALTER										
0 - 9										
10-19	5	9	5	1	3			1		1
20-29	28	48	45	24	8	3	1	2		1
30-39	36	39	32	25	18	5	1	2	3	1
40-49	27	26	31	31	13	3	2			2
50-59	23	19	12	21	9	1	1	1		1
60-69	2		4	3		1				
70-79										
80-89										
90-99										

	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
ERGEBNIS						
ALTER						
0 - 9						
10-19	5		14	3		
20-29	20	3	107	31		
30-39	15	1	102	31	1	
40-49	23	3	82	27		
50-59	23	4	45	15		1
60-69	1		7	2		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	492	68	9	21						
E M G	559									
P E G	572	12	2	4						
ROE SCHAEDEL	465	109	3	10						
GESTG P E G	586	1		1						
ROEN WIRBELS	544	23	16	7						
ANGIOGRAPHIE	582	7		1						
ROENTG SONST	476	90	12	10						
ECHOGRAPHIE	566	22	1	1						
LICUOR	573	16		1						
ISOTOPEN	566	2		2						
THERAPIE	340	14	38	72	3	2	88	33		
ERGEBNIS	107	11	361	109	1	1				

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	34.74 +	11.41 +	24.70 + 20.58 + 10.01 + 0.04

HAEUFIGSTE HEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	30	DEPRESS REAKT	21	POLYVAL SUCHT	17	SCHPH VERDACH 11
PSEUDREMISSION	9	ARTHROS DEFORM	3	NEUROL MIRNAR	2	ENCEPH DISSEM 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ANANKASTENISC	1162	51			61	65	9
GESCHLECHT		1		16	26	4	4
ZAHL D DIAGN		43	7	1			
DIAGN KOMBIN		50	1				
STAND		15	28	4	1		
ALTER		5	15	13	9	5	3
GLEICHE IZAH	43	7	1				
WOHNORT	20	14	2	2		1	8
ZAHL D AUFNA		42	8	1			
AUFNA MONAT		6	5	4	4	5	4
EINWEISUNG	19	6	19	1	6		
AUFNA ANLASS	2	46	2		1		
AUFENTHDAUER	9	6	10	10	8	3	1
HEREDITAET	46	2	3				
SUICID SMV	47	3	1				

	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
AUFENTHALTSDAUER										
ALTER										
0 - 9										
10-19		1	1		2				1	
20-29	3	2	3	4	1			1		1
30-39	4	1	2	1	3		1	1		
40-49	1	1	2	3	1	1				
50-59	1			2	1	1				
60-69		1	2							
70-79						1				
80-89										
90-99										

	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
ERGEBNIS						
ALTER						
0 - 9						
10-19			4	1		
20-29	2		8	5		
30-39	2	2	7	2		
40-49	1		7	1		
50-59	1	1	1	1		1
60-69			3			
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	46	4		1						
E M G	51									
P E G	49	1		1						
ROE SCHAEDEL	45	5		1						
GESTG P E G	51									
ROEN WIRBELS	51									
ANGIOGRAPHIE	51									
ROENTG SONST	47	4								
ECHOGRAPHIE	50	1								
LICUOR	51									
ISOTOPEN	51									
THERAPIE	29			5	1		9	7		
ERGEBNIS	6	3	31	10		1				

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	35.43 +	14.45 +	33.02 + 22.85 + 10.07 + 0.14

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

SCHPH VERDACH	3	DEPRESS REAKT	2	HI ART DEMENZ	2	INTERNE ERKRA 1
CHRON PSYCHOS	1					

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
KRIMINELL ASO	1183	92		57	64	19

GESCHLECHT				44	14	37								
ZAHL D LIAQU		63	24	7	1									
DIAGN KOMBIN		67	8											
STAND		45	41	2	7									
ALTER		13	36	26	15	12	1							
GEBORENE IZAM	82	10	2	1										
BEMERKT	40	12	7	5	5	2	10	4	1	4	5			
ZAHL D ALPHA		76	14	2	3									
ALPHA MONAT		13	9	2	5	3	9	4	8	9	12	13	8	
EINHEITSZAHL	44	8	11	6	4	22								
ALPHA ANLASS	2	49	8	2	34									
AUFENTHALTSDAUER	42	22	11	5	2	3				2		1		
HERKUNFT	90	1	3	1										
SUICID SMV	69		6											

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER	
0 - 9											
10-19	6	3	1	1		1			1		
20-29	19	12	3	5	1				1		
30-39	9	4	3								
40-49	8	2	2	2		1					
50-59	6	1	2		1	1				1	
60-69	1										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NEE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	7		3	3		
20-29	23		1	9		
30-39	8		2	6		
40-49	6		3	4		
50-59	5	1	2	3		1
60-69	1					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	66	2	2	3		
E M G	93					
P E G	94		1			
ROE SCHAEDEL	83	7		5		
GESTG P E G	95					
ROEN WIRBELS	93	1		1		
ANGIOGRAPHIE	98					
ROENTG SONST	87	5	1	2		
ECHOGRAPHIE	94	1				
LIQUOR	92	3				
ISOTOPEN	96					

THERAPIE	76	1	1	3	8	4
ERGEBNIS	50	1	18	25	1	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 32.49 +	12.38 + 25.04 + 102.81 +	0.16 + 0.10

HAEUFIGSTE HEBENDIAGNOSEN

CHRO ALK MISS	9	ARZNEIM PSYCH SMV	6	MINDERBEGABUN	5	INTERNE ERKRA	4	
PSYCHOG EMPFD	1	ARZNEIM PSYCH	1	CHRO ALKOHOLI	1	PSYCHOG LAEHM	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ABKOMM TRIEB	1184	92		55	63	4

GESCHLECHT				11	3	9	2							
ZAHL D LIAQU		22	2	1										
DIAGN KOMBIN		24	1											
STAND		11	12	2										
ALTER		5	5	6	6	3	1							
GEBORENE IZAM	23	2												
BEMERKT	2	5		2		1	5	2			2			
ZAHL D ALPHA		21	4											
ALPHA MONAT		2	3	1	2	1		5	2	1	4	4		
EINHEITSZAHL	5		6		3	7								
ALPHA ANLASS		12	3		10									
AUFENTHALTSDAUER	13	5	1	4		1	1							
HERKUNFT	28													
SUICID SMV	24		1											

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER	
0 - 9											
10-19	1			3			1				
20-29	3	2									
30-39	3	1		1		1					
40-49	3	1	1								
50-59	2	1									
60-69	1										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NEE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		2	1		
20-29	3		1	1		
30-39	3			3		
40-49	3	1	1			
50-59	2		1			
60-69	1					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	21	1		3		
E M G	25					
P E G	23					
ROE SCHAEDEL	23	2				
GESTG P E G	25					
ROEN WIRBELS	25					
ANGIOGRAPHIE	25					
ROENTG SONST	23	2				
ECHOGRAPHIE	25					
LIQUOR	25					
ISOTOPEN	25					

THERAPIE	19	2			3	1
ERGEBNIS	14	1	5	5		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 34.68 +	14.13 + 16.72 + 17.30 +	0.39 + 0.19

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

MINDERBEGABUN	1	KRIMINELL ASO	1	PSY GRUND UNS	1	LUES LATENS S	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ÄHNLICH ERLEBN	1170	725			50	67	70

GESCHLECHT		6	4	291	305	111	62						
ZAHL D DIAGN		586	136	16	1								
DIAGN KOMBIN		669	79	1									
STAND		165	511	49	24								
ALTER		30	186	185	190	150	24	4					
GLEICHE IZAH	652	49	7	1									
WOHNORT	215	133	76	33	15	9	157	20	13	19	49	2	2
ZAHL D AUFNA		661	74	10	3	1							
AUFNA MONAT		61	58	59	60	75	48	65	56	60	75	67	45
EINWEISUNG	274	151	171	67	65	21							
AUFNA ANLASS	37	629	17	5	60	1							
AUFENTHDAUER	198	193	132	79	45	19	13	5	1	2	2		
MERKMITAET	734	3	7	5									
SUICID SMV	646	12	91										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	10	8	2	8	1				1		
20-29	53	48	42	8	8	3	3	1			
30-39	47	48	52	14	13	4	3	2		1	
40-49	46	40	45	32	11	5	5	1			2
50-59	29	40	43	17	10	6	2	1			
60-69	10	9	2		2	1					
70-79	3		1								
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	3	9	16	2		
20-29	20	21	107	17		1
30-39	24	16	133	12		
40-49	33	8	111	17		1
50-59	24	9	103	16		1
60-69	7	2	12	3		
70-79	2		1	1		
80-89						
90-99						

E E G	652	63	11	23
E M G	765			
P E G	732	10	1	6
RCE SCHAEDEL	613	115	7	14
GESTG P E G	746	1		
ROEN WIRBELS	712	18	10	9
ANGIOGRAPHIE	748	3		1
RCENTG SONST	622	91	17	13
ECHOGRAPHIE	721	24		
LIQUOR	729	20		
ISOTOPEN	746	3		
THERAPIE	422	26	17	91
ERGEBNIS	113	65	550	68

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ERKRANK. D. GMV	1172	151		55		66	11

GESCHLECHT			1	39	76	54	22							
ZAHL D DIAGN		137	26	40	1									
DIAGN KONSIS		126	15											
STAND		61	117	7	6									
ALTER		13	70	33	41	20	7	2						
GLEICHE DIAG	975	9	4											
NENNUNG	40	29	45	10	2		40	6	2	4	11			
ZAHL D ALPHA		173	13	4	1									
ALPHA KONST		13	20	19	14	16	13	13	14	10	22	20	17	
EINLEITUNG	66	56	29	37	3									
ALPHA ANLASS	16	179	2											
ALPHA-TABELLE	51	46	35	13	6	4	2		1					
NEMONIKER	121		3	3										
SPEZIF SMV	236	3	12											

ALTER	ALPHANUMERISCHER SCHLÜSSEL										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	7	3		4					1		
20-29	39	16	10	1	2						
30-39	17	6	4	3	1						
40-49	15	6	5	3	1	2	2				
50-59	8	9	3	2	1	2					
60-69	2	4			1						
70-79	1		1								
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2	3	10			
20-29	9	12	43	6		1
30-39	5	1	47			
40-49	5	2	30	3		1
50-59	2	3	16	1		1
60-69		1	5	1		
70-79			1	1		
80-89						
90-99						

E E G	170	10	4	2							
E M G	191										
P E G	189			2							
ROE SCHAEDEL	166	21	3	2							
GEHTG P E G	194	1									
ROEN.-WIRBELG	188	1	1	1							
ANGIOGRAPHIE	190			1							
RECHTS SONST	163	21	5	2							
ECHOGRAPHIE	186	6									
LIQUOR	189	2									
ISOTOPEN	190	1									

THERAPIE	113	12	3	22	7		29	5			
ERGEBNIS	21	22	129	14		3					

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 25.19 +	13.16 + 15.32 + 13.56 +	0.11 + 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE,

ASTHEN HYPOCH	11	CHRO ALK HEPA	8	INTERNE ERKRA	6	CHRO ALKOHOLI	6			
HIRN ART DEMENZ	5	POLYVASKULOPT	4	MINDERBEGABUN	3	HIRNVERLETZUN	2			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ERKRANK. D. GMV	1173	324		91		52	34

GESCHLECHT		3	2	133	179	37	28							
ZAHL D DIAGN		309	76	4										
DIAGN KONSIS		341	40	1										
STAND		65	271	34	14									
ALTER		10	69	106	95	98	8	1						
GLEICHE DIAG	961	30	1											
NENNUNG	114	64	46	12	6	7	63	9	10	8	20	3	1	
ZAHL D ALPHA		341	37	2	1	1								
ALPHA KONST		33	26	25	33	40	21	41	31	35	32	44	26	
EINLEITUNG	133	69	190	48	46	18								
ALPHA ANLASS	16	336	9	1	20	1								
ALPHA-TABELLE	56	300	118	64	36	9	7	1			1			
NEMONIKER	374	2	4	2										
SPEZIF SMV	367	8	7											

ALTER	ALPHANUMERISCHER SCHLÜSSEL										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	1	3	2	3	1						
20-29	10	22	21	7	5	2	2				
30-39	10	26	12	10	11	2	1				
40-49	10	11	23	13	9	2	3	1			1
50-59	13	23	20	11	7	3	1				
60-69	3	3	2		1						
70-79	1										
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19		4	6			
20-29	8	5	61	6		
30-39	7	10	61	4		
40-49	11	4	70	6		
50-59	13	5	61	7		
60-69	2	1	6			
70-79	1					
80-89						
90-99						

E E G	337	28	3	14							
E M G	382										
P E G	370	4		3							
ROE SCHAEDEL	311	63	1	7							
GEHTG P E G	362										
ROEN.-WIRBELG	360	13	4	5							
ANGIOGRAPHIE	361	1									
RECHTS SONST	317	49	6	10							
ECHOGRAPHIE	369	13									
LIQUOR	373	9									
ISOTOPEN	381	1									

THERAPIE	192	9	23	52	8	1	81	16			
ERGEBNIS	39	29	289	25							

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 40.14 +	11.60 + 26.23 + 51.44 +	0.03 + 0.05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE,

ASTHEN HYPOCH	17	INTERNE ERKRA	13	ARTHROS DEFOR	6	MINDERBEGABUN	5			
SCHMERZ VERDACH	5	COMMOT CEREBR	2	SCHMERZ SYNDROM	1	MENING TOXICA	1			

DIAGNOSE / ZUSAMMENSTELLUNG	NUMMER 1174	ANZAHL 73	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER 50	JAHRGANG 67	DIFFERENZ 14
GESCHLECHT		1		55	7	7	3
ZAHL D DIAGN		50	23				
DIAGN KOMBIN		56	17				
STAND		5	65	1	2		
ALTER			4	16	24	24	5
GLEICHE IZAH	67	5	1				
WOHNORT	10	8	8	6	4	1	17
ZAHL D AUFNA		57	13	3			
AUFNA MONAT		4	6	4	5	9	10
EINWEISUNG	37	8	11	3	10	4	
AUFNA ANLASS	4	32	3	4	30		
AUFENTHDAUER	30	18	16	6	1	1	1
HEREDITAET	72	1					
SUICID SNV	73						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	1	3								
30-39	7	5	3				1			
40-49	11	3	5	3	1	1				
50-59	7	6	3	3						
60-69	4	1								
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	2		1	1		
30-39	8	1	3	2		
40-49	12		3	4		
50-59	8		10	6		
60-69	4			1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	47	17	3	6		
E M G	73					
P E G	67	5	1			
ROE SCHAEDEL	47	20	3	3		
GESTG P E G	73					
RCEN WIRBELS	64	2	5	3		
ANGIOGRAPHIE	74	1				
RCENTG SONST	56	13	3	1		
ECHOGRAPHIE	66	7				
LIQUOR	67	4				
ISOTOPEN	73					

THERAPIE	42	1	10	7	1	2	3
ERGEBNIS	34	1	24	14			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.61 +	9.71 + 15.34 + 13.52 =	10.08 + 0.12

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

HI ART DEMENZ	4	INTERNE ERKRA	3	COMMOT CEREBR	2	PSYCHOG LAEHM 2
CEREB CEREBR	2	GANGSTOERUNGEN	2	SCHIZO PARANOI	1	HAUTERKRANKUN 1

DIAGNOSE / PSYCHOSYNDROM	NUMMER 1175	ANZAHL 24	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER 55	JAHRGANG 65	DIFFERENZ 1
GESCHLECHT				7	8	8	1
ZAHL D DIAGN		22	2				
DIAGN KOMBIN		23	1				
STAND		12	12				
ALTER		4	9	5	4	2	
GLEICHE IZAH	24						
WOHNORT	12	3	3			3	
ZAHL D AUFNA		23	1				
AUFNA MONAT		3		3	2	3	
EINWEISUNG	11	4	3	4		2	
AUFNA ANLASS	3	17			4		
AUFENTHDAUER	11	6	4	1		1	1
HEREDITAET	24						
SUICID SNV	22		1				

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	2	1		1						
20-29	3	3	2				1			
30-39	3	1				1				
40-49	3		1							
50-59		1	1							
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1	1		2		
20-29	2	2	4	1		
30-39	1		3	1		
40-49	2		3			
50-59			1	1		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	21	2		1		
E M G	24					
P E G	24					
ROE SCHAEDEL	22	2				
GESTG P E G	24					
RCEN WIRBELS	24					
ANGIOGRAPHIE	24					
RCENTG SONST	21	2	1			
ECHOGRAPHIE	23	1				
LIQUOR	23	1				
ISOTOPEN	24					

THERAPIE	20			3	1	
ERGEBNIS	6	2	10	5		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 50.96 +	11.72 + 16.36 + 16.32 =	0.14 + 0.21

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

MINDERBEGABUN	1	MYASTH GRAV P	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ABN JUG CHARA	1181	207			55	65	9

GESCHLECHT		2	2	118	58	19	8								
ZAHL D DIAGN		175	26	1											
DIAGN KOMBIN		192	14	1											
STAND		205	2												
ALTER	34	168	3	1		1									
GUELTIGE IZAH	150	11	1												
KOMPLEXT	54	60	9	9	11	3	42	1		10	16				
ZAHL D AUFNA		193	14	1											
AUFNA MONAT		23	16	15	12	20	13	21	8	21	16	32	6		
EINHEITSNR	60	20	47	11	69	11									
AUFNA ANLASS	5	120	60		10										
AUFENTHDAUER	36	52	31	34	14	8	5	2	5	2	2				
HERKUNFTART	157	4	5	1											
SUICID SNV	154	4	5												

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER	
0 - 9	1	10	2	11	1	4	1	1	1	2	
10-19	28	41	45	23	13	4	4	1	4	2	
20-29	2		1								
30-39		1									
40-49											
50-59	1										
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	6	1	6	4		
10-19	96	5	73	31		
20-29	2		1			
30-39		1				
40-49						
50-59	1					
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	186	27	4	20		
E M G	207					
P E G	204	3	2			
RGE SCHAEDEL=	145	49	3	9		
GESTG P E G	207					
RGEN WIRBELS	205	2				
ANGIOGRAPHIE	205	2				
AGENTS SONST	161	36	4	6		
ECHOGRAPHIE	201	6				
LIQUOR	205	2				
ISOTOPEN	207					
THERAPIE	136	60	1	6		4
ERGEBNIS	67	7	98	35		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 13,42 +	4,93 + 27,66 + 24,32 = 70,23 +	0,07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ENURESIS NOCT	3	HAUTERKRANKUN	2	INTERNE ERKRA	2	UNGEKL ANFALL	1
PLEURALRAUM ST	1	AUGENERKRANKU	1	LUES LATENS S	1	PSYCHOG SPRAC	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ABN JUG CHARA	1181	60			60	62	2

GESCHLECHT		1		31	13	14	1								
ZAHL D DIAGN		54	6												
DIAGN KOMBIN		59	1												
STAND		59	1												
ALTER	1	56	2			1									
GUELTIGE IZAH	56	1	1												
KOMPLEXT	20	11	3	2	3	2	11				3	5			
ZAHL D AUFNA		57	2	1											
AUFNA MONAT		7	4	5	2	8	3	4	2	8	5	13	1		
EINHEITSNR	21	6	13	1	7	10									
AUFNA ANLASS	3	35	0		14										
AUFENTHDAUER	17	15	16	7	3		1		1						
HERKUNFTART	57		3												
SUICID SNV	56		4												

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER	
0 - 9		1									
10-19	14	14	16	7	3		1		1		
20-29	2										
30-39											
40-49											
50-59	1										
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19	25	1	13	12		
20-29	2					
30-39						
40-49						
50-59	1					
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	49	5	1	5		
E M G	60					
P E G	57	2	1			
RGE SCHAEDEL	46	12		2		
GESTG P E G	60					
RGEN WIRBELS	59	1				
ANGIOGRAPHIE	60					
AGENTS SONST	51	8	1			
ECHOGRAPHIE	56	4				
LIQUOR	55	1				
ISOTOPEN	60					
THERAPIE	45	10		2		3
ERGEBNIS	23	1	19	12		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 16,02 +	5,35 + 19,78 + 15,78 =	0,27 + 0,13

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ABN JUG EAL R	3	LUES LATENS S	1	SCHMK VERDACH	1	MINDERBEGABUN	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ABK DUODENAL R	1102	142			55	65	7

GESCHLECHT		1	2	82	45	5	7						
ZAHL D DIAGN		129	21	1									
DIAGN KOMBIN		128	13	1									
STAND		141	1										
ALTER	39	107	1	1									
GLEICHE IZAH	122	10											
WOHNORT	33	38	6	7	6	1	31	1		7	10		
ZAHL D AUFNA		130	12										
AUFNA MONAT		16	13	10	10	11	10	17	5	15	11	18	6
EINWEISUNG	36	41	31	10	21	1							
AUFNA ANLASS	6	81	51		4								
AUFENTHALT	15	35	34	25	11	8	4	2	4	2	2		
HEREDITAET	135	4	2	1									
SUICID SMV	133	4	5										

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1	5	2	11	1	4	1	1	1	2
10-19	14	25	31	14	10	4	3	1	3	2
20-29			1							
30-39		1								
40-49										
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	8	1	23	4		
10-19	69	4	55	19		
20-29			1			
30-39		1				
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	103	21	3	15
E M G	122			
P E G	142	1	1	
ROE SCHAEDEL	96	34	3	7
GESMG P E G	142			
ROEN AIRBELS	141	1		
ANGIOGRAPHIE	140	2		
ROENTG SONST	103	25	3	6
ECHOGRAPHIE	140	2		
LIQUOR	141	1		
ISOTOPEN	142			

THERAPIE	59	44	1	3
ERGEBNIS	37	6	76	23

	ALTER		DAUER		KORRELATION	
+	12.18 +	4.32 +	31.60 +	26.74 =	0.22 +	0.06

HAEUFIGSTE VERGESELLSCHAFTET

ERGEBNIS NORT	3	HAUTERKRANKH	2	INTERNE ERKRA	2	UNGEKL ANFALL 1
AUSSENSEITE	1	AUGENERKRANKH	1	PSYCHOG SPRAC	1	KNOCHEN GEL M 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
UNGEKL FAELLE	1190	31			59	63	2

GESCHLECHT				11	14	5	1						
ZAHL D DIAGN		27	4										
DIAGN KOMBIN		28	3										
STAND		11	20										
ALTER		6	3	9	7	5	1						
GLEICHE IZAH	28	2	1										
WOHNORT	15	3		1		1	6				3	2	
ZAHL D AUFNA		28	1	2									
AUFNA MONAT		3	5		1	3	4	4	3	1	1	5	1
EINWEISUNG	16	5	2	4	2								
AUFNA ANLASS	1	24	2		4								
AUFENTHALT	5	12	5		1	4							
HEREDITAET	30				1								
SUICID SMV	31												

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1	3	2							
20-29	1	1				1				
30-39	5	3	1							
40-49	1	2	2			1				
50-59	2	3			1					
60-69						1				
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		2	2		
20-29	1	1		1		
30-39	4		1	3		1
40-49	1		3	2		1
50-59	3			2		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	25	2	3	1
E M G	31			
P E G	30	1		
ROE SCHAEDEL	26	3	2	
GESMG P E G	31			
ROEN AIRBELS	29	1	1	
ANGIOGRAPHIE	31			
ROENTG SONST	29	2		
ECHOGRAPHIE	27	4		
LIQUOR	29	1	1	
ISOTOPEN	30	1		

THERAPIE	26		2	1	1		1
ERGEBNIS	11	1	7	10		2	

	ALTER		DAUER		KORRELATION	
+	36.90 +	14.00 +	19.06 +	17.22 +	0.21 +	0.18

HAEUFIGSTE VERGESELLSCHAFTET

INTERNE ERKRA	2	LEBER NOR/ PT	1	ANAEMIE PSYCH	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OPERATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCHI	1191	8			62	62	
GESCHLECHT			2	3			
ZAHL D DIAGN		5					
DIAGN KOMBIN		5					
STAND		1	4				
ALTER			1	2	1	1	
GLEICHE DIAG	5						
NORMGRT	4	1			1		1
ZAHL D AUFNA		1					
AUFNA MONAT		1				2	1
EINWEISUNG	1	1		1			
AUFNA ANLASS		5					
AUFENTDAUER	2	2	1				
MEDIKAMENT	5						
SUICID SMV	0						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9											
10-19											
20-29		1									
30-39	1		1								
40-49	1										
50-59		1									
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	NBE	GEH	GEB	LNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29				1		
30-39	1		1			
40-49	1					
50-59				1		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	4
E M G	5
P E G	5
RCE SCHAEDEL	4
GESTG P E G	5
ROEN WIRBELS	4
ANGIOGRAPHIE	5
ROENTG SONST	4
ECHOGRAPHIE	5
LIQUOR	5
ISOTOPEN	5
THERAPIE	4
ERGEBNIS	2

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	41.60 +	10.81 +	11.80 + 10.26 = 0.39 + 0.54

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OPERATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCHI	1192	19			62	62	
GESCHLECHT			7	9	2	1	
ZAHL D DIAGN		16	3				
DIAGN KOMBIN		17	2				
STAND		7	12				
ALTER		3	1	5	6	3	1
GLEICHE DIAG	17	1	1				
NORMGRT	3	2		1		1	4
ZAHL D AUFNA		17	1	1			
AUFNA MONAT		2	1		1	2	3
EINWEISUNG	11	7	1	4	1		
AUFNA ANLASS	1	13	2		3		
AUFENTDAUER	2	8	4		1	4	
MEDIKAMENT	10				1		
SUICID SMV	19						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9											
10-19		1	2								
20-29						1					
30-39	2	3									
40-49		2	2			2					
50-59		2			1						
60-69						1					
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	NBE	GEH	GEB	LNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1		1	1		
20-29		1				
30-39	2			3		
40-49			3	2		1
50-59	2			1		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	15	1	2	1
E M G	17			
P E G	18	1		
RCE SCHAEDEL	16	2	1	
GESTG P E G	19			
ROEN WIRBELS	13	1		
ANGIOGRAPHIE	19			
ROENTG SONST	14	1		
ECHOGRAPHIE	16	3		
LIQUOR	18		1	
ISOTOPEN	16	1		
THERAPIE	15		2	1
ERGEBNIS	5	1	5	7

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	38.74 +	14.25 +	25.56 + 18.36 + 0.23 + 0.24

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	1	DEGEN NERV MY	1	ARZNEIM PSYCH	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
UNGEKL SELBST	1183	1			63	63	

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLAUFT	OPERATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	4000	6025			50	63	748

GESCHLECHT		38	44	3324	2161	582	389							
ZAHL D DIAGN		5199	1134	142	8									
DIAGN KOMBIN			333	62	6143									
STAND		1328	6130	461	147									
ALTER	197	426	763	1135	1340	1636	633	173	16					
GLEICHE IZAM	5722	428	146	31	9	2								
KOMPLEX	1044	947	537	175	671	126	1921	137	21	218	474	31	40	
ZAHL D ALPHA		5443	654	175	54	19	6	4	2	1		1		
ALPHA MONAT		621	556	531	606	577	563	533	516	540	661	671	367	
ERKRANKUNG	2697	1169	1016	1045	971	45								
ALPHA ANLASS	316	5696	632	14	280	2								
AUFENTHALTDAUER	1248	1669	1482	514	480	280	156	92	50	49	122			
HERKUNFTART	6416	2	7	4	103									
SUICID SNV	6529	9	6											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9	23	46	42	28	18	11	13	2	3	3	5
10-19	55	110	84	50	30	33	15	4	4	5	21
20-29	171	233	151	67	42	26	12	9	6	7	19
30-39	259	327	243	151	70	39	17	21	4	7	15
40-49	295	343	323	195	91	53	25	8	7	8	22
50-59	261	412	367	234	129	67	43	27	17	12	27
60-69	149	200	103	131	68	45	20	16	5	5	11
70-79	45	36	46	26	13	15	1	5	4	2	2
80-89	2	3	2	2	2	1					
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBG	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	73	4	73	[illegible]	1	1
10-19	118	16	173	104	4	4
20-29	195	22	[illegible]	436	5	11
30-39	253	42	[illegible]	660	8	20
40-49	271	24	[illegible]	337	16	32
50-59	259	23	[illegible]	411	25	93
60-69	109	3	333	222	19	61
70-79	12	4	95	40	2	20
80-89		1	3	1		2
90-99						

E E G	4923	580	611	414										
E M G	6463	33	34	8										
P E G	6475	104	45	64										
RCE SCHAEDEL	4923	1718	306	291										
GESTG P E G	6411	65	40	30										
AOEN WIRBELS	6729	206	414	169										
ANGIOGRAPHIE	5964	176	212	129										
AOEMTA SONST	5116	641	315	197										
EOMOGRAPHIE	5037	570	430	96										
LIQUOR	5930	427	410	71										
ISOTOPEN	6336	124	74	46										

TMERAPIE	3051	56	642	937	315	17	256	422	
ERGEBNIS	1293	158	3015	1656	40	264			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 43.07 +	16.30 + 27.45 + 29.90 +	0.03 + 0.01

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	250	FI ART SCLEROSE	94	NEUROL AUSFAL	50	ARTHROS DEFOR	31
NEBENKRANKHEITEN	14	ZEREB SKLEROSE	12	MENINGEOME	5	POSTE PARKINS	2

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLAUFT	OPERATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ARG MINDERMAE	2.10	176			56	64	20

GESCHLECHT		2	3	111	39	8	9							
ZAHL D DIAGN		111	53	6										
DIAGN KOMBIN			21	6	145									
STAND			112	45	3	4								
ALTER	50	26	34	20	24	16	1	1						
GLEICHE IZAM	154	17	1											
KOMPLEX	60	30	6	3	7	1	37	4		5	15	2	2	
ZAHL D ALPHA		147	17	5			1							
ALPHA MONAT		17	10	11	10	27	17	15	10	20	10	12	6	
ERKRANKUNG	83	38	31	10	30									
ALPHA ANLASS	6	121	42		3									
AUFENTHALTDAUER	22	94	40	17	13	8	4	1	1	1	5			
HERKUNFTART	165				3									
SUICID SNV	171	1												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9	5	15	13	8	2	2	2	1	1		3
10-19	4	10	5	4	6	1	1			1	1
20-29	4	7	3	2	2						
30-39	3	5	7	3	1						1
40-49	4	7	3	2	1	3	1				
50-59	2	10	3			1					
60-69					1						
70-79						1					
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBG	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	24		11	15		
10-19	12		12	12		
20-29	4		1.	9		
30-39	3		3	11		
40-49	6		3	9		
50-59	5		4	7		
60-69			1			
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	116	22	21	13
E M G	170	1		1
P E G	165	3	7	1
RCE SCHAEDEL	117	25	22	8
GESTG P E G	166	2	4	
AOEN WIRBELS	151	3	13	5
ANGIOGRAPHIE	166	1	3	2
AOEMTA SONST	134	28	5	5
EOMOGRAPHIE	154	16		2
LIQUOR	162	6		2
ISOTOPEN	165	4	1	2

TMERAPIE	128		16	9	1	2	7	7	
ERGEBNIS	54		55	63					

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 23.52 +	17.68 + 32.59 + 77.81 +	0.12 + 0.08

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ANFALL M CHRA	10	HIRNSCHAEDIGU	9	INTERNE ERKRA	5	PSYCHOG LAEHM	2
POLIOM RESTZU	2	UNGEKL ANFALL	1	KREISL KOLLAP	1	RAUCHK RESTZU	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG		DIFFERENZ		
HAUPT- U BEHAND	7011	33			57	64		7		
GESCHLECHT		1	26	8	2	2				
ZAHL D DIAGN		37	11	1						
DIAGN KOMBIN			2	1	36					
STAND		38	20	1						
ALTER	5	2	7	5	10	4	1	1		
GWEICHE IZAH	34	5								
WOHNORT	16	7			2		9		3	2
ZAHL D AUFNA		31	6	2						
AUFNA MONAT		6	2	3	2	7	3	2	4	2
EINWEISUNG	14	6	3	4	7					
AUFNA ANLASS	1	29	9		1					
AUFENTHALDER	5	12	9	4	5	3				
HEREDITAET	37				2					
SUICID SMV	33									

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	2	5	1		1					
10-19				1	1					
20-29	2	1	2	1	1					
30-39	1	1	2		1					
40-49	1	2	1	2		2				
50-59		3	1							
60-69					1					
70-79						1				
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS					
	NOR	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	7			2		
10-19	1		1			
20-29	1		5	1		
30-39				5		
40-49	3		4	3		
50-59	2			2		
60-69			1			
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	23	6	3	2		
E M G	33					
P E G	36	1	2			
ROE SCHAEDEL	22	3	6	2		
GESTG P E G	35		1			
ROEN WIRBELS	31		6	2		
ANGIOGRAPHIE	37		1	1		
ROENTG SONST	32	6	1			
ECHOGRAPHIE	34	4		1		
LIQUOR	37	1		1		
ISOTOPEN	39		1			
THERAPIE	33		2	1		1
ERGEBNIS	14		12	13		

ALTER	DAUER	KORRELATION
31,91 +	24,60 + 14,71 +	0,29 + 0,16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN							
ARTERIOSKLERO	1	ANFALL C EPILEP	1	RAUMF PROZ HI	1	ZEREB DURCHBL	1
GEHIRNBLUTUNG	1	AUGENERKRANKG	1	PLURIGLAND ST	1	STATI BESCHWE	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG		DIFFERENZ		
FRUEHR RESTZU	2012	97			56	64		11		
GESCHLECHT			3	65	19	4	6			
ZAHL D DIAGN		59	33	5						
DIAGN KOMBIN			18	3	76					
STAND		78	17	1	1					
ALTER	36	27	10	13	7	4				
GWEICHE IZAH	56	10	1							
WOHNORT	33	13	3	1	5	1	21	3		2
ZAHL D AUFNA		34	9	3			1			
AUFNA MONAT		10	11	7	6	15	9	10	4	8
EINWEISUNG	36	25	16	3	17					
AUFNA ANLASS	2	69	25		1					
AUFENTHALDER	4	27	29	12	7	2	4	1	1	1
HEREDITAET	96				1					
SUICID SMV	96	1								

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	2	7	11	6	1	2	1	1		3
10-19	3	7	7	2	5	1			1	1
20-29	1	3	5	1						
30-39	1	4	2	3						1
40-49	1	3	1		1		1			
50-59		3	1							
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS					
	NOR	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	13		11	12		
10-19	7		10	10		
20-29	2		3	5		
30-39	3		3	5		
40-49	1		2	4		
50-59	1			3		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	63	12	17	5		
E M G	56			1		
P E G	63	3	4	1		
ROE SCHAEDEL	44	17	10	6		
GESTG P E G	53	2	2			
ROEN WIRBELS	50	3	2	2		
ANGIOGRAPHIE	53	1	2	1		
ROENTG SONST	76	15	2	4		
ECHOGRAPHIE	67	9		1		
LIQUOR	50	6		1		
ISOTOPEN	52	3		2		
THERAPIE	67		14	5	1	1
ERGEBNIS	27		31	39		

ALTER	DAUER	KORRELATION
18,33 +	14,92 + 40,98 +	102,05 + 0,13 + 0,10

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN							
ANFALL M EPIL	5	GEHIRNSCHLAGU	5	ARTHROS DEFOR	3	INTERNE ERKRA	3
PSYCHIS LAEHM	2	UNFALL ANFALL	1	GESCHWULSTE	1	POLIOM RESTZU	1

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
DEMENZ	2015	8			63	63	

GESCHLECHT			1		5																			
ZAHL D DIAGN			4	1	1																			
DIAGN KOMBIN					1	5																		
STAND			4	2																				
ALTER		2	2			2																		
GLEICHE IZAM		6							1	1														
KOMKOMT		3			1																			
ZAHL D AUFNA			6																					
AUFNA MONAT						1	2			1		2												
EINWEISUNG		3		1	1	1																		
AUFNA ANLASS		6	3	2																				
AUFENTHDAUER		1	3	1	1																			
HEREDITAET		8																						
SUICID SNV		6																						

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1									
10-19		1		1						
20-29										
30-39										
40-49		1	1							
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2					
10-19	1			1		
20-29						
30-39						
40-49				2		
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	4			2		
E M G	5	1				
P E G	6					
RGE SCHAEDEL	4	1	1			
GESTS P E G	6					
RIEN WIRBELS	6					
ANGIOGRAPHIE	6					
ARENTS SONST	1	1	1	1		
ECHOGRAPHIE	6					
LIQUOR	5	1				
ISOTOPEN	5	1				

THERAPIE	6					
ERGEBNIS	3			3		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 22.63 +	18.87 +	19.00 + 9.06 + 10.03 + 0.50

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

PSEUDOPARALYS	1	ANFALL DYSPNOE	1	INTERNE ERKRA	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SYPHILITISCH	2020	106			52	67	27

GESCHLECHT				44	52	5	3																	
ZAHL D DIAGN			78	26	2																			
DIAGN KOMBIN				13	2	91																		
STAND			7	39	9	1																		
ALTER		2	1	2	14	36	25	21	3															
GLEICHE IZAM		73	16	6	5	2																		
KOMKOMT		40	26	8	1	2	5	23	2															
ZAHL D AUFNA			67	19	10	5	3	1	1															
AUFNA MONAT			15	8	7	9	12	4	10	10	6	9	7	11										
EINWEISUNG		44	32	11	3	1o																		
AUFNA ANLASS		4	94	4		4																		
AUFENTHDAUER		30	25	25	16	5		2	1	1		1												
HEREDITAET		105																						
SUICID SNV		106																						

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9			1	1						
10-19				1						
20-29		2								
30-39	6	2	1	4				1		
40-49	17	9	6	6			1			1
50-59	1	6	10	2	4		1		1	
60-69	6	6	1	4						
70-79			2		1					
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2					
10-19				1		
20-29	1		1			
30-39	5		6	2		1
40-49	6	1	40	10		1
50-59	1		14	10		
60-69	2		10	8		
70-79			2	1		
80-89						
90-99						

E E G	90	7	5	4		
E M G	102	1				
P E G	101		4	1		
RGE SCHAEDEL	93	10	2	1		
GESTS P E G	106					
RIEN WIRBELS	100	2	4			
ANGIOGRAPHIE	105			1		
ARENTS SONST	92	8	9	1		
ECHOGRAPHIE	81	14	9	2		
LIQUOR	103	2		1		
ISOTOPEN	105			1		

THERAPIE	68		2	33	2	1
ERGEBNIS	17	1	03	33		2

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 49.12 +	12.95 +	22.22 + 21.53 + 10.00 + 0.10

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

PROGR PARALYS	6	MI ART DEMENZ	5	ARTeROS DEFOR	2	COMMOT CEREBR	2
PARALYSIS AGI	1	CHRENKRANKHEI	1	DEPRESS REAKT	1	ZYKLOT ATYPIS	1

DIAGNOSE	ANZAHL	VERLAUFT	DEFINITION	NORMEN	JAHRGANG	DIFFERENZ
SYNDROM PARKINSON	2			62	62	
GESCHLECHT			1	1		
ZAHL D DIAGN	2					
DIAGN KOMBIN			2			
STAAT						
ALTER			1	1		
GESCHWEISSAM	2					
KOPFSCHMERZ	2					
ZAHL D AURA	2					
AURA DAUER					1	1
EINSEITIGKEIT	2					
AURA ANLASS	2					
AURAENTWICKLUNG	1	1				
REZIDIVFREI	2					
SUBJEKT SAV	2					

ALTER	ALTERS-ALTSGRUPPEN										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	GESAMT
0 - 9											
10-19											
20-29											
30-39	1										
40-49		1									
50-59											
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NPG	GEH	GED	GAV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39	1					
40-49			1			
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

EEG	2
EMG	2
PEG	2
ROE SCHAEDEL	2
GEHIRN PEG	2
ROEN GEFAESS	2
ANGIOGRAPHIE	2
ROENTG KONST	2
ECHOGRAPHIE	2
LIQUOR	2
ISOTOPEN	2
THERAPIE	2
ERGEBNIS	1

ALTER	DAUER	KORRELATION
42.50 +	5.15 = 10.50 +	7.78 + 1.00 + 0.00

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

DIAGNOSE	ANZAHL	VERLAUFT	DEFINITION	NORMEN	JAHRGANG	DIFFERENZ
TABES	102	43		52	67	15
GESCHLECHT			24	22	1	1
ZAHL D DIAGN		35	44	1		
DIAGN KOMBIN			7	1	40	
STAAT		4	36	6		
ALTER	4		1	2	16	12	12	3		
GESCHWEISSAM	34	7	5	2	2					
KOPFSCHMERZ	10	8	2		2	5	17	1		3
ZAHL D AURA		27	6	6	4	3	1	1		
AURA DAUER		5	3	3	3	6	3	6	6	3	4	3	-
EINSEITIGKEIT	5	21	6	1	16								
AURA ANLASS		41	2										
AURAENTWICKLUNG	11	13	12	7	3		2						
REZIDIVFREI	46												
SUBJEKT SAV	46												

ALTER	ALTERS-ALTSGRUPPEN										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	GESAMT
0 - 9				1	1						
10-19											
20-29		1									
30-39		1		1							
40-49	5	3	2	1			1				
50-59		3	5	1	2		1				
60-69	2	5	2	3							
70-79			2		1						
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NPG	GEH	GED	GAV	SCH	GST
0 - 9	2					
10-19						
20-29	1					
30-39			1	1		
40-49	2		1	3		
50-59			7	5		
60-69			5	7		
70-79			2	1		
80-89						
90-99						

EEG	42
EMG	47
PEG	46
ROE SCHAEDEL	41
GEHIRN PEG	45
ROEN GEFAESS	43
ANGIOGRAPHIE	45
ROENTG KONST	36
ECHOGRAPHIE	36
LIQUOR	46
ISOTOPEN	47
THERAPIE	25
ERGEBNIS	5

ALTER	DAUER	KORRELATION
51.83 +	14.54 + 21.79 +	14.75 + 0.14 + 0.15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

PROGR PARALYS	8	ARTHROS DEFOR	2	HI ATROP CHAR	2	INTERNE EPKRA	2
CORNOT CEREBR	1	LUES CEREBROS	1	HI ART DEMENZ	1		

DIAGNOSE LOES CEREBROS	NUMMER 2023	ANZAHL 30	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER 62	JAHRGANG 62	DIFFERENZ 8

GESCHLECHT				8	19	2	1							
ZAHL D DIAGN		27	3											
DIAGN KOMBIN					30									
STAND		1	29											
ALTER			1	7	11	7	4							
GLEICHE IZAH	18	6	3	3										
WOHNORT	14	5	5				5				1			
ZAHL D AUFNA		17	7	3	3									
AUFNA MONAT		4	4	1	3	2		2	3		3	3	3	6
EINWEISUNG	15	8	4	1	2									
AUFNA ANLASS	8	26	1		1									
AUFENTHDAUER	10	7	5	4	2			1			1			
MEREDITAET	30													
SUICID SMV	30													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29		1									
30-39	4	1		1				1			
40-49	3	4		3							1
50-59	1	1	3		2						
60-69	2		2								
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			1			
30-39	3		3			1
40-49	1		0	3		1
50-59	1		3	3		
60-69	1		3			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	27	1	2			
E M G	30					
P E G	28		2			
ROE SCHAEDEL	27	2		1		
GESTG P E G	30					
ROEN WIRBELS	30					
ANGIOGRAPHIE	28			1		
ROENTG KONST	27	1	2			
ECHOGRAPHIE	27	1	1	1		
LIQUOR	28	1				
ISOTOPEN	30					

THERAPIE	21		8	1	
ERGEBNIS	6		16	6	2

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 46.23 +	11.21 + 15.13 + 32.94 +	0.02 + 0.19

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

*BES	1	ALTE PROZ MI	1	INTERNE ERKRA	1

DIAGNOSE LOES LATENS L	NUMMER 2024	ANZAHL 3	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER 62	JAHRGANG 62	DIFFERENZ

GESCHLECHT					2	1								
ZAHL D DIAGN			1	2										
DIAGN KOMBIN				1		2								
STAND				2	1									
ALTER						2		1						
GLEICHE IZAH		2	1											
WOHNORT		3												
ZAHL D AUFNA			2	1										
AUFNA MONAT			1				1							1
EINWEISUNG		3												
AUFNA ANLASS			3											
AUFENTHDAUER			1		1									
MEREDITAET		3												
SUICID SMV		3												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29											
30-39											
40-49		1	1								
50-59											
60-69				1							
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39						
40-49				2		
50-59						
60-69				1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	3					
E M G	3					
P E G	3					
ROE SCHAEDEL	3					
GESTG P E G	3					
ROEN WIRBELS	3					
ANGIOGRAPHIE	3					
ROENTG KONST	3					
ECHOGRAPHIE	3					
LIQUOR	3					
ISOTOPEN	3					

THERAPIE	3				
ERGEBNIS			3		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 50.67 +	13.28 + 17.67 + 15.42 +	0.55 + 0.32

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

STATI BESCHWE	1	OI ART GERENZ	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERRECHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
CHRO LUFTWE S	2030	20			61	63	3

GESCHLECHT					9	9		2												
ZAHL D DIAGN			12	7	1															
DIAGN KOMPLX				4	1	1b														
STAND			2	17		1														
ALTER			1		4	6	5	2												
GLEICHE IZAH		16	2																	
WOHNORT		10	2	1	1			1	1				4							
ZAHL D AUFNA			16	3	1															
AUFNA MONAT			3	1	2	3	3		1	1	2		1	3						
EINWEISUNG		13	3	1	1	2														
AUFNA ANLASS		1	16	1		2														
AUFENTHALTDAUER		6	3	8	4															
HEREDITAET		20																		
SYNCHR SMV		20																		

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19				1						
20-29										
30-39	1		1	2						
40-49	4		4							
50-59		2	3	1						
60-69		1	1							
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBL	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29						
30-39	1		2	1		
40-49	3	1	2	2		
50-59			4	1		
60-69			3			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	15	2	1	2		
E M G	20					
P E G	15		1			
RCP SCHAEDEL	19	2	1			
GESTG P E G	20					
ROEN WIRBELS	15		1			
ANGIOGRAPHIE	20					
ROENTG SONST	18	1	1			
ECHOGRAPHIE	16	3		1		
LIQUOR	20					
ISOTOPEN	20					
THERAPIE	15			4	1	
ERGEBNIS	4	1	10	5		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.75 +	10.64 + 15.10 =	10.91 = 0.13 + 0.23

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

HI ART DEMENZ	3	PARALYSEIS AGI	1	OHRENKRANKHEI	1	DEPRESS REAKT	1	
ZEREBRALE ATHER	1	KREISL KOLLAP	1	MENIERE SYNDR	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERRECHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MENINGITIDEN	2030	30			60	64	1

GESCHLECHT					15	14	6	1												
ZAHL D DIAGN			27	7	1	1														
DIAGN KOMPLX					2	34														
STAND			20	12	2	1														
ALTER		1	6	9	5	4	4	5												
GLEICHE IZAH		33	3																	
WOHNORT		13	4			2	1	13	2				1							
ZAHL D AUFNA			31	3	1	1														
AUFNA MONAT				4	5	4	7	4	2	3	1	4	2							
EINWEISUNG		13	6	5	12															
AUFNA ANLASS			30	4		2														
AUFENTHALTDAUER		13	8	7	2	2	2		1				1							
HEREDITAET		35	1																	
SYNCHR SMV		36																		

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19	2	2	1	1	1	1				
20-29	2	2	3				1			1
30-39	2	1		1	1					
40-49	2	1				1				
50-59	2	1	1							
60-69	3		2							
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBL	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19	2		3	2		1
20-29	1	1	3	2		
30-39	2		2		1	
40-49	1		1	2		
50-59	2		1			1
60-69	1		2			2
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	30	1	3	2		
E M G	36					
P E G	30					
RCP SCHAEDEL	30	3	2	1		
GESTG P E G	36					
ROEN WIRBELS	34		1	1		
ANGIOGRAPHIE	30					
ROENTG SONST	31	2	1	2		
ECHOGRAPHIE	29	1	6			
LIQUOR	34	2				
ISOTOPEN	35	1				
THERAPIE	23		3	7		2 1
ERGEBNIS	5	1	15	6	1	4

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 33.92 +	17.67 + 22.42 =	27.83 = 0.30 + 0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

KNOCHEN GEL M	2	CONTUS CEREBR	1	CHRO ALKOHOLI	1	POLIOM RESTZU	1	
INTRAKR ABSZE	1	KONST VEG LAB	1	ZWECKREAKTION	1	NEUROL HIRNAR	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MENING TUBERC	2032	16		60	64	1

GESCHLECHT				6	7	2	1							
ZAHL D DIAGN		14	2											
DIAGN KOMBIN					16									
STAND		10	5											
ALTER	1	3	6	2	1	3								
GLEICHE IZAH	15	1												
WOHNORT	3	2			1	1	6	1						1
ZAHL D AUFNA		13	2		1									
AUFNA MONAT			2	4	1	3	1	1	2		1	1		
EINWEISUNG	3	3	4	6										
AUFNA ANLASS		12	2											
AUFENTDAUER	6	4	2	1	1			1			1			
HEREDITAET	16													
SUICID SMV	16													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19	2	1								
20-29	1	1	2					1		1
30-39				1	1					
40-49	1									
50-59	2	1								
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEH	GEB	UNV	SOM	GST
0 - 9			1			
10-19	2			1		
20-29			4	2		
30-39			2			
40-49				1		
50-59	2				1	
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	13		1	2			
E M G	16						
P E G	16						
ROE SCHAEDEL	13	1					
GESTG P E G	16						
ROEN WIRBELS	15		1				
ANGIOGRAPHIE	16						
ROENTG SONST	12	2		2			
ECHOGRAPHIE	14		2				
LIQUOR	15	1					
ISOTOPEN	15	1					
THERAPIE	10		2	3		1	
ERGEBNIS	4		7	4	1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 29.25 +	14.38 + 26.69 * 37.84 =	0.24 + 0.26

HAEUFIGSTE VERD.DIAGNOSE:
KONST VEG LAB 1 INTERNE EXTRA 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MENING PNEUMO	2033	1		63	63	

GESCHLECHT					1									
ZAHL D DIAGN		1												
DIAGN KOMBIN						1								
STAND		1												
ALTER			1											
GLEICHE IZAH	1													
WOHNORT	1													
ZAHL D AUFNA		1												
AUFNA MONAT						1								
EINWEISUNG	1													
AUFNA ANLASS		1												
AUFENTDAUER		1												
HEREDITAET	1													
SUICID SMV	1													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29			1							
30-39										
40-49										
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEH	GEB	UNV	SOM	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			1			
30-39						
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	1
E M G	1
P E G	1
ROE SCHAEDEL	1
GESTG P E G	1
ROEN WIRBELS	1
ANGIOGRAPHIE	1
ROENTG SONST	1
ECHOGRAPHIE	1
LIQUOR	1
ISOTOPEN	1
THERAPIE	1
ERGEBNIS	1

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 24.00 +	0.00 + 14.00 + 0.00 =	0.00 + 0.00

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERMERKT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
BAR MENTAL	2034	E			63	03	

GESCHLECHT				4		2					
ANZ. D. FÄLLE		3	1	1	1						
DIAGN. NUMMER				2	4						
STAAT		3	2		1						
ALTER			1	1	2	1	1				
GUELTIGE ZIFFERN	0										
NUMMER	3				1		1	1			
ZAHL D. AUFNA		6									
AUFNA MONAT			1		1	1	1		1		1
ENTLASSUNG	5	1									
AUFNA ABLASS		4			2						
AUFENTHALTSDAUER	4		1			1					
HEREDITAET	5	1									
SUICID SNV	6										

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29	1										
30-39	1										
40-49	1					1					
50-59			1								
60-69	1										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1					
30-39					1	
40-49			1	1		
50-59			1			
60-69					1	
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	6					
E M G	6					
P E G	6					
RUE SCHAEDEL	6					
GEIST P E G	6					
AUGEN LINSEN	6					
ANGIOGRAPHIE	6					
AUGEN BOHST	6					
ECHOGRAPHIE	5		1			
LIQUOR	6					
ISOTOPEN	6					
THERAPIE	5		1			
ERGEBNIS	1		2	1	1	1

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.50 +	14.31 + 13.63 + 20.61 +	-0.09 + 0.50

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

GENITALE GERAETE	1	GRAD ALKOHOLI	1	POLIOM RESTZU	1	INTRAKR ABSZE 1
ZYSTOKREATION	1	NEUROLOMYAM	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERMERKT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MENTAL BAR D	2035	F			62	02	

GESCHLECHT				3	4						
ZAHL D. FÄLLE		3	4								
DIAGN. NUMMER					7						
STAAT		2	3	2							
ALTER		2		1			4				
GUELTIGE ZIFFERN	0	1									
NUMMER	2						4				1
ZAHL D. AUFNA		6	1								
AUFNA MONAT			1	1	1	1	1			1	1
ENTLASSUNG	2	1	1	3							
AUFNA ABLASS		6	1								
AUFENTHALTSDAUER	2	2	2			1					
HEREDITAET	7										
SUICID SNV	7										

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1				1					
20-29											
30-39		1									
40-49											
50-59											
60-69	2		2								
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			1	1		
20-29						
30-39	1					
40-49						
50-59						
60-69	1		2		1	
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	5	1	1			
E M G	7					
P E G	7					
RUE SCHAEDEL	4		2	1		
GEIST P E G	7					
AUGEN LINSEN	6			1		
ANGIOGRAPHIE	7					
AUGENS BOHST	6		1			
ECHOGRAPHIE	4	1	2			
LIQUOR	6	1				
ISOTOPEN	7					
THERAPIE	4		2		1	
ERGEBNIS	2		3	1	1	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 46.00 +	24.30 + 15.71 + 17.86 +	-0.54 + 0.38

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

KNOCHEN GEL M	2			TETANUS	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DELATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SYMPAT MENING	2036	2			64	64	

| | | |

DIAGNOSE ALTER ANZAHL PROZENT DAUER NUMMER JAHRGANG DIFFERENZ
SPEICHELSTEIN 4749 1 .. 82 1

SPEICHELSTEIN					2	5		1				
ZAHN- U.KIEFER			10	4								
KIEFER-KOMPLEX						14						
STAND			4	6								
ALTER		1	2	3	1	3	3	1				
SPEICHEL-IZ=M		13	1									
[illegible]		4	3		1	2		6				
ZAHN- U.KIEFER			12	2								
ALPHA-MOLAT				1			1			1	2	3	5
SPEICHELSTEIN		6	3	2		3						
ALPHA-ATLASS		1	7	6		4						
ALPENTRAUER		2	5	1	1		1	1				
HERZINFARKT		14										
SPEICHELSTEIN		14										

ALTERSVERTEILUNG

ALTER	G	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9						1					
10-19				1			1				
20-29	2	1									
30-39	1										
40-49	2	1									
50-59		2	1								
60-69		1									
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEM	GEB	UNV	SCM	GST
0 - 9				1		
10-19	1		1			
20-29	2		1			
30-39				1		
40-49				2		
50-59	1			1		
60-69				1		
70-79						
80-89						
90-99						

EEG	11	3	
EMG	13	1	
PEG	13	1	
AGE SCHAEDEL-	9	5	
GEST. P.E.G.	14		
HOEH. WIRBELS	15	4	
ANGIOGRAPHIE	13		1
MOENTS SONST	13	4	1
ECHOGRAPHIE	12	3	1
LIQUOR	11	3	
ISOTOPEN	14		
THERAPIE	14		2
ERGEBNIS	9		5 6

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 36,67 + 17,25 +	19,29 + 19,42 +	0,45 + 0,26

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
NEUROL.MIRNAR 2 INTERNE SONST 1 FRUEHE RESTZU 1

DIAGNOSE ALTER ANZAHL PROZENT DAUER NUMMER JAHRGANG DIFFERENZ
FRISCH POLICH 4743 4 .. 64 64

GLSCHLEECHT					1	1						
ZAHN- U.KIEFER			1	1								
KIEFER-KOMPLEX						2						
STAND			1	1								
ALTER			1				1					
SPEICHEL-IZ=M		2										
[illegible]			2									
ZAHN- U.KIEFER			2									
ALPHA-MOLAT												
SPEICHELSTEIN			1		1							
ALPHA-ATLASS		2										
ALPENTRAUER			1				1					
HERZINFARKT		2										
SPEICHELSTEIN		2										

ALTERSVERTEILUNG

ALTER	G	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9											
10-19							1				
20-29											
30-39											
40-49											
50-59											
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEM	GEB	UNV	SCM	GST
0 - 9						
10-19			1			
20-29						
30-39						
40-49						
50-59			1			
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

EEG	1	1	
EMG	2		
PEG	1	1	
AGE SCHAEDEL	1	1	
GEST. P.E.G.	2		
HOEH. WIRBELS	2		
ANGIOGRAPHIE	1		1
MOENTS SONST	1	1	
ECHOGRAPHIE	1		1
LIQUOR	1	1	
ISOTOPEN	2		
THERAPIE	1		1
ERGEBNIS			2

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 34,00 + 25,46 +	47,00 + 29,70 +	1,00 + 0,00

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
NEUROL.MIRNAR 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PELICH RESTGL	4022	11			62	92	1

GESCHLECHT				6	4		1								
ZAHL D DIAGN		5	3												
DIAGN KOMBIN					11										
STAND		3	3												
ALTER	1	1	3	1	2	2	1								
GLEICHE IZAH	10	1													
KOMORBI	3	1			2		6								
ZAHL D AUFNA		9	2												
AUFNA MONAT						1				1	2	3	3		
EINWEISUNG	6	2	1		2										
AUFNA KLASS	1	4	2		4										
AUFENTHDAUER	4	5		1		1									
HEREDITAET	11														
SUICID SKV	11														

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9						1				
10-19				1						
20-29	2	1								
30-39	1									
40-49	1	1								
50-59		2								
60-69		1								
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEH	OEB	UNV	SCH	BST
0 - 9				1		
10-19	1					
20-29	2		1			
30-39				1		
40-49				2		
50-59	1			1		
60-69				1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	10	1				
E M G	11					
E E G	11					
RGE SCHAEDEL	8	3				
SESTO P E G	11					
AGEN WIRBELS	7	4				
ANGIOGRAPHIE	11					
ROENTG SONST	6	2		1		
SCHOGRAPHIE	9	2				
LIQUOR	9	2				
ISOTOPEN	11					
THERAPIE	10		1			
ERGEBNIS	4		1	6		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 34.64 +	17.83 +	15.36 + 14.71 + 0.41 + 0.30

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
INTERNE ERKRA 1 HEPATOL MINOR 1 PRUEMK RESTZU 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ZOSTER	4050	22			62	92	1

GESCHLECHT				6	12	2	2								
ZAHL D DIAGN		17	5												
DIAGN KOMBIN					22										
STAND		2	9	9											
ALTER					2	6	10	2	2						
GLEICHE IZAH	21		1												
KOMORBI	6	2	3												
ZAHL D AUFNA		21		1			8								
AUFNA MONAT		3			5	2	1	1	2	3	1	1	2		
EINWEISUNG	5	5	2		1	4									
AUFNA KLASS	1	21													
AUFENTHDAUER	1	4	5	4	3	2			1						
HEREDITAET	20				2										
SUICID SKV	22														

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39										
40-49	1				1					
50-59		3	1		1	1				
60-69		1	4	4				1		
70-79	1				1					
80-89	1					1				
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEH	OEB	UNV	SCH	BST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39						
40-49	2					
50-59		1	5			
60-69			4	4		
70-79			2			
80-89			1		1	
90-99						

E E G	20	1		1		
E M G	22					
E E G	22					
RGE SCHAEDEL	17	3	1	1		
SESTO P E G	22					
AGEN WIRBELS	21		1			
ANGIOGRAPHIE	21			1		
ROENTG SONST	17	2	3			
SCHOGRAPHIE	18	3	1			
LIQUOR	22					
ISOTOPEN	22					
THERAPIE	12		2	5	1	1	1
ERGEBNIS	2	1	14	4		1	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 83.36 +	9.63 +	30.59 + 16.36 + 0.12 + 0.22

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
HYPOPHY TUMOR 1 ZERES CIRCOPL 1 NIERENVOAEHNU 1 ARTHROS DEFOR
RAUMF KPOZ HI 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	RELATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MENINGENCEPHALITIS	4061	7			50	65	

GESCHLECHT			3	1	3						
ZAHL D LIAJA		5	1	1							
DIAJA ACHSIN				7							
STAND		1	6								
ALTER			1	1	2	2	1				
GLEICHE IZAH	6	1									
SCHNOTT	1	4				1					2
ZAHL D ALFNA		4	2	1							
ALFNA MONAT				1	2		1			1	1
EINHEITSNC	6				1	1					
AGFNA AFLASS	1	1			5						
ALFENTHALER	6			1							
NER.DITET	7										
S-ICID SYN	7										

ALTER	PUFENTIALISDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 LEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	1									
30-39				1						
40-49	4									
50-59	2									
60-69	1									
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEM	GIB	ENV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1					
30-39				1		
40-49	2					
50-59	2					
60-69	1					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	7					
E M G	7					
R E G	7					
NCV SCHAFFEL	7					
GESTG R E G	7					
ROEN WERFELS	7					
ANGIOGRAPHIE	7					
BEFUNDE SONST	7					
ECHOGRAPHIE	7					
LIQUOR	7					
ISOTOPEN	7					
THERAPIE	6			1		
ERGEBNIS	6			1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 46.00 +	14.70 +	7.00 + 10.66 -	.21 +	0.41

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	1	MENINGISMS	1	VEGETA SYNDRO	1
BANDSCHEIBENV	1	MASIEKRAN KUN	1	HOSTER	1

PARALYSIS AGI	1				
LOC VEGE SYND	1				

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	1	MENINGISMS	1	LOC VEGE SYND	1

DIAGNOSE NUMMER ANZAHL VERDACHT OBDUKTION NUMMER JAHRGANG DIFFERENZ
PAPILAR MENIN 2063 7 57 65 1

GESCHLECHT					3	2	2				
ZAHL D DIAGN			6	1							
DIAGN KOMBIN						7					
STAND			1	5	1						
ALTER				1	3	2			1		
GLEICHE IZAM		5	1								
WOHNORT		1		1			3	2			
ZAHL D AUFNA			5	1			1				
AUFNA MONAT						1		2	1	2	
EINWEISUNG		2	1		2	2					
AUFNA KLASS			7								
AUFENTHDAUER		2	1	1	2	1					
HEREDITAET		6				1					
SUICID SMV		7									

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29		1								
30-39	1				1					
40-49	1			1						
50-59										
60-69										
70-79				1						
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GBT
0 - 9						
10-19						
20-29			1			
30-39	1		2			
40-49				2		
50-59						
60-69						
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	5	2				
E M G	7					
P E G	7					
HOE SCHAEDEL	5	1		1		
GESTG M E G	7					
NOEN ANFALLS	4		1	2		
ANGIOGRAPHIE	7					
ROENTG SONST	6	1				
ECHOGRAPHIE	5	1	1			
LIQUOR	7					
ISOTOPEN	7					
THERAPIE	6		1	1		1
ERGEBNIS	1		4	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 41.86 +	18.33 +	23.57 + 13.75 + 10.41 + 0.41

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
POLIOM RESTZU 1

DIAGNOSE NUMMER ANZAHL VERDACHT OBDUKTION NUMMER JAHRGANG DIFFERENZ
PAPILAR MENIN 2063 4 63 51

GESCHLECHT					3	1					
ZAHL D DIAGN			3	1							
DIAGN KOMBIN						4					
STAND			3	1							
ALTER	1		3		1						
GLEICHE IZAM	4										
WOHNORT	1		2					1			
ZAHL D AUFNA			4								
AUFNA MONAT						1			1		1
EINWEISUNG	2		1			1					
AUFNA KLASS	1		2			1					
AUFENTHDAUER	2		1		1						
HEREDITAET	1		1								
SUICID SMV	4										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19	1			1						
20-29										
30-39	1									
40-49										
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GBT
0 - 9	1					
10-19	1					1
20-29						
30-39	1					
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	3	1				
E M G	4					
P E G	4					
HOE SCHAEDEL	4					
GESTG M E G	4					
NOEN ANFALLS	4					
ANGIOGRAPHIE	4					
ROENTG SONST	4					
ECHOGRAPHIE	4					
LIQUOR	4					
ISOTOPEN	4					
THERAPIE	4					
ERGEBNIS	3				1	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 19.80 +	11.01 +	15.50 + 16.78 + 10.35 + 0.88

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
ZOSTER 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEFINITION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
KRANKHEITSBEZEICHNUNG	0364	20			62	66	4
GESCHLECHT			12	10	4	1	
ZAHL D DIAGN		27	7				
DIAGN KOMBIN			3	25			
STAND		10	7	1			
ALTER	1	1	9	8	6	3	1
GLEICHE DIAG	23	4	1				
WOHNORT	8	2		1	1	1	12	3					
ZAHL D ALPHA		23	4	1									
ALPHA MORAT			2	2	1	1	4	2	3	4	4
EINWEISUNG	5	4	10	5									
ALPHA KLASS	1	23	1		3								
ALPHATEILER	8	4	2	5	4	3	2	1			2		
WEGLEITART	25			1	1								
SWISS SMV	28												

ALTER	ALTERSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9							1				
10-19						1					
20-29		2		3	1						1
30-39	2	1		2	1	1					
40-49	2				1	1	1				1
50-59	1	1						1			
60-69					1						
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEM	GUT	UNV	SCH	GST
0 - 9						1
10-19		1				
20-29			1	1		
30-39			2	2		1
40-49	4		1			
50-59	1	1		1		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

	NOR	GEM	GUT	UNV	SCH	GST
E E G	22	1	4	1		
E M G	26					
P E G	27			1		
ROE SCHAEDEL	21	7				
BEOTG M E G	28					
ROEN WIRBELS	27	1				
ANGIOGRAPHIE	27	1				
ROENTG SONST	22	4	1	1		
ECHOGRAPHIE	21	1	6			
LIQUOR	23	6				
ISOTOPEN	27	1				
THERAPIE	12		1	11		1	2	1
ERGEBNIS	3	2	17	4		2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 34.93 +	12.58 +	37.87 + 27.85 = 0.12 + 0.19

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

VEGETA SYNDR	1	PARALYSIS AGI	1	HAUTERKRANKUN	1	PSY GRUND N F
PSY B INKRETI	1	GENUSKNOTEPS	1	MALNF PROZ NI	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEFINITION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
KRANKHEITSBEZEICHNUNG	0365	1			57	93	
GESCHLECHT				1	4		
ZAHL D DIAGN		3					
DIAGN KOMBIN					3		
STAND			3				
ALTER			1	1	1		
GLEICHE DIAG	1						
WOHNORT	1					1			1
ZAHL D ALPHA		2	1				
ALPHA MORAT				1			1	1
EINWEISUNG	1				2		
ALPHA KLASS		2	1				
ALPHATEILER	2	1					
WEGLEITART	1						
SWISS SMV	3						

ALTER	ALTERSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29	1										
30-39		1									
40-49	1										
50-59											
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEM	GUT	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1					
30-39	1					
40-49	1					
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

	NOR	GEM	GUT	UNV	SCH	GST
E E G	2			1		
E M G	1					
P E G	3					
ROE SCHAEDEL	2			1		
BEOTG M E G	3					
ROEN WIRBELS	3					
ANGIOGRAPHIE	3					
ROENTG SONST	2	1				
ECHOGRAPHIE	3					
LIQUOR	3					
ISOTOPEN	3					
THERAPIE	3					
ERGEBNIS	3					

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 36.33 +	8.33 +	7.00 + 3.46 + 0.23 + 0.95

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NORMAL ENZEP	4070	1667			50	66	165

GESCHLECHT			1	9	265	315	29	45					
ZAHL D DIAGN			595	55	3	1							
DIAGN KOMBIN				5	2	650							
STAND			137	476	34	14							
ALTER		1	30	110	180	183	118	28	1				
GLEICHE IZAH	535	85	33	7	3	2							
WOHNORT	161	93	34	25	34	13	186	15	1	22	46	4	
ZAHL D AUFNA		464	137	36	15	7	2	2	2	1			1
AUFNA MONAT		65	12	54	51	53	72	69	56	48	51	69	
EINWEISUNG	200	164	110	45	108								
AUFNA ANLASS	9	546	13	1	12								
AUFENTHDAUER	64	91	174	149	61	46	20	19	3	8	24		
HEREDITAET	633	1		2	15								
SUICID SMV	657												

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9				1						
10-19	2	4	3	3	4	5	1	2		6
20-29	12	42	33	24	19	6	3	3	1	5 8
30-39	16	69	49	44	19	14	5	7	1	3
40-49	14	64	43	37	20	10	5	4		6
50-59	4	9	21	29	16	10	4	3	1	3 1
60-69	4	3	7	10	1	1	2			
70-79				1						
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOR	GEM	GUB	UNV	SCH	GST
0 - 9				1		
10-19	1		16	13		
20-29	16	1	64	30		3
30-39	18	6	122	32	2	
40-49	13	2	94	49	1	2
50-59	12		75	27		4
60-69	3		14	9		2
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	521	70	24	42
E M G	626		4	1
P E G	640	11	2	4
ROE SCHAEDEL	496	123	16	25
GESTO P E G	646	6		3
ROEN WIRBELS	596	38	11	22
ANGIOGRAPHIE	618	29	1	12
ROENTG SONST	426	114	15	20
ECHOGRAPHIE	587	64	12	21
LIQUOR	611	42	1	3
ISOTOPEN	637	16	1	3

THERAPIE	315	1	111	99
ERGEBNIS	63	6	479	162

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DELETION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EINZEL-CASUS	0272	1			62	62	

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
DEGENER MYEL	2074	33			53	65	5

GESCHLECHT				17	9	2	5						
ZAHL D DIAGN		29	3	1									
DIAGN KOMBIN					33								
STAAT		9	32	1	1								
ALTER		2	5	2	10	9	4	1					
GLEICHE IZAH	29	4											
KONSORT	11	4	2		2	2	10			1		1	
ZAHL D AUFNA		27	6										
AUFNA MONAT		2	3	5	1	1	5	1	2	3	3	5	
EINWEISUNG	13	7	4	4	5								
AUFNA ANLASS	1	28	1		3								
AUFENTHDAUER	5	4	2	8	4	4	1	2			3		
HEREDITAET	31	1			1								
SUICID SMV	33												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19				1							1
20-29	2				1		1				1
30-39		1				1					
40-49	2	2	1	2		2					1
50-59		1	1	2	2	1		2			
60-69	1			2	1						
70-79				1							
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEM	OEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			2			
20-29	2		3			
30-39			2			
40-49	1		5	3		
50-59			3	1	2	
60-69	1		1	1	1	
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	29	3	1			
E M G	32		1			
P E G	32					
ROE SCHAEDEL	25	7		1		
GEBTG M E G	33					
KOEN WIRBELS	21	2	8	5		
ANGIOGRAPHIE	33					
RGENTG SONST	21	7	3	2		
ECHOGRAPHIE	22	3	7	1		
LIQUOR	32					
ISOTOPEN	32					
THERAPIE	17		7	4		5
ERGEBNIS	4		24	6	3	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 44.15 +	14.72 + 43.24 +	36.33 + 70.19 + 0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	3	BANDSCHEIBENV	1	KONIKOL SPINA	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SALB LEUKENCE	2075	1			62	62	

GESCHLECHT					2		1						
ZAHL D DIAGN			2		1								
DIAGN KOMBIN							3						
STAAT			1	2									
ALTER			1	1		1							
GLEICHE IZAH	3												
KONSORT	1												
ZAHL D AUFNA			3						2				
AUFNA MONAT							1					1	1
EINWEISUNG	1	1	1										
AUFNA ANLASS		2	1										
AUFENTHDAUER			1	1									1
HEREDITAET	3												
SUICID SMV	3												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19				1							
20-29											1
30-39											
40-49											
50-59			1								
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEM	OEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29						1
30-39						
40-49						
50-59						1
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	3					
E M G	3					
P E G	3					
ROE SCHAEDEL	3					
GEBTG M E G	3					
KOEN WIRBELS	1					
ANGIOGRAPHIE	2					
RGENTG SONST	3					
ECHOGRAPHIE	3					
LIQUOR	3					
ISOTOPEN	3					
THERAPIE	1		2			
ERGEBNIS			1	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 29.67 +	20.62 + 101.67 +	125.96 + 2.32 + 0.95

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ENCEPH DISSEM	1					

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NEUN SYNDROME	2080	196			82	67	22
GESCHLECHT		1	4	99	70	10	6
ANAL D DIAGN		454	11	3			
DIAGN KOMBIN			10	1	107		
STAND		24	166	16	10		
ALTER	1	7	17	35	32	30	35	17	4		
GLEICHE IZAH	171	23	3	2							
NEUROPAT	48	25	12	4	15	4	73	2	1	7	6	2
ANAL D ALPHA		163	30	2	3						
ALPHA MORAT		13	10	5	13	8	18	29	16	23	18	22	11
EINHEITSAU	54	4*	31	18	61						
ALPHA ANLASS	5	170	19	2	6						
ALPENTRODER	27	61	49	31	43	6	6	2	1	1	1	
HEREDITAET	192	1			6						
SUICID SHV	196										

ALTER / ALPENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1								
10-19	2	1	1	2				1		
20-29	2	10	2	1	1	1		1		
30-39	6	11	4	6	1	2			1	
40-49	2	11	7	6	3		3			
50-59	8	11	17	6	2	2	2		1	1
60-69	5	7	13	6	6		1			
70-79	1	7	4	2		1				
80-89	1	2	1							
90-99										

ALTER / ERGEBNIS

ALTER	NZE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19	1		2	4		
20-29	4	2	4	3		
30-39	7		23	5		
40-49	3	1	24	2		
50-59	6		39	8		
60-69	4	2	47	2		
70-79	1	4	11	1		
80-89		1	3			
90-99						

	NZE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
E E G	181	26	9	12		
E M G	197	1				
P E G	155	2	1			
RCE SCHAEDEL	135	40	11	12		
GESTG P E G	193	5				
KOEN WIRBELS	177	9	7	3		
ANGIOGRAPHIE	191	5	1	1		
KONTR SONST	169	33	10	6		
ENCEPHOGRAPHIE	171	13	13	1		
LIQUOR	191	6		2		
ISOTOPEN	193	3	1	1		
THERAPIE	92		18	84	1	21	12
ERGEBNIS	26	10	137	25		

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	48,99 +	16,53 +	45,92 + 20,74 = 90,20 + 0,37

HAUPTGESTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	8	ENCEPH ZIRKEN	6	VERENGEMELENE	3 NEUROL KRANKH 3
KNOCHEN MUSKE	1	SCHAD CHR NIS	1	HIRNO ERKRANK	1 MI ATROPHIE 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NEUN SYNDROME	2080	196			65	65	
GESCHLECHT				6	2		
ANAL D DIAGN		6	2				
DIAGN KOMBIN				6			
STAND			7	1			
ALTER				1	5	2	
GLEICHE IZAH	2						
NEUROPAT					1	2	3			2	
ANAL D ALPHA		8									
ALPHA MORAT			1			2		1		2	2
EINHEITSAU		2	2	1	3						
ALPHA ANLASS		6	1		1						
ALPENTRODER		1	2			2	1			2	
HEREDITAET	6										
SUICID SHV	6										

ALTER / ALPENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29							1			
30-39		1	1			1				2
40-49			1			1				
50-59			1			1				
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER / ERGEBNIS

ALTER	NZE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39		1				
40-49	1		3			1
50-59			2			
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	4	1	2	1		
E M G	6					
P E G	7		1			
RCE SCHAEDEL	4	3		1		
GESTG P E G	7	1				
KOEN WIRBELS	6		2			
ANGIOGRAPHIE	6	2				
KONTR SONST	4		4			
ENCEPHOGRAPHIE	4		4			
LIQUOR	7			1		
ISOTOPEN	7	1				
THERAPIE	1			2		5
ERGEBNIS	1	1	5		1	

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	46,75 +	7,80 +	89,00 + 39,68 = 70,33 + 0,38

HAUPTGESTE NEBENDIAGNOSEN

AAR BEW ERKRA	1	INTERNE ERKRA	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
APHASIE/APRAXIE	2081	55		62	62	3

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	%	REAKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	[illegible]	[illegible]			56	65	14
GESCHLECHT							
ZAHL D. DIAGN.		62	35	3			
DIAGN. NUMMER			3	1	X1		
STAND			7	13	14	6	
ALTER			1	2	14	11	23	24	16	6				
GLEICHE DIAG.		86	10	2	2									
KONKORD.		23	13	7	1	9	2	34	2		5	3		1
ZAHL D. ALPHA			80	15	2	2								
ALPHA KONST.				6	11	3	10	3	9	17	4	11	8	11	7
EXKRETION		27	20	9	5	33									
ALPHA KLASS.		9	55	3	1										
ALPENTHALER		11	23	29	10	9	3	3		1		1			
HEREDITÄT		100													
SUICID. SNV		100													

ALTER	ALPENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19				1						
20-29		1	1							
30-39	2	6	1	4	1					
40-49	1	3	2	1	3		1			
50-59	4	5	11	4		1	1		1	1
60-69	2	5	9	4	5					
70-79	1	7	5	2		1				
80-89	1	2	1							
90-99										

ALTER	ERGEBNIS					
	NBL	GEH	GEB	UNV	SCH	SST
0 - 9						
10-19				1		
20-29			2			
30-39	2		7	3		
40-49	1	1	8	1		
50-59	1		23	4		
60-69	1	1	21	1		
70-79	1	4	14	1		
80-89		1	3			
90-99						

E E G	76	12	6	6
E M G	100			
P E G	99		1	
RÖ SCHÄDEL	72	13	7	8
GEISTG. M. E. G.	97	3		
RÖNTG. NIERENS.	90	2	3	3
ANGIOGRAPHIE	97	2		1
RÖNTG. SONST	79	12	7	2
ECHOGRAPHIE	94	6		
LIQUOR	100			
ISOTOPEN	96	2	1	1

THERAPIE	42		2	34	1		18	3
ERGEBNIS	6	7	76	11				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 26,34 +	14,78 +	26,42 + 23,16 - 0,01 + 0,10

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE.

INTERNE ERKRA	4	HI ART. DEMENZ	6	EBENHOEHLENE	3	NEUROL. MIRNAR	3
DRUCKSCHAEDEN	3	PSYCHOSEN SONST	1	SCHMERZ OHNE HIS	1	AUGENERKRANKG	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	%	REAKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NEUROSEN	6004	17			32	67	5
GESCHLECHT							
ZAHL D. DIAGN.		15	2				
DIAGN. NUMMER					17		
STAND		1	12	2	2		
ALTER			2	6	3	4	4							
GLEICHE DIAG.	11	8												
KONKORD.	6	1		1	1	1	4		1		1			1
ZAHL D. ALPHA		11	5		1									
ALPHA KONST.		2	1	3				1	2	3	1	3	1	
EXKRETION	6	4	1	2	1									
ALPHA KLASS.	1	14	2											
ALPENTHALER	2	8	3	3		1								
HEREDITÄT	16	1												
SUICID. SNV	17													

ALTER	ALPENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	1	1								
30-39		1	3	2		1				
40-49		3								
50-59		1	1							
60-69	1	2		1						
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS					
	NBL	GEH	GEB	UNV	SCH	SST
0 - 9						
10-19						
20-29		1	1			
30-39			4	2		
40-49			2	1		
50-59	1		1			
60-69	1		3			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17			
E M G	17			
P E G	17			
RÖ SCHÄDEL	14	3		
GEISTG. M. E. G.	17			
RÖNTG. NIERENS.	14	1	2	
ANGIOGRAPHIE	17			
RÖNTG. SONST	11	3	2	1
ECHOGRAPHIE	16	1		
LIQUOR	17			
ISOTOPEN	17			

THERAPIE	10		2	3			1	1
ERGEBNIS	2	1	11	3				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 44,65 +	14,91 +	41,41 + 11,22 - 0,03 + 0,26

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

M N O ERKRANK	1	INTERNE ERKRA	1					

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DELETION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHIZOPHRENIE	2990	145			60	54	11
GESCHLECHT		1	2	74	40	12	16
ZAHL D DIAGN		107	37	4			
DIAGN KOMBIN			16	2	136		
STAND			23	35	18	6	
ALTER		2	13	17	19	23	44
GLEICHE IZAH		129	9	1			
WOHNORT		35	22	6	3	6	2
ZAHL D AUFNA			139	14	2		
AUFNA MONAT			13	35	14	10	9
EINWEISUNG		30	32	28	30	22	1
AUFNA ANLASS		1	139	5		2	
AUFENTHDAUER		21	20	17	25	22	13
HEREDITAET		147				1	
SUICID SMV		147		1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DELETION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
TOXISCH POLYN	2991	30			60	54	3
GESCHLECHT			1	14	7	4	4
ZAHL D DIAGN		16	12	2			
DIAGN KOMBIN			9	2	20		
STAND		2	23		4		
ALTER			4	9	6	8	1
GLEICHE IZAH		25	1				
WOHNORT		7	4	1	1		13
ZAHL D AUFNA			27	3			
AUFNA MONAT			1	1	3	3	2
EINWEISUNG		9	6	8	4	3	
AUFNA ANLASS			29	1			
AUFENTHDAUER		3	4	5	5	6	3
HEREDITAET		30					
SUICID SMV		23		1			

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9						1	1				
10-19	3	1	1	3	2	1					2
20-29	7	3	2	1	1	2	1				
30-39	2	5	1	4	3		1				
40-49	3	2	6	4	4	1	1	1			1
50-59	5	6	4	6	3	5	3	1		2	3
60-69	1		4	5	5			1			1
70-79		1	3	2	2	3			1		
80-89					2						
90-99											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29		1	1			2					
30-39	2	2	1	2	2						
40-49	1		1	1	2	1		1			1
50-59		1	3	2	1	2					
60-69					1						
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			3			
10-19	1	1	12		1	
20-29	1	1	7	5		1
30-39	4	2	12	1		
40-49	1	1	17	4		
50-59	6		23	7		2
60-69	2		11	2		2
70-79	1		2			1
80-89			3			
90-99						

E E G	125	10	2	7		
E M G	147	1				
P E G	148					
ROE SCHAEDEL	122	14	5	7		
GESTG E E G	146					
ROEN WIRBELS	126	8	10	4		
ANGIOGRAPHIE	146					
ROENTGENSONST	110	17	15	6		
ECHOGRAPHIE	116	16	15	5		
LIQUOR	146	2		1		
ISOTOPEN	146	2				
THERAPIE	59		42	24	3	4
ERGEBNIS	16	6	111	19	1	6

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			4			
30-39	3		6			
40-49	1	1	8	1		
50-59			7	1		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	34	5		1		
E M G	30					
P E G	30					
ROE SCHAEDEL	23	6		1		
GESTG E E G	30					
ROEN WIRBELS	20	4		1		
ANGIOGRAPHIE	30					
ROENTGENSONST	21	6	3			
ECHOGRAPHIE	41	8				
LIQUOR	30					
ISOTOPEN	30					
THERAPIE	10		7	6	1	1
ERGEBNIS	4	1	23	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 42,67 +	17,03 +	37,43 + 30,61 + 10,06 + 0,08

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 41,30 +	11,15 +	36,70 + 21,23 + 10,22 + 0,15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

INTERNE ERKRA	16	CHRO ALKOHOLI	4	PLNO DELIRIUM	3	ARTHROS DEFOR	3	
AKUT N M VERG	1	POLYVAL SUCHT	1	VEREB DUMOMBL	1	AKUT N M VERG	1	

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

CHRO ALKOHOLI	4	INTERNE ERKRA	3	PLNO DELIRIUM	2	POLYVAL SUCHT	1	
AKUT N M VERG	1	PI ART DEMENZ	1	CHRO ALKOHOLS	1	LUES LATENS S	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DIAGNOSE	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
INFLA MOLYN	4732	54			60	53	6
GESCHLECHT		3	1	33	11	3	3
ZAHL D DIAGN		44	8				
DIAGN NUMMER					54		
STAND			19	33	2		
ALTER		1	10	10	5	4	13
GUTSCHE IZAM		46	5	1			
WOHNORT		10	6	4		3	1
ZAHL D AUFNA			47	5	2		
AUFNA MONAT			5	4	6	2	3
ENTLASSUNG		5	14	7	14	9	1
AUFNA ANLASS		2	43	2		1	
AUFENTHDAUER		5	6	8	10	6	6
HEREDITAER?		43				1	
SUIZID SHV		54					

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9							1				
10-19			1	1	3	2	1				2
20-29	4		2	1	1	1		1			
30-39			1	1	2	1					
40-49				2	1	1					
50-59	4	2			1		2	1	1		1 1
60-69	1			2	2						
70-79							3			1	
80-89						1					
90-99											

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19		1				
20-29	1	1	3	4		1
30-39		1	1	1		
40-49						
50-59	2		1	2		1
60-69	1		1	1		
70-79			5			
80-89						
90-99						

E E G	50	1		3
E M G	53	1		
P E G	54			
RDE SCHAEDEL	48	1	3	2
GEST D E G	54			
ROEN WIRBELS	48	2	3	1
ANGIOGRAPHIE	54			
ROENTG SONST	44	3	4	3
ECHOGRAPHIE	43	5	6	
LIQUOR	53	1		
ISOTOPEN	52	2		
THERAPIE	17		20	8
ERGEBNIS	4	3	37	5

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 41.72 +	26.93 +	40.50 + 38.90 - 29.07 + 0.14

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRK	4	HIRNVERLETZUN	1 NEUROL MIRNAM 1 PARALYSIS AGI 1
ANDEREN GEL -	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DIAGNOSE	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
INFLA MOLYN	4733	5			62	62	
GESCHLECHT				2	3		
ZAHL D DIAGN		4	1				
DIAGN NUMMER					5		
STAND		1	4				
ALTER			2		1	1	1
GUTSCHE IZAM	5						
WOHNORT	2	1				1	1
ZAHL D AUFNA		5					
AUFNA MONAT		1		2			1 1
ENTLASSUNG	2	1	1	1			
AUFNA ANLASS		4	1				
AUFENTHDAUER	2	1	1	1			
HEREDITAER?	5						
SUIZID SHV	5						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29	2										
30-39											
40-49				1							
50-59		1									
60-69					1						
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			2			
30-39						
40-49			1			
50-59	1					
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	4	1		
E M G	5			
P E G	5			
RDE SCHAEDEL	4	1		
GEST D E G	5			
ROEN WIRBELS	4		1	
ANGIOGRAPHIE	5			
ROENTG SONST	3	1	1	
ECHOGRAPHIE	1		2	
LIQUOR	4			1
ISOTOPEN	5			
THERAPIE	2		1	2
ERGEBNIS	1		4	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 42.20 +	26.65 +	19.20 + 11.54 + 0.92 + 0.23

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

RAR BEN ENTMA	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
STOFFW. POLYNE	2094	39			62	62	1

GESCHLECHT				8	14	1	5							
ZAHL D DIAGN		17	9	2										
DIAGN KOMBIN			2		46									
STAT D		1	19	11										
ALTER			1	2	7	8	5	5						
GLEICHE IZAH	27	1												
WOHNORT	5	8	3			1	10		1	1	1			
ZAHL D AUFNA		27	1											
AUFNA MONAT		1	5	4	3	1	1	1	1	4	2	3	1	
EINWEISUNG	3	6	5	6	4									
AUFNA ANLASS	1	29	1		1									
AUFENT-DAUER	4	4	17	5	5	1	1	1						
HEREDITAET	28													
SUICID SMV	28													

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29	1										
30-39		1	1								
40-49	2	2	2	1							
50-59	1		3	1	1	1	1				
60-69				2	2			1			
70-79		1	1	1	2						
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29						
30-39	1	1				
40-49			1	3		
50-59	2		5			
60-69	1		2		2	
70-79	1		3		1	
80-89						
90-99						

E E G	28		2	1		
E M G	28					
P E G	28					
NOE SCHAEDEL	24	3		1		
GESTG M E G	28					
NOEN WIRBELS	24		3	1		
ANGIOGRAPHIE	28					
NOENTG SONST	23	2	3			
ECHOGRAPHIE	24	1	1	2		
LIQUOR	28					
ISOTOPEN	28					

THERAPIE	14		3	5	1		2	3	
ERGEBNIS	5	1	10	4		3			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 54.50 +	14.97 +	29.79 + 17.79 + *0.24 + 0.18

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	8	DEPRESSIONEN	2	ALKO DELIRIUM	1	ARTHROS DEFOR	1
+3 ART DEMENZ	1						

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
N'KLASS POLYN	2095	31			62	62	1

GESCHLECHT			1		17	5	4	4						
ZAHL D DIAGN			24	7										
DIAGN KOMBIN						34								
STAT D			6	20	1	4								
ALTER		1	3		3	3	14	5	1	1				
GLEICHE IZAH		29	3											
WOHNORT		10	6		2	2		6				1	3	1
ZAHL D AUFNA			26	5										
AUFNA MONAT			1	7	3	2	3		4	6	2	3		2
EINWEISUNG		11	4	7	3	6								
AUFNA ANLASS			31											
AUFENT-DAUER			3	5	6	4	5	1	3			1	3	
HEREDITAET			31											
SUICID SMV			31											

AUFENT-ALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9						1					
10-19	3										
20-29											
30-39		1	1				1				
40-49					1	1	1				
50-59		4	3	2	1		1			1	2
60-69			2		2						2
70-79				1							
80-89					1						
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19	1		1		1	
20-29						
30-39			3			
40-49			3			
50-59	1		9	4		1
60-69			4	1		
70-79			1			
80-89			1			
90-99						

E E G	26	3		2		
E M G	31					
P E G	31					
NOE SCHAEDEL	23	3	2	3		
GESTG M E G	31					
NOEN WIRBELS	25	2	3	1		
ANGIOGRAPHIE	31					
NOENTG SONST	23	5	2	3		
ECHOGRAPHIE	20	2	6	3		
LIQUOR	30	1				
ISOTOPEN	31					

THERAPIE	12		11	3			1	3	
ERGEBNIS	4		22	5	1	1			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 49.35 +	16.81 +	42.65 + 35.54 + *0.24 + [illegible]

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

RKH CAUD VERL	1	ZEREB [illegible]	1	STAT. GESCHWS	1	ANGIOSKLEROSE	1
HAUTERKRANKUN	1	DIABET POLYNE	1	INTERNE ERKRA	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANFANG	ENTLASSUNG	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	4110	37		62	62	7	

GESCHLECHT				16	17		2							
ZAHL D DIAGN		39	5											
DIAGN KOMBIN					37									
STAND		5	30	2										
ALTER			3	3	9	12	7	3						
GLEICHE DIAG	27	8	1	1										
GEMORBI	6	4	1		1		19	2		1	4			
ZAHL D ALPHA		27	7	2	1									
ALPHA KOMBI		5	3	2	3	3	2	2	6	4	3	3	2	
EINWEISUNG	6	12	5	5	7									
ALPHA KLASS	1	26												
ALPHATHDAUER		2	15	4	10	2	4	2	2	2	3			
HEREDITAET	36			1										
SUICID SMV	37													

ALPHATHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29		1						1		1
30-39					1				1	1
40-49			1	1	3		2		1	1
50-59		1	2	3	1	1		2		
60-69		1		1	3		1	1		
70-79			2			1				
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NIE	GEN	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1		2			
30-39			1	2		
40-49	1		1			
50-59			1	4		
60-69			3	2		
70-79			2	1		
80-89						
90-99						

E E G	29	2		6		
E M G	37					
P E G	35	1	1			
HOE SCHAEDEL	26	9	2	1		
GESTA P E G	37					
ROEN WIRBELS	22	1	9	5		
ANGIOGRAPHIE	35	1		1		
ROENTG SONST	32	10	2	3		
ECHOGRAPHIE	21	6	9	1		
LIQUOR	34	2		1		
ISOTOPEN	30	1	5	1		

THERAPIE	5		2	23	3	
ERGEBNIS	2		26	9		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 51.73 +	12.44 +	56.59 + 44.32 = 0.45 + 0.15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

HIRN U SCHAED	1	ENCEPH ZYSER	1	VERD SPIN PRO	1	RAUMF PROZ HI	1
INTERNE ERKRA	1						

DIAGNOSE	NUMMER	ANFANG	ENTLASSUNG	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GEFAESSPROCES	4110	2184			51	84	105

GESCHLECHT		2	2	607	366	127	76							
ZAHL D DIAGN		907	219	33										
DIAGN KOMBIN			64	11	1150									
STAND		112	927	105	34									
ALTER	5	31	24	121	349	421	264	62	3					
GLEICHE DIAG	1003	99	18	3	1									
GEMORBI	290	158	70	35	29	28	384	18	14	39	75	4	4	
ZAHL D ALPHA		1506	134	22	4	2	1	1						
ALPHA KOMBI		317	48	35	24	14	104	91	82	87	110	136	76	
EINWEISUNG	344	460	174	260	126	5								
ALPHA KLASS	50	1004	44	1	30									
ALPHATHDAUER	224	678	215	166	63	61	35	22	10	10	23			
HEREDITAET	1166				15									
SUICID SMV	1175	2	3											

ALPHATHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	2				1	1				1
10-19	7	6	7	4	1	1	1		2	2
20-29	10	7	9	5	3	4	2	1	1	1
30-39	26	33	24	10	9	5	2	6		2
40-49	52	54	48	32	24	13	9		2	3
50-59	65	105	103	67	28	17	15	7	5	4
60-69	49	61	54	36	22	22	8	5	2	2
70-79	10	12	14	8	4	3	1	3		2
80-89			1	2						
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NIE	GEN	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2		3			
10-19	12	1	12	5	1	
20-29	6		23	14	8	
30-39	21	6	50	27		6
40-49	46	3	121	45	3	13
50-59	57	4	233	86	6	35
60-69	24		145	53		42
70-79	2		33	9		12
80-89			2			1
90-99						

E E G	795	81	211	89		
E M G	1176		2			
P E G	1123	17	51	14		
HOE SCHAEDEL	846	401	24	69		
GESTA P E G	1154	9	10	7		
ROEN WIRBELS	1056	22	43	19		
ANGIOGRAPHIE	971	55	107	43		
ROENTG SONST	905	133	90	52		
ECHOGRAPHIE	1027	99	45	9		
LIQUOR	1001	125	30	24		
ISOTOPEN	1131	27	10	12		

THERAPIE	635		67	180	162	5	48	83
ERGEBNIS	170	16	630	237	12	107		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 51.66 +	13.33 +	29.24 + 33.94 = 0.05 + 0.33

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	126	ANFALL U UNSA	12	ARTHROS DEFOR	5	ANFALL OH LAS	4
STATI BESCHAE	3	POSIE PARKINS	2	SONSTIGE KRNK	2	VESTIBULARISKO	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBLIGATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MASSENBLU GEW	4111	38			54	57	6
GESCHLECHT			12	14	8	3	
ZAHL D DIAGN		30	7	1			
DIAGN KOMBIN			2				
STAND			31	7			
ALTER			5	6	7	13	3
GLEICHE IZAH	36	1	2	1			
WOHNORT	11	4	10	1		1	7
ZAHL D AUFNA		31	3	2	2		
AUFNA MONAT		1	2	7	2	6	3
EINWEISUNG	12	14	1	8	2		
AUFNA ANLASS	1	34	1				
AUFENTHDAUER	24	9	9	1		1	
HEREDITAET	36						
SUICID SMV	37	1					

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0- 9										
10-19										
20-29										
30-39	1	3	1							
40-49	4	1	1	1		1				
50-59	4		1				1	1		
60-69	12	3								
70-79	3									
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0- 9						
10-19						
20-29						
30-39	1		1	1		
40-49	1		2	2		3
50-59			2	1		4
60-69			2	1		12
70-79						3
80-89						
90-99						

E E G	33	1	4			
E M G	34					
P E G	36					
ROE SCHAEDEL	31	6	1			
GEGTG M E G	39					
ACHS WIRBELS	38					
ANGIOGRAPHIE	36		2			
HIRNS SONST	33	1	4			
ECHOGRAPHIE	34		6			
LIQUOR	36	1	1			
ISOTOPEN	38	1	1			
THERAPIE	20		1	4	5	3	5
ERGEBNIS	2		9	5	22		

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 56.76 +	11.93 +	13.13 +	18.40 =	0.24 +	0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE
INTERNE ERKRA 6 ARTERIOS DEFOR 1 ZUSTAND DEMENZ 1 GEFAESSMIS HI 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBLIGATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NEUROL MIRNAR	4112	622			51	54	60
GESCHLECHT			354	179	53	36	
ZAHL D DIAGN		454	114	24			
DIAGN KOMBIN			34	8	500		
STAND		28	514	65	16		
ALTER			14	69	275	186	52 3
GLEICHE IZAH	561	43	10	2	1		
WOHNORT	147	84	53	20	17	11	21 7 1 1
ZAHL D AUFNA		541	41	14	2	2	1 1
AUFNA MONAT		60	62	41	50	43	65 44 42 46 62 72 45
EINWEISUNG	176	163	113	88	94	4	
AUFNA ANLASS	22	555	31	1	13		
AUFENTHDAUER	76	146	102	105	56	33	16 11 4 5 8
HEREDITAET	617				5		
SUICID SMV	621	1					

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0- 9										
10-19										
20-29										
30-39	3	1	6		2	1		1		
40-49	17	22	17	14	11	3	3			
50-59	30	71	75	50	20	11	8	3	3	4
60-69	19	41	41	34	17	16	4	4	1	1 3
70-79	7	11	17	5	4	2	1	3		1 1
80-89			1	2						
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0- 9						
10-19						
20-29						
30-39	2		11	1		
40-49	14	1	84	17	1	
50-59	34	2	167	56	4	15
60-69	12		113	39		21
70-79	2		14	9		7
80-89						1
90-99			2			

E E G	405	52	115	50		
E M G	620		2			
P E G	557	9	14	12		
ROE SCHAEDEL	432	119	92	45		
GEGTG M E G	605	8	6	3		
ACHS WIRBELS	567	12	31	12		
ANGIOGRAPHIE	532	32	35	22		
HIRNS SONST	454	74	64	30		
ECHOGRAPHIE	540	64	11	7		
LIQUOR	516	76	12	13		
ISOTOPEN	592	16	6	8		
THERAPIE	280		36	113	120	2 27 44
ERGEBNIS	64	3	344	122	5	44

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 57.70 +	8.88 +	28.85 +	21.20 =	0.03 +	0.04

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN
INTERNE ERKRA 84 ARTERIOS DEFOR 6 STATI DESCHAE 3 HYPERT KOMPLO 3
POSTE PARKINS 2 ANFALL DR URS 2 SONSTIGE HNO 1 VERTIBEL SYND 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MIR BEKANNTEN	4113	33			62	62	
GESCHLECHT		1		6	43	2	5
ZAHL D DIAGN		25	10				
DIAGN KOMBIN			4		37		
STAND		3	25	8	2		
ALTER		1	4	6	11	15	4
GLEICHE IZAM	37	2					
KOMORB	10	6	4			2	15
ZAHL D ALPHA		37	2				
ALPHA MONAT		6	4	2	2	6	1
EINHEITSNR	12	4	10	11	2		
ALPHA ANLASS	2	33	3		1		
ALPENTAELER	9	10	11	2	2		2
HEREDITAER	36				1		
SUICID SMV	35						

ALTER	ALPENT-ALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1									
20-29					2					
30-39	1	2	1					2		
40-49	2	2		1						
50-59	2	6	3	1			1	1		1
60-69			2				1		1	
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NEL	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1					
20-29			2			
30-39	1		4			1
40-49	2		4	5		
50-59	1		7	2		5
60-69			3	1		1
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	26		6	2
E M G	33			
P E G	32		1	
ROE SCHAEDEL	33	8		1
GESTG P E G	35			
ROEN AUFBELS	34		1	
ANGIOGRAPHIE	37		1	1
ROENTG SONST	34		4	1
ECHOGRAPHIE	37	2		
LIQUOR	35	3	1	
ISOTOPEN	36	1		
THERAPIE	21		2	9
ERGEBNIS	5		19	8

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	46.92 + 11.63	+ 28.59 + 24.42	+ 0.09 + 0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	9	ANFALL URSA	2	METASTASEN	1	AUGENERKRANKU 1
KREISL ASTHAN	1					

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ARMEE DURCHBL	4114	226			51	65	23
GESCHLECHT		1	1	112	69	29	10
ZAHL D DIAGN		188	92	2			
DIAGN KOMBIN			13		249		
STAND		26	174	11	11		
ALTER		5	16	54	69	53	25
GLEICHE IZAM	197	24	1				
KOMORB	76	31	13	4	15	6	56
ZAHL D ALPHA		190	39	3			
ALPHA MONAT		16	12	22	17	22	17
EINHEITSNR	93	40	34	47	11	2	
ALPHA ANLASS	6	175	35		12		
ALPENTAELER	40	61	47	27	13	11	8
HEREDITAET	215				7		
SUICID SMV	220		2				

ALTER	ALPENT-ALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1	2	1							1
20-29	3	4	2	3	1	2	1	1	1	
30-39	11	12	13	6	4	2	2	1	2	1
40-49	10	16	11	12	7	3	4		2	2
50-59	11	15	14	2	2	3	1	1		2
60-69	3	10	6	2	1	1			1	1
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NEL	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		2		1	
20-29	3		7	8		
30-39	10	4	21	17		2
40-49	18		43	10	1	
50-59	6	2	25	12	1	5
60-69	4		14	3		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	151	12	41	18
E M G	223			
P E G	211	6	4	1
ROE SCHAEDEL	163	42	6	9
GESTG P E G	216	3	3	1
ROEN AUFBELS	211	3	5	3
ANGIOGRAPHIE	173	12	28	5
ROENTG SONST	176	24	8	12
ECHOGRAPHIE	200	19	2	1
LIQUOR	191	23	4	4
ISOTOPEN	212	8	1	1
THERAPIE	146		12	21
ERGEBNIS	43	6	113	50

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	44.33 + 11.93	+ 30.31 + 29.79	+ 0.06 + 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	11	ART DIENZ	4	ANFALL H URSA	2	HI ART PARANO 1
AUGENERKRANKU	1	CONTUS CEREB	1	EXTR PYR SYND	1	THROMBANG CER 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SARKOIDOSE	2115	117			59	65	4

GESCHLECHT				54	41	11	11						
ZAHL D DIAGN		94	19	4									
DIAGN KOMBIN			5	2	110								
STAND		17	71	7	2								
ALTER		4	10	20	35	34	10	4					
GLEICHE IZAH	111	5											
WOHNORT	20	18	10	4	2	1	46	2	1	5	6	1	1
ZAHL D AUFNA		107	10										
AUFNA MONAT		11	10	10	14	8	6	10	6	11	9	17	5
EINWEISUNG	21	19	11	56	8	2							
AUFNA ANLASS	6	103	4		3								
AUFENTHDAUER	24	24	10	23	7	9	6	2	2	1	3		
HEREDITAET	116				1								
SUICID SMV	116		1										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	1	2		1							
20-29	2	1	2	2		1	1				1
30-39	5	7	5	1	1	1		1			
40-49	5	7	5	4	3	2	2		1	1	1
50-59	5	5	4	10	2	3	3		1		1
60-69	2	1	1	2	1	2		1			
70-79		1		3							
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		1	1		
20-29	2		5	1	1	
30-39	2	2	17	4		2
40-49	5	2	17	5	1	7
50-59	7		40	4		3
60-69	1		4	2		3
70-79			3			1
80-89						
90-99						

E E G	85	9	17	11
E M G	117			
P E E	114	1	1	1
RCE SCHAEDEL	84	14	9	6
GESTG P E G	116			1
RCEN WIRBELS	114	2		1
ANGIOGRAPHIE	83	7	14	7
RCENTG SONST	92	15	3	6
ECHOGRAPHIE	93	5	8	1
LIQUOR	111	11		5
ISOTOPEN	116	1		

THERAPIE	69		4	22	6		7	8	
ERGEBNIS	15	1	39	17	2	16			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.17 +	11.51 +	31.09 + 28.22 + 10.09 + 0.09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	5	HYPERCHOLESTERIN	4	MI ART DEMENZ	2	EPISUBDURA BL	2
ALKOHOLKRANKH	1	GENUS BACILLUS	1	LUES LATENS S	1	AKUTE INTOXIK	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EPISUBDURA BL	2116	6			54	64	0

GESCHLECHT				32	6	18	6						
ZAHL D DIAGN		49	12	1									
DIAGN KOMBIN			2		60								
STAND		17	35	5	2								
ALTER	1	9	9	7	6	16	15						
GLEICHE IZAH	52	8	2										
WOHNORT	56	7	3	2			22	2	1	4	5		
ZAHL D AUFNA		51	9	2									
AUFNA MONAT		10	2	5	4	5	5	7	9	1	5	5	3
EINWEISUNG	17	5	6	30	4								
AUFNA ANLASS	10	41	10		1								
AUFENTHDAUER	33	9	12	4		3					1		
HEREDITAET	62												
SUICID SMV	62												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											1
10-19	3	1	4			1					
20-29	2	1	3								
30-39	2	3		1		1					
40-49	5					1					
50-59	9	3	3	3							
60-69	12	1	2								
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19	5		2	2		
20-29			4	2		
30-39	1	1	1	2		
40-49	3		2	1		
50-59	3		3	7	1	
60-69	5		2	6		2
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	44	2	14	2
E M G	65			
P E E	62			
RCE SCHAEDEL	48	5	7	2
GESTG P E G	61		1	
RCEN WIRBELS	60	2		
ANGIOGRAPHIE	43	2	14	3
RCENTG SONST	54	6	2	
ECHOGRAPHIE	55		3	
LIQUOR	45	3	2	1
ISOTOPEN	61		1	

THERAPIE	48		8	4	3		1	2	
ERGEBNIS	15	1	19	20	1	2			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 44.03 +	17.69 +	16.42 + 24.28 + 10.42 + 0.12

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

STOFFW POLYNE	3	INTERNE ERKRA	3	CONTUS CEREBR	2	ANFALL + LUES	1
ANFALL DH UNS	1	ARCUATA GYR F	1	MORBUS PARKIN	1	NEUROL MINNER	1

DIAGNOSE	ALTER	ANZAHL	VERLAUF	REDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HERZINFARKT	41,7	11			60	62	2
GESCHLECHT			1	2	6	1	1
ZAHL D DIAGN		2	3				
DIAGN KOMBIN			2		4		
STAND		2	3				
ALTER		2	1	2	1	4	1	2
GLEICHE DIAG	11	1					
KONKORT	2	1					5						3
ZAHL D ALPHA		3	2				
ALPHA KOMBI			3			1		1	2	1	1	2
EPIKRISENZ	3	5	1	2			
ALPHA KLASS		4	3				
ALPHATHERAPIE	4	5	2				2					
HEREDITAET	11						
SUICID SHV	11						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 LEBEN
0 - 9										
10-19							1			
20-29	1		1							
30-39		1								
40-49	2	1	1							
50-59							1			
60-69	1	1								
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	EPIKRISEN					
	NOR	GEM	WEI	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			1			
20-29	1				1	
30-39			1			
40-49	1					3
50-59			1			
60-69						2
70-79						
80-89						
90-99						
E E G	7	1	3			
E M G	11					
P E G	10		1			
RUE SCHAEDEL	7	3		1		
BEST M E G	11					
ROEN WIRBELS	11					
ANGIOGRAPHIE	2		3			
ROENTG SONST	6	2	1			
ECHOGRAPHIE	8		3			
LIQUOR	9	1	1			
ISOTOPEN	11					
THERAPIE	6			2		
ERGEBNIS	2		3		1	5

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 41,64 +	15,60 +	21,27 +	22,10 +	0,33 +	0,31

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

ENDOPH DISSEM 1 HI ART DE E'E 1 UNFALL OH UNS 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLAUF	REDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GEFAESSTOD MI	4110	43			85	84	3
GESCHLECHT				17	19	4	3						
ZAHL D DIAGN		35	10	1			
DIAGN KOMBIN			1	1	41		
STAND		18	24	1	2		
ALTER	4	11	6	9	3	8	2						
GLEICHE DIAG	36	8	1				
KONKORT	6	5		4	3		19	2	1	2	1		
ZAHL D ALPHA		35	7	1			
ALPHA KOMBI		4	2	7	2	4	4	4	1	1	6	4	4
EPIKRISENZ	7	7	4	15	10		
ALPHA KLASS	1	36	5				
ALPHATHERAPIE	13	8	8	4	6	2		1	1	2	1		
HEREDITAET	44				1		
SUICID SHV	43						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 LEBEN
0 - 9	2				1	1				
10-19	1	1	3	3	1					2	1
20-29	2	1	1			1			1		
30-39	3	2	3				1				
40-49	2	1									
50-59	2	2	1	1	2						
60-69		1	1								
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	EPIKRISEN					
	NOR	GEM	WEI	UNV	SCH	GST
0 - 9	2		2			
10-19	2	1	2	2		
20-29			3	3		
30-39	1	1	3	1		1
40-49	1			2		
50-59	1		4	3		
60-69	1				1	
70-79						
80-89						
90-99						
E E G	31	1	7	4		
E M G	43					
P E G	42	1				
RUE SCHAEDEL	34	4	4	3		
BEST M E G	41	1	1			
ROEN WIRBELS	39	1	2	1		
ANGIOGRAPHIE	32	1	6	1		
ROENTG SONST	36	5	2	1		
ECHOGRAPHIE	35	4	1			
LIQUOR	36	4	2	1		
ISOTOPEN	35		1	3		
THERAPIE	28		4	4	1	2	1	3
ERGEBNIS	10	2	18	11		2

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 31,30 +	17,38 +	29,72 +	27,82 +	0,33 +	0,15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

RAR ORGAN PRO	3	INTERNE EXTRA	2	AUGENERKRANKU	2	GEFAESSKRANK	1
MINDERBEGABUN	1	SACHAVHAENGE	1	MASSENSCHWEM	1	UNFALL OHNE	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT		OBDUKTION		NUMMER	JAHRGANG		DIFFERENZ
GESAMTSUMME RAUM	4119	23				62	82		1
GESCHLECHT				12	7	1			
ZAHL D DIAGN		18	4						
DIAGN KOMBIN					20				
STAND		3	17						
ALTER				3	4	7	4	2	
GLEICHE IZAM	19	1							
WOHNORT	0	3			1	3	2	1	1
ZAHL D AUFNA		19	1						
AUFNA MONAT		5	1	1	1	3	2	2	1
EINWEISUNG	5	3	3	1	4				
AUFNA ANLASS		18	2						
AUFENTHDAUER	2	7	12		1	2	1	1	1
MERKMALTAET	20								
SUICID SMV	20								

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39		1								2
40-49	1	2							1	
50-59	1	2	2				1	1		
60-69		2				1	1			
70-79							1		1	
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39	1		2			
40-49	1		1	1		
50-59	2		1	1	1	
60-69			1	1		
70-79			1			
80-89						
90-99						
E E G	17	1		2		
E M G	20					
P E G	20					
ROE SCHAEDEL	10	2	1	1		
GESTG P E M	20					
ROEN WIRBELS	14	1	3	2		
ANGIOGRAPHIE	20					
ROENTG SONST	15	3	1	1		
ECHOGRAPHIE	14	5	1			
LIQUOR	20					
ISOTOPEN	20					
THERAPIE	14		2	1		3
ERGEBNIS	4		12	3	1	

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 54,15 +	16,87 +	66,80 +	162,84 =	-0,45 +	0,21

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKR	2	ARTERIOSKLEROSE	1	WANDSCHWIELENV	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT		OBDUKTION		NUMMER	JAHRGANG		DIFFERENZ		
RAUM PROZ HI	4120	904					53	84	75		
GESCHLECHT		4	6	419	328	85	62				
ZAHL D DIAGN		790	108	0							
DIAGN KOMBIN			24	3	677						
STAND		171	644	55	14						
ALTER	12	64	439	144	164	239	134	11			
GLEICHE IZAM	751	128	30	3							
WOHNORT	225	131	60	20	37	23	258	24		36	85	7	4
ZAHL D AUFNA		734	164	25	6								
AUFNA MONAT		85	79	74	71	83	75	62	75	83	79	100	52
EINWEISUNG	265	147	151	224	103								
AUFNA ANLASS	35	686	149	2	6								
AUFENTHDAUER	243	477	171	79	56	32	16	6	7	5	12		
MERKMALTAET	358	1	2		9								
SUICID SMV	902	1	1										

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1	5	3	5	2	1	2			
10-19	17	17	11	6	4	4	2		1	2
20-29	31	40	23	11	11	6	2		2	1 2
30-39	38	45	33	15	4	3	1	2	2	1
40-49	45	46	31	15	9	10	3		2	2
50-59	76	74	47	16	12	5	3	2	2	3
60-69	32	45	25	11	9	3	3	2		2 2
70-79	3	3	3							
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	5		7	6	1	
10-19	21		9	30	2	2
20-29	33	1	38	52	3	4
30-39	42		16	56	3	7
40-49	37		47	73	9	12
50-59	65	2	47	77	10	31
60-69	26		21	43	10	23
70-79	2		1	6		2
80-89						
90-99						
E E G	671	38	190	55		
E M G	900		1	3		
P E G	600	12	10	15		
ROE SCHAEDEL	647	129	76	45		
GESTG P E M	80	4	12	10		
ROEN WIRBELS	834	28	19	23		
ANGIOGRAPHIE	694	39	134	50		
ROENTG SONST	716	116	43	27		
ECHOGRAPHIE	774	62	32	14		
LIQUOR	714	86	71	24		
ISOTOPEN	510	34	42	12		
THERAPIE	630	2	29	110	55	4	41	33
ERGEBNIS	231	3	114	354	42	38		

ALTER		DAUER		KORRELATION	
+ 43,04 +	15,96 +	42,81 +	23,92 =	+0,06 +	0,03

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKR	41	HYPERT KRANKH	3	PROGR PARALYS	2	MENINGITIS	2
PAR BEH ENTHA	1	ALKO DELIRIUM	1	PSYCH KIEFER-	1	ECHTE EPILEPSIE	1

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MYXOPHY TUB	<123	32			82	82	

GESCHLECHT				6	22		4													
ZAHL D DIAGN		25	7																	
DIAGN KOMBIN			2		30															
STAND		7	24	5																
ALTER	1	2	3	5	2	9	10													
GLEICHE ZAH	22	8	2																	
KOMBORT	1	5	6	1			9	1				2	1							
ZAHL D AUFNA		22	8	2																
AUFNA MONAT		4		2	3	2	4	3	3	1	5	3	2							
EINWEISUNG	11	6	5	7	4															
AUFNA ANLASS	2	21	9																	
AUFENTHDAUER	6	11	15	4	1		1	1	1		2									
HEREDITAET	31																			
SUICID SNV	32																			

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9				1							
10-19		2									
20-29		3									
30-39	1	4	1					1			1
40-49	1			1							
50-59	1	1	1	1	1		1		1		
60-69	1	4	3	1							1
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19			1	1		
20-29	1			2		
30-39	2		2	1		
40-49				2		
50-59	1	1	1	4		
60-69	2		3	4		1
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	27		3	2		
E M G	32					
P E G	30		1	1		
ROE SCHAEDEL	23	1	1	2		
GESTG P E G	34					
ROEN WIRBELS	32					
ANGIOGRAPHIE	31			1		
ROENTG SONST	30		2			
SONOGRAPHIE	30		1	1		
LIQUOR	33	1	1	1		
ISOTOPEN	32					
THERAPIE	24			3	2	1
ERGEBNIS	6	1	10	14		1

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 46.40 +	16.60 + 31.59 +	39.82 + 0.01 + 0.18

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

ECHTE MIGRAEN	1	HYPERM KOPFSC	1	GROSS PARALYS	1	CONNOT CEREBR 1
INTERNE ERKRA	1	MI ART DEKUB	1	HIRNVERLAEHRU	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HYPOPHY TUMOR	<124	27			82	82	1

GESCHLECHT		1		15	9	2														
ZAHL D DIAGN		25	2																	
DIAGN KOMBIN					47															
STAND		7	19	1																
ALTER	1	3	3	4	6	6	2													
GLEICHE ZAH	24	3																		
KOMBORT	3	5	2		2		5	2					1							
ZAHL D AUFNA		24	3																	
AUFNA MONAT		1	2	6	3	2	3		2	1	4	2	1							
EINWEISUNG	3	3	5	8	3															
AUFNA ANLASS	1	22	4																	
AUFENTHDAUER	10	9	3	3		1			1											
HEREDITAET	27																			
SUICID SNV	27																			

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9				1							
10-19	1		2								
20-29	1	1							1		
30-39	1	3									
40-49	3	3	1	1							
50-59	2	2		1		1					
60-69	2										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			1			
10-19	1			3		
20-29			1	2		
30-39			2	1	1	
40-49	2		1	4	1	
50-59	3			3		
60-69	1			1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	26		1			
E M G	27					
P E G	27					
ROE SCHAEDEL	23	1	3			
GESTG P E G	27					
ROEN WIRBELS	27					
ANGIOGRAPHIE	24		3			
ROENTG SONST	24	3				
SONOGRAPHIE	26		1			
LIQUOR	25	1		1		
ISOTOPEN	26			1		
THERAPIE	18		1	3	4	1
ERGEBNIS	7		5	13	2	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 39.65 +	15.62 + 18.26 +	17.62 + 0.22 + 0.20

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

LUES LATENS L	1	MENING CRT C	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HIRNGESCHWULST	613	174			56	66	3

GESCHLECHT			7	1	52	60	25	7						
ZAHL D LOKAL			69	70	1									
DIAGN KOMBIN				3	1	101								
STAND			11	10	9	2								
ALTER		0		6	5	16	40	32	2					
GLEICHE IZAH		50	9											
WOHNORT		31	15	3	4	5	2	30			6	8	1	1
ZAHL D ALFNA			64	13										
ALFNA MONAT			10	9	3	11	15	9	6	6	9	10	6	6
EINGEISUNG		31	29	14	20	13								
ALFNA ANLASS		1	21	11										
ALFENTHALTER		15	29	16	9	5	3	2	2		2			
HERKUNFT		470												
SUICID SMV		105												

ALTER	PERZENTALTSGRUPPEN 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		2								
10-19										
20-29			2	3	1					
30-39		1	2	2						
40-49		6	4	2	2	2	1		1	
50-59		15	5	7	3	4	1	1		
60-69		9	8	3	3	1	1	1	1	
70-79				3						
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NIE	LEM	SOE	WNV	SCH	GST
0 - 9	2					
10-19						
20-29			1	2		1
30-39	2			1		2
40-49	1		1	4	5	3
50-59	11		3	11	1	12
60-69	6		5	13	6	4
70-79	1			1		
80-89						
90-99						

E E G	71	6	26	4		
E M G	104		1			
P E G	101		4			
ROE SCHAEDEL	75	16	8	6		
GEFAESS E G	84		1			
AUEN LIMBELS	55	1	4	4		
ANGIOGRAPHIE	87	1	12	5		
ROE TG SONST	73	9	15	5		
ECHOGRAPHIE	94	5	4	2		
LIQUOR	66	5	6	3		
ISOTOPEN	94	4	6	1		
THERAPIE	65		5	13	7	7	4
ERGEBNIS	21		14	35	12	22	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 32.05 +	14.56 +	20.90 + 19.04 + 0.09 + 0.10

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

EMPHYS ERAMA	15	ANGINA SEL P	2	PSYCH KOEPERL	1	PHOSR PARALYS 1
HI AAP DEMENZ	1	REV ENCEPH UNS	1	SONSTIGE HNS	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HIRNGESCHWULST	613	17			60	63	3

GESCHLECHT				3	9	5		1						
ZAHL D LOKAL			14	3										
DIAGN KOMBIN				1		16								
STAND			7	8	1									
ALTER			4	0	1	2	1	1						
GLEICHE IZAH		10	6	1										
WOHNORT		5	4	2				3	1					2
ZAHL D ALFNA			9	6	1	1								
ALFNA MONAT					1	1	1	2	2	2	2	3	3	
EINGEISUNG		7	1	2	6	1								
ALFNA ANLASS		2	11	3		1								
ALFENTHALTER		6	3	1		1	1	2						1
HERKUNFT		17												
SUICID SMV		17												

ALTER	PERZENTALTSGRUPPEN 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1			2	1				
20-29		3	2		1		1			1
30-39			1							
40-49		1		1						
50-59					1					
60-69							1			
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NIE	LEM	SOE	WNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	3			1		
20-29	1		6	1		
30-39			1			
40-49	1		1			
50-59			1			
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	13		3	1		
E M G	17					
P E G	16		1			
ROE SCHAEDEL	12	1	4	2		
GEFAESS E G	15		2			
AUEN LIMBELS	16		1			
ANGIOGRAPHIE	14		2	1		
ROENTG SONST	16	1				
ECHOGRAPHIE	16	1				
LIQUOR	15	2				
ISOTOPEN	16		1			
THERAPIE	12		1		2	1	1
ERGEBNIS	5		10	2			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 25.82 +	14.13 +	32.82 + 29.82 + 0.26

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

RAR BEH ENTMA	1	ANFALL + UNSA	1	GHRNKRANKHEI	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EINWEISUNG TUB	2137	22			62	62	4

GESCHLECHT					8	10	1	3						
ANZ D DIAGN			19	3										
DIAGN KOMBIN						22								
STATUS														
ALTER					14	5	1							
GLEICHE IZAM		17		3	3	4	7	3						
WOHNORT														
ZAHL D AUFNA			17	4	1									
AUFNA MONAT			1	2	2	2	3	1	3	1	2	2	2	1
EINWEISUNG														
AUFNA ANLASS			18	4										
AUFENTHDAUER														
MEHRDITAET														
SUICID SNV														

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		2								
20-29		2			1					
30-39		2								
40-49		2			1	1				
50-59		2			1					
60-69		2								
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	ZUE	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			1	1		
20-29	1				1	1
30-39	1			2		
40-49	1			3		
50-59	3		2	3		
60-69			1	2		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17		3	1		
E M G	22					
P E G	21		1			
MOE SCHAEDEL	17		3	2		
SCHAED M E A	21		1			
KOPF SKELETT	21		1	1		
A ZIRKULATION	18	1	2	1		
MOEGL SCHAED	17	1	3	1		
SCHAEDELBASIS	21	1	1			
LIQUOR	21	1				
ISOTOPEN	22					

THERAPIE	17			2		2	1	
ERGEBNIS	5		4	11	1	1		

ALTER		DAUER		KORRELATION
= 42.65 +	14.76 *	21.29 *	13.48 =	10.09 * 0.24

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
INTERNE ERKRA 2 SONSTIGE 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
INTRAKR ABSZE	2120	30			62	62	3

GESCHLECHT				5	5	5	1							
ZAHL D DIAGN			17	4										
DIAGN KOMBIN					20									
STA D			7	13										
ALTER			1	5	4	7	3							
GLEICHE IZAM		19	2	1										
WOHNORT		7	2			1			5				2	2
ZAHL D AUFNA			17	2	1									
AUFNA MONAT			2	6		1	3	2	1		1		2	3
EINWEISUNG		7	3	3	7	1								
AUFNA ANLASS			18	2										
AUFENTHDAUER			4	4	3	1	1	1	1					
MEHRDITAET		2												
SUICID SNV		20												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1									
20-29	1		1	2			1			
30-39		1	1	1		1				
40-49	3	2	2							
50-59		1			1					
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	ZUE	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1					
20-29		1	2	1		1
30-39			3	1		
40-49			1	5		1
50-59	1		1	1		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17	1	1	1		
E M G	20					
P E G	18		2			
MOE SCHAEDEL	18	4				
GESTG M E G	20					
KOPF SKELETT	19			1		
ANGIOGRAPHIE	16		3	1		
KONTR SONST	18	3	1			
ECHOGRAPHIE	18	1		1		
LIQUOR	17	2	1			
ISOTOPEN	19		1			

THERAPIE	12			5		2	1	
ERGEBNIS	2	1	7	3		2		

ALTER		DAUER		KORRELATION
= 38.45 +	12.54 *	27.40 *	20.31 =	10.11 * 0.23

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
HYPERTONIE/SC 1 ZEREBRALSKLE 1 INTERNE ERKRA 1 OMPHALORRHEXE 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBJEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	4129	197			55	65	15

GESCHLECHT				65	42	M	8						
ZAHL D DIAGN		214	13										
DIAGN KOMBIN			6		163								
STAND		24	17	4	2								
ALTER	6	8	10	20	62	33	23	1					
GLEICHE ZEAM	111	16	2	1									
NUMMERI	26	17	12	2	9	4	40	2		7	8	1	1
ZAHL D AUFNA		108	18	2	2								
AUFNA MONAT		5	12	11	14	11	11	13	12	10	11	8	5
[illegible]	20	28	6	48	20								
AUFNA ATLASS	7	91	13										
AUFENTHALDER	43	37	70	6	8	5	1	1		2	2		
MERKBLATT	121				6								
SONSTIG SHV	127												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 JEDER	
0 - 9			1			1					
10-19	4		1	1		1				1	
20-29	6	8	1		1	1			1		
30-39	6	6	5	2	1						
40-49	5	4	4		1	1	1				
50-59	13	12	3	2	2	1					
60-69	4	7	2	3	3			1		1	1
70-79	1										
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEM	GEB	UNS	SCH	GST
0 - 9				1	1	
10-19	2		1	3		1
20-29	6		5	8		
30-39	6		4	9		1
40-49	8		1	10		3
50-59	7			15	4	7
60-69	6		3	5	6	4
70-79						1
80-89						
90-99						

E E G	76	3	42	6									
E M G	127												
P E G	113		11	1									
ROE SCHAEDEL	80	13	23	11									
GESTG P E G	124		3										
ROEN WIRBELS	120	3	1	2									
ANGIOGRAPHIE	60	3	44	4									
KONTS SONST	50	21	8	10									
ECHOGRAPHIE	105	9	5	4									
LIQUOR	68	9	24	6									
ISOTOPEN	104	6	10	7									
THERAPIE	86		3	24	2		6	5					
ERGEBNIS	39		10	51	11	17							

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 44.40 +	18.16 *	21.52 * -0.01 * 0.09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKR	3	ANFALL ARTERIOSK	2	BLIDME	2	ANFALL OM LRS	1
EPILEPSIEFORM	1	ALKOHOLVERGIFT	1	HIRN U SCHAED	1	DEPRESS REAKT	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBJEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MAUKE PROZ SP	4130	654			51	64	71

GESCHLECHT		10	6	353	182	84	40						
ZAHL D DIAGN		588	72	11									
DIAGN KOMBIN			10	2	637								
STAND		79	571	41	2								
ALTER	2	11	4	144	142	134	78	24					
GLEICHE ZEAM	550	60	13	2	1								
NUMMERI	146	492	44	24	44	14	195	16		44	62		7
ZAHL D AUFNA		533	78	10	13	2							
AUFNA MONAT		66	43	60	66	70	63	35	57	46	45	66	34
[illegible]	164	440	47	210	145	1							
AUFNA ATLASS	50	541	18	11	7								
AUFENTHALDER	50	479	416	107	49	31	18	15	4	7	14		
MERKBLATT	640				6								
SONSTIG SHV	653												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 JEDER	
0 - 9	8		1								
10-19	1	4	3	2		1					
20-29	10	29	5	7	4	1	1		1		
30-39	25	40	27	17	11	3	3	4		3	3
40-49	13	36	42	28	11	7	2	1	1	1	4
50-59	24	51	41	35	13	12	8	5		2	4
60-69	6	15	13	13	6	6	5	4	1	1	3
70-79	3	8	4	4	2	1		1	1		
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NEG	GEM	GEB	UNS	SCH	GST
0 - 9	7			1		
10-19	2		7	2		
20-29	11	1	29	10		
30-39	30	5	71	33	2	2
40-49	18	4	97	30	1	2
50-59	27	3	94	53	5	3
60-69	9	1	45	16	2	3
70-79	1		11	6	1	3
80-89						
90-99						

E E G	592	33	13	16									
E M G	642	1	9	2									
P E G	648	4		2									
ROE SCHAEDEL	561	66	10	17									
GESTG P E G	652	2											
ROEN WIRBELS	506	11	115	10									
ANGIOGRAPHIE	649	5	1	1									
KONTS SONST	534	53	45	12									
ECHOGRAPHIE	566	60	34	14									
LIQUOR	638	15		1									
ISOTOPEN	636	7	6	5									
THERAPIE	340		155	52	6		7	52					
ERGEBNIS	100	12	238	160	11	13							

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 46.39 +	13.07 *	29.72 * 25.58 * -0.11 * 0.04

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKR	30	KNOCHEN GELENK	5	HIRNARTERIOSKL	5	ASTHEN HYPOCHON	3
DEPRESS REAKT	2	SPINAL LUES	1	LUES LATENS S	1	CORMOT CEREBR	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
BAUCHSPEICHEL	4131	404			52	67	39

GESCHLECHT		M	4	218	79	68	30							
ZAHL D DIAGN		365	49	10										
DIAGN KOMBIN			11	2	391									
STAND		33	347	20	4									
ALTER		5	33	91	106	123	45	11						
GLEICHE IZAH	360	41	3											
KOMMORT	87	68	30	15	13	5	113	12		16	39			6
ZAHL D AUFNA		346	51	6	1									
AUFNA MONAT		334	60	37	30	37	44	20	41	27	23	48	23	
EINWEISUNG	101	321	34	155	83									
AUFNA ANLASS	44	346	10	1	3									
AUFENTHDAUER	43	114	95	83	30	13	11	6	1	3	2			
HEREDITAET	401				3									
SUICID SMV	404													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1	1	2		1					
20-29	4	11	6	2	1		1				
30-39	17	28	20	13	6	1	2	2		2	
40-49	12	25	21	23	6	4	2		1		
50-59	6	36	24	29	10	5	3	3		1	2
60-69	1	10	11	12	3	4	3	1			
70-79	1	3	3	2	2						
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			3	2		
20-29	2	1	17	3		
30-39	15	3	56	16	1	
40-49	7	3	64	9	1	
50-59	14	3	71	26		1
60-69	3	1	33	8		
70-79	1		6	3		1
80-89						
90-99						

E E G	377	16	5	6			
E M G	403	1	3				
M E G	402	1		1			
ROE SCHAEDEL	384	24	3	11			
GESTG M E G	404						
ROEN WIRBELS	331	2	61	10			
ANGIOGRAPHIE	403	2		1			
RGENTG SONST	346	26	24	8			
ECHOGRAPHIE	396	3	9	6			
LIQUOR	402	4					
ISOTOPEN	397	2	3	2			
THERAPIE	176		188	29	8	2	35
ERGEBNIS	42	11	290	67	2	2	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 46.66 +	11.85 +	27.76 + 23.05 + 10.10 + 0.05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	22	KNOCHEN GEL M	4	KNOCHEN GEL M	3
ARTHROS DEFOR	3	ORGAN ATROSE	1	GUED LATENS L	1
COMMOT CEREBR	1				

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EXTRAMEDU KOM	2132	92			54	65	12

GESCHLECHT			1	51	30	5	5							
ZAHL D DIAGN		83	6	1										
DIAGN KOMBIN			1		91									
STAND		9	69	13	1									
ALTER		4	7	17	17	24	16	7						
GLEICHE IZAH	75	12	2	2	1									
KOMMORT	23	15	5	4	6	1	30				1	7		
ZAHL D AUFNA		73	13	3	2	1								
AUFNA MONAT		9	11	11	7	13	6	7	4	3	11	3	7	
EINWEISUNG	22	18	11	28	12	1								
AUFNA ANLASS	4	51	6		1									
AUFENTHDAUER	15	21	14	6	4	12	5	3	2	3	7			
HEREDITAET	91				1									
SUICID SMV	92													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19	1	2	1								
20-29	1	2	1	1		1			1		
30-39	2	6		2	2	1	1	1		1	1
40-49	2	3	2		1	3		1		1	4
50-59	4	3	5	2		4	3			1	1
60-69	1	3	1	1	1	2	1				1
70-79	2	2				1		1	1		
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		2			
20-29	1		3	1		
30-39	3		5	6		2
40-49	2	1	3	9		2
50-59	3		8	7	4	2
60-69	3		3	7	1	2
70-79			3	2	1	1
80-89						
90-99						

E E G	75	6	6	1			
E M G	91		1				
M E G	89	3					
ROE SCHAEDEL	74	10	6	3			
GESTG M E G	92						
ROEN WIRBELS	65		22	3			
ANGIOGRAPHIE	92						
RGENTG SONST	68	10	11	3			
ECHOGRAPHIE	75	3	13	1			
LIQUOR	87	5					
ISOTOPEN	85	2	2	3			
THERAPIE	54		14	14	1	3	6
ERGEBNIS	14	1	30	32	6	9	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 48.38 +	15.05 +	39.42 + 35.89 + 10.03 + 0.11

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	3	KNOCHEN GEL M	2	GENU EPILEPS	1
RAUMF PROZ HI	1	NEUROL KRANK	1	METASTASEN	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OPERATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EARLY DEMENZ	4135	33			57	67	4

GESCHLECHT			1		10	16		1						
ZAHL D DIAG			24	3										
DIAGN NUMMER						36								
STAND			F	17	7	1								
ALTER				5	5	4	7	5	4					
GLEICHE DIAG	22		7	1										
GESCHL	6		2	6	2		1	10				3	4	
ZAHL D ALFRA			20	5	1	1								
ALFRA MONAT			6		1	2	3	1	2	1	4		3	5
ERKRANKUNG	6		4	2	10	8								
ALFRA ANFANG	6		17	7										
ALFENTHALTER	1		7	6	3	3	1		2	1		2		
HEREDITAET	37													
SUICID SOM	32													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	1		2	1	1					
30-39	2	1		1	1					
40-49	2	1	1							
50-59		3	2			1		1		
60-69					1			1	1	2
70-79		2	1	1						
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOS	GEH	OPE	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	2		2	1		
30-39	4		1			
40-49	1			1		
50-59	3		2	2		
60-69			3	1	1	
70-79			1	2		
80-89						
90-99						

E E G	23	1		1		
E M G	23		1			
P E G	30					
KOE SCHAEDEL	26	2				
GEGTG P E G	36					
ROEN WIRBELS	27		2	1		
ANGIOGRAPHIE	30					
ROENTG SONST	25	1	1			
ECHOGRAPHIE	26	1	3			
LIQUOR	42	1				
ISOTOPEN	30					

THERAPIE	21		6	1		
ERGEBNIS	12		5	7	1	1

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	50.73 +	15.76 +	36.23 + 46.11 + -0.35 + 0.18

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN
PSYCHOT ERKRA 2 INTERNE ERKRA 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OPERATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
INTRAPEI NEUB	4134	18			62	62	1

GESCHLECHT				9	6	1								
ZAHL D DIAG		16	2											
DIAGN NUMMER					16									
STAND		4	12	1	1									
ALTER	2	2	1	4		8	3							
GLEICHE DIAG	14	6	2											
GESCHL	2	2	1	1	2	1	8						1	
ZAHL D ALFRA		10	6	2										
ALFRA MONAT			4			1	1		6	1	3	2		
ERKRANKUNG	2	3	3	9	1									
ALFRA ANFANG	3	10	3											
ALFENTHALTER	4	6	2		1	1	1	1					2	
HEREDITAET	18													
SUICID SOM	15													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	2									
10-19		1	1							
20-29		1								
30-39		1	1			1				1
40-49										
50-59	1	2			1			1		1
60-69	1	1					1			
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOS	GEH	OPE	UNV	SCH	GST
0 - 9	1		1			
10-19			2			
20-29				1		
30-39			3	1		
40-49						
50-59	2		3	2		
60-69	1			1	1	
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	16	1		1		
E M G	16					
P E G	18					
KOE SCHAEDEL	16	2				
GEGTG P E G	18					
ROEN WIRBELS	14	1	3			
ANGIOGRAPHIE	15					
ROENTG SONST	15	1	2			
ECHOGRAPHIE	14	1	3			
LIQUOR	16					
ISOTOPEN	16					

THERAPIE	8		5	1		
ERGEBNIS	4		7	6	1	4

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	41.72 +	24.80 +	34.11 + 37.24 + 0.21 + 0.24

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN
INTERNE ERKRA 2

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DURATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
VERD SPIN PRO	4135	95			53	64	9

GESCHLECHT				23	11	1								
ZAHL D DIAGN		3	2											
DIAGN KOMBIN					39									
STAND			10	35	1									
ALTER			4	11	14	9	1							
GLEICHE IZAH	33	6												
WOHNORT	11	6	1		1	1	11	1		2	4		1	
ZAHL D AUFNA		28	10	1										
AUFNA MONAT		4	2	5	4	4	5	3	1	5	2	4		
EINWEISUNG	12	8	8	2	9									
AUFNA ANLASS		34	4		1									
AUFENTHDAUER	6	15	10	6	2									
MEREDITAET	38				1									
SUICID SMV	39													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	1	2		1						
30-39	1	7	2		1					
40-49	2	3	6	3						
50-59	2	3	1	2	1					
60-69			1							
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NZE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1		1	2		
30-39	5			6		
40-49	3		3	3		
50-59	1		3	5		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	30	5	1	3		
E M G	35		3			
P E G	36					
MOR SCHAFDEL	26	12	1	1		
GEHIRN ABSCESS	37	2				
RUECKENMARKS	24	3	10	2		
ANGIOGRAPHIE	38	1				
RUECKEN SONST	26	7	6			
ECHOGRAPHIE	26	11		2		
LIQUOR	35	3				
ISOTOPEN	37	2				

THERAPIE	28		5	1	1	1	2
ERGEBNIS	10		13	15			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 42.89 +	9.45 +	19.69 + 10.34 + 0.15 + 0.16

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	1	HYPERTONIE ESSEN	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DURATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
VERD SPIN PRO	4136	68			51	64	10

GESCHLECHT		2		38	16	6	4							
ZAHL D DIAGN		55	11											
DIAGN KOMBIN			3		63									
STAND		8	54	3	1									
ALTER	1		11	11	10	24	7	2						
GLEICHE IZAH	53	8	6											
WOHNORT	15	9	1	1	2	3	20	2		2	7			
ZAHL D AUFNA		51	10	5										
AUFNA MONAT		11	5	5	3	10	5	3	4	6	6	5	3	
EINWEISUNG	21	16	9	12	9									
AUFNA ANLASS	3	44	17		2									
AUFENTHDAUER	14	16	13	9	5	2	2	3		1	1			
MEREDITAET	65				1									
SUICID SMV	65													

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9				1						
10-19										
20-29	3	3	1	2	2					
30-39	1	3	4	1				1		1
40-49	1	4	2	2	1					
50-59	8	4	5	2	1	2	2			
60-69	1	1	1		1			2		1
70-79		1		1						
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NZE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9		1				
10-19						
20-29		5		4	2	
30-39		2		4	4	1
40-49		2			8	
50-59		4		4	15	1
60-69		2			4	
70-79					1	
80-89						
90-99						

E E G	60	2			4	
E M G	63			1	2	
P E G	65				1	
MOR SCHAFDEL	53	11			2	
GEHIRN ABSCESS	66					
RUECKENMARKS	44	3	16	3		
ANGIOGRAPHIE	66					
RUECKEN SONST	50	4	11	1		
ECHOGRAPHIE	46	7	7	4		
LIQUOR	64	2				
ISOTOPEN	65	1				

THERAPIE	46		8	6	1	5
ERGEBNIS	16		17	31	2	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.56 +	14.45 +	30.00 + 38.35 + 0.30 + 0.12

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DEPRESS REAKT	1	APPEND AKUT AP	1	MOLYVAL SUCHT	1	INTERNE ERKRA	1
GEFAESSKRANK	1	HAEMIPARESE HI	1	UEBERGEW ADIPO	1	MI ART DEMENZ	1

DIAGNOSE	ANZAHL	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HÄUFIGSTE DIAGNOSE	2144	217			50	63	85

GESCHLECHT				1	95	146	20	15					
ZAHL D. DIAGN			164	56	10	1							
DIAGN. KOMBIN				42	9	646							
STADIUM			37	6.4	34	5							
ALTER		7	11	30	14	24	85	72	4				
GLEICHE DIAGN		153	25	10	1	1							
KOMPLEXITÄT		65	22	10	4	6	3	73	7	3	3	21	1	2
ZAHL D. AUFNA			176	57	13	4	1							
AUFNA MONAT			25	49	16	16	39	14	26	15	15	16	23	17
EINHEITENS		68	68	49	23	33								
AUFN KLASS		14	413	3		4								
AUFENTHALDAU		92	42	150	47	36	13	7	7	1	1	6		
MEHRDITÄT		633				4								
SVIZID SMV		236		1										

AUFENTHALTSDAUER										
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	1		3	1	2					
10-19	5	2		3			1			
20-29	7	1	3	1	4		1			1
30-39	3	5	4	1				1		
40-49	3	5	4	6	2	1	1	1		1
50-59	6	18	21	17	11	4	3	4	1	1	2
60-69	3	10	22	17	10	7	1	1			1
70-79				1	1	1					1
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NSE	GEH	GEG	UNV	SCH	GST
0 - 9	5		2			
10-19		2	4	2		
20-29	3	1	11	5		
30-39	2	1	4	2		
40-49	2		17	5		
50-59	6		61	17		2
60-69	3		49	17		3
70-79			3	1		
80-89						
90-99						

E E G	194	15	12	16
E M G	237			
P E G	226	5	1	3
AUF SCHAEDEL	183	33	6	9
GEEG M E G	232	1	3	1
AGEN WAERELS	224	3	6	4
ANGIOGRAPHIE	230	5		1
AGENTS SONST	187	21	17	12
ECHOGRAPHIE	221	13		3
LIQUOR	236	4		1
ISOTOPEN	237			
THERAPIE	114		19	69
ERGEBNIS	24	4	155	49

					6	
					5	

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	49.91 +	16.25 +	31.80 + 21.91 + 10.17 + 0.06

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN						
INTERNE ERKRA	24	HI ART DZ ERK	11	HIRNVERLETZUN	5	NEUROL HIRNAR 5
HI ATRUP CHAR	4	PSYCHOS GEHIRN	3	SCHEM HIRNINF	1	MASSENBLU GEH 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HÄUFIGSTE DIAGNOSE	4161	92			51	65	21

GESCHLECHT				25	14	3							
ZAHL D. DIAGN		36	12	4									
DIAGN. KOMBIN			4	1	47								
STADIUM		4	40	6	2								
ALTER			2	1	13	25	11						
GLEICHE DIAGN		38	11	3									
KOMPLEXITÄT		17	6	2	1	1		14	2		3	5	1
ZAHL D. AUFNA			31	11	8	2							
AUFNA MONAT			5	4	5	4	5	3	3	4	3	2	6
EINHEITENS		15	16	6	4	9							
AUFN KLASS		1	69	1		1							
AUFENTHALDAU		4	11	10	11	5	6	1	2			2	
MEHRDITÄT		61				1							
SVIZID SMV		52											

AUFENTHALTSDAUER										
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-15										
20-29					1					1
30-39								1		
40-49								1		
50-59	3	3	3	3						
60-69	1	5	4	5	1	4	1			1
70-79		3	3		3	2				
80-89										
90-99										

ERGEBNIS						
ALTER	NSE	GEH	GEG	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			2			
30-39			1			
40-49	2		2	4		
50-59			14	5		1
60-69			9	2		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	40	6	2	4
E M G	52			
P E G	42	1		2
HOF SCHAEDEL	42	8	1	3
GEEG M E G	52			
AGEN WAERELS	46	3	2	2
ANGIOGRAPHIE	51	1		
AGENTS SONST	32	10	4	6
ECHOGRAPHIE	50	2		
LIQUOR	50	2		
ISOTOPEN	52			
THERAPIE	20		5	16
ERGEBNIS	2		38	11

					4	7
				1		

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	52.13 +	9.08 +	33.62 + 22.13 + 10.14 + 0.14

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN						
HIRNVERLETZUN	9	INTERNE ERKRA	4	NEUROL HIRNAR	2	HI ART DEMENZ
MASSENBLU GEH	1	CONTUS ZEREBR	1	EXTRA PYRAMSYND	1	VENO SPIN FAC

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PARALYSIS AGI	4142	103			50	46	22

GESCHLECHT				41	65	9	8								
ZAHL D DIAGN		74	26	2	1										
DIAGN KOMBIN			11	3	90										
STAND		9	77	23	1										
ALTER				4	7	43	47	2							
GLEICHE IZAH	87	3	5	1	4										
WOHNORT	12	9	34	3	3	3	26	1	1	3	10				
ZAHL D AUFNA		80	13	7	2	1									
AUFNA MONAT		9	16	6	12	10	8	12	8	11	5	7	5		
EINWEISUNG	31	30	17	11	14										
AUFNA ANLASS	1	92	5		2										
AUFENTHDAUER	7	14	30	21	13	6	3	5		1	3				
HEREDITAET	100				3										
SUICID SMV	102		1												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29											
30-39	1		3								
40-49		1	1	2	1	1	1				
50-59	4	8	12	6	6		1	4		1	1
60-69	2	5	14	13	6	4	1	1			1
70-79						1					1
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GES	UNV	SCH	SGT
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			2	2		
40-49			7			
50-59	4		38	6	1	
60-69	3		21	11	3	
70-79			1	1		
80-89						
90-99						

E E G	85	5	6	7		
E M G	103					
P E G	101	1		1		
ROE SCHAEDEL-	93	11	3	6		
GESTG + E G	104	1				
AGEN KRANKHS	103		2	1		
ANGIOGRAPHIE	101	1		1		
MOMENTB SONST	96	3	10	5		
ECHOGRAPHIE	97	5		1		
LIQUOR	100	2		1		
ISOTOPEN	103					

THERAPIE	47		11	27	3	5	10
ERGEBNIS	7		32	20	4		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 38,23 +	6,32 + 34,83 + 23,09 +	0,07 + 0,10

MALIGNE NEBENDIAGNOSE

INTERNE ERKRA	13	MI ATR D GEN A	6	MI ATROP CHAR	2	MI ATR N CHAR	1
PSYCHOS LABIL	1	PSYCHOS EXPLO	1	HABITUE TREMO	1	CHRON PSYCHOS	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GEGEN HEPATUL	4143	5			61	63	3

GESCHLECHT				1	4										
ZAHL D DIAGN		4		1											
DIAGN KOMBIN					5										
STAND			4	1											
ALTER			4			1									
GLEICHE IZAH	2	2	1												
WOHNORT	1					4									
ZAHL D AUFNA		1	3	1											
AUFNA MONAT		2								2			1		
EINWEISUNG	3	2			1										
AUFNA ANLASS		5													
AUFENTHDAUER			3	1	1										
HEREDITAET	5														
SUICID SMV	5														

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29			2	1	1						
30-39											
40-49											
50-59											
60-69			1								
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GES	UNV	SCH	SGT
0 - 9						
10-19						
20-29	1			3		
30-39						
40-49						
50-59						
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

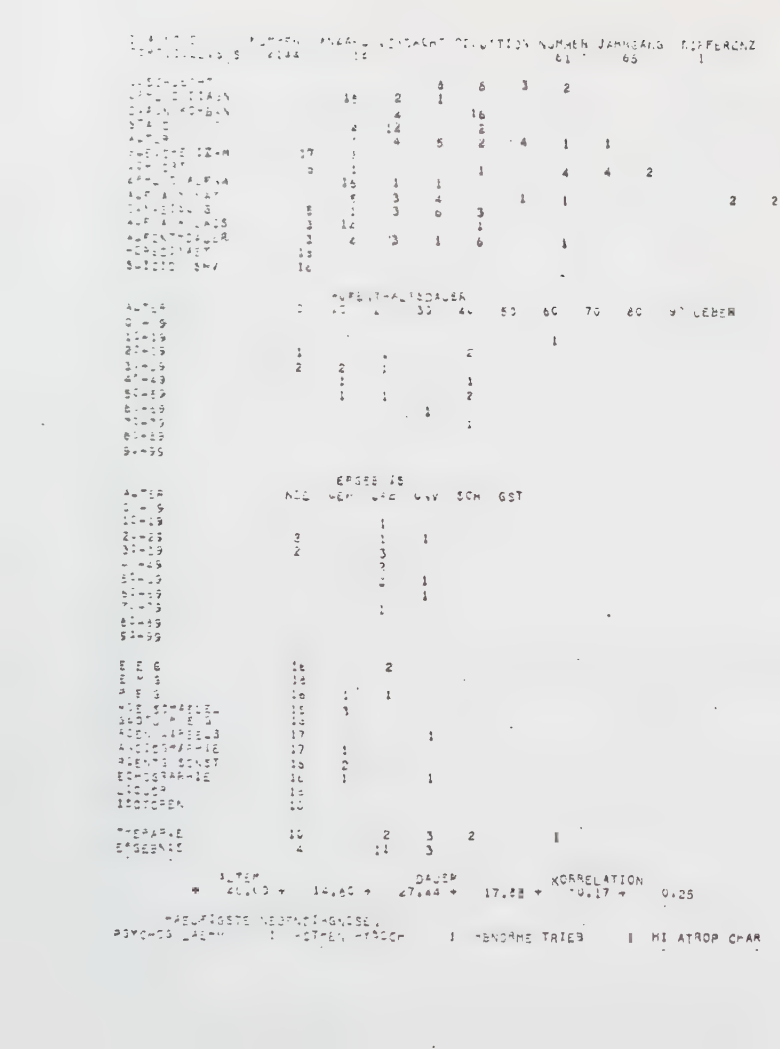
E E G	3			2		
E M G	5					
P E G	5					
ROE SCHAEDEL	3	2				
GESTG + E G	4			1		
AGEN KRANKHS	4					
ANGIOGRAPHIE	5					
MOMENTB SONST	3	1	1			
ECHOGRAPHIE	4	1				
LIQUOR	5					
ISOTOPEN	6					

THERAPIE	4			1		
ERGEBNIS	1		1	3		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 35,20 +	18,03 + 29,00 + 10,42 +	0,45 + 0,51

MALIGNE NEBENDIAGNOSE

NEUROL KRANKH	1	INTERNE ERKRA	1			



| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GROSSE KINDA	4146	8		62	92	1

| | | |

DIAGNOSE	FÄLLE	ANZAHL	VERGANGH	ZEITDAUER	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GESAMT	2151	171			51	65	24
SCHLEICHT			66	70	5	8	
ZERE. D. HIRN		104	60	8			
HIRN ADMIN			1	1	100		
STAND		43	107	12	7		
ALTER		13	17	14	19	52	41	7					
GLEICHE IZAN	137	28	6	3									
WOHNORT	33	43	1	6	9	6	51	2		6	12	1	1
ZERE. D. ALPHA		137	28	7	3								
ALPHA WOHNAT		17	9	17	13	19	15	6	19	22	16	12	4
ERKRANKUNG	36	31	14	7	24								
ALPHA ANDERS	9	126	24	2		2							
ALPHATHERAPIE	15	51	34	30	11	5	2	1	1	1	1		
MERKMAL	156				56								
SYMPTOM	170			1									

ALPHATHERAPIEDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	JEDER
0 - 9		3	1		1	1					
10-19	2	3	9	1	1	1	1			1	1
20-29	2	7	5	3							
30-39	2	6	4		4						
40-49		3	9	5	1	1					
50-59	4	12	14	13	3	1		1			2
60-69	-	16	21	7	2	1	1				
70-79	1	1	3	1	1				1		
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	OEM	WIE	WNV	SCM	GST
0 - 9	2		1	5		
10-19	9			4		
20-29	6		1	10		
30-39	2		3	9		
40-49	2		4	13		
50-59	4		12	23	4	2
60-69	6		21	23	1	
70-79			1	5	1	
80-89						
90-99						

E E G	133	19	7	12
E M G	155		15	1
P E G	167	3		2
MOE SCHAEDEL	126	32	3	10
GESTO P E G	167	2		2
AUGEN WIRBELS	136	4	27	4
ANGIOGRAPHIE	166	2		1
AUGENS SONST	130	19	14	6
EGGOGRAPHIE	141	23	2	5
LIQUOR	167	4		
ISOTOPEN	168	4	1	1
THERAPIE	85		26	37	2		6	15
ERGEBNIS	34		41	92	6	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 48,20 +	16,44 +	27,35 + 22,79 - 10,01 + 0,08

HAUPTSÄCHLICHE NEBENDIAGNOSE:

NEUROL HIRNAF	6	INTERNE ERKRA	2	WAHNSCHEINENV	1	MENIERE SYNDR	1
ANFALL M KRSA	1	ENDOKRINE STG	1	PSYCHIAT DEMENZ	1	SONSTIGE HNO	1

DIAGNOSE	FÄLLE	ANZAHL	VERGANGH	ZEITDAUER	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ANTOTALAT SK	2151	110			62	52	10
SCHLEICHT			60	62	6	4	
ZERE. D. DIAGN		97	11	4			
DIAGN ADMIN			1	1	100		
STAND		10	25	11	4		
ALTER		1	5	7	16	39	36	6					
GLEICHE IZAN	84	19	4	3									
WOHNORT	28	27		3	6	4	30	1		3	5	1	1
ZERE. D. ALPHA		64	10	5	3								
ALPHA WOHNAT		12	5	9	4	12	9	8	14	14	10	6	3
ERKRANKUNG	27	17	39	3	43								
ALPHA ANDERS	6	68	13	1		1							
ALPHATHERAPIE	7	36	25	20	6	1	1	1	1				
MERKMAL	108				4								
SYMPTOM	110												

ALPHATHERAPIEDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	JEDER
0 - 9											
10-19		1									
20-29		2	2	1							
30-39		3	3		1						
40-49		3	7	4	1	1					
50-59	3	12	12	8	2		1				
60-69	3	16	5	6	2		1				
70-79	1	1	2	1				1			
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOE	OEM	WIE	WNV	SCM	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29	1		1	3		
30-39			1	6		
40-49	2		3	11		
50-59	1		12	21	2	2
60-69	3		10	22	1	
70-79			1	4	1	
80-89						
90-99						

E E G	92	11	3	4
E M G	101		9	
P E G	108	1		1
MOE SCHAEDEL	81	16	2	7
GESTO P E G	102	1		1
AUGEN WIRBELS	87	1	21	1
ANGIOGRAPHIE	107	2		1
AUGENS SONST	80	12	13	5
EGGOGRAPHIE	89	16	2	3
LIQUOR	108	2		
ISOTOPEN	104	4	1	1
THERAPIE	49		16	30	1		4	11
ERGEBNIS	7		29	65	4	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 52,91 +	11,75 +	24,24 + 13,46 + 0,01 + 0,10

HAUPTSÄCHLICHE NEBENDIAGNOSE:

NEUROL HIRNAF	6	INTERNE ERKRA	2	WAHNSCHEINENV	1	ANFALL M KRSA	1
ENDOKRINE STG	1	PSYCHIAT DEMENZ	1	SONSTIGE HNO	1	SCHLECK SYNDR	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
HIRN-GEFÄSSE	4152	11			62	02	1
GESCHLECHT			2	7	2		
ZAHL D DIAGN		9	2				
DIAGN KOMBIN				11			
STAND		1	7	2	1		
ALTER				3	1	5	2
GLEICHZ ERKR	10	1					
WOHNORT	1	5		1	1	1	2
ZAHL D AUFNA		6	2				
AUFNA MONAT			1	2	1	1	1
EINWEISUNG	1	1	3	1	5		
AUFNA ANLASS		9	2				
AUFENTHDAUER	2	1	4	1	2		
HEREDITÄT	5				2		
SUICID SNV	10		1				

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29											
30-39	1	1			1						
40-49			1								
50-59	1		1	1	1						1
60-69			2								
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			1	2		
40-49						
50-59	1		3	1		
60-69	1		1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	3	3	1	2		
E M G	9		2			
P E G	11					
HOE SCHAEDEL	6	4	1	1		
GEBTS P E G	11					
AUGN HIRNBELS	7	2	1	1		
ANGIOGRAPHIE	11					
GEBTS SONST	6	3	1	1		
ECHOGRAPHIE	8	2		1		
LIQUOR	10	1				
ISOTOPEN	11					
THERAPIE	4		2	2	1	2
ERGEBNIS	2		6	3		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 60,69 +	11,61 +	35,00 +	38,72 +	70,14 +	0,33

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
ARTERIOSKLEROSE 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ARTERIOSKLEROSE	2153	24			51	65	7
GESCHLECHT			14	9	1		
ZAHL D DIAGN		22	2				
DIAGN KOMBIN				24			
STAND		15	4	1	1		
ALTER	1	9	7	1	1	4	1
GLEICHZ ERKR	15	4	1				
WOHNORT	5	7	1	2	1	1	5
ZAHL D AUFNA		16	6	2			
AUFNA MONAT		4	1		2	3	4
EINWEISUNG	5	5	5	2	3		
AUFNA ANLASS	2	15	7				
AUFENTHDAUER		7	4	6	1	2	1
HEREDITÄT	21				3		
SUICID SNV	24						

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9		1									
10-19		2	1	1	1	1	1			1	1
20-29		4	1	2							
30-39			1								
40-49			1								
50-59				2		1					1
60-69				1							
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	1					
10-19	6			3		
20-29	2			5		
30-39				1		
40-49				1		
50-59			3		1	
60-69				1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17	2	2	3		
E M G	24					
P E G	24					
HOE SCHAEDEL	15	8		1		
GEBTS P E G	24	1		1		
AUGN HIRNBELS	22		1	1		
ANGIOGRAPHIE	24					
GEBTS SONST	24	3				
ECHOGRAPHIE	21	2		1		
LIQUOR	23	1				
ISOTOPEN	24					
THERAPIE	15		4	2		2
ERGEBNIS	9		3	11	1	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 20,96 +	16,58 +	41,79 +	42,69 +	70,22 +	0,21

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
MENIERE SYNDR 1 ENCEPH DIFFUS 1

DIAGNOSE	FÄLLE	ANZAHL VERSTORBENE	REDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
DIAGNOSE NACH 4.STE	4.STE	1		64	64	
GESCHLECHT			1	1	1	
ZAHL D DIAGN		5				
DIAGN NUMMER			3			
STAAT		3				
ALTER				2	1	
SEKUNDÄRE DIAG	3					
WOHNORT		1			1	1
ZAHL D AUFNA		3				
AUFNA MONAT			1			2
EINWEISUNG		1	1	1		
AUFNA ANLASS		3				
AUFENTHDAUER		2		1		
WIEDERTAET	2			1		
SUMME SMV	2					

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39										
40-49										
50-59				2						
60-69						1				
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39						
40-49						
50-59	2					
60-69	1					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	1			2		
E M G	1					
P E G	4			1		
RDE SCHAEDEL	1	1		1		
GEETG P E G	1					
RDEN WIRBELS	1		2			
ANGIOGRAPHIE	1					
RCENTG SONST	1			2		
ECHOGRAPHIE	2	1				
LIQUOR	1					
ISOTOPEN	1					
THERAPIE	2					1
ERGEBNIS	1					

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 56.33 +	9.81 + 34.00 + 13.46 +	-0.93 + 0.22

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DIAGNOSE	FÄLLE	ANZAHL VERSTORBENE	REDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
DIAGNOSE NACH 4.STE	4.STE	3		64	64	
GESCHLECHT			4	4	1	
ZAHL D DIAGN		9				
DIAGN NUMMER			9			
STAAT		4	5			
ALTER	1	1	3	1	1	1
SEKUNDÄRE DIAG	6	1				
WOHNORT		3		1	3	1
ZAHL D AUFNA		8	1			
AUFNA MONAT			2	4		
EINWEISUNG		1	5	1		
AUFNA ANLASS		6	3			
AUFENTHDAUER	3	1	3	1	1	
WIEDERTAET	7			2		
SUMME SMV	8					

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9			1							
10-19										
20-29	1	1	1							
30-39	1									
40-49										
50-59						1				
60-69	1									
70-79							1			
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS NOR	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9				1		
10-19	1					
20-29	2			1		
30-39	1					
40-49						
50-59				1		
60-69	1					
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	7	2				
E M G	8		2	1		
P E G	6	1				
RDE SCHAEDEL	7	2				
GEETG P E G	5					
RDEN WIRBELS	7		1	1		
ANGIOGRAPHIE	9					
RCENTG SONST	6	1				
ECHOGRAPHIE	8	1				
LIQUOR	5					
ISOTOPEN	5					
THERAPIE	6		1	1		1
ERGEBNIS	5			4		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 35.75 +	23.38 + 21.67 +	14.85 + -0.21 + 0.37

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBJEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	4156	7		64	64	

GESCHLECHT					4	3				
ZAHL D DIAGN			7							
DIAGN KOMBIN						7				
STADIE			4	2		1				
ALTER			2	2	1	1	1			
GLEICHE IZAM	7									
WOHNORT	1						6			
ZAHL D AUFNA			7							
AUFNA MONAT			1	1	1		3		1	
EINWEISUNG	2	1	5							
AUFNA ANLASS			2	3	1		1			
AUFENTHDAUER	3	1	1	2						
HEREDITAET	1					4				
SUICID SMV	7									

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	2									
20-29	1		1							
30-39		1								
40-49					1					
50-59					1					
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2					
20-29	1			1		
30-39	1					
40-49				1		
50-59					1	
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	6		1			
E M G	6		1			
P E G	7					
ROE SCHAEDEL	1	4				
GEST P E G	7					
RGEN WIRBELS	5		1			
ANGIOGRAPHIE	7					
AGENTG SONST	7					
SONOGRAPHIE	6	1				
LIQUOR	7					
ISOTOPEN	7					

THERAPIE	4		2	1		
ERGEBNIS	4			2	1	

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 28.71 +	15.67 +	16.43 + 13.76 + 0.85 + 0.24

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	OBJEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
MYOTO CONGENI	2157	1		67	67	

GESCHLECHT					1					
ZAHL D DIAGN			1							
DIAGN KOMBIN						1				
STADIE				1						
ALTER					1					
GLEICHE IZAM		1								
WOHNORT										
ZAHL D AUFNA			1							1
AUFNA MONAT					1					
EINWEISUNG						1				
AUFNA ANLASS			1							
AUFENTHDAUER			1							
HEREDITAET		1								
SUICID SMV		1								

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29										
30-39			1							
40-49										
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29						
30-39			1			
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	1					
E M G	1					
P E G	1					
ROE SCHAEDEL	1					
GEST P E G	1					
RGEN WIRBELS	1					
ANGIOGRAPHIE	1					
AGENTG SONST	1					
SONOGRAPHIE	1					
LIQUOR	1					
ISOTOPEN	1					

THERAPIE				1		
ERGEBNIS			1			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 34.00 +	0.00 +	16.00 + 0.00 + 0.00 + 0.00

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DIAGNOSE	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
STAT. PSYCH. AT	4150	6			64	66	1

GESCHLECHT					2	4						
ZAHL D. FÄLLE			6									
FÄLLE MONAT						6						
STAND			6									
ALTER		6										
GLEICHE 12AM		2	1									
WOHNORT			1						4		1	
ZAHL D. ALFÄLLE			5	1								
ALFÄLLE MONAT				1	1				1		3	
ENTLASSUNG			4	3		1						
ALFÄLLE ANLASS		1	1	2								
ALFÄLLE DAUER			2	2		1	1					
MEDIKAMENTE		6										
STATUS STAT		6										

ALFÄLLE/HALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9		3	2		1	1					
10-19											
20-29											
30-39											
40-49											
50-59											
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	WNV	SCH	GST
0 - 9	1			4		
10-19						
20-29						
30-39						
40-49						
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	4	1		1		
E M G	5		1			
P E G	6					
HNO SCHAFDIEL	5	1				
GESTO	6					
AUGEN HIRNBELS	5	1				
ANGIOGRAPHIE	6					
RÖNTG SONST	6					
ECHOGRAPHIE	6					
LIQUOR	6					
ISOTOPEN	6					

THERAPIE	4	4	
ERGEBNIS	1	1	4

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 3.67 +	4.07 + 28.63 +	17.39 - 10.37 + 0.46

HÄUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DIAGNOSE	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCH. LABOR	4150	2			60	64	7

GESCHLECHT				1	10	6		1				
ZAHL D. FÄLLE			19	5	2							
FÄLLE MONAT				1								
STAND			4	24	1	65						
ALTER			1	4	3	6	6	5	1			
GLEICHE 12AM		15	6	1								
WOHNORT		5	4		1			8	2	1	1	
ZAHL D. ALFÄLLE			17	6	2	1						
ALFÄLLE MONAT			3		1	2	8	2	2	1	5	1	3
ENTLASSUNG		5	7	4	2	4						
ALFÄLLE ANLASS			24	2								
ALFÄLLE DAUER		2	11	3	1	1	3	1	1	1		1
MEDIKAMENTE		26										
STATUS STAT		26										

ALFÄLLE/HALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9											
10-19		1									
20-29	1	3									
30-39		1					1				1
40-49	2	1	1			1		1			
50-59		4		1		1					
60-69		1	2		1				1		
70-79						1					
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	WNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1					
20-29			2	1		1
30-39			1	2		
40-49	2		3	1		
50-59	1		3	2		
60-69			3	2		
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	22	1		3		
E M G	26					
P E G	26					
HNO SCHAFDIEL	24	3		1		
GESTO	26					
AUGEN HIRNBELS	24		2			
ANGIOGRAPHIE	26					
RÖNTG SONST	26	1	4	1		
ECHOGRAPHIE	26					
LIQUOR	26					
ISOTOPEN	26					

THERAPIE	13	11	2
ERGEBNIS	4	13 8	1

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 45.08 +	15.24 + 32.38 +	34.03 + 10.10 + 0.20

HÄUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

INTERNE ERKRA	2	SCHAED-HIRNTU	1	HYDTR LAT SK	1 BANDSCHEIBENV
HI ART DEMENZ	1	PSYCHOS STÖRG	1	PSYCHOG LÄHM	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	4151	24			80	64	7

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	ANTEIL	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
					82	83	
[illegible]		7	1	234	46	46	10
[illegible]		6	[illegible]	14	[illegible]		
[illegible]		[illegible]	[illegible]	7	3.7		
[illegible]		96	2	6	6		
[illegible]	17	61	[illegible]	78	78	67	14	2
[illegible]	336	44	[illegible]	1				
[illegible]	146	69	[illegible]	11	12	8	74	5	4	11	34	1	3
[illegible]		311	[illegible]	4	4	1							
[illegible]		34	[illegible]	44	47	34	34	38	23	26	34	36	6
[illegible]	156	38	[illegible]	37	67	64	22						
[illegible]	[illegible]	61	[illegible]	[illegible]	2	1.7							
[illegible]	103	74	[illegible]	79	33	16	8	3	1	3	1	8	
[illegible]	361	1	[illegible]			3							
[illegible]	363	2	[illegible]										

ALTER	ALTERSKLASSEN										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	JEDER
0 - 9	2	5	1	2	1		1		1	1	1
10-19	5	2	3	6		2	1				1
20-29	27	18	11	3	3	2	1				3
30-39	37	16	15	6	3	1					
40-49	56	16	13	7	3	1					2
50-59	26	13	11	7	6	1		1	2		1
60-69	6	2	1	2		1					
70-79	2										
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NES	SEM	WEB	UNB	SCH	GST
0 - 9	3	1	7	4		
10-19	5		14	2		
20-29	21		23	13		2
30-39	33		31	16		
40-49	51		39	15		
50-59	23		57	15		
60-69	7		9	4		
70-79	2					
80-89						
90-99						

E E G	281	22	32	30
E M G	363	1	1	
P E G	359	4	2	1
RÖ SCHÄDEL	234	42	93	6
GEISTG P S	363			
AUGEN HIRNBELS	324	10	23	8
ANGIOGRAPHIE	321	5	7	2
PARENT SONST	317	33	9	6
ECHOGRAPHIE	347	14	2	2
LIQUOR	345	12	4	3
ISOTOPEN	363	2	1	1

THERAPIE	253	1	19	42	17		13	10		
ERGEBNIS	141	1	130	69		2				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 37.72 +	14.41 +	20.78 + 35.73 = 70.14 + 0.05

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

ANFALL M UNBE	10	INTERNE ERKRA	8	HOLYVAL SUCHT	6	MI ART DEMENZ	4
		ARTHROS DEFOR	1	HERZ DUMCHEL	1	LUES CEREBROS	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	ANTEIL	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
					82	83	
[illegible]		1	[illegible]	73	14	19	5
[illegible]		75	[illegible]	20	6		
[illegible]			[illegible]	7	3	101	
[illegible]		25	[illegible]	13	2	1	
[illegible]	4	8	[illegible]	14	25	35	22	4	1		
[illegible]	110	2									
[illegible]	54	11	[illegible]	2		4	3	25	2	2	4	3	1
[illegible]		105	[illegible]	7		1							
[illegible]		15	[illegible]	13	11	3	7	11	11	6	9	11	13	2
[illegible]	68	10	[illegible]	24	6	7	8						
[illegible]	3	63	[illegible]	4		41							
[illegible]	82	26	[illegible]	17	9	4	1						
[illegible]	110					1							
[illegible]	111												

ALTER	ALTERSKLASSEN										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	JEDER
0 - 9		2	1		1						
10-19	3	1		2							
20-29	6	6	1	1							
30-39	11	6	3	3							
40-49	18	7	3	2	1	1					
50-59	10	4	5	1	2						
60-69	3		1								
70-79	1										
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NES	SEM	WEB	UNB	SCH	GST
0 - 9	2	1	1			
10-19	2		3	1		
20-29	6		4	1		
30-39	15		10	5		
40-49	20		12	5		
50-59	9		11	3		
60-69	3			1		
70-79	1					
80-89						
90-99						

E E G	83	11	6	11
E M G	110	1		
P E G	111			
RÖ SCHÄDEL	96	14	9	2
GEISTG P S	111			
AUGEN HIRNBELS	97	2	11	1
ANGIOGRAPHIE	107	3	1	
PARENT SONST	96	8	5	
ECHOGRAPHIE	110	1		
LIQUOR	103	8		
ISOTOPEN	111			

THERAPIE	66			11	4		4	6		
ERGEBNIS	54	1	12	16						

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 39.72 +	13.69 +	13.75 + 12.09 = 75.15 + 0.09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

NEUROL HIRNAP	3	PSYCHOS SONST	2	DEPRESS REAKT	2		
AKUTE INTOXIK	1	MI ART DEMENZ	1	ALKOHREAKTION	1	CONFUSI SYNDR	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHMERZ CEREBR	2108	202			52	67	32

GESCHLECHT		2	3	134	42	39	2						
ZAHL D DIAGN		138	67	8	4								
DIAGN KOMBIN			12	4	166								
STAND		67	127	3	6								
ALTER	13	14	46	39	82	30	7	1					
GLEICHE IZAH	178	20	3	1									
KOHORT	72	34	9	9	8	5	34	7	2	5	16		4
ZAHL D AUFNA		161	13	4	4								
AUFNA MONAT		10	19	17	20	23	15	23	16	19	16	17	3
EINWEISUNG	106	19	9	42	11	15							
AUFNA ANLASS	14	118	5	2	65								
AUFENTHDAUER	96	21	30	21	9	7	3		2	1	4		
MEREDITAET	200	1			1								
SUICID SNV	200	2											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9	2	1	1	2			1		1	1	1
10-19	2	1	1	4		2	1				
20-29	20	5	5	2	3	2	1				1
30-39	21	6	1	3	4	1					
40-49	32	8	4	5	1						2
50-59	15	3	3	4	3	1			1		
60-69	3	2		1		1					
70-79	1										
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBL	GEM	GLI	UNV	SCH	GST
0 - 9	1		4	4		
10-19	2		11	1		
20-29	14		21	11		1
30-39	17		18	7		
40-49	27		11	6		
50-59	12		17	8		
60-69	2		4	3		
70-79	1					
80-89						
90-99						

E E G	166	6	26	14
E M G	202			
P E G	148	4	2	1
HOF SCHAEDEL	170	16	13	3
GEISTG M E G	202			
ROEN WIRBELS	176	2	4	2
ANGIOGRAPHIE	194		6	2
ROENTG SONST	178	17	2	5
ECHOGRAPHIE	156	9	1	2
LIQUOR	187	8	4	3
ISOTOPEN	199	2	1	1

THERAPIE	142		13	24	12		8	3
ERGEBNIS	74		15	40				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 35,55 +	14,93 +	20,24 + 27,32 + 0,22 + 0,07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

APOPLEX CEREBRI	10	INTERNE BLUTUNG	5	POLYVAL SUCHT	5	MI ART DEMENZ 3
ARTERIE CEREBR	8	ZEREB SKLEROSE	4	LUES CEREBROS	3	LUES LATENS S 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SCHMERZ PRELLU	2103	23			62	92	

GESCHLECHT			1	14	3	4	1						
ZAHL D DIAGN		13	4		1								
DIAGN KOMBIN			1		22								
STAND			21	1	1								
ALTER			3	7	6	5	2						
GLEICHE IZAH		21	2										
KOHORT		9	3		1	1		9					
ZAHL D AUFNA			21	2									
AUFNA MONAT			7	5	1			1		2		3	2
EINWEISUNG		11	2	3		3	1						
AUFNA ANLASS		1	17			5							
AUFENTHDAUER		6	9	4	1	1							
MEREDITAET		22				1							
SUICID SNV		23											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29		3									
30-39	2	3	0								
40-49	3	1	1			1					
50-59	1	2	1	1							
60-69	2										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBL	GEM	GLI	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1		2			
30-39	1		5	3		
40-49	3		2	1		
50-59			4	1		
60-69	2					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17	1		3
E M G	23			
P E G	23			
HOF SCHAEDEL	15	4	1	
GEISTG M E G	23			
ROEN WIRBELS	20	0		1
ANGIOGRAPHIE	22	1		
ROENTG SONST	19	4		
ECHOGRAPHIE	24	1		
LIQUOR	22	1		
ISOTOPEN	23			

THERAPIE	15	1	2	3	1		1	
ERGEBNIS	7		11	5				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 41,83 +	12,47 +	13,87 + 10,80 + 0,21 + 0,22

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN

KREISL KOLLAP	2	ORAL M INSUFF	1	TENIERE SYNDR	1	CONTUS CEREBR 1
HYPERT KRISE	1	ZWERCHFELL	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLEGT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
OPERATIONSDIAGNOSE	4156	25			56	47	2

GLEICHGEWICHT				17	5	4	2							
ZAHL D. DIABS		21	7											
DIABS-KOMBIN			1		27									
STADT		4	25	1										
ALTER	1	1	5	7	5	9	1							
GLEICHE IZAH	26	2												
KÖRPERT	9	4	1	1			6				2	4	1	
ZAHL D. ALPHA		25	3											
ALPHA MENGE		3	2	4	3		3	4			1	4	4	1
EINHEITEN	14	7	1	8	3									
ALPHA KLASS	2	10	1		6									
ALTENTABELLEN	7	5	16	2	2			1	1			4		
MEREDITARET	26													
SUICID SMV	26													

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										1
20-29	1	1	1							2
30-39	3	1	2		1					
40-49	3		2							
50-59		3	1	1	1			1	1	1
60-69				1						
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ANZ	ERSTB 20	UEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1					
20-29	1		2	1	1	
30-39	3		3	1		
40-49	1		1	3		
50-59	1		1	3		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						
E E G	24	2		2		
E M G	27		1			
P E G	23					
MOE SCHAEDEL	15	5		1		
GESTG M E G	23					
ROEN WIRBELS	14	2	8	4		
ANGIOGRAPHIE	27	1				
AGENTS SONST	21	6	2	1		
ECHOGRAPHIE	24	3	1			
LIQUOR	27	1				
ISOTOPEN	28					
THERAPIE	15		4	4	1	
ERGEBNIS	7		12	8		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 41.84 + 12.14 +	56.46 + 95.70 -	0.23 + 0.19

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

ARTERIEL HYPO	2	ADEM U ATEM ST	1	INTERNE ERKRA	1
KNOCHEN GEW	1	ASTHEN HYPOCH	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	4191	34			54	66	10

GESCHLECHT				37	5	11	1						
ZAHL D DIAGN		33	17	4									
DIAGN KOMBIN			10		44								
STAND		13	09	2									
ALTER	6	6	7	11	15	11	3						
GLEICHE ZIFF	48	7	1										
WOHNORT	18	8	4	3	4	1	9	1	1	2	3	1	
ZAHL D AUFNA		42	8	2	1	1							
AUFNAHMEMONAT		3	4	7	7	4	1	5	6	1	3	3	3
EINWEISUNG	10	3		14	5	2							
AUFNA ANLASS	6	24	1		23								
AUFENTHDAUER	25	6	2	5	2	2	1		1				
HEREDITAET	53				1								
SUICID SKV	54												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9			3								
10-19		2		1		1	1				
20-29	4			1	2						
30-39	6	1	2						1		
40-49	11	2	1	1							
50-59	5	1	2	2		1					
60-69	3										
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			3			
10-19			2			
20-29	4		3			
30-39	6		4	2		
40-49	11		3	1		
50-59	5		2	3		
60-69	2			1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	34	2	10	4				
E M G	33	3						
P E G	53	1						
ROE SCHAEDEL	42	2	5	1				
GESTG P E G	54							
ROEN WIRBELS	51		3					
ANGIOGRAPHIE	54							
ROENTGENKONST	43	2	1					
ECHOGRAPHIE	53	1						
LIQUOR	53	1						
ISOTOPEN	54							
THERAPIE	35	1	4	3	4	1	3	3
ERGEBNIS	27		22	5				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 32.06 +	14.67 + 16.56 + 18.50 -	0.25 + 0.13

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

[illegible]	3	[illegible]	3	CHRON PSYCHOS	3	M N O ERKRANK	2	
KNOCHEN KUNST	2	ALKOHOLKRANKHEIT	1	KONST VEG LAB	1	HYPERT KOPFSC	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
RAM CAUD VERL	4192	6			64	94	

GESCHLECHT				6									
ZAHL D DIAGN			4	1	1								
DIAGN KOMBIN				1		5							
STAND			4	2									
ALTER			1	2	1	1	1						
GLEICHE ZIFF		6											
WOHNORT			1	1	1			2			1		
ZAHL D AUFNA			6										
AUFNA MONAT			1		1	1				1	1	1	
EINWEISUNG		1	1		4								
AUFNA ANLASS			5			1							
AUFENTHDAUER		2	2	1						1			
HEREDITAET		6											
SUICID SKV		6											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1									
20-29			1						1		
30-39	1										
40-49	1										
50-59	1										
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29			2			
30-39			1			
40-49			1			
50-59	1					
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G		6						
E M G		6						
P E G		6						
ROE SCHAEDEL		5	1					
GESTG P E G		6						
ROEN WIRBELS		5		1				
ANGIOGRAPHIE		6						
ROENTGENKONST		5		1				
ECHOGRAPHIE		5	1					
LIQUOR		6						
ISOTOPEN		6						
THERAPIE		3		1	2			
ERGEBNIS		1		4	1			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 21.00 +	12.62 + 23.17 + 31.69 -	0.51 + 0.43

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

POLYVAL SUCHT	1	DEMENZ PRAECO	1	COMMOT CEREB	1			

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	KOMPAKHT	DILATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
VERGLEICHSGRUPPE	6201	132			52	64	12
GERINNSEL		1	1	69	43	14	4
ZERR. D. AORTA		100	94	1	1		
DIABET. KOMPLIK		7		136			
STASE		30	25	4	1		
ALTER	2	15	16	28	36	31	6
ARTERIOSKLEROSE	124	8	1	1			
KOMPLEXT	60	16	6	3	10	1	88
ZERR. D. AORTA		117	13	2			
AORTA MORPHOL		10	6	6	5	11	10
ERKRANKUNG	53	18	20	14	17	4	
AORTA ATHEROS	6	101	2		17		
AORTENKLAPPE	66	30	13	17	46	2	2
MEDIKAMENT	130				2		
SUICID GEW	132						

ALTER	PORTENHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9			1	1							
10-19	1	7	4	1						1	1
20-29	2	5	5	2	1		1	1			
30-39	10	4	1		1		1				1
40-49	11	6	1	4	3				1	1	
50-59	6	6	4	7	7						
60-69			3	2		1		1			
70-79						1					
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS NEG	GEM	GES	GNV	SCH	GST
0 - 9			1	1		
10-19	4		10	1		
20-29	2		7	6		
30-39	10		11	5		
40-49	11		10	9	1	
50-59	6		17	7	1	
60-69	1		2	3		
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	122	13	5	2
E M G	137		5	
P E G	140	1	1	
RCE SCHAEDEL	115	15	2	5
GESTG P E G	140			
ROEN NIEREN	117	9	14	2
ANGIOGRAPHIE	144			
RZENTG SCHST	111	17	11	3
ECHOKARDIE	123	17	1	1
LIQUOR	135	3		1
ISOTOPEN	142			
THERAPIE	57		36	8
ERGEBNIS	37		70	33

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	40.41 +	14.05 +	23.36 + 20.97 + 0.04 + 0.08

MAESSIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

KNOCHEN GEL M	3	EXTR MA FRAKTUR	2	ARTHROS DEFOR	1 PSYCHOG LAEHM 1
KONST VEG LAB	1	VERL GEHIRN PAR	1	LOC VEGE SYND	1 HIRN U SCHAED 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	KOMPAKHT	DILATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
VERGLEICHSGRUPPE	6201	132			52	64	12
GERINNSEL		1	1	69	43	14	4
ZERR. D. AORTA		100	94	1	1		
DIABET. KOMPLIK		7		136			
STASE		30	25	4	1		
ALTER	2	15	16	28	36	31	6
ARTERIOSKLEROSE	124	8	1	1			
KOMPLEXT	60	16	6	3	10	1	88
ZERR. D. AORTA		117	13	2			
AORTA MORPHOL		10	6	6	5	11	10
ERKRANKUNG	53	18	20	14	17	4	
AORTA ATHEROS	6	101	2		17		
AORTENKLAPPE	66	30	13	17	46	2	2
MEDIKAMENT	130				2		
SUICID GEW	132						

ALTER	PORTENHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9			1	1							
10-19	1	7	4	1						1	1
20-29	2	5	5	2			1	1			
30-39	10	4	1		1		1				1
40-49	11	6	1	4	3				1	1	
50-59	6	6	4	7	7						
60-69			3	2		1		1			
70-79						1					
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS NEG	GEM	GES	GNV	SCH	GST
0 - 9			1	1		
10-19	4		10	1		
20-29	2		7	6		
30-39	10		11	5		
40-49	11		10	9	1	
50-59	6		17	7	1	
60-69	1		2	3		
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	113	12	5	2
E M G	127		5	
P E G	131	1	1	
RCE SCHAEDEL	111	14	2	5
GESTG P E G	134			
ROEN NIEREN	103	8	14	2
ANGIOGRAPHIE	132			
RZENTG SCHST	103	16	10	3
ECHOKARDIE	115	15	1	1
LIQUOR	125	2		1
ISOTOPEN	132			
THERAPIE	90		33	8
ERGEBNIS	34		63	33

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	40.14 +	14.52 +	23.29 + 21.57 + 0.05 + 0.09

MAESSIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

KNOCHEN GEL M	3	ANFALL DE EPS	2	ARTHROS DEFOR	1 PSYCHOG LAEHM 1
KONST VEG LAB	1	VERL GEHIRN PAR	1	LOC VEGE SYND	1 HIRN U SCHAED 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGAENGL	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ENDOKRINE_STO	4202	4			81	67	2

GESCHLECHT							7			1														
ANZ_D_DIAGN				5	1																			
DIAGN_KOMBIN								6																
STAND							6																	
ALTER					1	2	2	3																
GLEICHE_IZAM		6	2																					
WOHNORT		3	2	1						1						1								
ZAHL_D_AUFNA			6	1				1																
AUFNA_MONAT				1			2	1								2	2							
EINWEISUNG		1	1		2	2																		
AUFNA_ANLASS		2	4																					
AUFENTHDAUER		1	1	6																				
HEREDITAET		2																						
SUICID_SMV		1																						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29			1								
30-39		1	1								
40-49			2								
50-59	1		2								
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEH	GTO	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			1			
30-39			2			
40-49	2					
50-59	1		2			
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	7	1				
E M G	6					
P E G	6					
MOF SCHAEDEL	7	1				
GEHIRN_P_E_G	-					
HIRN_HISTOL	-					
ANGIOGRAPHIE	6					
BEFUND_SONST	7		1			
ECHOGRAPHIE	7	1				
LIQUOR	7	1				
ISOTOPEN	8					

THERAPIE	9		2			
ERGEBNIS	1		5			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 61.13 +	11.37 +	22.38 + 6.89 + 70.04 + 0.41

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
EATS_M4_HEMIN 2 HAUPT_PROM_M1 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGAENGL	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ENDO_VEGE_STO	2210	185			52	55	3

GESCHLECHT			1	1	130	80	15	9																
ZAHL_D_DIAGN			135	17	4																			
DIAGN_KOMBIN				13	2	171																		
STAND			57	110	5	4																		
ALTER	2	14	15	60	38	17	4	2																
GLEICHE_IZAM	172	13		1																				
WOHNORT	67	30	5	4	6	3	49	4			9	6	1	2										
ZAHL_D_AUFNA		170	15		1																			
AUFNA_MONAT		23	14	22	15	16	15	15	8	10	16	15	11											
EINWEISUNG	74	24	70	11	31																			
AUFNA_ANLASS	5	180	7		5																			
AUFENTHDAUER	35	57	40	32	6	5	2	2	1		2													
HEREDITAET	122		1		3																			
SUICID_SMV	185	1																						

ALTER	AUFENTHALTSDAUER										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9				1					1		
10-19	1	7	3	1	3		1				2
20-29	11	12	7	9	3	1					
30-39	7	24	11	12	2	1					
40-49	6	9	17	5		2	1				
50-59	5	4	2	3				2			
60-69		1	1								
70-79			1	1							
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NBE	GEH	GTO	UNV	SCH	GST
0 - 9				2		
10-19	7		7	4		
20-29	12	2	44	5		
30-39	7	3	33	16		
40-49	6	2	11	11		
50-59	6		7	3	1	
60-69	1		3			
70-79			1	1		
80-89						
90-99						

E E G	141	25	6	5		
E M G	162	1				
P E G	175	6	1	2		
MOF SCHAEDEL	140	30	5	11		
GEHIRN_P_E_G	182	4				
HIRN_HISTOL	164	8	7	7		
ANGIOGRAPHIE	182	7		2		
BEFUND_SONST	166	23	1	1		
ECHOGRAPHIE	178	13	1			
LIQUOR	177	7		2		
ISOTOPEN	179	4	2	1		

THERAPIE	112	1	16	26	1	13 11
ERGEBNIS	35	7	5	44		1

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 54.53 +	12.84 +	41.07 + 18.38 + 72.11 + 0.07

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
ASTMEN_HYPOCH 7 KORPSCH_M_KLA 5 NEBENNIERENE 1 MIBRGESCHWULS 1
PSYCHOS_KOERP 1 ROKH_D_45J_M1 1 STATI_GESCHWS 1 ANG_DUODENGR 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	SELEKTION NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	[illegible]	27	53	55	2

[illegible]			1		7	16	3										
[illegible]			9	5	3												
[illegible]				1	1	15											
[illegible]			12	12	3	4											
[illegible]		2	2	4	3	6	8										
[illegible]	24		3														
[illegible]	7		6		1	1		9				6	1				
[illegible]		43		4													
[illegible]			3	4	2	3	5	3	1			1	1	1			
[illegible]	6	2	6	7	4												
[illegible]		29	3		4												
[illegible]	5		7	2	7	1	1	1	2	1							
[illegible]	22					4											
[illegible]	27																

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9				1					1	
10-19		1			1					
20-29	2	1		1						
30-39		2		1						
40-49	1	1	1	2		1	1			
50-59	2	2		2				2		
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS	NOR	VER	DYS	UNV	SCH	GST
0 - 9				2		
10-19	1			1		
20-29	3		1			
30-39			3			
40-49	3		3	2		
50-59	2		3	2		1
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17	5	3	2		
E M G	29					
P E G	26		1			
ROE SCHAEDEL	14	3	1	4		
GESTG P E G	26	1				
ROEN WINKELS	22	1	3	1		
ANGIOGRAPHIE	26			1		
ERGEBNIS SONST	23	4				
ECHOGRAPHIE	24	3				
LIQUOR	24	1		2		
ISOTOPEN	28		2			
THERAPIE	15		1	6		1
ERGEBNIS	5		10	7		1

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	37.32 +	15.46 +	30.07 + 23.08 + 0.05 + 0.20

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	SELEKTION NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
BEHINDERUNG GT	6.12	14	62	62	2

GESCHLECHT					7	5	1	1									
ABEL C ALFRA			9	5													
CARUS ROESLE				1		13											
STAAT			11	3													
ALTER			9	1	3	1											
GEISTIGE ABWE	12		1		1												
KONTAKT	3		5			1		1	2				1		1		
ZAHL C ALFRA			12	1		1											
ALFRA BERAT			3		1			2	3			1	2	1	1		
EINRICHTUNG	6		4	4	1	1											
ALFRA WERTES			11	3													
AUFNAHMEGRUN		3	3	4	2	1		1					1				
MEDIKAMENT	12		1														
SUICID GAV	12		1														

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1	3	2		1		1			1
20-29				1						
30-39	1		1							
40-49				1						
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS	NOR	VER	DYS	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	3		1	2		
20-29			1			
30-39			3			
40-49				1		
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	6	1	2	3		
E M G	14					
P E G	13			1		
ROE SCHAEDEL	11	2	1			
GESTG P E G	13	1				
ROEN WINKELS	12		1			
ANGIOGRAPHIE	13			1		
ERGEBNIS SONST	12	2				
ECHOGRAPHIE	13	1				
LIQUOR	14					
ISOTOPEN	12	2				
THERAPIE	10			1		2
ERGEBNIS	2		6	3		1

	ALTER	DAUER	KORRELATION
+	21.64 +	12.72 +	31.14 + 27.68 + 0.21 + 0.23

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

STATI DESCHWE	1	[illegible]	1	MINDERBEGABUN	1	INTERNE ERKRA
KREISL KOLLAP	1					

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	RESORTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ANGIOPATHIE	2213	11		32	65	4

GESCHLECHT				1	67	36	6	6						
ZAHL D DIAGN			68	3										
DIAGN KOMBIN				10		108								
STAND			39	15	2	1								
ALTER			7	56	45	16	6	3						
GLEICHE IZAH	114		6											
KOMNORT	44		16	5	2	4	2	32	2		5	4	1	1
ZAHL D AUFNA			111	7										
AUFNA MONAT			11	9	17	9	6	8	13	7	6	13	3	7
EINWEISUNG	51		25	20	1	11								
AUFNA ANLASS	6		98	13		3								
AUFENTHDAUER	13		81	31	18	6	3					1		
ARBEITSTAET	117			1		1								
SUICID SMV	118													

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		3	1	1	1					1
20-29	9	9	7	7	3	1				
30-39	4	21	10	7	2	2				
40-49	2	5	3	2						
50-59	1	2	2	1						
60-69		1	1							
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS					
	NEG	GEM	UEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	3		3	1		
20-29	6	2	21	5		
30-39	7	3	62	16		
40-49	1	1	11	5		
50-59	2		1	1		
60-69	1		3			
70-79						
80-89						
90-99						

GESCHLECHT	91	20	3	2
ZAHL D DIAGN	117	1		
DIAGN KOMBIN	113	4		1
STAND	61	22	2	5
ALTER	115	7		
GLEICHE IZAH	110	7	2	4
KOMNORT	116	2		
ZAHL D AUFNA	90	25	3	1
AUFNA MONAT	111	7		
EINWEISUNG	111	7		
AUFNA ANLASS	112	6		
AUFENTHDAUER	110	2		1
ARBEITSTAET				
SUICID SMV				

THERAPIE	71	1	13	15	1		8	9		
ERGEBNIS	22	6	82	23						

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 33.82 +	16.37 +	22.31 + 16.53 - 70.13 + 0.09

HAEUFIGSTE KEENDIAGNOSE

ANGIOPATHIE	1	KEENNHOEHLENE	1	KOPFSCHMERZ KLA	1	PSYCHOS KOERP 1
ARTERIOSKLEROSE	1	MULTIPLE SKLER	1	OEDEM EPILEPS	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	RESORTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
LOC VEGE SYND	2214	26		62	62	

GESCHLECHT					18	3	3	2						
ZAHL D DIAGN			21	4	1									
DIAGN KOMBIN				1	1	24								
STAND			5	20		1								
ALTER				4	6	10	3	1	2					
GLEICHE IZAH		26	2											
KOMNORT		13	2		1		1	7			2			
ZAHL D AUFNA			21	2										
AUFNA MONAT			6	1	2	3	3	2	1	1	1		5	1
EINWEISUNG		13	3	4	2	4								
AUFNA ANLASS		1	24	1										
AUFENTHDAUER		4	6	9	5		2							
ARBEITSTAET		26												
SUICID SMV		26												

ALTER	AUFENTHALTSDAUER									
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29		2	3							
30-39		1		4		1				
40-49	2	3	1			1				
50-59	2		1							
60-69			1							
70-79			1	1						
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS					
	NEG	GEM	UEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29	1		3			
30-39			1	2		
40-49	2	1	3	3		
50-59	2		1			
60-69			1			
70-79			1			
80-89			1	1		
90-99						

GESCHLECHT	22	3		1
ZAHL D DIAGN	26			
DIAGN KOMBIN	26			
STAND	21	3	1	1
ALTER	25			
GLEICHE IZAH	23		1	2
KOMNORT	26			
ZAHL D AUFNA	22	4		
AUFNA MONAT	23	2	1	
EINWEISUNG	26			
AUFNA ANLASS	26			

THERAPIE	18		2	3	2	1
ERGEBNIS	8	1	14	6		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 42.96 +	10.48 +	20.65 + 13.17 - 70.10 + 0.00

HAEUFIGSTE KEENDIAGNOSE

INTERNE ERKRA	2	HAUPTBEGRIFF	1	ASTHEN SYNDR	1	POLYVAL SUCHT 1
KNOCHEN MUSKE	1					

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBJEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
GASTRIDOENLERO	4222	7			62	62	

| | | |

DIAGNOSE	AUFNAHME	ENTLASSUNG	BEHANDLUNGSDAUER	ALTER BEI AUFNAHME	JAHRGANG	DIFFERENZ
ERSTDIAGNOSE	2.10	3.10		80	65	24

[illegible]		3		15	17	14	16						
[illegible]		642	7	7									
[illegible]			11	3	20								
[illegible]		78	14	12	6								
[illegible]	5	28	4	61	63	71	14	4					
[illegible]	250	19	2										
[illegible]	20	45	10	4	66	5	103	6	2	11	21		4
[illegible]		607	3	5									
[illegible]		30	12	2	63	17	24	21	24	21	29	34	15
[illegible]	98	99	1	3	63	1							
[illegible]	1	118	13		7								
[illegible]	47	118	10	45	56	9	6	1	1				
[illegible]	346	1	1		60								
SUICID SMV	316												

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9		4	1	1				1			
10-19	1	11	1	7		2					
20-29	13	26	11	6	3	1					
30-39	11	26	21	11	6	1	3				
40-49	6	18	11	9	3	2	1				
50-59	11	42	23	7	6	2	1		1		
60-69	4	8	1	1		1	1				
70-79		2	1	1							
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS GES	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2		1	2		
10-19	11	1	1	7		
20-29	7	2	30	23		
30-39	18	7	33	23		
40-49	4	2	34	12		
50-59	15	1	39	17		
60-69	2			4		
70-79	1		1	1		
80-89						
90-99						

E E G	291	54	23	40
E M G	316			
P E G	261	11	3	11
RÖE SCHÄDEL	214	77	11	10
SONST P E G	314	3		1
KEIN KRANKHEITS	269	20	16	14
ANGIOGRAPHIE	310	13	1	4
SONSTIGE SONST	227	63	13	13
ECHOGRAPHIE	278	26	2	2
LIQUOR	279	33	2	4
ISOTOPEN	305	10	2	1

THERAPIE	151	4	20	53	18	14
ERGEBNIS	61	13	175	64		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 38.62 +	14.63 +	62.67 + 13.65 = 70.04 + 0.06

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

ZUSTAND NACH	11	HYPERTONIKER	8	KONST VEG LAB	6	OMAENKRANKHEI	4
ASTHMA BRONCH	3	ARTERIOSKLEROSE	1	WEG CEREBRAL	1	KREISL KOLLAP	1

DIAGNOSE	AUFNAHME	ENTLASSUNG	BEHANDLUNGSDAUER	ALTER BEI AUFNAHME	JAHRGANG	DIFFERENZ
ERSTDIAGNOSE	4.11	21		62	62	1

[illegible]				10	15	1	3						
[illegible]		23	6										
[illegible]			11		48								
[illegible]			6	2	1								
[illegible]			3	4	11	6	5	1					
[illegible]	26		1										
[illegible]			5	1			1	11				1	2
[illegible]			28	1									
[illegible]			1	3	4	4	7	1	3	2	2	3	2
[illegible]	11		6	7	1	4							
[illegible]			24	4		2							
[illegible]			10	7	1	1	4						
[illegible]	24												
SUICID SMV	25												

ALTER	AUFENTHALTSDAUER 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	LEBER
0 - 9											
10-19						2					
20-29		2									
30-39	4	4	3								
40-49	2	2	5		1						
50-59	1	2	1	1							
60-69	1										
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS GES	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1			1		
20-29		1				
30-39	4	1	1	3		
40-49			1	2		
50-59	1		1	1		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	15	6	1	1
E M G	29			
P E G	25			
RÖE SCHÄDEL	10	9		1
SONTG P E G	29			
KEIN KRANKHEITS	23	1	2	3
ANGIOGRAPHIE	26			
SONSTIGE SONST	21	6		2
ECHOGRAPHIE	26			
LIQUOR	27	2		
ISOTOPEN	26	1		

THERAPIE	15			6	4	
ERGEBNIS	6	2	14	7		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 39.84 +	10.92 +	16.17 + 13.50 = 70.43 + 0.17

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

NEBENBEFUNDE	2	ARTERIOSKLEROSE	1	INTERNE ERKRA	1	ALGEMEINKRANK	1
ASTHMA BRONCH	1							

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
DEPRESSION	2332	91			50	65	4

GESCHLECHT		1		33	93	3	1						
ZAHL D DIAGN		44	3	2									
DIAGN KOMBIN			7	2	92								
STAND			15	44	6	1							
ALTER			2	23	15	11	6						
GLEICHE ZAHN		55	2	1									
KONKORT		12	10	2	1	3	1	24	3		1	3	1
ZAHL D AUFNA			55	4	1								
AUFNA MONAT			6	4	6	3	7	4	2	6	3	7	6	4
EINWEISUNG		13	12	14	1	11								
AUFNA ANLASS		1	54	9		1								
AUFENTHDAUER		9	27	2	9	5								
HEREDITAET		53	1	1		6								
SUICID SHV		61												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19		1		1						
20-29	4	9		4	2					
30-39	1	7	3	3	3					
40-49	1	7	3							
50-59	2	3		1						
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOG	GEH	GLE	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19			1	1		
20-29	3	1	11	6		
30-39	3	1	11	2		
40-49	1		7	3		
50-59	2		9	8		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	34	16	1	8		
E M G	61					
P E G	56	2	2	3		
HOE SCHAEDEL	39	22		2		
GESIG M E G	41					
HIRN U NERVS	40	7	5	4		
ANGIOGRAPHIE	54	3				
AGENTS DONUT	34	21	1	1		
ECHOGRAPHIE	50	11				
LABOR	64	9				
ISOTOPEN	59	2				
THERAPIE	27	2	4	19	1	4	4
ERGEBNIS	6	2	17	13		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 57,64 +	14,21 +	26,62 + 10,65 + 0,33 + 0,12

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

ALKOHOLPROBL	4	POLYTOX SUCHT	3	KONST VEG LAB	2	AUGENERKRANKU	2
HERZKRANKH	1	UNFALL FOLGS	1	HIRN U SCHAED	1	DEPRESS REAKT	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PROSOPALGIE	2233	13			54	65	3

GESCHLECHT				6	8	1							
ZAHL D DIAGN		10	3										
DIAGN KOMBIN			2		11								
STAND		3	9	1									
ALTER			5	3	1	2	1	1					
GLEICHE ZAHN	10	3											
KONKORT	3	1			3		5				1		
ZAHL D AUFNA		5											
AUFNA MONAT		4		1	1		1	2		1	1	1	1
EINWEISUNG	2	5	4		1								
AUFNA ANLASS		13											
AUFENTHDAUER	4	1	3	4			1						
HEREDITAET	12			1									
SUICID SHV	13												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29	3	1	1							
30-39			1	2						
40-49							1			
50-59			1	1						
60-69	1									
70-79				1						
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NOG	GEH	GLE	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			1	4		
30-39			1	2		
40-49						
50-59	1	1				
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	8	1	1	3		
E M G	14					
P E G	11	2				
HOE SCHAEDEL	5	2	1	1		
GESIG M E G	11					
HIRN U NERVS	10	2	1			
ANGIOGRAPHIE	12					
AGENTS DONUT	5	3	4			
ECHOGRAPHIE	10	3				
LABOR	11	1		1		
ISOTOPEN	12	1				
THERAPIE	5		2	3	1	2
ERGEBNIS	1	1	5	6		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 60,62 +	16,31 +	24,46 + 17,33 + 0,30 + 0,19

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSEN:

HI ART DEMENZ	1	DIABETES	1	UNGEKL ANFALL	1		

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
VESTIB CANCRO	2210	107			62	52	10

GESCHLECHT		7		36	59	4	8						
ZAHL D DIAGN		39	7	1									
DIAGN KOMBIN			7	1	119								
STAND													
ALTER		44	76	1	2								
GLEICHE DIAG	6	24	20	38	19	11	1	1					
KOMBORB	445	6	6										
ZAHL D ALPHA	24	45	4		15	3	45	2	1	7	10		
ALPHA KOMBAT		118	16	2									
EINWEISUNG		15	19	180	7	4	2	3	8	10	13	19	0
ABTEILUNG	32	19	85	4	29								
ALPHA ANLASS	6	91	29		1								
AUFENTHDAUER	15	68	12	20	5	3	3	1					
HEREDITÄET	120				2								
SUICID SMV	107												

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		2	1	1				1		
10-19	1	10	4	6						
20-29	6	13	5	3	1	1				
30-39	6	12	7	4	3	1	3			
40-49	2	6	1	6	1					
50-59	1	3	2			1				
60-69		1								
70-79		1								
80-89										
90-99										

ALTER	NEE	GEW	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2	1	1	2		
10-19	10	1	1	5		
20-29	4	1	21	12		
30-39	5	3	22	14		
40-49	3	1	11	5		
50-59	6	1	1	1		
60-69			1			
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	74	15	15	20		
E M G	127					
P E G	112	7	1	7		
ROE SCHAEDEL	84	31	5	7		
GEST P E G	124	2		1		
ROE AUFBEUS	106	1	3	5		
ANGIOGRAPHIE	116	5	1	2		
RENTG SONST	96	20	6	5		
ECHOGRAPHIE	118	15	2	1		
LIQUOR	104	18	2	3		
TUCTOFEN	121	3		1		
THERAPIE	81	2	1	15	6	4	8
ERGEBNIS	24	5	43	40			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 50.72 +	1.44 +	42.80 + 13.49 = 0.60 + 0.09

HAEUFIGSTE KOMBINATION								
NEURO BRAN	5	ANGINE E FOR	4	POLYVAL SUCHT	3	KONST VEG LAB	3	
OPERATIVE ANEU	2	ASTHEN SYNDR	2	KNOCHEN GELEN	1	PLURIGLAND ST	1	

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
VESTIB CANCRO	2240	94			54	65	3

GESCHLECHT		1		39	47	2	9						
ZAHL D DIAGN		75	31	2									
DIAGN KOMBIN			7		51								
STAND		6	32	8	2								
ALTER		1	7	38	38	21	5						
GLEICHE DIAG	51	5											
KOMBORB	10	14	5	2	3		36	1		3	10	1	1
ZAHL D ALPHA		52	6										
ALPHA KOMBAT		6	11	6	6	5	4	7	8	8	14	11	5
EINWEISUNG	24	17	19	10	26								
ABTEILUNG	4	90	4										
AUFENTHDAUER	4	38	39	17	7	3							
HEREDITÄET	98												
SUICID SMV	98												

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19			1							
20-29	1	4		1		1				
30-39	3	11	5	3	1					
40-49		17	1	6	2					
50-59		4	3	4	2	1				
60-69		2	1	1		1				
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	NEE	GEW	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1					
20-29	2		2	2		
30-39	4	1	11	5		
40-49	10	2	4	5		
50-59	2	1	11	4		
60-69			3			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	41	24	3	3				
E M G	93							
P E G	65	8		1				
ROE SCHAEDEL	65	20	6	8				
GEST P E G	83	10	1	4				
ROE AUFBEUS	74	6	10	10				
ANGIOGRAPHIE	92	6						
RENTG SONST	74	17	4	3				
ECHOGRAPHIE	74	21	1	2				
LIQUOR	84	12						
TUCTOFEN	97			1				
THERAPIE	61			21	9		5	12
ERGEBNIS	19	5	25	16				

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 43.64 +	4.91 +	44.24 + 11.53 = 0.25 + 0.0

HAEUFIGSTE KOMBINATION								
NEUROL ERKRAN	4	ANGINE E FOR	3	ASTHEN SYNDR	3	MI KT DEMENZ	2	
INTERNE ERKRA	2	GESUNDE ERLEBN	1	KOPFE DURCHBL	1	ZAHNKREMATION	1	

DIAGNOSE	FORMEN	ANZAHL	PROZENT	DAUER	TAGE	NORMEN	JAHRGANG	DIFFERENZ
KRETSCHMER SYND	4241	55				54	65	1
...SCHLECHT		1	1.8	17	16	1	3	
...ME D DIAGN		24	43	1				
...LAUF KORZIN					36			
STANZ		2	3.6	2	1			
ALTER		1	1.8	7	14	8	5	
GLEICHE ZEAM	37	3						
...MNORM	8	11	20	1	1		10	
...PL D ALPHA		37	67					
ALPHA NORM		1	1.8	5		3	3	2
EINHEITSZEIT	6	6	10.9	4	13			
...PHA ABLAUF	1	34	61					
ALPHAUNTERSCHIED	1	18	32.7	0	3	2		
HERAUSZEIT	40							
SWEIG SAW	40							

ALTER	PROZENTUALISIERUNG										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29		1				1					
30-39	3	6	7	1							
40-49		9		5	4						
50-59		2	5	3	8						
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NEG	GRM	GUT	SAW	SCH	GST
0 - 9						
10-19						
20-29			1	1		
30-39	3	1	11	4		
40-49	4	2	4	4		
50-59	2	1	5	2		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

EEG	36	16	1	3
EMG	38			
PEG	39	6		1
RÖNTGENBEFUND	35	12	4	3
SEPTO PNEU	47	4	1	2
RÖNTGENVERF	44	2	5	5
ANGIOGRAPHIE	50	3		
RÖNTG SCHÄD	46	10	2	
ENCEPHALOGRAPHIE	48	10		2
LIQUOR	50	6		
ISOTOPEN	52			
THERAPIE	31		10	5
ERGEBNIS	5	4	34	11

	ALTER		DAUER		KORRELATION	
	42.63	+ 8.37	43.45	+ 10.92	0.24	+ 0.13

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE							
ARTHROSE DEFOR	3	HIRNATROPHIE	2	ASTHEN HYPOCH	2	GENUI EPILEPS	1
INTERNE ERKRA	1	NEBENNIERENINSUFF	1	WANDSCHEIBERKY	1	HYPERT KOPFSC	1

DIAGNOSE	FORMEN	ANZAHL	PROZENT	DAUER	TAGE	NORMEN	JAHRGANG	DIFFERENZ
KRETSCHMER SYND	4242	45				54	65	1
...SCHLECHT		1	2.2	17	16	1	3	
...ME D DIAGN		24	53	1				
...LAUF KORZIN					36			
STANZ		2	4.4	2	1			
ALTER		1	2.2	7	14	8	5	
GLEICHE ZEAM	37	3						
...MNORM	8	11	24	1	1		10	
...PL D ALPHA		37	82					
ALPHA NORM		1	2.2	5		3	3	2
EINHEITSZEIT	6	6	13.3	4	13			
...PHA ABLAUF	1	34	76					
ALPHAUNTERSCHIED	1	18	40	0	3	2		
HERAUSZEIT	40							
SWEIG SAW	40							

ALTER	PROZENTUALISIERUNG										
	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19			1								
20-29	1	3		1							
30-39		3	1	2	1						
40-49		2	3	3							
50-59		2	2	1	4	1					
60-69		2	1	1		1					
70-79											
80-89											
90-99											

ALTER	ERGEBNIS					
	NEG	GRM	GUT	SAW	SCH	GST
0 - 9						
10-19	1					
20-29	2		2	1		
30-39	1	1	2	1		
40-49	6		3	1		
50-59			5	2		
60-69			1			
70-79						
80-89						
90-99						

EEG	23	10	2	5
EMG	40			
PEG	37	3		
RÖNTGENBEFUND	26	9	1	5
SEPTO PNEU	31	2		2
RÖNTGENVERF	28	4	2	5
ANGIOGRAPHIE	37	3		
RÖNTG SCHÄD	30	9	2	3
ENCEPHALOGRAPHIE	34	9	1	
LIQUOR	34	6		
ISOTOPEN	39		1	
THERAPIE	20		11	4
ERGEBNIS	10	1	24	5

	ALTER		DAUER		KORRELATION	
	44.25	+ 11.96	45.40	+ 12.83	0.39	+ 0.15

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE							
NEUROL PARAS	4	ARTERIOSKLEROSE	1	EINGEBREAKTION	1	ADIESYNDROM	1
INTERNE ERKRA	1	ASTHEN HYPOCH	1	TORTUS CEREBR	1	ZERVIKALSYNDR	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	ABLATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EPILEPSIEKRO	2050	134			53	64	7

GESCHLECHT					93	26	5	4						
ZAHL D DIAGN			116	16	2									
DIAGN KOMBIN				2		132								
STAND			32	26	4	2								
ALTER		1	17	32	27	33	23	4	1					
GLEICHE IZAH		125	9											
WOHNORT		51	14	7	2	6	2	32				2	13	1
ZAHL D AUFNA			123	11										
AUFNA MONAT			7	11	12	14	13	10	10	11	10	12	14	6
EINWEISUNG		55	16	25	9	25								
AUFNA ANLASS		4	104	26		4								
AUFENTHDAUER		25	56	37	9	1	2	1						
HEREDITAET		132				2								
SUICID SMV		134												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9			3							
10-19	2	10	1	2						
20-29	2	8	1	2	2					
30-39	8	10	4	1						
40-49	7	13	4	2		1	1			
50-59	8	12	5	2	1	1				
60-69		3	1							
70-79	1									
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GBT
0 - 9			1			
10-19	10	1				
20-29	6	2	7	7		
30-39	15	2	7	1		
40-49	10	1	13	9		
50-59	5		11	7		
60-69			2	2		
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	53	29	3	9
E M G	134			
P E G	100	7		1
RGE SCHAFDEL	93	20		7
GESTG P E G	132	2		
MOEN MARKERS	124	3	4	3
ANGIOGRAPHIE	111	1		
PUNKTG SONST	107	21	7	2
ECHOGRAPHIE	116	16		2
LIQUOR	125	7	1	
ISOTOPEN	133	1		
THERAPIE	100		3	12
ERGEBNIS	47	5	55	26

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 37,34 +	14,35 +	16,11 + 10,90 + 0,03 + 0,09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

INTERNE ERKRA	7	GRUEMK REST ZU	1	POLIOM RESTZU	1	DRUCKSCHAEDEN	1
GRUEMK RESTZU	1	GALLSTEINLEIDEN	1	PSYCHOG LAEHM	1	INTRAMED NEUB	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	ABLATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
NARKOLEPSIE	2051	13			53	64	2

GESCHLECHT						9	2	1						
ZAHL D DIAGN			10	1	1									
DIAGN KOMBIN							12							
STAND			1	11										
ALTER				1	3	4	4							
GLEICHE IZAH		11	1											
WOHNORT		3			1				5				1	
ZAHL D AUFNA			10	2										
AUFNA MONAT				2			2	2	1	1	2		2	
EINWEISUNG		5	1	6										
AUFNA ANLASS			9	1		2								
AUFENTHDAUER		4	4	3			1							
HEREDITAET		12												
SUICID SMV		12												

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19										
20-29		1								
30-39		1	2							
40-49	3	1								
50-59	1	1	1			1				
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GBT
0 - 9						
10-19						
20-29	1					
30-39		1	1	1		
40-49	1		1	2		
50-59	1			3		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	11		1	
E M G	12			
P E G	12			
RGE SCHAFDEL	11	1		
GESTG P E G	12			
MOEN MARKERS	12			
ANGIOGRAPHIE	12			
PUNKTG SONST	11	1		
ECHOGRAPHIE	12			
LIQUOR	11		1	
ISOTOPEN	12			
THERAPIE	8			4
ERGEBNIS	3	1	2	6

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 43,46 +	9,26 +	17,67 + 13,23 + 10,23 + 0,31

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

DRUCKSCHAEDEN	1	INTERNE ERKRA	1	KRUEMK RESTZU	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ACA1 SIGMOID A	4203	114			50	62	5

GESCHLECHT					63	2	7	2					
ANZ D DIAGN			98	5		4							
DIAGN KOMBIN				6		112							
STAID			27	2	3	4							
ALTER			13	21	24	47	23	4					
GLEICHE IZAH		107	7			2							
KOMPLEX		46	19	6		6	2	26			1	13	1
ZAHL D ALEKA			106	3									
ALPHA KOMBI			7	0	11	14	4	6	9	10	10	11	11	6
EINWEISUNG		41	13	14	9	45							
ALPHA ATLAS		4	56	14		2							
ALPHATYPUS		10	50	14	8	3	1	1					
HEREDITÄT		112				2							
SUICID SAV		114											

ALTER	ALTERSKLASSEN 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		2								
10-19	1	9	7	1						
20-29	5	7	1	2	2					
30-39	8	9	1	1						
40-49	3	12	3	2		1	1			
50-59	2	10	3	4	1					
60-69		3	1							
70-79										
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS KEI	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	6	1	2			
20-29	5	2	7	7		
30-39	12	3	4			
40-49	9	1	11	6		
50-59	4		4	3		
60-69			2	2		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	75	29	2	8			
E M G	114						
P E G	105	9		1			
HOEH SCHAEDEL	80	27		7			
GROSS P E A	112	2					
AOEH AUFBELS	104	3	4	3			
ANGIOGRAPHIE	111	3					
SUENTG SONST	86	19	7	2			
ECHOGRAPHIE	96	16		2			
LIQUOR	107	7					
ISOTOPEN	113	1					
THERAPIE	90		3	8	8	2	3
ERGEBNIS	42	5	17	18			

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 37.03 +	14.18 *	18.24 + 10.70 = 0.04 + 0.09

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

INTERNE ERKRA	6	HALBF PARALYS	4	POLIOM RESTZU	1	BANDSCHEIBENV	1
PSYCHOS ALKOH	1	INTRAMED BLU	1	CHRO ALK HIRN	1	UNBEKL ANFALL	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERGLEICH	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
ACA1 SIGMOID A	4203	8			62	62	

GESCHLECHT					1	4	1	2					
ANZ D DIAGN		0											
DIAGN KOMBIN						8							
STAID		4	3	1									
ALTER		4				2	1		1				
GLEICHE IZAH	0												
KOMPLEX	4	1	1	1				1					
ZAHL D ALEKA		8											
ALPHA KOMBI			1	1		8					2	1	1
EINWEISUNG	6	2	1										
ALPHA ATLAS	4	1	1										
ALPHATYPUS	1	2	2	0									
HEREDITÄT	5												
SUICID SAV	0												

ALTER	ALTERSKLASSEN 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9										
10-19	1	1	0	1						
20-29										
30-39										
40-49	1		1							
50-59		1								
60-69										
70-79	1									
80-89										
90-99										

ALTER	ERGEBNIS KEI	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		2			
20-29						
30-39						
40-49			1	1		
50-59				1		
60-69						
70-79			1			
80-89						
90-99						

E E G	7			1			
E M G	8						
P E G	0						
HOEH SCHAEDEL	7	1					
GROSS P E A	0						
AOEH AUFBELS	8						
ANGIOGRAPHIE	8						
SUENTG SONST	7	1					
ECHOGRAPHIE	8						
LIQUOR	8						
ISOTOPEN	8						
THERAPIE	8						
ERGEBNIS	8		4	2			

ALTER	DAUER	KORRELATION
= 33.25 +	21.38 *	15.25 + 11.11 = 0.21 + 0.37

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
TOX M NEUR AU	2251	17			58	64	1

GESCHLECHT			1		6	7	2	1					
ZAHL D DIAGN			14	2	1								
DIAGN KOMBIN				1	1	15							
STAND			13	3	1								
ALTER		5	1	2	1		2	2					
GLEICHE IZAH		17											
WOHNORT					2			4	3		1	3	
ZAHL D AUFNA			16	1									
AUFNA MONAT			3	1	1		4	3	2	1		1	1
EINWEISUNG		8	7	1			1						
AUFNA ANLASS		3	4	7		3							
AUFENTHDAUER		10	5	1						1			
HEREDITAET		16				1							
SUICID SHV		17											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	6	2	1							
10-19		1								
20-29	1	1								
30-39	1									
40-49										
50-59	1								1	
60-69	1	1								
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCM	GST
0 - 9	6	1	1			
10-19		1				
20-29		1	1			
30-39	1					
40-49						
50-59	1		1			
60-69	1			1		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	15	2				
E M G	17					
P E G	17					
HOE SCHAEDEL	11	1	5			
GESTG P E G	17					
HOEN WISSELS	17					
ANGIOGRAPHIE	17					
HOEHTE SONST	14		3			
ECHOGRAPHIE	17					
LIQUOR	17					
ISOTOPEN	17					
THERAPIE	17					
ERGEBNIS	11	2	3	1		

ALTER	DAUER	KORRELATION
21,94	23,83	12,59	20,55	10,32	0,24

HAEUFIGSTE KREUZDIAGNOSE

ZYKLOTHEMIE	1	INTERNE ERKRA	1	EXTR PYR SYND	1	HIRNSCHAEDIGU	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
TOX M NEUR AU	2251	14			62	62	

GESCHLECHT						5	6	2	1				
ZAHL D DIAGN			11	2	1								
DIAGN KOMBIN				1	1	12							
STAND			13		1								
ALTER		5	1	2			1	1					
GLEICHE IZAH		14											
WOHNORT		4			2			3	2		1	2	
ZAHL D AUFNA			14										
AUFNA MONAT			2	1	1		3	3	2	1		1	
EINWEISUNG		7	7										
AUFNA ANLASS		3	4	6		1							
AUFENTHDAUER		6	4	1						1			
HEREDITAET		14											
SUICID SHV		14											

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9	6	2	1							
10-19		1								
20-29	1	1								
30-39										
40-49										
50-59									1	
60-69	1									
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NBE	GEM	GEB	UNV	SCM	GST
0 - 9	6		1			
10-19		1				
20-29		1	1			
30-39						
40-49						
50-59				1		
60-69	1					
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	13	1				
E M G	14					
P E G	14					
HOE SCHAEDEL	5		5			
GESTG P E G	14					
HOEN WISSELS	14					
ANGIOGRAPHIE	14					
HOEHTE SONST	11		3			
ECHOGRAPHIE	14					
LIQUOR	14					
ISOTOPEN	14					
THERAPIE	14					
ERGEBNIS	6	2	3			

ALTER	DAUER	KORRELATION
15,80	20,32	14,29	22,33	10,65	0,24

HAEUFIGSTE KREUZDIAGNOSE

ZYKLOTHEMIE	1	INTERNE ERKRA	1	EXTR PYR SYND	1	HIRNSCHAEDIGU	1

| | | |

DIAGNOSE NUMMER ANZAHL VERDACHT REKURRENZ NUMMER JAHRGANG DIFFERENZ
PARKINSON 2250 7 62 62

| | | |

DIAGNOSE	PATIENTEN	ANZAHL	PROZENT	REMISSION	NUMMER JAHRGANG	DIFFERENZ
ASTHMA BRONCH	4210	1			83	

GESCHLECHT				1	1	1								
ARB. D.DIAGN			2	1										
DIAGN ASTHMA					3									
STAND				3										
ALTER				2		1								
GESICHTS IZAH		1												
ANAMNESE		1	1	1										
ZAHL D ALLERG			3											
ALLERG NACHST			1		1				1					
EINFLUESSE		1	1			1								
ALLERG KLASSE			3											
ALLERGENALLEM			2											1
HEREDITAET		2												
SYSTEM SPEZ		1												

ALLERGENALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19											
20-29			2								
30-39											
40-49											
50-59											1
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NPE	GEM	GTB	UNV	SCH	EST
0 - 9						
10-19						
20-29				2		
30-39						
40-49						
50-59	1					
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	2			1										
E M G														
R E G														
RAD SCHAEDEL	1													
GESTG A E G														
ROEN UEBERS			1											
ANGIOGRAPHIE														
RADIUS SONST	1													
ECHOGRAPHIE				1										
LIQUOR														
ISOTOPEN														

THERAPIE	2			1										
ERGEBNIS	1			2										

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 35.00 +	17.83 + 60.00 + 62.48 +	0.97 + 0.23

MAENNLICHE KEIMDRUESEN

INTERNE ERKRA 1

DIAGNOSE	PATIENTEN	ANZAHL	PROZENT	REMISSION	NUMMER JAHRGANG	DIFFERENZ
ASTHMA BRONCH	4210	211			82	15

GESCHLECHT			3	108	79	9	14							
ARB. D.DIAGN		162	46	3										
DIAGN ASTHMA			46	2	105									
STAND		117	46	4	6									
ALTER	35	63	46	30	44	22	9	1						
GESICHTS IZAH	166	17	5	1										
ANAMNESE	71	31	6	6	33	1	35	4		1	1a	1		
ZAHL D ALLERG		166	70	5	2		1							
ALLERG NACHST		65	24	33	39	18	19	11	14	19	17	17		
EINFLUESSE	76	44	22	5	36									
ALLERG KLASSE	2	161	10	3	3									
ALLERGENALLEM	34	50	24	34	19	10	11	3	6	2	3			
HEREDITAET	207	1	3		4									
SYSTEM SPEZ	210	1												

ALLERGENALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9		3	7	7	5	3	5			2	
10-19	1	10	13	8	7	10	4	1	1		2
20-29	2	10	3	1	1	1		1			1
30-39	3	9	7	4	3	2					
40-49	5	12	13	6	1		1		1		
50-59	6	4	4	2	1		1				
60-69	2	2	1	3				1			
70-79				1							
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NPE	GEM	GTB	UNV	SCH	EST
0 - 9	3	1	1	5		
10-19	9	7	14	7		
20-29	7	2	3	5		
30-39	4	4	13	7		
40-49	5	2	10	5		
50-59	6	5	1	5		
60-69	3		6	2		
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	164	33	6	13										
E M G	211	2												
R E G	206	3	1											
RAD SCHAEDEL	139	47	2	5										
GESTG A E G	210	2		1										
ROEN UEBERS	196	7	2	5										
ANGIOGRAPHIE	206	4												
RADIUS SONST	170	32	6	5										
ECHOGRAPHIE	200	10												
LIQUOR	200	4												
ISOTOPEN	210	1												

THERAPIE	111	48	30	14	1	2	10	6						
ERGEBNIS	32	21	123	37										

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 28.03 +	18.04 + 31.92 +	22.15 + 0.34 + 0.06

MAENNLICHE KEIMDRUESEN

INTERNE ERKRA	6	MI ART GERENZ	0	HYPERT HYPOTH	5	KNOCHEN GEL H
AUGENERKRANK	3	- N O ERKRANK	2	GEWICHT STORD	1	CHRON ASTHMA

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCHOG SPRAC	2291	131			50	66	14
GESCHLECHT			2	74	56	7	12
ZAHL D DIAGN		113	16	4			
DIAGN KOMBIN			30	1	130		
STAND		61	75	4	7		
ALTER	6	31	10	27	36	22	6 1
GLEICHE IZAH	102	14	2	1			
KÖRPERT	27	16	2	7		48	2 4 12 1
ZAHL D AUFNA		127	17	2		1	
AUFNA MONAT		16	30	3	10	9	12 14 12 14 13 13 5
EINWEISUNG	62	24	12	3	22		
AUFN ANLASS	6	107	12	3	3		
AUFENTDAUER	12	43	30	25	6	8	6 2 1 1
HEREDITAET	146	1	1		1		
SUICID SMV	151						

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1	2	3		1	1			
10-19	1	7	8	3	3	4	3			1
20-29	2	9	5	1	1	1		1		
30-39	2	8	6	4	2	2				
40-49	1	12	11	8	1		1		1	
50-59	5	4	8	2	1		1			
60-69	2	2		3				1		
70-79				1						
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NDE	SEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	2		5			
10-19	14	7	11	2		
20-29	6	2	2	4		
30-39	3	3	14	6		
40-49	5	2	21	5		
50-59	6	5	4	6		
60-69	3		1	2		
70-79				1		
80-89						
90-99						

E E G	122	16	2	11		
E M G	145	2				
P E G	143	2	1			
NOE SCHAEDEL	126	26	4	4		
GESTG H E G	143	1		1		
ROEN SCHAEDEL	142	4	2	5		
ANGIOGRAPHIE	147	4				
ROENTG SONST	136	15	3	4		
ECHOGRAPHIE	143	8				
LIQUOR	147	4				
ISOTOPEN	146	1				
THERAPIE	91	21	14	9	1	1	8 5
ERGEBNIS	82	19	32	28			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 24,60 +	26,61 + 26,54 + 18,33 +	0,24 + 0,08

FAELLIGSTE KRANKHEITEN

SCHIZOPHRENIE	6	AFFEKTPSYCH	3	ASTHEN HYPOCH	5	AUSSERKRANKU	2
MANISCHE PSYCH	3	HIRN PSYCHOS	1	UNGEKL ANFALL	1		

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	DEDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
PSYCHOG SPRAC	2292	13			62	52	
GESCHLECHT			10	6	2	1	
ZAHL D DIAGN		18	1				
DIAGN KOMBIN				19			
STAND		16	3				
ALTER	5	10	2		2		
GLEICHE IZAH	16	3					
KÖRPERT	5	6			3		2 1 2
ZAHL D AUFNA		16	3				
AUFNA MONAT			2	5	3	3	3 1 2
EINWEISUNG	6	10	1		2		
AUFN ANLASS		18	1				
AUFENTDAUER		4	5	4	4		1 1
HEREDITAET	15						
SUICID SMV	19						

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1	1	1	2					
10-19		2	2	3	2			1		
20-29		1								1
30-39										
40-49			2							
50-59										
60-69										
70-79										
80-89										
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NDE	SEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9			3	2		
10-19	4		8	3		
20-29			1	1		
30-39						
40-49			1			
50-59						
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	12	5	1			
E M G	15					
P E G	15					
NOE SCHAEDEL	14	5				
GESTG H E G	13					
ROEN SCHAEDEL	13					
ANGIOGRAPHIE	15					
ROENTG SONST	12	3				
ECHOGRAPHIE	15					
LIQUOR	15					
ISOTOPEN	15					
THERAPIE	8	6	2	2		1
ERGEBNIS	4		9	6		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 14,53 +	10,82 + 35,05 + 24,12 +	0,02 + 0,24

FAELLIGSTE KRANKHEITEN

KNOCHEN GEL M	1							

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	PROZENT	KORRELATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
EXTERNE ERKRANKUNG	4010	91			53	60	7
GESCHLECHT			40	31	13	7	
ZAHL D. ZIFFERN		84	14	3			
ZIFFERN KOMPLEX			9	6			
STAMM		18	11	12			
ALTER		6	2	17	23	17	6
GLEICHE ZIFFERN		4		1			
KOMPLEXE		12	4	3	8	1	3
ZAHL D. ALPHA		62	7	1			
ALPHA KOMPLEX		5	4	6	5	12	7
ERKRANKUNG		21	19	11	4		
ALPHA ANZAHL		68	14	6			
ALPHENTHALTEN		23	19	5	3	1	1
MEHRFACHTEXT							
SONDER SPV		1					

ALTERSKLASSEN

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER
0 - 9		1	1							
10-19		1	5	1						
20-29		2								
30-39		3	5	1	2	3				
40-49		6	5	2		1		1		
50-59		11	4		1					
60-69		10	4	2		1				
70-79		2	1	1			1			
80-89			1							
90-99										

ERGEBNIS

ALTER	NEC	GEM	ORG	ENV	SCM	GST
0 - 9		1		1		
10-19			1	2		
20-29						
30-39		1		5		1
40-49				4	2	1
50-59				6		4
60-69				5		4
70-79				2		1
80-89				1		
90-99						

E E G	55	13	7	7
E M G	91			
P E G	85	2	2	1
ROE SCHREDEL	81	21	3	6
GEHIRN P E G	85	1		1
ROEN ANGIEL S	80	1	6	4
ANGIOGRAPHIE	84	3		2
ROENTG SCHAEDEL	86	15	12	
ECHOENCEPHALOGRAPHIE	75	13	4	3
LIQUOR	82	7	1	1
ISOTOPEN	85	4	2	
THERAPIE	46		1	22	6	1	10	3
ERGEBNIS	45	4	22	25	2	13		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 48.11 +	18.41 +	18.37 + 17.01 + 0.03 + 0.11

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:

HI ART DEMENZ	4	RAUHF FIGG HI	3	ROTHEN HYPOCH	2	SCHRA VERDACH	1
ARTHROS DEFOR	1	ANGIOPATHIE	1	OPPSCH A KLA	1	ZUSTOT DEPRIS	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERLAUF	OBLIGATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
KROCHEN MUSKE	2320	153			58	63	12

GESCHLECHT		3		71	47	16	16									
ZAHL D DIAGN		114	30	8	1											
DIAGN KOMBIN			7	1	142											
STAND		20	115	13	5											
ALTER		10	10	24	47	30	19	7								
GLEICHE IZAM	139	12	2													
KOMNORT	70	23	3	2	5	1	29	3		4	12	1				
ZAHL D AUFNA		135	16	2												
AUFNA MONAT		16	19	7	12	11	15	9	14	7	18	16	9			
EINWEISUNG	76	19	97	16	14	1										
AUFNA ANLASS	6	132	10		5											
AUFENTHDAUER	22	57	54	17	13	5	3				2					
HEREDITAET	153				1											
SUICID SMV	134		1													

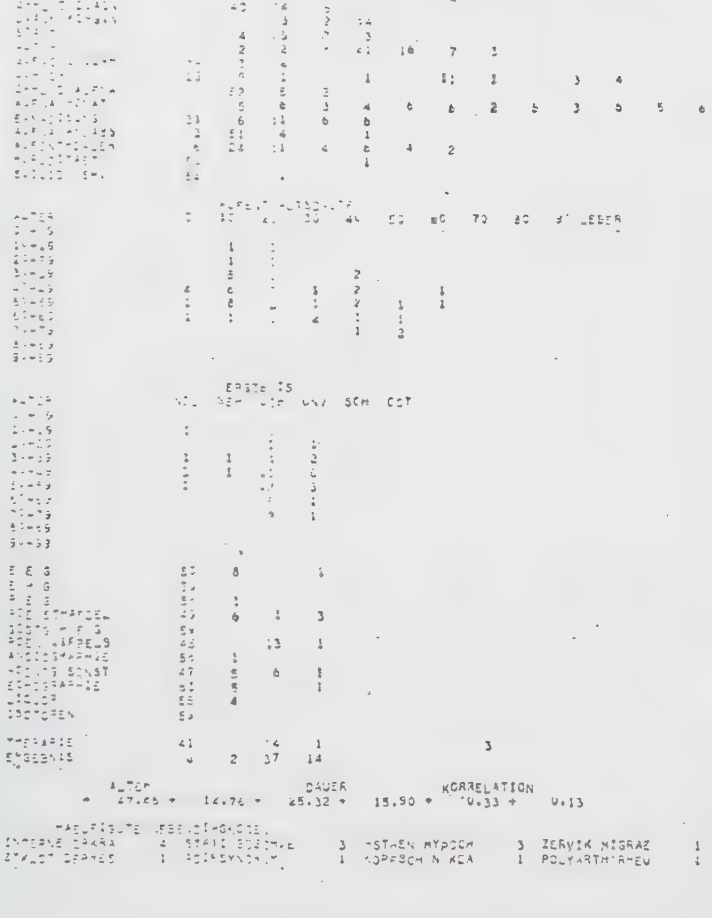
AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90 UEBER	
0 - 9											
10-19		6	3		1	1					
20-29	5	6	1	1							
30-39	2	12	5	2	3						
40-49	6	16	11	7	3		2				
50-59	2	10	5	3	4	1	1			3	
60-69	2	6	4	3	1	1					
70-79	1	1		2	1	2					
80-89											
90-99											

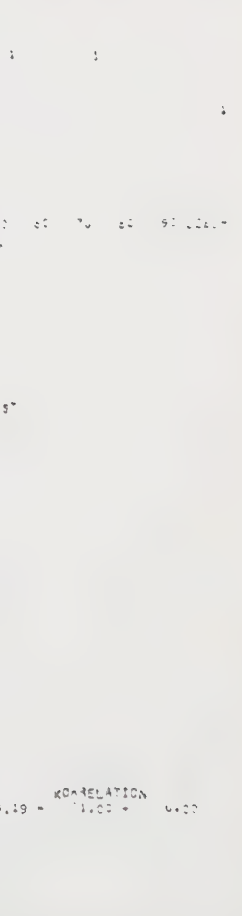
ERGEBNIS						
ALTER	NEE	GEH	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19	2		4	4		
20-25	3	1	4	5		
30-39	4	2	17	5		
40-49	7	3	27	10		
50-59	4	1	13	5		1
60-69	1		14	4		
70-79			5	1		1
80-89						
90-99						

E E G	136	11	6	1		
E M G	152	1				
P E N	151	1		1		
ROE SCHAFBEL	127	19	6	4		
GESTG P E G	153					
ROEN WIRBELS	139	3	22	9		
ANGIOGRAPHIE	150	1		2		
AGENS SONST	139	10	14	1		
ESMOGRAPHIE	137	9	2	5		
LIQUOR	148	5				
ISOTOPEN	154	1				
THERAPIE	105		27	7	1	
ERGEBNIS	21	7	89	34		2

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 44.81 +	15.11 +	43.75 + 21.37 + 0.13 + 0.06

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE						
INTERNE GRANA	10	DEPRESS MONAT	2	ZUGINFEKTANAU	2	MYOKLONOSEN
SCHPH PARANOI	1	ABSENZ MINAE	1	AYKLOT DEPRES	1	OMUSKSCHMERZEN





DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	SELEKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
[illegible]	2324	7			62	62	

| | | |

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBLIGATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
STAATL. PRÜFUNG	4312	1			62	62	

GESCHLECHT									3	3	1	1												
ZAHL D EIAGN					8																			
DIAGN KOMBIN										d														
STAND																								
ALTER					2	5																		
GLEICHE IZAH				3		1	2	1	2	1	1													
ACHSORT				1																				
ZAHL D ALFNA						1							1											
ALFNA MONAT						1																		
EINWEISUNG				6		1	1				1	1		1	1			2	1					
AOFNA ANLASS					1	7	1																	
ALFENTHDAUER						5	1		2															
HEREDITÄET				8																				
S-ICID SMV				8																				

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9											
10-19		1									
20-29		1	1								
30-39					1						
40-49		2									
50-59					1						
60-69		1									
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOR	GEM	GRO	UNV	SCH	GST
0 - 9						
10-19				1		
20-29			1	1		
30-39						
40-49		1		1		
50-59				1		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	6						
E M G	6						
P E G	8						
ROE SCHAEDEL	8						
GESTO M E G	1						
ROEN WIRBELS	7		1				
ANGIOGRAPHIE	8						
PNEUMENCEPH	7	1					
ECHOGRAPHIE	7			1			
LIQUOR	8						
ISOTOPEN	8						
THERAPIE	7		1				
ERGEBNIS		1	5	2			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 28,48 =	17,23 + 23,48 + 12,90 =	70,39 + 0,38

HAEUFIGSTE KOMBINATIONEN

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	OBLIGATION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
AGGENEKRPARKU	2330	54			62	62	

GESCHLECHT									30	19	3	2												
ZAHL D EIAGN						39	15																	
DIAGN KOMBIN							1			53														
STAND						16	34	4																
ALTER						3	5	0	15	4	12	8	1											
GLEICHE IZAH					52		2																	
ACHSORT					15	10	2	1	3		12					2	5							
ZAHL D ALFNA						51	3																	
ALFNA MONAT						12	5	6	1	1		5	5	3	3	11	2							
EINWEISUNG					20		8	6	3	18														
AOFNA ANLASS					4	39	11																	
ALFENTHDAUER					6	28	9	5		1			3											
HEREDITÄET					54																			
S-ICID SMV					54																			

AUFENTHALTSDAUER

ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9		1		1		1					
10-19	1		3						1		
20-29	2	3	1								
30-39	2	11		1							
40-49			3	1					1		
50-59	2	7	4	2							
60-69	1	0	1								
70-79									1		
80-89											
90-99											

ERGEBNIS

ALTER	NOR	GEM	GRO	UNV	SCH	GST
0 - 9			3			
10-19	1	1	3			
20-29	1		2	3		
30-39	6		3	4		
40-49	1		3			
50-59	1	1	3	7		
60-69	3		2	3		
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	37	0	2	6			
E M G	54						
P E G	54						
ROE SCHAEDEL	48	11	1	6			
GESTO M E G	54						
ROEN WIRBELS	47	3	1	3			
ANGIOGRAPHIE	47	3		2			
PNEUMENCEPH	42	10	3	5			
ECHOGRAPHIE	51	1	1	1			
LIQUOR	47	4					
ISOTOPEN	51	3					
THERAPIE	42		3	4	1	3	1
ERGEBNIS	12	2	22	17			

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 30,54 =	17,43 + 21,00 =	17,59 + 0,14

HAEUFIGSTE KOMBINATIONEN

INTERNE ERKRA	4	NERVENKRANKHE	2	HAUPTBEGRIFF	2	ERGEBNISSEN	1
KNOCHEN GEL M	1	GANZSCHEIDENV	1	KOPFSCH N KLA	1	PSYCHOSOMATIK	1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL VERDACHT	SELEKTION NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
KRANKHEITEN	2340	62	58	60	2

| | | |

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	INDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
BRONCHOGRAPHIE	2342	19			62	62	1

GESCHLECHT					10	6	2	1								
ZAHL D DIAGN			15	4												
DIAGN KOMBIN				1		18										
STAND				9	6	1	1									
ALTER		5	2	3	1	3	4									
GLEICHE IZAH		16	1													
WOHNORT		7	2	1		1		8								
ZAHL D AUFNA			18	1												
AUFNA MONAT			3	1	1	2	1	2		1	2	1	3	1		
EINWEISUNG		7	7	3	1	1										
AUFNA ANLASS			10	9												
AUFENTHALT		3	8	6		1	1									
HEREDITÄRT		18				1										
SUICID SMV		15														

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9	2	2									
10-19			1			1					
20-29		1		1	1						
30-39			1								
40-49		2	1								
50-59		4									
60-69											
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NEG	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	4			2		
10-19	1		1			
20-29	3			2		
30-39				1		
40-49	2			2		
50-59			1	3		
60-69						
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	17	1		1		
C M G	16					
P E G	16					
ADE SCHAEDEL	16	1		2		
GESTG + E G	16	1				
ADEN WIRBELS	16			1		
ANGIOGRAPHIE	16					
ADENTG SONST	17	1		1		
ECHOGRAPHIE	16	1				
LIQUOR	17	2				
ISOTOPEN	16					
THERAPIE	16				1	
ERGEBNIS	7		2	10		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 24.83 +	24.06 +	18.74 + 12.35 + 0.10 + 0.24

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
RAUHE BRONCHI 2 EMPHYSEM 1 FRUEHK RESTZU 1

DIAGNOSE	NUMMER	ANZAHL	VERDACHT	INDUKTION	NUMMER	JAHRGANG	DIFFERENZ
SONSTIGE HNO	2343	14			58	58	1

GESCHLECHT					8	5	1	2								
ZAHL D DIAGN			13	1												
DIAGN KOMBIN						14										
STAND			8	6												
ALTER		6		8	2		2	2								
GLEICHE IZAH		14														
WOHNORT		6	1	3	1			1			2	1				
ZAHL D AUFNA			13	1												
AUFNA MONAT			2	3			1	1		1	1	2	1	1		
EINWEISUNG		5	4	2	2	1										
AUFNA ANLASS		1	11	2												
AUFENTHALT		6	5		3		1									
HEREDITÄRT		14														
SUICID SMV		14														

AUFENTHALTSDAUER											
ALTER	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	UEBER
0 - 9		2									
10-19											
20-29	4	2									
30-39	1					1					
40-49											
50-59		1		1							
60-69				2							
70-79											
80-89											
90-99											

ERGEBNIS						
ALTER	NEG	GEM	GEB	UNV	SCH	GST
0 - 9	1	1				
10-19						
20-29	1	2	1	1		
30-39	1	1				
40-49						
50-59	1			1		
60-69	1		1			
70-79						
80-89						
90-99						

E E G	11	3				
C M G	14					
P E G	13	1				
ADE SCHAEDEL	11	1	2			
GESTG + E G	14					
ADEN WIRBELS	13			1		
ANGIOGRAPHIE	13	1				
ADENTG SONST	12			1		
ECHOGRAPHIE	13	1				
LIQUOR	13	1				
ISOTOPEN	14					
THERAPIE	12			1		
ERGEBNIS	8	4	3	2		

ALTER	DAUER	KORRELATION
+ 21.93 +	19.76 +	16.64 + 13.48 + 0.54 + 0.24

HAEUFIGSTE NEBENDIAGNOSE:
METASTASEN 1